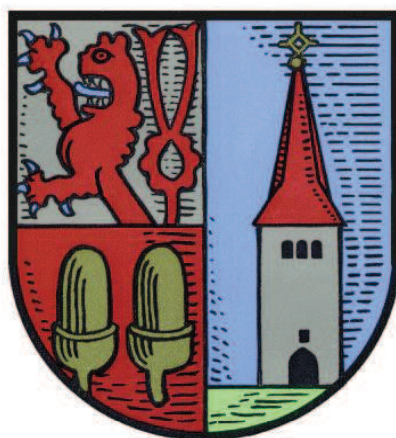




Stand: 05.04.2017

1. Nachtragshaushaltssatzung 2017

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung 2017 (grün)

Vorbericht zum Nachtragshaushalt 2017 (gelb)

Nachtragshaushaltsplan 2017 (weiß)

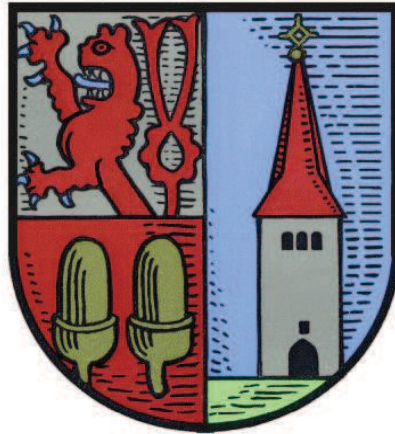
Gesamtergebnisplan	1 – 4
Gesamtfinanzplan	5 – 9
Teilpläne der Produktbereiche	11 – 51
Teilpläne inkl. Sachkonten, Erläuterungen u. Investitionen	
01 - Innere Verwaltung	54 – 97
02 - Sicherheit und Ordnung	98 – 113
03 - Schulträgeraufgaben	114 – 119
05 - Soziale Leistungen	120 – 131
06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	132 – 137
08 - Sportförderung	138 – 143
09 - Räumliche Planung und Entwicklung	144 – 147
12 - Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	148 – 159
13 - Natur- und Landschaftspflege	160 – 165
15 - Wirtschaft und Tourismus	166 – 173
16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	174 – 181

Investitionsprogramm 2017 – 2023

Anlagen

Bilanz zum 31.12.2015
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
Übersicht über die Wirtschaftslage der Entwicklungs-GmbH Eitorf
Wirtschaftsplan 2017 Versorgungsbetrieb
Wirtschaftsplan 2017 Entsorgungsbetrieb

GEMEINDE EITORF



1. Nachtragshaushaltssatzung 2017

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Eitorf für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des § 81 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. November 2016 (GV.NRW S. 966), hat der Rat der Gemeinde Eitorf mit Beschluss vom 03.04.2017 folgende Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung vom 11.04.2016 erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamt- beträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. Nachträge festgesetzt auf
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Ergebnisplan				
Erträge	44.729.653,00 €	0,00 €	4.208.386,00 €	40.521.267,00 €
Aufwendungen	46.550.767,00 €	0,00 €	3.183.061,00 €	43.367.706,00 €
<u>Finanzplan</u>				
<u>aus laufender</u>				
<u>Verwaltungstätigkeit:</u>				
Einzahlungen	41.315.097,00 €	0,00 €	4.456.627,00 €	36.858.470,00 €
Ausgaben	41.475.574,00 €	0,00 €	2.679.377,00 €	38.796.197,00 €
<u>aus Investitionstätigkeit:</u>				
Einzahlungen	9.124.334,00 €	109.350,00 €	0,00 €	9.233.684,00 €
Auszahlungen	15.038.630,00 €	0,00 €	1.228.000,00 €	13.810.630,00 €
<u>aus Finanzierungstätigkeit:</u>				
Einzahlungen	5.914.296,00 €	0,00 €	1.337.350,00 €	4.576.946,00 €
Auszahlungen	973.000,00 €	139.000,00 €	0,00 €	1.112.000,00 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 5.914.296,00 € um 1.337.350,00 € verringert und damit auf 4.576.946,00 € festgesetzt.

§ 3

Der bisherige festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 11.544.000,00 € um 6.067.887,00 € erhöht und damit auf 17.611.887,00 € festgesetzt.

§ 4

Die bisher festgesetzte Verringerung der allgemeinen Rücklage wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 1.821.114,00 € um 1.025.325,00 € erhöht und damit auf 2.846.439,00 € festgesetzt.

§ 5

Der bisher festgesetzte Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird nicht geändert.

§ 6

Die Steuersätze werden nicht geändert.

§ 7

Das Haushaltssicherungskonzept sowie der der Haushaltsausgleich in 2023 werden nicht geändert.

§ 8 (unverändert)

Die Regelungen zu Stellenwiederbesetzungen werden nicht geändert.

1. Nachtragshaushalt 2017

Vorbericht gem. § 7 GemHVO

Teil 1 – Einleitung:

Für die beiden Haushaltsjahre 2016 und 2017 hat der Rat der Gemeinde einen Doppelhaushalt beschlossen. Zum Jahreswechsel 2017 entfiel daher eine Beratung eines Haushaltsentwurfs, der Haushalt trat automatisch zum 1. Januar 2017 in Kraft.

Sofern ein Haushaltsplan für zwei Jahre erlassen worden ist, schreibt die Gemeindehaushaltsverordnung vor, dass dem Rat zu Beginn des zweiten Haushaltsjahres eine Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung vorzulegen ist. Der Gesetzgeber möchte mit dieser Vorschrift erreichen, dass die Gemeinden prüfen, ob die Planungen für das zweite Jahr eines Doppelhaushaltes noch passend sind, oder ob Anpassungen erforderlich sind. Über das Prozedere dieser Prüfung wurde der Rat in seiner Sitzung am 6. Februar 2017 informiert. Die hierzu erstellte Vorlage der Kämmerei führt die Details und das Ergebnis der Prüfung auf. Es war eindeutig, vielfältige Änderungen hatten sich ergeben, so dass konstatiert werden musste, dass sogar eine Pflicht zur Erstellung einer Nachtragshaushaltssatzung gemäß § 81 Gemeindeordnung bestand:

Absatz (1) Die Haushaltssatzung kann nur durch Nachtragssatzung geändert werden, die spätestens bis zum Ablauf des Haushaltsjahres zu beschließen ist. Für die Nachtragssatzung gelten die Vorschriften für die Haushaltssatzung entsprechend.

Absatz (2) Die Gemeinde hat unverzüglich eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

1. sich zeigt, dass trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit

a) ein erheblicher Jahresfehlbetrag entstehen wird und der Haushaltsausgleich nur durch eine Änderung der Haushaltssatzung erreicht werden kann oder

b) ein erheblich höherer Jahresfehlbetrag als geplant entstehen wird und der höhere Fehlbetrag nur durch eine Änderung der Haushaltssatzung vermieden werden kann,

2. bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen bei einzelnen Haushaltspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen oder Gesamtauszahlungen erheblichen Umfang geleistet werden müssen,

3. Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen geleistet werden sollen.

Dies gilt nicht für überplanmäßige Auszahlungen im Sinne des § 83 Abs. 3.

Absatz (3) Absatz 2 Nrn. 2 und 3 findet keine Anwendung auf

1. geringfügige Investitionen und Instandsetzungen an Bauten, die unabweisbar sind,

2. Umschuldung von Krediten für Investitionen.

Absatz (4) Im Übrigen kann, wenn die Entwicklung der Erträge oder der Aufwendungen oder die Erhaltung der Liquidität es erfordert, der Rat die Inanspruchnahme von Ermächtigungen sperren. Er kann seine Sperre und die des Kämmers oder des Bürgermeisters aufheben.

Unabhängig von der Frage einer Pflicht zur Aufstellung eines Nachtragshaushaltes, stand zudem die Frage im Raume, inwieweit die Änderungen zu einer geänderten Einschätzung der Prognosen des Haushaltssicherungskonzeptes führen würden. Eine erste Einschätzung hierzu, erfolgte durch die Verwaltungsvorlage zur Sitzung des Rates am 6. Februar 2017 zu TOP 2.2:

„Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung gem. § 9 GemHVO“, auf die an dieser Stelle verwiesen wird.

Teil 2 – Ausgangssituation zum Haushaltsjahr 2017

Die Gemeinde Eitorf befindet sich seit dem Haushaltsjahr 2013 in einem Haushaltssicherungskonzept, das seither zu jedem aufzustellenden Haushalt überarbeitet wird und der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorgelegt wird. Zuletzt erfolgte dies im Frühjahr 2016 im Zuge des Genehmigungsverfahrens zum Doppelhaushalt 2016/2017. Die Fortschreibung wurde mit Auflagen genehmigt; über die Abwicklung des Haushaltes 2016 berichtete die Verwaltung dem Hauptausschuss in mehreren Quartalsberichten.

In seiner Sitzung am 23. Januar 2017 beriet der Hauptausschuss der Gemeinde Eitorf über den IV. Quartalsbericht zum Haushaltsjahr 2016. In der vom Rat beschlossenen Fassung der Haushaltssatzung **2016** war vorgesehen, zum Ausgleich des Ergebnisplanes, einen Betrag in Höhe von rund 7,4 Mio. Euro aus der allgemeinen Rücklage zu entnehmen, um den geforderten Haushaltsausgleich herzustellen. Es handelte sich dabei um das höchste von der Gemeinde Eitorf bis dahin ausgebrachte Defizit eines Gemeindehaushaltes. In etwa die Hälfte des prognostizierten Haushaltsdefizites begründete sich aufgrund der Kosten für die Unterbringung und Versorgung von Flüchtlinge. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2016/2017 musste noch von weiter stark steigenden Flüchtlingszahlen ausgegangen werden. Seitdem die sogenannte „Balkanroute“ durch die Anrainerstaaten geschlossen wurde, sind die Flüchtlingszahlen in Deutschland, und damit auch in Eitorf, stark rückläufig. Wie dem o.a. Quartalsbericht nun zu entnehmen ist, wird sich das Defizit des Jahres 2016, auch wegen der reduzierten Kosten der Flüchtlingsversorgung, wesentlich geringer darstellen, als geplant. Festzuhalten ist dennoch, dass eine auskömmliche Finanzierung der der Gemeinde Eitorf entstehenden Kosten durch Bund und Land in dieser Hinsicht nicht stattfindet.

Die vorgenannte Situation hat ebenfalls Auswirkungen auf das **Haushaltsjahr 2017**. Der Ergebnisplan des Jahres wurde ursprünglich mit einer Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von rund 1,8 Mio. Euro kalkuliert. Auch hinter dieser Zahl verbirgt sich die seinerzeitige Einschätzung der Entwicklung der Flüchtlingszahlen, allerdings bei veränderten Finanzierungsbedingungen, die ausführlich im Ursprunghaushalt beschrieben wurden. Zum Nachtragshaushalt 2017 galt es nun, die seinerzeitigen Annahmen zu überprüfen und entsprechend neu zu berechnen. Heraus kam, dass die erhoffte Kostendeckung im Bereich der Flüchtlingsversorgung nicht erreicht wird. Zudem führen weitere Faktoren (siehe Tabelle weiter unten) dazu, dass das Defizit des Jahres 2017 um rund 1. Mio. Euro höher ausfallen wird.

Teil 3 – Kernaussagen des 1. Nachtragshaushaltes 2017

Aktuelle Entwicklungen und besondere Veränderungen gegenüber der bisherigen Veranschlagung, werden weiter unten ausführlich beschrieben. Im Überblick lassen sich die Kernaussagen dieses ersten Nachtragshaushaltsplanes 2017 zunächst wie folgt skizzieren:

- Die Haushaltssituation der Gemeinde Eitorf hat sich kurzfristig verschlechtert. Das Defizit des Ergebnisplanes steigt um rund 1 Mio. Euro auf nun 2,8 Mio. Euro. Insofern weist § 4 der Nachtragssatzung eine auf 2.846.439 Euro erhöhte Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage aus.
- Hingegen stabilisiert sich mittelfristig die Haushaltssituation. Die Prognosen rund um die Entwicklung des Haushaltssicherungskonzeptes werden grundsätzlich bestätigt. Das Zieljahr der Haushaltskonsolidierung 2023 wird beibehalten, bei leicht verbesserten Zahlen.
- Die Steuersätze für 2017 werden nicht erneut angepasst (§ 5 Nachtragssatzung).
- Sehr unbefriedigend gestaltet sich die finanzielle Situation rund um die Betreuung von Flüchtlingen. Die der Gemeinde zur Verfügung stehenden Mittel sind auch 2017, entgegen den bisherigen Annahmen, nicht auskömmlich.
- Große Baumaßnahmen und die Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes verschieben sich zeitlich. Anpassungen in den Veranschlagungen sind notwendig.
- Einzelne Investitionsmaßnahmen werden zum Teil erheblich teurer, andere verschieben sich zeitlich deutlich. Insofern ist die in § 2 der Nachtragssatzung ausgewiesene Reduzierung des Kreditbedarfs um 1.337.350 Euro auf 4.576.946 Euro, lediglich eine Verschiebung des Kreditbedarfs der Gemeinde Eitorf in die Jahre 2018 und 2019.
- Durch die zeitliche Verschiebung einiger Baumaßnahmen, müssen zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen in § 3 der Nachtragssatzung ausgewiesen werden. Der Gesamtbetrag erhöht sich auf 17.611.887 Euro, davon 11,1 Mio. Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2018, und ermöglicht entsprechende Auftragsvergaben zu Lasten künftiger Haushaltsjahre. Auf die konkrete Übersicht der Einzelbeträge in der Anlage zum Nachtragshaushalt wird verwiesen.
- Die Fortschreibung der Finanzplanung macht dennoch keine weiteren zusätzlichen Konsolidierungsmaßnahmen notwendig.

Gründe für die Verschlechterung der Haushaltssituation in 2017

(+ Verbesserung Haushalt / - Verschlechterung Haushalt)

Flüchtlingskosten	-170.000 €	Höherer nicht durch Landeszuweisung gedeckter Betrag aufgrund der aktuellen Verhältnisse
Schlüsselzuweisungen	-400.000 €	Korrektur aufgrund veränderter Parameter wie Steuereinnahmen in 2016.
Einkommenssteuer	-70.000 €	Prognose zu optimistisch.
Personalkosten	-200.000 €	Einsparungen bei tarifl. Beschäftigten. Aber Mehrkosten bei Beihilfen und Pensionskosten.
Gutachteraufwand	-125.000 €	Machbarkeitsuntersuchung Büroraum Rathaus
Schülerbeförderung	-75.000 €	Mehrkosten aufgrund höherer Zahl an Fahrschülern
Bauleitplanung	-85.000 €	Mehrkosten Schulgassenareal / Im Auel.
Kreisumlagen	+120.000 €	Einsparung aufgrund geringerer Umlagehöhe.
Gesamt (gerundet)	-1.000.000 €	

Teil 4 - Wichtige Einzelthemen dieses Nachtragshaushaltes

Ergänzend zur o.a. Tabelle werden nachfolgend die wesentlichen Themen und Veränderungen in diesem Nachtragshaushalt dargestellt. Auf die ergänzenden Erläuterungen im Ergebnishaushalt und zum Investitionsprogramm wird verwiesen.

Flüchtlingssituation

Auf den Seiten 12 und 13 des Vorberichtes zum Doppelhaushalt 2016/2017 wurde ausführlich dargelegt, wie die Gemeinde Eitorf sich den großen Herausforderungen der Flüchtlingswelle stellte. Zu dem Zeitpunkt der Erstellung des Berichtes, wurde die Turnhalle Am Eichelkamp als Notunterkunft genutzt. Zugleich plante die Gemeinde Investitionen in Millionenhöhe in den Bau von Flüchtlingsunterkünften. Basis dieser Überlegungen war ein Anstieg der in Eitorf zu betreuenden Flüchtlingszahlen auf 700 zum 1. Januar 2017, bei einem Durchschnittswert für 2016 von 550. Diese Daten führten prognostisch zu einer Unterdeckung von 3,6 Mio. Euro, was sich deutlich im Defizit des Jahres 2016 niederschlug (siehe oben).

Faktisch ergaben sich ab dem Frühjahr 2016 kaum weitere Zuweisungen, da die Kontingente der größeren Städte zunächst aufgefüllt wurden. Derweil wurde die Bearbeitung der Asylverfahren beschleunigt, so dass sich der Umstand ergab, dass die von der Gemeinde Eitorf zu betreuende Gruppe der Flüchtlinge abnahm, da anerkannte Flüchtlinge zumeist in die Verantwortung und Zuständigkeit der ARGE wechselten und von dort ihren Lebensunterhalt bezahlt bekommen. Allerdings ist ebenfalls zu bemerken, dass nur wenige anerkannte Flüchtlinge eine eigene Wohnung finden. In aller Regel verbleibt dieser Personenkreis in den über die Gemeinde Eitorf angemieteten Wohnungen (siehe Tabelle unten). Somit kümmert sich das Personal der Gemeinde Eitorf, obwohl streng genommen nicht mehr zuständig, dennoch weiterhin um diesen Personenkreis. Seit Oktober 2016 wurden die Zuweisungen von Flüchtlingen an die Gemeinde Eitorf wieder aufgenommen. Wöchentlich kommen in der Regel 5 Personen hier an und werden in den bekannten Unterkünften beherbergt. Die Situation zum Beginn des Februar 2017 stellte sich wie folgt dar:

- Demnach leben z. Zt. 441 Personen in Eitorf die ein Asylverfahren durchlaufen haben.
- Davon befinden sich noch 201 Personen im Asylverfahren.
- 9 von den 201 Personen sind „umA“ (unbegleitete minderjährige Asylbewerber) und nicht in kommunalen Unterkünften untergebracht und erhalten auch kein Geld von der Gemeinde, sondern vom Jugendamt.
- 8 Personen haben eine Duldung bzw. der Antrag auf Duldung läuft. Für diese bekommen wir keine Leistungen erstattet.
- 67 Personen haben einen Flüchtlingsstatus und erhalten Leistungen vom Job-Center oder gehen arbeiten. Hier ist eine Familienzusammenführung wahrscheinlich, so dass sich die Personenzahl dieses Personenkreises voraussichtlich deutlich erhöhen wird.
- 76 Personen sind als „Subsidiäre“ anerkannt und erhalten Leistungen vom Job-Center oder gehen arbeiten.
- 20 Personen haben eine Aufenthaltserlaubnis, erhalten somit auch keine Leistungen.
- 21 Personen sind abgelehnt und bekommen von der Gemeinde Leistungen.
- 19 „Sonstige“ Personen. Hier ist der Status entweder noch in Klärung, einige sind zwar noch nicht anerkannt, gehen aber arbeiten und erhalten deshalb keine Leistungen

von der Gemeinde oder sind mit einer Verpflichtungserklärung hier. Für die Letztgenannten zahlt die Gemeinde z. Zt. lediglich Krankenhilfe.

Von diesen 441 Personen leben z. Zt. 313 in Unterkünften der Gemeinde Eitorf, bzw. von der Gemeinde angemieteten Wohnungen.

Aufgrund der vorstehenden Situation, wurden die Kosten der Gemeinde Eitorf und die Erstattungen von unterschiedlichen Behörden und Einrichtungen neu berechnet und in diesem Nachtragshaushalt veranschlagt. Zusammenfassend ist festzustellen, dass aufgrund der pauschalierten Zuweisungen je Person, kaum eine Chance auf eine vollständige Gegenfinanzierung besteht. Es liegt an jeder einzelnen Kommune, wie sie ihre Organisation aufbaut und ihre Kosten selber beeinflusst, um so wirtschaftlich wie möglich, bzw. notwendig zu arbeiten. Es findet aktuell ein immerwährender Interessensausgleich zwischen Kostenerfordernissen und notwendiger Fürsorge für den Einzelnen statt. Dies führt aktuell zu einer Mitfinanzierung durch den Gemeindehaushalt.

Sanierung des Hermann-Weber-Bades und der Turnhalle Eichelkamp

Durchfinanziert ist die bereits seit längerem geplante Sanierung des Hermann-Weber-Bades, sowie der Turnhalle Eichelkamp. War zunächst eine Förderung im Zuge des Integrierten Handlungskonzeptes angestrebt worden, ergaben sich in 2016 neue Fördermöglichkeiten. Aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“, erhält die Gemeinde Eitorf gemäß Zuwendungsbescheid vom 8. Dezember 2016 einen Zuschuss in Höhe von 3.218.850 Euro. Im Vorfeld des Bewilligungsbescheides, bedurfte es inhaltlich ausgiebiger Prüfungen durch den Geldgeber. Daher hat sich der Beginn der Sanierungsmaßnahmen verschoben. War bislang von einer Schließung des Bades ab dem 1. Januar 2017 ausgegangen worden, so wird nun der 1. Mai 2017 als Beginn der Sanierung angestrebt. Da der Haushalt 2017 entsprechend bislang keinerlei Mittel für den Betrieb des Bades in 2017 vorsah, musste hier gehandelt und für die ersten vier Monate vorgesorgt werden. Aktuell wird davon ausgegangen, dass eine Wiedereröffnung zu Beginn des Jahres 2019 möglich sein wird. Angestrebt wird zudem, die Turnhalle Eichelkamp früher wieder dem Schulsport zur Verfügung zu stellen. Zu gegebener Zeit werden die Gremien entsprechend informiert.

Integriertes Handlungskonzept (IHK)

Auf Empfehlung des Hauptausschusses beschloss der Rat in seiner Sitzung am 08.12.2014 ein Integriertes Handlungskonzept auf Grundlage des § 171 b BauGB erstellen zu lassen. Den Auftrag hierzu erhielt das Büro Stadt- und Regionalplanung Dr. Jansen GmbH, Köln.

Die Konzeptentwicklung erfolgte in enger Abstimmung mit der Bezirksregierung Köln und dem Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, um den Konkretisierungsgrad der geplanten Maßnahmen mit dem Zeithorizont zur Stellung des Grundförderantrags sowie des ersten Förderantrags in Einklang zu bringen.

Da die Maßnahme „Sanierung des Hermann Weber Bades“ aus dem IHK herausgenommen wurde, da sie durch das Förderprogramm des BMUB gefördert wurde, enthielt das IHK keine weiteren investiven Maßnahmen für das Förderjahr 2016. Angesichts dessen und wegen der

hohen Überzeichnung der Städtebau-Fördermittel, war unter diesen Prämissen für Eitorf kaum mit einem Förderbescheid für 2016 zu rechnen, so dass es sinnvoll war, den Förderantrag gewissermaßen zu „parken“ und dann Ende 2016 für das Jahr 2017 neu und aktualisiert einzureichen.

Das Jahr 2016 wurde dafür genutzt, diejenigen Maßnahmen, die noch nicht ausreichend überplant bzw. noch nicht abschließend politisch entschieden waren (z.B. funktionale und stadtegestalterische Aufwertung des Stadtraums Marktplatz, des Posthofs und der angrenzenden Straßenzüge) weiter zu bearbeiten und durch ein Werkstattverfahren und Bürgerbeteiligungen zu konkretisieren. Dies galt ebenso für die weitere Planung zum Theater am Park, wofür in der Zwischenzeit eine EU-weite Ausschreibung erfolgt ist. Weitere Maßnahmen für 2016 waren die Vertiefung des Bedarfs für eine vorbereitende Sanierungsuntersuchung für das Karree Eipstraße mit Bürgerbeteiligung, sowie die Vertiefung des Bedarfs für die Sanierung und Verdichtung des privaten Gebäudebestands im Quartier, ebenfalls mit entsprechender Bürgerbefragung.

In seiner Sitzung am 12. Dezember 2016 fasste der Rat der Gemeinde schließlich folgenden Beschluss:

1. *Das Integrierte Handlungskonzept (IHK) für den Zentralort von Eitorf mit Stand November 2016 wird als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 171 b Abs. 2 BauGB beschlossen.*
2. *Der Geltungsbereich des Integrierten Handlungskonzeptes „Zentralort von Eitorf“ schließt unmittelbar an das Regionale 2010 Projekt „Sprung an die Sieg“ an. Die Gebietsabgrenzung ist in der Anlage 1 zu diesem Beschluss zeichnerisch dargestellt.*
3. *Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Basis den Grundförderantrag gem. den Städtebauförderrichtlinien NRW zu stellen sowie den ersten konkreten Förderantrag für 2017.*
4. *Die Maßnahmen sind im Haushalt der Gemeinde Eitorf ab dem Jahr 2017 entsprechend der Kostenübersicht einzustellen.*

Insbesondere Ziffer 4 wird mit diesem Nachtragshaushalt umgesetzt und die entsprechenden Haushaltspositionen den letzten Kostenkalkulationen angepasst. Dies betrifft sowohl die Investitionsplanung, als auch den Ergebnisplan, in dem vor allem Kosten für das Prozessmanagement in Höhe von 220.000 Euro in den Jahren 2017 bis 2021 durchfinanziert werden müssen.

Der Antrag auf Förderung des „IHK“ wurde am 19. Dezember 2016 bei der Bezirksregierung gestellt. Förderfähigen Kosten von 9,5 Mio. Euro, stehen eine erhoffte Landeszuwendung von 70 % (6,65 Mio. Euro) gegenüber. Am 10. Februar 2017 wird der Regionalrat über den „Einplanungsvorschlag für das Städtebauinvestitionsprogramm 2017“ beraten. Den Unterlagen war im Vorfeld zu entnehmen, dass für Eitorf eine Aufnahme in die Förderung 2017 vorgesehen ist. Zentrale Vorhaben sind die Sanierung und Umgestaltung des Theater am Park, sowie die Umgestaltung des Marktplatzes, nebst anliegendem öffentlichem Raum. Sollte es in 2017 zu einem Förderbescheid kommen, würden zunächst die noch ausstehenden Planungen für das Theater in Auftrag gegeben werden. Mit einer Ausführung wäre dann ab 2018 zu rechnen. Parallel dazu könnten die Planungen für das Areal rund um den Marktplatz vorangetrieben werden. Hier wäre mit einer zeitversetzten Realisierung zu rechnen. Auf dem im Rat der Gemeinde beratenen Zwischenbericht zum Thema wird verwiesen.

Große Baumaßnahmen werden erheblich teurer

Der Neubau „**Zentrales Feuerwehrgerätehaus und Baubetriebshof** (inkl. Versorgungsbetrieb)“ wurde am 11. April 2016 durch den Rat der Gemeinde Eitorf mit der Auflage beschlossen, dass ein erneuter Beratungs- und Beschlussweg einzuleiten ist, falls die Kostenschätzung/-berechnung vor der Ausschreibung um mehr als 10% vom derzeit vorgestellten Stand nach oben abweicht. Durch die Firma „kplan AG“ wurde im September 2016 eine Kostenberechnung vorgelegt. Gegenüber der Kostenschätzung vom November 2015, die Grundlage für die Beschlussfassung durch den Rat am 11. April 2016 war, weichte sie um rund 2.022.000 € nach oben ab. Davon entfallen rund 1,5 Mio. auf den Gemeindehaushalt. Die Kostenschätzung von November 2015 ging noch von Baukosten von ca. 9.000.000 € aus, die Kostenberechnung vom September 2016 endet auf ca. 11.057.000 €, was ca. 22% ausmacht.

Der Neubau „Zentrales Feuerwehrgerätehaus und Baubetriebshof (inkl. Versorgungsbetrieb)“ muss EU-weit ausgeschrieben werden. Es wird angestrebt, dass diese Ausschreibung im II. Quartal 2017 erfolgt, so dass mit einem Baubeginn im I. Quartal 2018 gerechnet werden kann. Die Baumaßnahme selbst sollte dann Anfang 2019 abgeschlossen sein (derzeit wird mit einer Bauzeit von ca. 16 Monate geplant). Im Haushalt sind rund 9 Mio. € für die Gesamtbaumaßnahme vorgesehen, davon rund 920.000,00 € im Wirtschaftsplan des Versorgungsbetriebs.

Der bislang nicht finanzierte Betrag (*siehe Tabelle*) muss in dieser Nachtragshaushaltssatzung 2017 nachfinanziert werden. Da keine weiteren Drittmittel für das Vorhaben zur Verfügung stehen, müssen die Mehrkosten eigentlich im Zuge einer Ausweitung der Kreditermächtigung zum Haushalt 2017 finanziert werden. Da es sich um die Wahrnehmung pflichtiger Aufgaben der Gemeinde Eitorf handelt, dürfte eine Genehmigung durch die Kommunalaufsicht, auch im Zuge des aktuellen Haushaltssicherungskonzeptes, formal möglich sein. Andererseits ergeben sich durch die Verschiebung anderer Investitionen Spielräume in 2017, so dass die Kreditermächtigung insgesamt für 2017 sogar gesenkt werden kann; allerdings zu Lasten der Folgejahre.

Da das Zinsniveau nach wie vor niedrig ist, werden sich die erhöhten Folgekosten des Projektes Neubau Bauhof / Feuerwehr auf den Haushalt auf die zusätzliche Abschreibung beschränken. Die zusätzlichen 1,53 Mio. Euro, die der Gemeindehaushalt und damit die Steuerzahler zu tragen haben, werden voraussichtlich auf 50 Jahre abgeschrieben, was eine jährliche Zusatzbelastung in Höhe von 30.666 Euro mit sich bringen wird.

	Neubau Bau- betriebshof	Neubau Feuer- wehrgerätehaus	Neubau Versor- gungsbetrieb	Summe aller Gebäude
Bisherige Ge- samtkosten	3.991.629,00 €	3.948.945,00 €	1.094.800,00 €	9.035.374,00 €
Neue Gesamt- kosten	4.627.666,00 €	4.846.237,00 €	1.582.990,00 €	11.056.893,00 €
Abweichung	636.037,00 €	897.292,00 €	488.190,00 €	2.021.519,00 €
	1.533.329,00 €			

Tabelle II: Kostenentwicklung Stand September 2016-Brutto-Angaben

Umsetzung Programm „Gute Schule 2020“

In seiner Sitzung am 21. November 2016 wurde der Hauptausschuss der Gemeinde Eitorf über die Modalitäten des „Gesetzes zur Stärkung der Schulinfrastruktur“ (Programm Gute Schule 2020) informiert. Nach dem derzeitigen Stand der Dinge wird die Gemeinde Eitorf in den Jahren 2017 bis 2020 jeweils 434.049 Euro als Kredit beim Land beantragen können, wobei von dort der Schuldendienst übernommen wird. Eine finanzielle Belastung des Gemeindehaushaltes wird es insofern aus dem Programm nicht geben, gleichwohl ein nicht unerheblicher bürokratischer Mehraufwand.

Förderfähig sind grundsätzlich alle Investitionen sowie Sanierungs- und Modernisierungsaufwendungen auf kommunalen Schulgeländen und den räumlich dazu gehörigen Schulsportanlagen. Ziel ist auch die Förderung von Investitionen in die digitale Infrastruktur und Ausstattung von Schulen.

Folgende grundsätzliche Überlegungen wurden angestellt. Rat und Verwaltung der Gemeinde Eitorf haben in der vergangenen Dekade die Eitorfer Schullandschaft prioritär behandelt. Es wurde sehr viel Geld in die Ausstattung und Sanierung der Eitorfer Schulen investiert. Insofern kann guten Gewissens behauptet werden, dass es keine wesentlichen Missstände gibt. Gleichwohl gibt es immer Verbesserungsbedarf und Wünsche.

Das größte aktuelle schulische Problem ist die Befriedigung des anerkannten Raumbedarfs der Schule an der Sieg (Sekundarschule). Hierfür standen im letzten Haushalt der Gemeinde beim Produkt 01.07.01 –Gebäudemanagement– 1,1 Mio. Euro bereit. Diese Summe basierte auf groben Schätzungen unter der Annahme, dass ein einstöckiger Ergänzungsbau auf dem Schulhof errichtet wird. Dies hat sich als nicht durchführbar erwiesen. Favorisiert wird aktuell ein Anbau an den bestehenden Gebäudekomplex, womit auch andere Gebäudeschwachstellen (Lehrerzimmer, Toilettenanlagen) behoben werden könnten. Der Entwurf des beauftragten Architekten endet allerdings bei Gesamtkosten von 2,1 Mio. Euro. Nach dem aktuellen Stand der Überlegungen erscheint dies dennoch die beste Lösung für die Schule. Voraussetzung ist, dass an der dafür vorgesehenen Stelle auch eine Baugenehmigung erteilt wird; dies wird aktuell geklärt. Um die Mehrkosten von 1 Mio. Euro refinanzieren zu können, wird vorgeschlagen, die beiden Teilbeträge des Programms „Gute Schule“ der Jahre 2018 und 2019 in Höhe von 2 x 434.049, also 868.098 Euro, für die Refinanzierung der Mehrkosten zu verwenden. Alternativ müssten zusätzliche Darlehen im Haushalt der Gemeinde ausgewiesen werden.

Nach den Schulgebäuden wird ab 2017 das Hermann-Weber-Bad und die Turnhalle Eichelkamp saniert. Hinten anstehen die Schulturnhalle in Mühleip, sowie die Siegparkhalle. Hier besteht dringender Sanierungsbedarf in den Feuchträumen. Eine erste Kostenschätzung geht von einem Aufwand von rund 334.000 Euro für beide Maßnahmen aus. Die Kosten hierfür wurden im Produkt Gebäudemanagement eingeplant, bei einer gleich hohen Zuweisung.

In 2017 würden demzufolge weitere 100.000 Euro zur Verfügung stehen. Zudem wäre die Rate für 2020 in Höhe von nochmals rund 434.000 Euro noch nicht verplant. Hierzu wird vorgeschlagen, die Gelder den Schulen für Beschaffungen und Investitionen zur Verfügung zu stellen; insbesondere für die weitere Aufrüstung der digitalen Infrastruktur. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Eitorf im Produkt 01.03.03 –Datenverarbeitung–, seit vielen Jahren einen zusätzlichen Betrag in Höhe von jährlich 61.500 Euro für „Neue Medien“ zur Verfügung stellt; neben den üblichen Ausstattungsteilen der Schulen. Der Nachtragshaushalt 2017 sieht entsprechende Pauschalpositionen vor.

Für die exakte Verteilung der Mittel auf die einzelnen Schulen ist angedacht, die jeweiligen Schülerzahlen als Verteilungsschlüssel zu nehmen. Über die Verwendung der Mittel sollten dann die Schulleiter in eigener Verantwortung entscheiden. Der Rat der Gemeinde hat dieser Vorgehensweise in seiner Sitzung am 6. Februar 2017 einstimmig zugestimmt. Folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die geplante Verwendung der Mittel aus dem Programm Gute Schule:

Maßnahme/Jahr	2017	2018	2019	2020
Sanierung Turnhalle Mühleip und Siegparkhalle	334.049			
Stärkung digitale Infrastruktur Schulen	100.000			434.049
Anbau Klassenräume Sekundarschule		434.049	434.049	

In 2017 sollen aus dem Programm die Sanitärräume in der Siegparkhalle und der Turnhalle Mühleip saniert werden. Die Maßnahme ist eine Sanierung und im Ergebnisplan veranschlagt. Aus diesem Grund weist der Gesamtfinanzplan in 2017 bei Position 34 (Aufnahme von Liquiditätskrediten) den Betrag von 334.049 € aus. Alle übrigen Maßnahmen sind als Investitionen geplant und werden durch eine Aufnahme von Krediten gegenfinanziert (Position 33 im Gesamtfinanzplan). Durch das Programm Gute Schule erhöhen sich die Kreditverbindlichkeiten der Gemeinde Eitorf. Zins- und Tilgungsleistung werden jedoch vom Land NRW aufgebracht, sodass durch die Kreditaufnahmen in den Folgejahren keine Belastungen für den Gemeindehaushalt entstehen.

Neubau eines Kindergartengebäudes in Eitorf

Die aktuelle Kindergartenbedarfsplanung lässt erkennen, dass in der Gemeinde Eitorf eine Unterdeckung von 2 Gruppen (ca. 33 Kinder), insbesondere im Zentralort, vorliegt. Die Prüfung der Erweiterung der bestehenden Einrichtungen hat ergeben, dass hier keine Kapazitäten vorhanden sind. Lediglich ein weiterer Kindergarten kann diese Unterdeckung auffangen.

Die GGS Eitorf, Brückenstraße 18 hat einen Gebäudeteil, zwischen dem Klassentrakt und der Villa Gaue, mit vier Klassenräumen, der aber aufgrund seiner Beschaffenheit nicht mehr für Unterrichtszwecke genutzt werden kann. Ein Raum wird derzeit als Bewegungsraum genutzt, die übrigen drei dienen als Lagerräume. Diesen Gebäudeteil zu sanieren wäre unwirtschaftlich, gleichzeitig aber ein Abriss denkbar um an gleicher Stelle einen Neubau zu errichten. Dieser Standort ist somit sowohl finanziell, als auch von der Erreichbarkeit für viele Familien, insbesondere ohne eigenes Fahrzeug, attraktiv. Ebenfalls vorteilhaft ist die Nähe zur GGS Eitorf, die auch von der Schulleitung sehr begrüßt wird. Die parlamentarischen Beratungen in Eitorf haben in 2016 zu einer Favorisierung dieser Lösung geführt.

Nach derzeitiger Beschlusslage ist von einer vollen Refinanzierung des Neubaus aus Landes- bzw. Kreismitteln auszugehen. Kosten für den Grunderwerb sowie Abrisskosten fallen nicht hierunter. Da es sich aber um ein gemeindeeigenes Grundstück handelt, entfallen die Grunderwerbskosten, sodass auf die Gemeinde lediglich die Abrisskosten der Altgebäude zukommen. Überschlägig wird mit Kosten in Höhe von 1,85 Mio. für den Neubau gerechnet. Sie werden in den Jahren 2017 und 2018 veranschlagt, wobei ihnen jeweils ein gleichhoher Zuschuss des Rhein-Sieg-Kreises gegenüber steht. Für den Abriss und die Entsorgung der leicht

belasteten alten Schulcontainer werden aufgrund erster grober Schätzungen 200.000 Euro benötigt. Hierfür soll im Zuge des Jahresabschlusses 2016 eine entsprechende Rückstellung gebildet werden.

Mehraufwand aufgrund geänderter Sicherheitslage in Deutschland

Nicht erst seit dem Terroranschlag auf den Berliner Weihnachtsmarkt, ist in Deutschland eine veränderte Sicherheitslage zu verzeichnen. Mögliche Bedrohungen, führen insbesondere bei öffentlichen Veranstaltungen zu einem erhöhten Sicherheitsbedürfnis. Dem wird in Eitorf durch die Erstellung besonderer Sicherheitskonzepte Rechnung getragen. Konkret betrifft dies zum Beispiel die Eitorfer Kirmes, aber auch den Rosenmontagszug. Bei beiden Veranstaltungen führen sie Sicherheitskonzepte zu zusätzlichem personellen und finanziellen Aufwand. So muss zum Beispiel der Bauhof aufgrund des Sicherheitskonzeptes zusätzlich den Weg des Rosenmontagszuges sichern, ist daher personell nicht mehr in der Lage, den Zugweg anschließend noch zu reinigen. 3000 Euro betragen alleine die Kosten für die notwendige Fremdvergabe der Reinigung in 2017.

Weitere Maßnahmen und Überlegungen sind in diesem Gesamtzusammenhang anhängig. Zum Beispiel hat zunehmender Vandalismus in den letzten Jahren zu einem verstärkten Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung geführt. In diesem Zusammenhang sei u.a. auf die Diskussionen rund die Sicherheit an Schulhöfen und in den Parkhäusern in den Abend- und Nachtstunden verwiesen. Mangels eigenem ausgebildetem Personal, wird die Gemeinde Eitorf auch 2017 eine sogenannte „City-Streife“ beauftragen, die sozialen Brennpunkte zu kontrollieren. Die zusätzlichen Kosten hierfür belaufen sich auf 14.000 Euro.

Ebenfalls in diesem Zusammenhang ist die „Zukünftige Aufgabenverteilung zwischen Polizei und kommunalen Ordnungsbehörden im Rhein-Sieg-Kreis“ zu sehen. Auf die ausführliche Berichterstattung in den Gremien und in der örtlichen Presse wird verwiesen; insbesondere auf die Bekanntgabe im Rat der Gemeinde am 6. Februar 2017 (siehe Niederschrift). Zunehmender öffentlicher Druck auf die Polizei, führt dort zu zunehmenden Einsätzen, die derart kompensiert werden sollen, dass Aufgaben, wie die Verfolgung von nächtlichen Ruhestörungen, auf die Kommunen verlagert werden sollen.

Zusammenfassend muss an dieser Stelle festgestellt werden, dass ein ständig zunehmender Personal- und Kapitaleinsatz der Gemeinde Eitorf stattfindet, der nun auch seinen Niederschlag im Haushalt der Gemeinde findet.

Schulsozialarbeit

Derzeit leisten sieben Personen in Teilzeitbeschäftigung in allen Eitorfer Schulen Schulsozialarbeit. Ihre Beschäftigung ist aktuell bis zum 31.12.2017 befristet; bis dahin läuft ein Landesprogramm, welches diese Arbeit mit einem Anteil von 60 % fördert. Zu Beginn des Jahres 2017 gab es seitens der Landesregierung erste Signale, dass das Förderprogramm über 2017 hinaus aufgelegt werden soll. Insofern wurden Gelder in die überarbeitete Finanzplanung 2018 bis 2023 zur Fortführung der Maßnahme aufgenommen. Wie dies konkret aussehen und in welchem Umfang erfolgen soll, muss von den Gremien noch entschieden werden. Sobald

wie möglich wird die Verwaltung hierzu dem Fachausschuss eine entsprechende Vorlage vorlegen. Dann wird auch zu entscheiden sein, ob und wie der 40%-ige Eigenanteil zu finanzieren ist. Dies wiederum ist dann mit dem Doppelhaushalt 2018/2019 umzusetzen.

Zusätzlicher Büroraum für die Verwaltung

Die letzten Jahre haben für die Gemeindeverwaltung zusätzliche und zunehmende Aufgaben mit sich gebracht. Auf die Erläuterungen weiter oben bzw. beispielhaft auf die Flüchtlingssituation, die öffentliche Sicherheitslage, aber auch die stark angestiegenen Investitionsvorhaben der Gemeinde sei verwiesen. Hiermit einher ging eine Ausweitung des Personals und eine zunehmend nicht mehr zu akzeptierende Bürosituation im Rathaus der Gemeinde. Insofern ist die Gemeinde auf der Suche nach zusätzlichem Büroraum und hat die eine oder andere Möglichkeit eruiert. Parallel zu dieser Entwicklung zeigte sich im Zuge der Erstellung des Integrierten Handlungskonzeptes, dass es durchaus Überlegungen gibt, was mittel- und langfristig aus dem Rathausareal werden soll. Ob und inwieweit sich hier Entwicklungspotential für die Gemeinde Eitorf ergibt, werden die weiteren Beratungen in den nächsten Jahren zeigen. Für die Verwaltung bedeutet dies aber, dass sich Überlegungen zu Erweiterungen des bestehenden Rathauses aktuell verbieten. Vielmehr wird das Augenmerk auf alternative oder zusätzliche Standorte gelegt. Um ein sich in der Vorüberlegung befindliches Projekt konkreter planen und berechnen zu können, sind Mittel für eine Begutachtung im Ergebnisplan vorgesehen.

Entwicklung der Zinsen

Seit einiger Zeit herrscht nun bereits ein sehr niedriges Zinsniveau. Die Gemeinde Eitorf ist aktuell in der Lage, ihren Kassenkreditbedarf von durchschnittlich 10 Mio. Euro zu faktisch null Prozent Zinsen zu finanzieren. Je nach Zinslaufzeit, sind zudem Refinanzierungen für langfristige Investitionen zu unter einem Prozent Zinsen möglich. Gegenüber alten Haushaltsplanungen, haben sich hier Einsparungen für die Gemeinde Eitorf in sechsstelliger Höhe ergeben. Die Kehrseite der Medaille ist allerdings, dass Kommunen mit einer besseren Haushaltslage inzwischen Strafzinsen für Guthaben bei Banken zahlen müssen. Vor allem die politisch aktuell sehr unruhigen Zeiten lassen befürchten, dass die jetzige Zinssituation endlich sein wird. Während die EZB ihre Niedrigzinspolitik noch nicht lockern will, gibt es aus Amerika hingegen klare Signale, dass die FED die Zinssätze mittelfristig anheben wird. So steht die Überarbeitung der aktuellen Finanzplanung auch unter diesem Eindruck. Es gilt die Frage zu beantworten, ob der Gemeindehaushalt sich mittelfristig wieder auf steigende Zinsen vorbereiten muss. Aus Sicht der Kämmerei wird das Risiko hierfür zunehmend größer, insofern sieht die überarbeitete Finanzplanung auch steigende Beträge insbesondere für Kassenkreditzinsen vor. Wie sich die aktuelle Lage darstellt, sei nachfolgend beispielhaft durch eine auszugsweise wiedergegebene Einschätzung eines Marktteilnehmers vom 15. Februar 2017 verdeutlicht:

Und weiter sind die Investoren hellhörig auf dem Sprung. Vorgestern interpretierten sie den Auftritt von US-Notenbankpräsidentin Janet Yellen vor dem Finanzausschuss des Senats als besonders falkenhaft in ersten Reaktionen auf ihre Rede hin. Falkenhaft heißt, die Investoren kamen urplötzlich - dies allerdings nur sehr kurzfristig für wenige Minuten - zu der festen Überzeugung, dass die Fed auf ihrer nächsten Sitzung im März die Zinsen weiter erhöhen wird. Und prompt schossen die Zinsen und Renditen in wenigen Minuten heftig nach oben. Die Renditen der 10-jährigen US-Anleihen um 0,07% und der bundesdeutschen Anleihen um 0,04%. Genauso schnell wie

diese Überzeugung bei den Investoren entstanden war, genauso schnell verpuffte sie auch gleich wieder, denn Janet Yellen hatte sich doch wesentlich zurückhaltender geäußert, als die Investoren es glaubten gehört zu haben. Sie hatte nur früher bereits gemachte Aussagen bekräftigt, "falls die Wirtschaft wie erwartet auf Kurs bleibe, seien weitere Leitzinserhöhungen wahrscheinlich angemessen." Und so kamen die Zinssätze kamen wieder leicht zurück, um dann gestern wieder etwas anzuziehen.

Die Märkte sind hypernervös. Einerseits versucht EZB-Präsident Draghi alles, um die Zinssätze niedrig zu halten, andererseits ziehen die Renditen in den USA an und so wollen die Investoren nicht auf dem falschen Bein erwisch werden. Kommt nur ein Hauch von Gefahr auf, dass die Zinsen weiter anziehen, so stoßen sie sofort ihre Anleihen ab, was vorgestern kurz vor 16.00 Uhr sehr gut zu beobachten war.

Wir haben nun einmal genau die Situation so, wie bereits beschrieben:

"Und wer dies nicht glaubt, sollte darüber nachdenken, wie lange es gut gehen kann, dass Kassenkredite für 3 Monate mehr Zinsertrag einbringen als für 3 Monate angelegtes Festgeld. Dieser Umstand ist derart seitenverkehrt, dass er auf kurz oder lang korrigiert werden wird und dies mit allen negativen Folgen, die eine Liquiditätsverknappung bzw. eine Zinserhöhung eben nach sich ziehen."

Diese Situation macht die Anleger weltweit hypernervös, weil sie wissen, dass diese Situation nicht mehr lange gut geht. Es hat den Anschein, dass die Anleger und Investoren auch nur bei der kleinsten Äußerung von namhaften Persönlichkeiten extrem unruhig werden. Leider ist da auch der neue US-Präsident zu erwähnen, der mit seiner letzten Ankündigung vor einer Woche, er werde "phänomenale Steuerpläne" in den nächsten 2 - 3 Wochen verkünden, prompt einen Zinsanstieg ausgelöst hatte.

Entwicklung der Personalkosten

Mit diesem Nachtragshaushalt erhöhen sich die Personalkosten der Gemeinde um rund 200.000 Euro in 2017. Verbesserungen bei den „Tariflich Beschäftigten“ stehen erhebliche Mehrkosten im Bereich der Pensionslasten für die Beamten der Gemeinde gegenüber. Mehrere Pensionierungen in 2016 wirken sich finanziell auch auf die kommenden Jahre aus. Zu den konkreten Änderungen in den einzelnen Konten des Produktes 01.04.02 –Personal- sei auf die Erläuterungen des Fachamtes verwiesen, die im Ergebnisplan beim Produkt zu finden sind.

Zusammenfassender Überblick zum Ergebnishaushalt 2017

Die Überprüfung der Ansätze im Ergebnisplan hat Anpassungsbedarf in verschiedenen Bereichen ergeben. Erläutert werden diese weiter oben im Vorbericht, bzw. auf den Seiten der jeweiligen Produkte im Ergebnisplan. Für das Jahr 2017 wird die Summe der Anpassungen das Ergebnis um 1.025.325 € verschlechtern.

Durch die aktualisierten Berechnungen hat sich der Gesamtergebnisplan in den einzelnen Jahren verändert. So ist in den Jahren 2017 bis 2019 mit gegenüber der ursprünglichen Planung zum Haushalt 2017 mit steigenden Fehlbeträgen zu rechnen, ab dem Jahr 2020 reduzieren sich die Fehlbeträge etwas. Der Haushaltsausgleich wird infolge der überarbeiteten Planung nach wie vor im Jahr 2023 erreicht. Die einzelnen Änderungen können den Erläuterungen zu den jeweiligen Produkten entnommen werden. Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Änderungen des Gesamtergebnisses (+ Verschlechterung/ - Verbesserung):

Jahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Veränderung Gesamtergebnis in €	1.025.325	913.130	702.577	-415.410	-398.751	-146.556	-228.555

Der gesamte allgemeine Finanzbereich des Produktes 16.01.01 wurde neu berechnet und anhand der aktuell vorliegenden Daten für die Folgejahre neu hochgerechnet. Hierbei wurden die aktuellen Steuereinnahmen der Gemeinde genauso berücksichtigt, wie inzwischen erlassene neue Orientierungsdaten für die kommenden Haushaltsjahre, oder ergangene Beschlüsse, zum Beispiel zu den Kreisumlagen. Auf die ausführlichen Erläuterungen im Produkt 16.01.01 wird verwiesen; sie werden an dieser Stelle nicht wiederholt.

Wie bereits weiter oben erwähnt, sind keine weiteren Steueranpassungen für das Haushaltsjahr 2017 vorgesehen. Dies ist insofern wichtig, als ja bereits mit dem Ratsbeschluss zum Doppelhaushalt 2016/2017 die Steuersätze für 2017 beschlossen, und gegenüber dem Vorjahr auch angehoben wurden:

- Grundsteuer A: 324 %
- Grundsteuer B: 541 %
- Gewerbesteuer: 482 %

Die Gemeinde Eitorf liegt als Kommune im Haushaltssicherungskonzept mit diesen Sätzen oberhalb des Landesdurchschnitts. Um die aktuelle Entwicklung bei den kommunalen Steuern richtig einzuordnen, wird nachfolgend eine aktuelle Mitteilung des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes wiedergegeben:

Studie zur Entwicklung der Realsteuerhebesätze

Am 07.02.2016 hat Ernst & Young wieder seine alljährliche Studie zur Entwicklung der kommunalen Realsteuern 2005 bis 2016 veröffentlicht. Diese wird auch wieder Eingang in die jährlich im Frühherbst erscheinende „EY Kommunenstudie“ finden. Die Studie basiert auf Daten des Statistischen Bundesamtes zu den Realsteuerhebesätzen (immer zum 31.12., außer 2016, da 30.06.), wobei die einzelnen angegebenen Durchschnittshebesätze der Bundesländer reine Durchschnittswerte sind, die die Einwohnerzahl der einzelnen Gemeinden nicht berücksichtigen.

*In den letzten fünf Jahren hoben 60,3 Prozent der Kommunen die Hebesätze bei der Grundsteuer B an (im Vergleich zum Zeitraum 2010 – 2015 ging die Zahl von 64 Prozent somit leicht zurück), darunter vor allem die Kommunen im Saarland (96,2 Prozent), Hessen (95,8 Prozent), Rheinland-Pfalz (94,6 Prozent) und Nordrhein-Westfalen (92,7 Prozent). In Hessen stiegen die Hebesätze in diesem Zeitraum um 50 Prozent (um 138 Punkte) dabei durchschnittlich am stärksten an. **Der durchschnittliche Grundsteuer B Hebesatz ist mit 520 Punkten in Nordrhein-Westfalen am höchsten**, gefolgt von Hessen (416) und Sachsen (415). Am niedrigsten ist er in Schleswig-Holstein (319), Bayern (344) und Baden-Württemberg (350). Der ungewichtete durchschnittliche Grundsteuer B Hebesatz stieg nach der Ernst & Young Analyse zum 30. Juni 2016 in Deutschland auf 370 Punkte an (2006: 319; 2011: 339 Punkte), wobei wiederum 70 Prozent der Kommunen einen Hebesatz von mindestens 350 Punkten oder höher aufwiesen. Im ersten Halbjahr 2016 hatten 14 Prozent der Kommunen den Hebesatz heraufgesetzt, darunter 67 Prozent der Kommunen im Saarland und 47 Prozent der Kommunen in Nordrhein-Westfalen.*

*Bei den Gewerbesteuer-Hebesätzen ist eine ähnliche, wenn auch nicht so starke Entwicklung feststellbar. **Auch hier ist der durchschnittliche Hebesatz mit 446 Punkten in Nordrhein-Westfalen am höchsten**, gefolgt vom Saarland (417) und Sachsen (394). Mit Stand 30. Juni 2015 war der durchschnittliche Gewerbesteuer-Hebesatz in Brandenburg (323), Mecklenburg-Vorpommern (336) und Bayern (338) am niedrigsten. Der ungewichtete durchschnittliche Hebesatz für Deutschland lag bei 359 Punkten (2006: 332; 2011: 344).*

Insgesamt stiegen die Hebesätze bei der Gewerbesteuer zwischen 2011 und 2016 in 53 Prozent der Kommunen an - auch hier liegt also ein Rückgang im Vergleich zum Zeitraum 2010 – 2015 vor (57 Prozent). Der Anteil an

Kommunen mit einem Hebesatz von größer-gleich 350 Prozent wuchs im Zehnjahresvergleich von 34 auf 67 Prozent an. Insbesondere Kommunen in Hessen (84,5 Prozent), Rheinland-Pfalz (84,0 Prozent), Nordrhein-Westfalen (82,1 Prozent) erhöhten zwischen 2011 und 2016 die Gewerbesteuer-Hebesätze.

Zusammenfassender Überblick zum Finanzplan 2017

Im Gesamtfinanzplan ist für die Jahre 2017 und 2018 derzeit noch ein negativer Saldo aus Verwaltungstätigkeit ausgewiesen. Ab 2019 ist hier ein positiver Saldo geplant, wodurch unter anderem im Laufe der Haushaltsplanung eine insgesamt leicht verbesserte Situation bei der Liquidität erreicht wird und Liquiditätskredite allmählich abgebaut werden können.

Anders stellt sich die Situation bei den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit dar. Hier werden vor allem in den Jahren 2017 – 2019 siebenstellige negative Salden aus der Investitionstätigkeit ausgewiesen. Dies ist bedingt durch die umfangreichen Investitionsvorhaben in diesem Zeitraum (Teilneubau HWB, Neubau Bauhof/Feuerwehr etc.).

Um diese negativen Salden aus Investitionstätigkeit zu finanzieren ist die Aufnahme von langfristigen Darlehen geplant. Daraus ergibt sich nach derzeitiger Planung für die Jahre 2017 – 2019 eine teils deutliche Nettoneuverschuldung. In den Jahren 2020 bis 2023 ist dann wieder ein Abbau der Verschuldung (höhere Tilgungen als Neuaufnahmen) vorgesehen.

Detaillierte Erläuterungen zu Änderungen bei der Veranschlagungen von Investitionen im Finanzplan, finden sich in einer gesonderten Anlage „Investitionsprogramm“. Dort wird zu jeder Maßnahme Stellung bezogen, bzw. die Abweichungen erklärt.

Teil 5 –

Weiteres Vorgehen / Beratungsverlauf

Durch personelle Engpässe der Fachabteilung, aber auch in Folge von Problemen bei der Informationsbeschaffung zu diversen Haushaltsansätzen, haben die Arbeiten an diesem Entwurf des Nachtragshaushaltes 2017 etwas länger gedauert, als es eigentlich geplant war.

Die nächste reguläre Sitzung des Hauptausschusses findet am Montag, den 3. April 2017 statt, die folgende Ratssitzung am Montag, den 24. April 2017. Sollte dieser Beratungsverlauf eingehalten werden, würde anschließend die Genehmigung der Kommunalaufsicht einzuholen sein. Erfahrungsgemäß ist hierfür ein Zeitrahmen von 4 Wochen anzusetzen. Damit wäre eine Rechtskraft der Nachtragshaushaltssatzung erst zum Ende des Monats Mai absehbar.

Insofern wurde im Ältestenrat am 13. Februar 2017 eine Beschleunigung des Beratungsverfahrens erörtert und einstimmig gewünscht. Vorgesehen ist nun:

- Beratung des Entwurfs der Nachtragshaushaltssatzung im HA am Mo. 27. März 2017
- Beschlussfassung im Rat der Gemeinde am Mo. 3. April 2017.

GESAMT- ERGEBNISPLAN 2017 – 2023

Gesamtergebnishaushalt

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	19.246.319,98	19.387.976,00	20.287.118,00	21.222.889,00	22.113.027,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.907.284,70	9.568.655,00	10.755.143,00	11.811.409,00	13.060.778,00
03	+ Sonstige Transfererträge	1.934,82	800,00	334.849,00	800,00	800,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	2.227.051,77	3.196.135,00	2.653.111,00	3.287.893,00	3.676.104,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	304.250,34	223.645,00	225.395,00	220.395,00	212.645,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	2.465.601,77	3.328.605,00	4.896.310,00	6.574.477,00	7.516.337,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.310.371,30	1.105.660,00	1.141.341,00	1.466.238,00	1.016.002,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	983,95	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	35.463.798,63	36.811.476,00	40.293.267,00	44.584.101,00	47.595.693,00
11	- Personalaufwendungen	7.917.028,45	7.914.498,00	7.867.610,00	8.086.507,00	8.157.870,00
12	- Versorgungsaufwendungen	859.800,00	856.275,00	925.915,00	828.437,00	879.652,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.556.927,31	6.654.769,00	4.619.633,00	5.181.327,00	5.645.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.164.927,45	4.983.913,00	4.939.330,00	5.015.553,00	5.042.316,00
15	- Transferaufwendungen	18.143.913,57	21.865.046,00	21.975.139,00	24.337.241,00	25.892.405,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.405.901,41	1.731.053,00	2.610.079,00	2.915.394,00	2.950.514,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	40.048.498,19	44.005.554,00	42.937.706,00	46.364.459,00	48.568.257,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	4.584.699,56	7.194.078,00	2.644.439,00	1.780.358,00	972.564,00
19	+ Finanzerträge	141.683,30	238.000,00	228.000,00	128.000,00	128.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	490.938,92	453.000,00	430.000,00	465.000,00	485.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	349.255,62	215.000,00	202.000,00	337.000,00	357.000,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	4.933.955,18	7.409.078,00	2.846.439,00	2.117.358,00	1.329.564,00
23	+ Außerordentliche Erträge	455.655,11	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	-455.655,11	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	4.478.300,07	7.409.078,00	2.846.439,00	2.117.358,00	1.329.564,00

Gesamtergebnishaushalt

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	22.932.990,00	23.546.068,00	24.163.342,00	24.797.807,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.272.874,00	13.478.270,00	13.718.929,00	14.112.071,00
03	+ Sonstige Transfererträge	800,00	800,00	800,00	800,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	3.762.304,00	3.781.469,00	3.771.309,00	3.790.009,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	212.645,00	212.645,00	212.645,00	212.645,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	7.769.921,00	7.542.542,00	6.658.373,00	4.828.445,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.016.002,00	1.016.001,00	1.013.728,00	1.013.728,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	48.967.536,00	49.577.795,00	49.539.126,00	48.755.505,00
11	- Personalaufwendungen	8.153.826,00	8.113.779,00	8.149.252,00	8.097.543,00
12	- Versorgungsaufwendungen	971.533,00	971.626,00	1.086.658,00	1.092.670,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.788.670,00	5.939.951,00	5.665.122,00	5.196.540,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.188.419,00	5.172.981,00	5.120.924,00	5.193.404,00
15	- Transferaufwendungen	26.070.971,00	26.095.498,00	26.101.949,00	25.426.327,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.029.764,00	3.022.314,00	2.977.614,00	2.965.468,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	49.203.183,00	49.316.149,00	49.101.519,00	47.971.952,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	235.647,00	-261.646,00	-437.607,00	-783.553,00
19	+ Finanzerträge	128.000,00	128.000,00	128.000,00	128.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	535.000,00	605.000,00	660.000,00	602.500,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	407.000,00	477.000,00	532.000,00	474.500,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	642.647,00	215.354,00	94.393,00	-309.053,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	642.647,00	215.354,00	94.393,00	-309.053,00

Erläuterungen Gesamtergebnisplan:

Aufgrund einiger wesentlicher Änderungen im Bereich der Investitionen (Bspw. Mehrkosten Neubau Bauhof/Feuerwehr) sowie im Bereich des Gesamtergebnisplans (Neuberechnung Daten GFG, Asyl etc.) musste die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 aufgestellt werden. Durch die aktualisierten Berechnungen hat sich der Gesamtergebnisplan in den einzelnen Jahren verändert. So ist in den Jahren 2017 bis 2019 mit gegenüber der ursprünglichen Planung zum Haushalt 2017 mit steigenden Fehlbeträgen zu rechnen, ab dem Jahr 2020 reduzieren sich die Fehlbeträge etwas. Der Haushaltsausgleich wird infolge der überarbeiteten Planung nach wie vor im Jahr 2023 erreicht. Die einzelnen Änderungen können den Erläuterungen zu den jeweiligen Produkten entnommen werden. Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Änderungen des Gesamtergebnisses (+ Verschlechterung/ - Verbesserung):

Jahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Veränderung Gesamtergebnis (Zeile 26) in €	1.025.325	913.130	702.577	-415.410	-398.751	-146.556	-228.555

Der Haushaltsausgleich wird nach wie vor im Jahr 2023 erreicht werden, sodass sich die Laufzeit des Haushalts-sicherungskonzeptes nicht ändert. Weitere Informationen finden sich im Vorbericht (gelb).

GESAMT- FINANZPLAN 2017 - 2023

Gesamtfinanzhaushalt

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	19.305.644,51	19.387.976,00	20.287.118,00	21.222.889,00	22.113.027,00
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	7.533.673,16	7.277.677,00	8.539.189,00	9.562.055,00	10.644.433,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	529.716,17	800,00	800,00	800,00	800,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.695.418,75	2.487.736,00	1.914.808,00	2.527.108,00	2.913.608,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	315.687,58	223.645,00	225.395,00	220.395,00	212.645,00
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	2.466.419,82	3.328.605,00	4.896.310,00	6.574.477,00	7.516.337,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	882.392,98	721.850,00	766.850,00	766.850,00	766.850,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	148.991,13	238.000,00	228.000,00	128.000,00	128.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.877.944,10	33.666.289,00	36.858.470,00	41.002.574,00	44.295.700,00
10	- Personalauszahlungen	6.570.736,92	7.147.800,00	6.927.299,00	7.081.208,00	7.135.275,00
11	- Versorgungsauszahlungen	871.239,35	945.000,00	1.009.047,00	932.000,00	1.005.000,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.812.150,99	6.905.769,00	5.844.633,00	5.366.327,00	5.630.500,00
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	492.440,48	453.000,00	430.000,00	465.000,00	485.000,00
14	- Transferauszahlungen	18.649.622,48	21.865.046,00	21.975.139,00	24.337.241,00	25.892.405,00
15	- Sonstige Auszahlungen	1.251.311,69	1.749.699,00	2.610.079,00	2.915.394,00	2.950.514,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.647.501,91	39.066.764,00	38.796.197,00	41.097.170,00	43.098.694,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-769.557,81	-5.400.475,00	-1.937.727,00	-94.596,00	1.197.006,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.884.748,44	2.716.920,00	6.858.334,00	7.382.924,00	4.621.365,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	68.310,00	656.000,00	294.000,00	696.000,00	6.000,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	695,35	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	562.099,04	1.067.711,00	2.081.350,00	360.000,00	760.000,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.515.852,83	4.440.631,00	9.233.684,00	8.438.924,00	5.387.365,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	103.925,64	906.050,00	16.000,00	351.000,00	136.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.095.937,38	6.363.846,00	12.856.500,00	11.407.387,00	7.171.250,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	732.600,46	713.420,00	938.130,00	481.980,00	532.580,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.932.463,48	7.983.316,00	13.810.630,00	12.240.367,00	7.839.830,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-416.610,65	-3.542.685,00	-4.576.946,00	-3.801.443,00	-2.452.465,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.186.168,46	-8.943.160,00	-6.514.673,00	-3.896.039,00	-1.255.459,00

Gesamtfinanzhaushalt

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.634.116,95	3.542.685,00	4.576.946,00	3.801.443,00	2.452.465,00
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	44.602.251,43	0,00	334.049,00	0,00	0,00
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.002.337,07	957.500,00	1.112.000,00	1.229.700,00	1.082.200,00
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	44.014.620,55	0,00	0,00	0,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.219.410,76	2.585.185,00	3.798.995,00	2.571.743,00	1.370.265,00
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	33.242,30	-6.357.975,00	-2.715.678,00	-1.324.296,00	114.806,00
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	252.105,88	-8.100.050,05	2.608.934,36	-106.743,64	-1.431.039,64
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Liquide Mittel	285.348,18	-14.458.025,05	-106.743,64	-1.431.039,64	-1.316.233,64

Erläuterung Gesamtfinanzplan:

Im Gesamtfinanzplan ist für die Jahre 2017 und 2018 derzeit noch ein negativer Saldo aus Verwaltungstätigkeit (Zeile 17) ausgewiesen. Ab 2019 ist hier ein positiver Saldo geplant, wodurch unter anderem im Laufe der Haushaltsplanung eine insgesamt leicht verbesserte Situation bei der Liquidität erreicht wird und Liquiditätskredite allmählich abgebaut werden können.

Anders stellt sich die Situation bei den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit dar. Hier werden vor allem in den Jahren 2017 – 2019 siebenstellige negative Salden aus der Investitionstätigkeit (Zeile 31) ausgewiesen. Dies ist bedingt durch die umfangreichen Investitionsvorhaben in diesem Zeitraum (Teilneubau HWB, Neubau Bauhof/Feuerwehr etc.).

Um diese negativen Salden aus Investitionstätigkeit zu finanzieren ist die Aufnahme von langfristigen Darlehen geplant. Daraus ergibt sich nach derzeitiger Planung für die Jahre 2017 – 2019 eine teils deutliche Nettoneuverschuldung (s. Zeilen 33 bis 37). In den Jahren 2020 bis 2023 ist ein Abbau der Verschuldung (höhere Tilgungen als Neuaufnahmen) vorgesehen.

In der Finanzierungsplanung ist zudem das Programm Gute Schule 2020 berücksichtigt. So erhält die Gemeinde Eitorf in den Jahren von 2017 bis 2020 je Jahr 434.049 €, um Maßnahmen in der Schulinfrastruktur durchzuführen. Diese Mittel werden von der NRW Bank als Kredit zur Verfügung gestellt. Nach derzeitiger Planung werden im Jahr 2017 100.000 € für Investitionen verwendet, weshalb dieser Betrag in der Position 33 (Aufnahme von Darlehen) des Finanzplans berücksichtigt ist. Der restliche Betrag der Rate für 2017 ist für die Instandhaltung von Schulturnhallen vorgesehen und bei Position 34 (Aufnahme von Liquiditätskrediten) ausgewiesen. Bei dieser Position ist in den anderen Jahren immer ein Ansatz von 0 € ausgewiesen, weil vollkommen unklar ist, ob, wann und in welcher Höhe Liquiditätskredite aufgenommen werden müssen. Für die Jahre 2018 bis 2020 ist die jeweilige Kreditrate aus dem Programm Gute Schule 2020 in Höhe von 434.049 € bei Position 33 ausgewiesen. Die Besonderheit an diesem Programm ist, dass die jeweiligen Kredite von der Gemeinde Eitorf in Anspruch genommen werden und die Kreditverbindlichkeiten der Gemeinde Eitorf erhöhen, die Zins- und Tilgungsleistungen in den Folgejahren vom Land NRW übernommen werden, weshalb keine Tilgungs- und Zinsauszahlungen in der Finanzplanung für das Programm berücksichtigt worden sind.

Gesamtfinanzhaushalt

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	22.932.990,00	23.546.068,00	24.163.342,00	24.797.807,00
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	10.735.191,00	10.879.899,00	11.141.579,00	11.524.252,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	800,00	800,00	800,00	800,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.984.608,00	2.988.608,00	2.980.441,00	2.983.941,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	212.645,00	212.645,00	212.645,00	212.645,00
06	+ Kostenerstattungen u. -umlagen	7.769.921,00	7.542.542,00	6.658.373,00	4.828.445,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	766.850,00	766.850,00	766.850,00	766.850,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	128.000,00	128.000,00	128.000,00	128.000,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.531.005,00	46.065.412,00	46.052.030,00	45.242.740,00
10	- Personalauszahlungen	7.092.047,00	7.134.904,00	7.214.386,00	7.163.597,00
11	- Versorgungsauszahlungen	1.114.000,00	1.133.000,00	1.264.000,00	1.281.700,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.773.670,00	5.999.951,00	5.650.122,00	5.181.540,00
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	535.000,00	605.000,00	660.000,00	602.500,00
14	- Transferauszahlungen	26.070.971,00	26.095.498,00	26.101.949,00	25.426.327,00
15	- Sonstige Auszahlungen	3.029.764,00	3.022.314,00	2.977.614,00	2.968.314,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.615.452,00	43.990.667,00	43.868.071,00	42.623.978,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	1.915.553,00	2.074.745,00	2.183.959,00	2.618.762,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.866.281,00	1.463.538,00	1.421.102,00	1.382.217,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	760.000,00	760.000,00	760.000,00	760.000,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.632.281,00	2.229.538,00	2.187.102,00	2.148.217,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	136.000,00	136.000,00	136.000,00	16.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.644.950,00	2.033.300,00	1.900.000,00	1.900.000,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	712.629,00	431.580,00	995.080,00	530.080,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	50.000,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.543.579,00	2.600.880,00	3.031.080,00	2.446.080,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-911.298,00	-371.342,00	-843.978,00	-297.863,00
32	= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	1.004.255,00	1.703.403,00	1.339.981,00	2.320.899,00

Gesamtfinanzhaushalt

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	911.298,00	371.342,00	843.978,00	297.863,00
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.210.700,00	1.347.400,00	1.390.600,00	1.432.000,00
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-299.402,00	-976.058,00	-546.622,00	-1.134.137,00
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	704.853,00	727.345,00	793.359,00	1.186.762,00
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	-1.316.233,64	-611.380,64	115.964,36	909.323,36
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Liquide Mittel	-611.380,64	115.964,36	909.323,36	2.096.085,36

Teilergebnispläne/ Teilfinanzpläne (Produktbereiche)

Teilergebnishaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	987.661,67	925.824,00	924.846,00	896.070,00	948.111,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	334.049,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	155.097,80	918.958,00	821.050,00	1.409.350,00	1.625.350,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	175.097,28	113.275,00	113.275,00	113.275,00	102.275,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	900.981,88	708.533,00	692.933,00	605.733,00	635.133,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	412.249,31	227.701,00	263.950,00	589.182,00	167.950,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	983,95	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	2.632.071,89	2.894.291,00	3.150.103,00	3.613.610,00	3.478.819,00
11	- Personalaufwendungen	7.917.028,45	7.914.498,00	7.867.610,00	8.086.507,00	8.157.870,00
12	- Versorgungsaufwendungen	859.800,00	856.275,00	925.915,00	828.437,00	879.652,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.608.890,26	2.490.779,00	1.870.836,00	2.002.772,00	2.212.392,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.587.513,51	1.559.903,00	1.626.336,00	1.571.641,00	1.654.712,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.107.807,47	1.306.382,00	2.102.274,00	2.536.313,00	2.680.833,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.081.039,69	14.127.837,00	14.392.971,00	15.025.670,00	15.585.459,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	11.448.967,80	11.233.546,00	11.242.868,00	11.412.060,00	12.106.640,00
19	+ Finanzerträge	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	27.817,25	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	27.817,25	-90.000,00	-90.000,00	10.000,00	10.000,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	11.476.785,05	11.143.546,00	11.152.868,00	11.422.060,00	12.116.640,00
23	+ Außerordentliche Erträge	455.655,11	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	-455.655,11	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	11.021.129,94	11.143.546,00	11.152.868,00	11.422.060,00	12.116.640,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-15.062.985,34	-14.634.086,00	-14.631.982,00	-15.252.117,00	-15.566.719,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	6.195.057,09	6.078.741,00	6.023.979,00	6.114.175,00	6.151.149,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	2.153.201,69	2.588.201,00	2.544.865,00	2.284.118,00	2.701.070,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	966.788,00	965.501,00	926.712,00	926.760,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.692.850,00	1.692.850,00	1.692.850,00	1.692.850,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	102.275,00	102.275,00	102.275,00	102.275,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	646.093,00	657.514,00	669.098,00	646.345,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	167.950,00	167.950,00	167.950,00	167.950,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	3.575.956,00	3.586.090,00	3.558.885,00	3.536.180,00
11	- Personalaufwendungen	8.153.826,00	8.113.779,00	8.149.252,00	8.097.543,00
12	- Versorgungsaufwendungen	971.533,00	971.626,00	1.086.658,00	1.092.670,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.257.020,00	2.309.851,00	2.344.082,00	2.389.760,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.670.889,00	1.602.117,00	1.570.576,00	1.592.231,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.750.033,00	2.753.333,00	2.753.533,00	2.753.987,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	15.803.301,00	15.750.706,00	15.904.101,00	15.926.191,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	12.227.345,00	12.164.616,00	12.345.216,00	12.390.011,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	12.237.345,00	12.174.616,00	12.355.216,00	12.400.011,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	12.237.345,00	12.174.616,00	12.355.216,00	12.400.011,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-15.577.934,00	-15.468.219,00	-15.486.953,00	-15.567.027,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	6.178.859,00	6.146.992,00	6.147.183,00	6.168.321,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	2.838.270,00	2.853.389,00	3.015.446,00	3.001.305,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.884.618,14	1.957.716,00	1.889.208,00	2.290.308,00	2.524.708,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.347.498,02	12.024.607,00	12.504.456,00	12.547.293,00	13.028.500,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-9.462.879,88	-10.066.891,00	-10.615.248,00	-10.256.985,00	-10.503.792,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	26.451,75	0,00	2.136.791,00	4.645.400,00	651.800,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	62.810,00	656.000,00	294.000,00	696.000,00	6.000,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	89.261,75	656.000,00	2.430.791,00	5.341.400,00	657.800,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.099,08	874.000,00	16.000,00	351.000,00	136.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	130.292,14	3.840.000,00	4.980.000,00	8.903.287,00	2.600.000,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	278.342,01	302.150,00	401.400,00	179.800,00	319.800,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	410.733,23	5.016.150,00	5.397.400,00	9.434.087,00	3.055.800,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-321.471,48	-4.360.150,00	-2.966.609,00	-4.092.687,00	-2.398.000,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.603.168,00	2.614.589,00	2.626.173,00	2.603.420,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.208.100,00	13.401.088,00	13.571.001,00	13.586.890,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-10.604.932,00	-10.786.499,00	-10.944.828,00	-10.983.470,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.691.800,00	91.800,00	91.800,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.697.800,00	97.800,00	97.800,00	6.000,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	136.000,00	136.000,00	136.000,00	16.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.825.000,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	573.849,00	129.800,00	269.800,00	329.800,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	50.000,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.584.849,00	265.800,00	405.800,00	345.800,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-887.049,00	-168.000,00	-308.000,00	-339.800,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	69.796,38	69.393,00	74.999,00	80.591,00	86.292,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	384.808,44	367.000,00	367.000,00	367.000,00	392.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.418,65	7.050,00	7.050,00	7.050,00	7.050,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	3.875,48	35.100,00	53.700,00	35.100,00	45.100,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	102.206,56	99.000,00	99.000,00	99.000,00	99.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	568.105,51	577.543,00	601.749,00	588.741,00	629.442,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	182.685,34	212.500,00	212.500,00	213.000,00	214.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	127.219,02	133.712,00	144.609,00	153.818,00	157.445,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	18.671,00	18.671,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	81.736,05	75.300,00	87.600,00	61.100,00	75.300,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	391.640,41	440.183,00	463.380,00	427.918,00	446.745,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-176.465,10	-137.360,00	-138.369,00	-160.823,00	-182.697,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-176.465,10	-137.360,00	-138.369,00	-160.823,00	-182.697,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-176.465,10	-137.360,00	-138.369,00	-160.823,00	-182.697,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-19.786,10	-20.000,00	-20.476,00	-20.681,00	-20.888,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	1.311.084,60	1.311.816,00	1.320.932,00	1.345.731,00	1.353.048,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	1.114.833,40	1.154.456,00	1.162.087,00	1.164.227,00	1.149.463,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.098,00	95.479,00	100.798,00	93.132,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	392.000,00	392.000,00	392.000,00	392.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.050,00	7.050,00	7.050,00	7.050,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	35.100,00	43.610,00	45.100,00	35.100,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	99.000,00	99.000,00	99.000,00	99.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	625.248,00	637.139,00	643.948,00	626.282,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	214.000,00	214.000,00	214.000,00	214.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	152.202,00	146.324,00	165.146,00	165.732,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	85.350,00	74.600,00	73.700,00	61.100,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	451.552,00	434.924,00	452.846,00	440.832,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-173.696,00	-202.215,00	-191.102,00	-185.450,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-173.696,00	-202.215,00	-191.102,00	-185.450,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-173.696,00	-202.215,00	-191.102,00	-185.450,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-21.097,00	-21.308,00	-21.521,00	-21.736,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	1.361.763,00	1.347.567,00	1.341.754,00	1.343.122,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	1.166.970,00	1.124.044,00	1.129.131,00	1.135.936,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	535.571,49	510.150,00	528.750,00	510.150,00	545.150,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	280.835,42	306.471,00	318.771,00	274.100,00	289.300,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	254.736,07	203.679,00	209.979,00	236.050,00	255.850,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	51.910,57	55.445,00	58.162,00	60.605,00	63.150,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	51.910,57	55.445,00	58.162,00	60.605,00	63.150,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	154.299,62	154.700,00	282.200,00	150.000,00	30.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	154.299,62	154.700,00	282.200,00	150.000,00	30.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-102.389,05	-99.255,00	-224.038,00	-89.395,00	33.150,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	535.150,00	543.660,00	545.150,00	535.150,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	299.350,00	288.600,00	287.700,00	275.100,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	235.800,00	255.060,00	257.450,00	260.050,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	65.803,00	68.566,00	71.446,00	74.447,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	65.803,00	68.566,00	71.446,00	74.447,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	27.500,00	190.500,00	614.000,00	14.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.500,00	190.500,00	614.000,00	14.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	38.303,00	-121.934,00	-542.554,00	60.447,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	797.528,17	258.171,00	283.843,00	730.991,00	859.722,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	319.647,18	318.098,00	318.098,00	318.098,00	318.098,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	150.101,69	23.200,00	23.200,00	22.550,00	22.550,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.267.277,04	599.469,00	625.141,00	1.071.639,00	1.200.370,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.022.913,34	941.895,00	1.016.872,00	1.010.589,00	982.089,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	110.681,45	80.852,00	95.042,00	105.381,00	101.077,00
15	- Transferaufwendungen	35.314,00	35.368,00	35.407,00	35.442,00	35.442,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	63.341,83	69.321,00	70.455,00	69.931,00	69.931,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.232.250,62	1.127.436,00	1.217.776,00	1.221.343,00	1.188.539,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-35.026,42	527.967,00	592.635,00	149.704,00	-11.831,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-35.026,42	527.967,00	592.635,00	149.704,00	-11.831,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-35.026,42	527.967,00	592.635,00	149.704,00	-11.831,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-625.728,63	-633.829,00	-635.587,00	-636.714,00	-637.565,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	3.856.230,82	3.505.881,00	3.500.654,00	3.930.088,00	4.080.384,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	3.195.475,77	3.400.019,00	3.457.702,00	3.443.078,00	3.430.988,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	879.148,00	896.670,00	918.521,00	942.908,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	318.098,00	318.098,00	318.098,00	318.098,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	22.550,00	22.550,00	22.550,00	22.550,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.219.796,00	1.237.318,00	1.259.169,00	1.283.556,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	982.089,00	982.089,00	982.089,00	982.089,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	94.755,00	81.389,00	78.698,00	78.491,00
15	- Transferaufwendungen	35.442,00	35.442,00	35.442,00	35.442,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.931,00	69.931,00	69.931,00	69.931,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.182.217,00	1.168.851,00	1.166.160,00	1.165.953,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-37.579,00	-68.467,00	-93.009,00	-117.603,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-37.579,00	-68.467,00	-93.009,00	-117.603,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-37.579,00	-68.467,00	-93.009,00	-117.603,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-618.540,00	-618.952,00	-619.611,00	-620.463,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	4.040.367,00	4.008.960,00	4.030.166,00	4.057.299,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	3.384.248,00	3.321.541,00	3.317.546,00	3.319.233,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.200.281,15	564.884,00	590.461,00	1.032.974,00	1.159.018,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.086.237,24	1.046.584,00	1.122.734,00	1.115.962,00	1.087.462,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	114.043,91	-481.700,00	-532.273,00	-82.988,00	71.556,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.000,00	525.000,00	530.000,00	110.000,00	10.000,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000,00	525.000,00	530.000,00	110.000,00	10.000,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	131.652,54	138.310,00	171.240,00	86.090,00	61.090,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	131.652,54	138.310,00	171.240,00	86.090,00	61.090,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-121.652,54	386.690,00	358.760,00	23.910,00	-51.090,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.182.706,00	1.207.342,00	1.232.963,00	1.259.609,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.087.462,00	1.087.462,00	1.087.462,00	1.087.462,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	95.244,00	119.880,00	145.501,00	172.147,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	61.090,00	61.090,00	61.090,00	61.090,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	61.090,00	61.090,00	61.090,00	61.090,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-51.090,00	-51.090,00	-51.090,00	-51.090,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	78.633,68	389,00	297,00	36,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	1.934,82	800,00	800,00	800,00	800,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	123.675,07	428.460,00	59.940,00	59.940,00	59.940,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	1.110.974,84	2.272.812,00	3.817.300,00	5.617.200,00	6.517.100,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.315.218,41	2.702.761,00	3.878.637,00	5.678.276,00	6.578.140,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.913,69	1.068.000,00	45.930,00	560.690,00	767.250,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	71.357,36	10.029,00	4.937,00	4.676,00	4.640,00
15	- Transferaufwendungen	1.102.789,50	4.158.962,00	3.673.272,00	4.970.952,00	5.639.532,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.650,12	2.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.333.710,67	5.239.491,00	3.726.139,00	5.538.318,00	6.413.422,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	18.492,26	2.536.730,00	-152.498,00	-139.958,00	-164.718,00
19	+ Finanzerträge	80,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	-80,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	18.412,26	2.535.730,00	-153.498,00	-140.958,00	-165.718,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	18.412,26	2.535.730,00	-153.498,00	-140.958,00	-165.718,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	1.107.069,87	969.325,00	1.006.284,00	1.033.611,00	1.042.382,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	1.125.482,13	3.505.055,00	852.786,00	892.653,00	876.664,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	800,00	800,00	800,00	800,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	59.940,00	59.940,00	59.940,00	59.940,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	6.767.100,00	6.517.100,00	5.617.100,00	3.817.100,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	300,00	300,00	300,00	300,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	6.828.140,00	6.578.140,00	5.678.140,00	3.878.140,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	869.300,00	967.250,00	660.690,00	145.930,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.640,00	4.640,00	4.640,00	4.640,00
15	- Transferaufwendungen	5.803.932,00	5.497.032,00	4.856.952,00	3.502.272,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.679.872,00	6.470.922,00	5.524.282,00	3.654.842,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-148.268,00	-107.218,00	-153.858,00	-223.298,00
19	+ Finanzerträge	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-149.268,00	-108.218,00	-154.858,00	-224.298,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-149.268,00	-108.218,00	-154.858,00	-224.298,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	1.040.571,00	1.018.206,00	1.003.626,00	993.313,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	891.303,00	909.988,00	848.768,00	769.015,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.365.163,60	2.703.372,00	3.879.340,00	5.679.240,00	6.579.140,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.330.600,78	5.229.462,00	3.721.202,00	5.533.642,00	6.408.782,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	34.562,82	-2.526.090,00	158.138,00	145.598,00	170.358,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	67.546,40	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	67.546,40	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	68.486,05	9.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	68.486,05	9.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-939,65	-9.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.829.140,00	6.579.140,00	5.679.140,00	3.879.140,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.675.232,00	6.466.282,00	5.519.642,00	3.650.202,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	153.908,00	112.858,00	159.498,00	228.938,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.180,05	7.722,00	7.678,00	3.066,00	2.278,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.056,32	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	121.385,63	122.930,00	125.367,00	127.864,00	130.424,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	131.622,00	132.652,00	135.045,00	132.930,00	134.702,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.310,46	10.857,00	10.857,00	6.400,00	6.400,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.230,68	3.814,00	3.836,00	3.747,00	3.041,00
15	- Transferaufwendungen	196.443,22	202.477,00	206.584,00	210.776,00	215.052,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.726,38	3.950,00	3.950,00	3.950,00	3.950,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	212.710,74	221.098,00	225.227,00	224.873,00	228.443,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	81.088,74	88.446,00	90.182,00	91.943,00	93.741,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	81.088,74	88.446,00	90.182,00	91.943,00	93.741,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	81.088,74	88.446,00	90.182,00	91.943,00	93.741,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	198.552,10	227.780,00	229.454,00	232.443,00	233.905,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	279.640,84	316.226,00	319.636,00	324.386,00	327.646,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.783,00	1.783,00	1.716,00	1.682,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	133.048,00	135.738,00	138.495,00	141.320,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	136.831,00	139.521,00	142.211,00	145.002,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.400,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.663,00	2.730,00	2.725,00	2.708,00
15	- Transferaufwendungen	219.416,00	223.870,00	228.413,00	233.048,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.950,00	3.950,00	3.950,00	3.950,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	232.429,00	236.950,00	241.488,00	246.106,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	95.598,00	97.429,00	99.277,00	101.104,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	95.598,00	97.429,00	99.277,00	101.104,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	95.598,00	97.429,00	99.277,00	101.104,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	235.626,00	235.465,00	236.031,00	237.120,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	331.224,00	332.894,00	335.308,00	338.224,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Gemeinde Eitorf						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.018,52	129.487,00	131.924,00	129.964,00	132.524,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.416,42	217.284,00	221.391,00	221.126,00	225.402,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-79.397,90	-87.797,00	-89.467,00	-91.162,00	-92.878,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.329,92	1.500,00	21.500,00	1.500,00	1.500,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.329,92	1.500,00	21.500,00	1.500,00	1.500,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-1.329,92	-1.500,00	-11.500,00	-1.500,00	-1.500,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	135.148,00	137.838,00	140.595,00	143.420,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	229.766,00	234.220,00	238.763,00	243.398,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-94.618,00	-96.382,00	-98.168,00	-99.978,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 08 Sportförderung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	229.921,84	202.615,00	123.163,00	161.642,00	259.415,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	212.793,82	225.000,00	115.000,00	135.000,00	255.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.402,84	6.500,00	8.250,00	3.250,00	6.500,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	301,76	302,00	301,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	465.420,26	434.417,00	246.714,00	299.892,00	520.915,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	373.221,88	299.800,00	142.800,00	140.300,00	259.800,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	340.733,39	336.846,00	162.203,00	222.928,00	281.468,00
15	- Transferaufwendungen	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.596,85	4.600,00	2.800,00	2.100,00	3.600,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	723.052,12	643.746,00	310.303,00	367.828,00	547.368,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	257.631,86	209.329,00	63.589,00	67.936,00	26.453,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	257.631,86	209.329,00	63.589,00	67.936,00	26.453,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	257.631,86	209.329,00	63.589,00	67.936,00	26.453,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-131.717,16	-218.393,00	-199.424,00	-181.586,00	-175.781,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	627.127,62	829.145,00	811.189,00	795.720,00	868.351,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	753.042,32	820.081,00	675.354,00	682.070,00	719.023,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 08 Sportförderung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	250.918,00	249.707,00	252.161,00	252.265,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	255.000,00	255.000,00	255.000,00	255.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	512.418,00	511.207,00	513.661,00	513.765,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	259.800,00	259.800,00	259.800,00	259.800,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	274.946,00	270.296,00	269.676,00	267.268,00
15	- Transferaufwendungen	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	540.846,00	536.196,00	535.576,00	533.168,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	28.428,00	24.989,00	21.915,00	19.403,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	28.428,00	24.989,00	21.915,00	19.403,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	28.428,00	24.989,00	21.915,00	19.403,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-200.285,00	-196.091,00	-196.192,00	-197.348,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	860.840,00	853.749,00	860.123,00	867.727,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	688.983,00	682.647,00	685.846,00	689.782,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Sportförderung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	287.374,96	231.500,00	123.250,00	138.250,00	319.861,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	833.891,22	823.493,77	548.100,00	344.900,00	265.900,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-546.516,26	-591.993,77	-424.850,00	-206.650,00	53.961,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	770.803,00	2.403.597,00	185.795,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	770.803,00	2.403.597,00	185.795,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	850.000,00	5.000.000,00	700.000,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.940,00	6.050,00	2.900,00	2.900,00	52.900,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.940,00	856.050,00	5.002.900,00	702.900,00	52.900,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-1.940,00	-85.247,00	-2.599.303,00	-517.105,00	-52.900,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Sportförderung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	322.196,00	324.623,00	327.148,00	329.774,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	265.900,00	265.900,00	265.900,00	265.900,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	56.296,00	58.723,00	61.248,00	63.874,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	6.400,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.400,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-6.400,00	-6.400,00	-6.400,00	-6.400,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	104.300,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.880,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.880,00	2.000,00	106.300,00	2.000,00	2.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.316,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.207,56	165.500,00	295.500,00	194.500,00	69.500,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	77.523,56	167.000,00	297.000,00	196.000,00	71.000,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	75.643,56	165.000,00	190.700,00	194.000,00	69.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	75.643,56	165.000,00	190.700,00	194.000,00	69.000,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	75.643,56	165.000,00	190.700,00	194.000,00	69.000,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	124.669,67	137.773,00	130.764,00	132.111,00	132.827,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	200.313,23	302.773,00	321.464,00	326.111,00	201.827,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.500,00	69.500,00	25.500,00	25.500,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	71.000,00	71.000,00	27.000,00	27.000,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	69.000,00	69.000,00	25.000,00	25.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	69.000,00	69.000,00	25.000,00	25.000,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	69.000,00	69.000,00	25.000,00	25.000,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	133.801,00	134.367,00	135.125,00	136.026,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	202.801,00	203.367,00	160.125,00	161.026,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.880,00	2.000,00	106.300,00	2.000,00	2.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.397,56	167.000,00	297.000,00	196.000,00	71.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-75.517,56	-165.000,00	-190.700,00	-194.000,00	-69.000,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.000,00	71.000,00	27.000,00	27.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-69.000,00	-69.000,00	-25.000,00	-25.000,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.821,10	23.083,00	3.934,00	21.274,00	38.673,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	259.258,06	308.000,00	312.000,00	316.000,00	341.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	6.620,28	6.560,00	6.560,00	6.560,00	6.560,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	642,32	567,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	279.341,76	338.210,00	322.494,00	343.834,00	386.233,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82.076,22	171.200,00	153.000,00	127.500,00	91.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	21.805,72	14.651,00	15.781,00	40.918,00	68.462,00
15	- Transferaufwendungen	177.553,85	218.000,00	253.000,00	203.000,00	203.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	708,99	500,00	500,00	500,00	500,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	282.144,78	404.351,00	422.281,00	371.918,00	363.462,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	2.803,02	66.141,00	99.787,00	28.084,00	-22.771,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	2.803,02	66.141,00	99.787,00	28.084,00	-22.771,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	2.803,02	66.141,00	99.787,00	28.084,00	-22.771,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-17.183,50	-20.221,00	-19.707,00	-18.986,00	-17.806,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	521.173,77	543.195,00	547.522,00	554.996,00	562.342,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	506.793,29	589.115,00	627.602,00	564.094,00	521.765,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.695,00	36.538,00	36.422,00	36.422,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	345.000,00	349.000,00	340.333,00	344.333,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	6.560,00	6.560,00	6.560,00	6.560,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	389.255,00	392.098,00	383.315,00	387.315,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.500,00	91.500,00	91.500,00	91.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	69.460,00	67.743,00	67.070,00	70.276,00
15	- Transferaufwendungen	203.000,00	198.000,00	193.000,00	193.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	500,00	500,00	500,00	500,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	364.460,00	357.743,00	352.070,00	355.276,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-24.795,00	-34.355,00	-31.245,00	-32.039,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-24.795,00	-34.355,00	-31.245,00	-32.039,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-24.795,00	-34.355,00	-31.245,00	-32.039,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-18.017,00	-18.043,00	-18.079,00	-18.314,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	567.257,00	567.243,00	571.128,00	580.534,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	524.445,00	514.845,00	521.804,00	530.181,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege Gemeinde Eitorf						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	268.854,76	189.515,00	174.515,00	178.515,00	203.515,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	268.557,86	389.700,00	406.500,00	331.000,00	295.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	296,90	-200.185,00	-231.985,00	-152.485,00	-91.485,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	301.000,00	231.000,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	301.000,00	231.000,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.165,34	220.000,00	330.000,00	330.000,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	15.096,01	17.120,00	9.800,00	12.600,00	38.200,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.261,35	237.120,00	339.800,00	342.600,00	38.200,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-26.261,35	-237.120,00	-38.800,00	-111.600,00	-38.200,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.515,00	211.515,00	202.848,00	206.848,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	295.000,00	290.000,00	285.000,00	285.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-87.485,00	-78.485,00	-82.152,00	-78.152,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	8.200,00	8.200,00	8.200,00	73.200,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.200,00	8.200,00	8.200,00	73.200,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-8.200,00	-8.200,00	-8.200,00	-73.200,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.990,43	8.876,00	8.876,00	8.876,00	8.776,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	5.235,26	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	97.235,85	94.800,00	94.800,00	94.800,00	94.800,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	614,02	750,00	750,00	750,00	750,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	117.075,56	112.226,00	112.226,00	112.226,00	112.126,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.747,76	88.280,00	94.780,00	88.280,00	89.780,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	11.065,52	14.482,00	20.157,00	23.597,00	27.077,00
15	- Transferaufwendungen	13.500,00	13.500,00	13.500,00	13.500,00	13.500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.178,53	12.800,00	4.800,00	4.800,00	4.700,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	105.491,81	129.062,00	133.237,00	130.177,00	135.057,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-11.583,75	16.836,00	21.011,00	17.951,00	22.931,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-11.583,75	16.836,00	21.011,00	17.951,00	22.931,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-11.583,75	16.836,00	21.011,00	17.951,00	22.931,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	285.664,42	283.132,00	283.735,00	288.546,00	290.661,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	274.080,67	299.968,00	304.746,00	306.497,00	313.592,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.776,00	8.651,00	8.479,00	8.479,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	94.800,00	94.800,00	94.800,00	94.800,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	750,00	750,00	750,00	750,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	112.126,00	112.001,00	111.829,00	111.829,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.280,00	89.780,00	88.280,00	89.780,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.031,00	24.844,00	24.230,00	27.380,00
15	- Transferaufwendungen	13.500,00	13.500,00	13.500,00	13.500,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.700,00	4.700,00	4.700,00	4.700,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	135.511,00	132.824,00	130.710,00	135.360,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	23.385,00	20.823,00	18.881,00	23.531,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	23.385,00	20.823,00	18.881,00	23.531,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	23.385,00	20.823,00	18.881,00	23.531,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	293.198,00	290.431,00	289.768,00	291.241,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	316.583,00	311.254,00	308.649,00	314.772,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	108.523,19	108.640,00	108.640,00	108.640,00	108.540,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.406,48	114.580,00	113.080,00	106.580,00	107.980,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	12.116,71	-5.940,00	-4.440,00	2.060,00	560,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	19.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	25.434,66	53.310,00	26.810,00	26.810,00	6.810,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.434,66	78.310,00	26.810,00	26.810,00	6.810,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-5.934,66	-78.310,00	-26.810,00	-26.810,00	-6.810,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	108.540,00	108.540,00	108.540,00	108.540,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.480,00	107.980,00	106.480,00	107.980,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	2.060,00	560,00	2.060,00	560,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	6.810,00	6.810,00	6.810,00	6.810,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.810,00	6.810,00	6.810,00	6.810,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-6.810,00	-6.810,00	-6.810,00	-6.810,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	19.246.319,98	19.387.976,00	20.287.118,00	21.222.889,00	22.113.027,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.702.554,00	7.017.289,00	8.167.924,00	8.856.384,00	9.752.457,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	63.808,73	64.670,00	82.450,00	64.670,00	64.670,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	507.870,69	500.500,00	500.500,00	500.500,00	500.500,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	26.520.553,40	26.970.435,00	29.037.992,00	30.644.443,00	32.430.654,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	16.611.856,22	17.208.068,00	17.669.705,00	18.698.571,00	19.580.879,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.038.537,95	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.650.394,17	17.208.068,00	17.669.705,00	18.698.571,00	19.580.879,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-8.870.159,23	-9.762.367,00	-11.368.287,00	-11.945.872,00	-12.849.775,00
19	+ Finanzerträge	141.603,30	137.000,00	127.000,00	127.000,00	127.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	463.121,67	443.000,00	420.000,00	455.000,00	475.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	321.518,37	306.000,00	293.000,00	328.000,00	348.000,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-8.548.640,86	-9.456.367,00	-11.075.287,00	-11.617.872,00	-12.501.775,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-8.548.640,86	-9.456.367,00	-11.075.287,00	-11.617.872,00	-12.501.775,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-50.150,99	-41.240,00	-38.247,00	-35.196,00	-32.085,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	75.833,07	89.581,00	89.925,00	91.431,00	92.563,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-8.522.958,78	-9.408.026,00	-11.023.609,00	-11.561.637,00	-12.441.297,00

Teilergebnishaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	22.932.990,00	23.546.068,00	24.163.342,00	24.797.807,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.817.192,00	9.934.837,00	10.168.371,00	10.521.772,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	64.670,00	64.670,00	64.670,00	64.670,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	500.500,00	500.500,00	500.500,00	500.500,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	33.315.352,00	34.046.075,00	34.896.883,00	35.884.749,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	19.740.681,00	20.072.654,00	20.719.642,00	21.394.065,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	19.740.681,00	20.072.654,00	20.719.642,00	21.394.065,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-13.574.671,00	-13.973.421,00	-14.177.241,00	-14.490.684,00
19	+ Finanzerträge	127.000,00	127.000,00	127.000,00	127.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	525.000,00	595.000,00	650.000,00	592.500,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	398.000,00	468.000,00	523.000,00	465.500,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-13.176.671,00	-13.505.421,00	-13.654.241,00	-14.025.184,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-13.176.671,00	-13.505.421,00	-13.654.241,00	-14.025.184,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-28.913,00	-25.676,00	-22.373,00	-19.002,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	93.704,00	93.405,00	93.658,00	95.285,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-13.111.880,00	-13.437.692,00	-13.582.956,00	-13.948.901,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.737.965,57	27.107.435,00	29.164.992,00	30.771.443,00	32.557.654,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.071.366,94	17.651.068,00	18.089.705,00	19.153.571,00	20.055.879,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	9.666.598,63	9.456.367,00	11.075.287,00	11.617.872,00	12.501.775,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	849.945,22	1.365.672,00	1.418.784,00	1.460.554,00	1.109.340,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	695,35	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	850.640,57	1.365.672,00	1.418.784,00	1.460.554,00	1.109.340,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	850.640,57	1.365.672,00	1.418.784,00	1.460.554,00	1.109.340,00

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.442.352,00	34.173.075,00	35.023.883,00	36.011.749,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.265.681,00	20.667.654,00	21.369.642,00	21.986.565,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	13.176.671,00	13.505.421,00	13.654.241,00	14.025.184,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.153.713,00	1.199.862,00	1.247.856,00	1.297.770,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.153.713,00	1.199.862,00	1.247.856,00	1.297.770,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	1.153.713,00	1.199.862,00	1.247.856,00	1.297.770,00

Teilergebnispläne

(inkl. Sachkonten)

Teilfinanzpläne

Investitionen

Teilergebnishaushalt Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	181.161,57	201.580,00	215.580,00	218.580,00	218.580,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	181.161,57	201.580,00	215.580,00	218.580,00	218.580,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	181.161,57	201.580,00	215.580,00	218.580,00	218.580,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	181.161,57	201.580,00	215.580,00	218.580,00	218.580,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	181.161,57	201.580,00	215.580,00	218.580,00	218.580,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-211.290,04	-231.559,00	-231.564,00	-231.913,00	-232.208,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	30.128,47	29.987,00	29.985,00	30.330,00	30.627,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	0,00	8,00	14.001,00	16.997,00	16.999,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	219.580,00	223.580,00	223.580,00	227.080,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	219.580,00	223.580,00	223.580,00	227.080,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	219.580,00	223.580,00	223.580,00	227.080,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	219.580,00	223.580,00	223.580,00	227.080,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	219.580,00	223.580,00	223.580,00	227.080,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-232.519,00	-232.629,00	-232.821,00	-233.094,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	30.942,00	31.053,00	31.246,00	31.514,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	18.003,00	22.004,00	22.005,00	25.500,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.01.01 Politische Gremien						
Gemeinde Eitorf						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-211.290,04	-231.559,00	-231.564,00	-231.913,00	-232.208,00
499999	Summe Erträge	-211.290,04	-231.559,00	-231.564,00	-231.913,00	-232.208,00
542101	Entschädigung für Rats- und Ausschussmitglieder	160.373,50	181.000,00	195.000,00	198.000,00	198.000,00
543101	Geschäftsaufwendungen	1.708,07	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
549201	Fraktionszuwendungen	19.080,00	19.080,00	19.080,00	19.080,00	19.080,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	30.128,47	29.987,00	29.985,00	30.330,00	30.627,00
599999	Summe Aufwendungen	211.290,04	231.567,00	245.565,00	248.910,00	249.207,00

542101 Entschädigung für Rats- und Ausschussmitglieder

Gegenüber der ursprünglichen Planung zum Haushalt 2017 wurden die Ansätze für die Entschädigungen für die Rats- und Ausschussmitglieder an den aktuellen rechtlichen Stand angepasst und bis zum Jahr 2023 mit den turnusmäßigen Erhöhungen berechnet.

Teilergebnishaushalt Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-232.519,00	-232.629,00	-232.821,00	-233.094,00
499999	Summe Erträge	-232.519,00	-232.629,00	-232.821,00	-233.094,00
542101	Entschädigung für Rats- und Ausschussmitglieder	199.000,00	203.000,00	203.000,00	206.500,00
543101	Geschäftsaufwendungen	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
549201	Fraktionszuwendungen	19.080,00	19.080,00	19.080,00	19.080,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	30.942,00	31.053,00	31.246,00	31.514,00
599999	Summe Aufwendungen	250.522,00	254.633,00	254.826,00	258.594,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	181.041,57	201.580,00	215.580,00	218.580,00	218.580,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-181.041,57	-201.580,00	-215.580,00	-218.580,00	-218.580,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.01.01 Politische Gremien

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	219.580,00	223.580,00	223.580,00	227.080,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-219.580,00	-223.580,00	-223.580,00	-227.080,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.03.03 Datenverarbeitung/Kommunikation

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.152,07	12.504,00	3.049,00	1.097,00	829,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	1.366,91	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	50.518,98	14.104,00	4.649,00	2.697,00	2.429,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.005,35	210.471,00	206.304,00	195.804,00	195.804,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	108.508,56	65.022,00	70.803,00	81.621,00	68.650,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.695,99	28.850,00	28.850,00	28.850,00	28.850,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	310.209,90	304.343,00	305.957,00	306.275,00	293.304,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	259.690,92	290.239,00	301.308,00	303.578,00	290.875,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	259.690,92	290.239,00	301.308,00	303.578,00	290.875,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	259.690,92	290.239,00	301.308,00	303.578,00	290.875,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-399.925,92	-442.872,00	-430.450,00	-445.707,00	-439.048,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	140.235,00	149.737,00	148.597,00	151.458,00	152.842,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	0,00	-2.896,00	19.455,00	9.329,00	4.669,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.03.03 Datenverarbeitung/Kommunikation

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	746,00	746,00	746,00	680,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	2.346,00	2.346,00	2.346,00	2.280,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	195.804,00	195.804,00	195.804,00	195.804,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	63.859,00	62.748,00	62.695,00	62.630,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.850,00	28.850,00	28.850,00	28.850,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	288.513,00	287.402,00	287.349,00	287.284,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	286.167,00	285.056,00	285.003,00	285.004,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	286.167,00	285.056,00	285.003,00	285.004,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	286.167,00	285.056,00	285.003,00	285.004,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-440.846,00	-435.786,00	-434.021,00	-434.345,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	154.678,00	150.727,00	149.012,00	149.342,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-1,00	-3,00	-6,00	1,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.03.03 Datenverarbeitung/Kommunikation

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-23.369,88	-4.935,00	-2.668,00	-1.097,00	-829,00
416801	Erträge SoPo aus Zuw. v. übrigen Bereichen	-25.782,19	-7.569,00	-381,00	0,00	0,00
448502	Kostenerstattung Gemeindewerke	-1.366,91	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-399.925,92	-442.872,00	-430.450,00	-445.707,00	-439.048,00
499999	Summe Erträge	-450.444,90	-456.976,00	-435.099,00	-448.404,00	-441.477,00
525501	Unterhaltung des beweglichen Vermögens Verwaltung	520,03	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
525502	Unterhaltung des beweglichen Vermögens Schulen	10.567,67	13.145,00	13.145,00	13.145,00	13.145,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	17.723,27	20.450,00	18.533,00	8.033,00	8.033,00
529103	Kosten ALB	1.630,67	1.626,00	1.626,00	1.626,00	1.626,00
529104	Kosten des Zweckverbandes Civitec	120.307,86	132.750,00	137.500,00	137.500,00	137.500,00
529106	Optische Archivierung	0,00	7.500,00	500,00	500,00	500,00
529107	Softwarepflege	25.757,49	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
529111	Aufwendungen f. Dienstleistungen im Schulbereich	2.498,36	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
541207	EDV-Ausbildung	400,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
543101	Geschäftsaufwendungen	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00
543109	Druckerei/Papier	3.883,96	3.650,00	3.650,00	3.650,00	3.650,00
543110	Kommunikation	18.412,03	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	74.282,44	64.022,00	69.803,00	80.621,00	67.650,00
571102	Abschreibung auf GWG	34.226,12	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	140.235,00	149.737,00	148.597,00	151.458,00	152.842,00
599999	Summe Aufwendungen	450.444,90	454.080,00	454.554,00	457.733,00	446.146,00

529101 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

Im Nachtrag 2017 wurden 10.500 € für das IT-Sicherheitskonzept veranschlagt. Ob sich weiterer Bedarf für die Jahre 2018 ff. ergeben wird kann noch nicht abschließend gesagt werden, sodass zunächst kein weiterer Ansatz hierfür vorgesehen ist. Der Ansatz war ursprünglich bereits in 2016 eingeplant gewesen, wurde aber nicht vollständig genutzt.

Teilergebnishaushalt Produkt 01.03.03 Datenverarbeitung/Kommunikation

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-746,00	-746,00	-746,00	-680,00
416801	Erträge SoPo aus Zuw. v. übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00
448502	Kostenerstattung Gemeindewerke	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00	-1.600,00
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-440.846,00	-435.786,00	-434.021,00	-434.345,00
499999	Summe Erträge	-443.192,00	-438.132,00	-436.367,00	-436.625,00
525501	Unterhaltung des beweglichen Vermögens Verwaltung	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
525502	Unterhaltung des beweglichen Vermögens Schulen	13.145,00	13.145,00	13.145,00	13.145,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	8.033,00	8.033,00	8.033,00	8.033,00
529103	Kosten ALB	1.626,00	1.626,00	1.626,00	1.626,00
529104	Kosten des Zweckverbandes Civitec	137.500,00	137.500,00	137.500,00	137.500,00
529106	Optische Archivierung	500,00	500,00	500,00	500,00
529107	Softwarepflege	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
529111	Aufwendungen f. Dienstleistungen im Schulbereich	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
541207	EDV-Ausbildung	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
543101	Geschäftsaufwendungen	200,00	200,00	200,00	200,00
543109	Druckerei/Papier	3.650,00	3.650,00	3.650,00	3.650,00
543110	Kommunikation	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	62.859,00	61.748,00	61.695,00	61.630,00
571102	Abschreibung auf GWG	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	154.678,00	150.727,00	149.012,00	149.342,00
599999	Summe Aufwendungen	443.191,00	438.129,00	436.361,00	436.626,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.03.03 Datenverarbeitung/Kommunikation

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.397,18	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	202.056,60	239.321,00	235.154,00	224.654,00	224.654,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-198.659,42	-237.721,00	-233.554,00	-223.054,00	-223.054,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.717,90	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.717,90	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	78.519,29	115.500,00	171.700,00	66.000,00	66.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	78.519,29	115.500,00	171.700,00	66.000,00	66.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-66.801,39	-115.500,00	-171.700,00	-66.000,00	-66.000,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.03.03 Datenverarbeitung/Kommunikation

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	224.654,00	224.654,00	224.654,00	224.654,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-223.054,00	-223.054,00	-223.054,00	-223.054,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	500.049,00	66.000,00	66.000,00	66.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	500.049,00	66.000,00	66.000,00	66.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-500.049,00	-66.000,00	-66.000,00	-66.000,00

Investitionen Produkt 01.03.03 Datenverarbeitung/Kommunikation

Gemeinde Eitorf

Bezeichnung	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
Oberhalb der festgelegten Wertgrenze				
Neue Medien GGS Eitorf	-8.985,00	-8.985,00	-8.985,00	-8.985,00
Neue Medien GGS Alzenbach	-7.284,00	-7.284,00	-7.284,00	-7.284,00
Neue Medien GGS Mühleip	-5.541,00	-5.541,00	-5.541,00	-5.541,00
Neue Medien GGS Harmonie	-5.247,00	-5.247,00	-5.247,00	-5.247,00
Neue Medien Hauptschule	-5.016,00	-5.016,00	-5.016,00	-5.016,00
Neue Medien Siegtalgymnasium	-20.022,00	-20.022,00	-20.022,00	-20.022,00
Neue Medien Sekundarschule	-9.405,00	-9.405,00	-9.405,00	-9.405,00
Beschaffungen DV Gute Schule	-100.000,00	0,00	0,00	-434.049,00
Summe	-161.500,00	-61.500,00	-61.500,00	-495.549,00
Unterhalb der festgelegten Wertgrenze				
Summe	-10.200,00	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00

Investitionen Produkt 01.03.03 Datenverarbeitung/Kommunikation

Gemeinde Eitorf

Bezeichnung	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen
Oberhalb der festgelegten Wert- grenze				
Neue Medien GGS Eitorf	-8.985,00	-8.985,00	-8.985,00	0,00
Neue Medien GGS Alzenbach	-7.284,00	-7.284,00	-7.284,00	0,00
Neue Medien GGS Mühleip	-5.541,00	-5.541,00	-5.541,00	0,00
Neue Medien GGS Harmonie	-5.247,00	-5.247,00	-5.247,00	0,00
Neue Medien Hauptschule	-5.016,00	-5.016,00	-5.016,00	0,00
Neue Medien Siegtalgymnasium	-20.022,00	-20.022,00	-20.022,00	0,00
Neue Medien Sekundarschule	-9.405,00	-9.405,00	-9.405,00	0,00
Beschaffungen DV Gute Schule	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	-61.500,00	-61.500,00	-61.500,00	0,00
Unterhalb der festgelegten Wertgrenze Summe	-4.500,00	-4.500,00	-4.500,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.04.02 Personalangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	810.902,68	665.200,00	665.000,00	579.800,00	590.700,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.539,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	812.441,68	665.200,00	665.000,00	579.800,00	590.700,00
11	- Personalaufwendungen	7.917.028,45	7.914.498,00	7.867.610,00	8.086.507,00	8.157.870,00
12	- Versorgungsaufwendungen	859.800,00	856.275,00	925.915,00	828.437,00	879.652,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	348.955,19	353.474,00	434.000,00	434.000,00	434.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.125.783,64	9.124.247,00	9.227.525,00	9.348.944,00	9.471.522,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	8.313.341,96	8.459.047,00	8.562.525,00	8.769.144,00	8.880.822,00
19	+ Finanzerträge	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	8.313.341,96	8.359.047,00	8.462.525,00	8.769.144,00	8.880.822,00
23	+ Außerordentliche Erträge	455.655,11	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	-455.655,11	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	7.857.686,85	8.359.047,00	8.462.525,00	8.769.144,00	8.880.822,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-8.982.427,79	-8.957.759,00	-8.870.223,00	-9.001.104,00	-9.069.770,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	2.203.313,39	1.997.838,00	1.926.258,00	1.962.035,00	1.960.630,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	1.078.572,45	1.399.126,00	1.518.560,00	1.730.075,00	1.771.682,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.04.02 Personalangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	601.160,00	613.081,00	624.665,00	601.912,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	601.160,00	613.081,00	624.665,00	601.912,00
11	- Personalaufwendungen	8.153.826,00	8.113.779,00	8.149.252,00	8.097.543,00
12	- Versorgungsaufwendungen	971.533,00	971.626,00	1.086.658,00	1.092.670,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	434.000,00	434.000,00	434.000,00	431.154,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.559.359,00	9.519.405,00	9.669.910,00	9.621.367,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	8.958.199,00	8.906.324,00	9.045.245,00	9.019.455,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	8.958.199,00	8.906.324,00	9.045.245,00	9.019.455,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	8.958.199,00	8.906.324,00	9.045.245,00	9.019.455,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-9.150.911,00	-9.123.771,00	-9.141.241,00	-9.197.957,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	1.963.478,00	1.957.755,00	1.957.427,00	1.960.486,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	1.770.766,00	1.740.308,00	1.861.431,00	1.781.984,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.04.02 Personalangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
448002	Kostenerstattung Bundesamt für Zivildienst	-11.125,00	-26.400,00	-18.000,00	-18.000,00	-18.000,00
448003	Kostenerstattung ARGE für Personal	-173.192,83	-168.000,00	-172.200,00	-175.600,00	-179.100,00
448201	Kostenerstattung vom Rhein-Sieg-Kreis	-564.978,80	-427.000,00	-431.000,00	-341.500,00	-348.000,00
448202	Kostenerst. v. Gem. und Gemeindeverbänden	-39.719,04	-40.000,00	-39.900,00	-40.700,00	-41.500,00
448502	Kostenerstattung Gemeindewerke	-17.188,65	-3.800,00	-3.900,00	-4.000,00	-4.100,00
448801	Kostenerstattung von übrigen Bereichen	-4.698,36	0,00	0,00	0,00	0,00
458301	Sonst. nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	-1.539,00	0,00	0,00	0,00	0,00
465101	Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
481102	Erträge aus ILV Personal	-8.982.427,79	-8.957.759,00	-8.870.223,00	-9.001.104,00	-9.069.770,00
491101	Außerordentliche Erträge	-455.655,11	0,00	0,00	0,00	0,00
499999	Summe Erträge	-10.250.524,58	-9.722.959,00	-9.635.223,00	-9.580.904,00	-9.660.470,00
501101	Bezüge der Beamten	1.591.290,15	1.598.200,00	1.617.400,00	1.650.000,00	1.616.900,00
501201	Vergütung Tariflich Beschäftigte	3.714.795,79	4.276.300,00	4.097.187,00	4.246.647,00	4.315.841,00
501901	Vergütung Zivildienstleistender	11.140,00	40.800,00	30.500,00	30.500,00	30.500,00
502201	Beiträge zu Versorgungskasse T. Besch.	286.580,65	320.800,00	307.289,00	299.748,00	304.562,00
503201	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung T. Besch.	783.007,50	876.700,00	839.923,00	819.313,00	832.472,00
503202	Gesetzliche Unfallversicherung T. Beschäftigte	31.522,93	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
505101	Zuf. zu Pensionsr.für Besch.	1.124.708,00	626.239,00	727.875,00	778.020,00	788.449,00
506101	Zuf. zu Beihilferückst. für Besch.	329.031,00	140.459,00	212.436,00	227.279,00	234.146,00
508101	Aufwand für Urlaubsrückstellungen	19.513,06	0,00	0,00	0,00	0,00
508102	Aufwand für Rückst. aus geleisteten Überstunden	25.439,37	0,00	0,00	0,00	0,00
511101	Versorgungsaufwendungen Beamte	859.800,00	856.275,00	900.000,00	807.022,00	863.878,00
516101	Zuführung zu Beihilferückst. für Versorgungsempf.	0,00	0,00	25.915,00	21.415,00	15.774,00
541202	Personalnebenkosten	7.182,50	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
541203	Fortbildungskosten	8.908,98	30.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
541204	Ausbildungskosten	2.940,30	4.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
541205	Kosten der Arbeitssicherheit	5.817,83	12.120,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
541206	Dienstreisen	12.960,29	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
544105	Beihilfeablöseversicherung	304.492,29	291.354,00	380.000,00	380.000,00	380.000,00
547305	Pauschalwertberichtigung Forderungen	6.653,00	0,00	0,00	0,00	0,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	2.030.120,56	1.829.838,00	1.754.258,00	1.788.315,00	1.785.173,00
581103	Aufwendungen aus ILV Personal - Beschäftigungszuschuss	173.192,83	168.000,00	172.000,00	173.720,00	175.457,00
599999	Summe Aufwendungen	11.329.097,03	11.122.085,00	11.153.783,00	11.310.979,00	11.432.152,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.04.02 Personalangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
448002	Kostenerstattung Bundesamt für Zivildienst	-18.000,00	-18.000,00	-18.000,00	-18.000,00
448003	Kostenerstattung ARGE für Personal	-182.100,00	-186.300,00	-190.000,00	-193.800,00
448201	Kostenerstattung vom Rhein-Sieg-Kreis	-354.660,00	-361.381,00	-368.365,00	-340.712,00
448202	Kostenerst. v. Gem. und Gemeindeverbänden	-42.300,00	-43.200,00	-44.000,00	-45.000,00
448502	Kostenerstattung Gemeindewerke	-4.100,00	-4.200,00	-4.300,00	-4.400,00
448801	Kostenerstattung von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00
458301	Sonst. nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
465101	Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
481102	Erträge aus ILV Personal	-9.150.911,00	-9.123.771,00	-9.141.241,00	-9.197.957,00
491101	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
499999	Summe Erträge	-9.752.071,00	-9.736.852,00	-9.765.906,00	-9.799.869,00
501101	Bezüge der Beamten	1.439.300,00	1.375.500,00	1.322.500,00	1.279.800,00
501201	Vergütung Tariflich Beschäftigte	4.421.934,00	4.506.398,00	4.611.060,00	4.605.923,00
501901	Vergütung Zivildienstleistender	30.500,00	30.500,00	30.500,00	30.500,00
502201	Beiträge zu Versorgungskasse T. Besch.	312.137,00	318.081,00	325.533,00	324.743,00
503201	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung T. Besch.	853.176,00	869.425,00	889.793,00	887.631,00
503202	Gesetzliche Unfallversicherung T. Beschäftigte	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
505101	Zuf. zu Pensionsr.für Besch.	817.521,00	744.733,00	702.349,00	697.847,00
506101	Zuf. zu BeihilfeRückst. für Besch.	244.258,00	234.142,00	232.517,00	236.099,00
508101	Aufwand für Urlaubsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
508102	Aufwand für Rückst. aus geleisteten Überstunden	0,00	0,00	0,00	0,00
511101	Versorgungsaufwendungen Beamte	960.419,00	965.706,00	1.085.550,00	1.092.670,00
516101	Zuführung zu Beihilferückst. für Versorgungsempf.	11.114,00	5.920,00	1.108,00	0,00
541202	Personalnebenkosten	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
541203	Fortbildungskosten	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
541204	Ausbildungskosten	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
541205	Kosten der Arbeitssicherheit	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
541206	Dienstreisen	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
544105	Beihilfeablöseversicherung	380.000,00	380.000,00	380.000,00	377.154,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	1.786.266,00	1.778.771,00	1.776.653,00	1.777.905,00
581103	Aufwendungen aus ILV Personal - Beschäftigungszuschuss	177.212,00	178.984,00	180.774,00	182.581,00
599999	Summe Aufwendungen	11.522.837,00	11.477.160,00	11.627.337,00	11.581.853,00

Allgemeine Erläuterungen Personal

Bei den im Doppelhaushalt 2016/17 mit kw und ku Vermerken versehenen 6 Planstellen konnten entsprechend der Zielsetzung 3 Vermerke umgesetzt werden.

Aufgrund der mit der Haushaltsgenehmigung zum Doppelhaushalt 2016/17 ergangenen Verfügung (Wiederbesetzungssperre) wurde

- 1 Technikerstelle, frei ab dem 01.02.2016, zum 01.02.2017 nachbesetzt
- 1 Amtsleiterstelle (Sozialamt), frei ab dem 01.02.2016, erst zum 01.09.2016 nachbesetzt.

Die Planstellen für die Aufgaben in den „Freiwilligen Aufgabenbereichen“ bleiben konstant, da ohnehin auf einem niedrigen Level.

Wesentlich geprägt wird der Personalhaushalt durch die Flüchtlingssituation. Diese findet ihren Niederschlag zuvorderst

- Im Sozialbereich (Aufnahme, Leistungen, Betreuung, Krankenhilfe)
- Im Gebäudemanagement (Anmietung von Wohnraum, Umbauten, Ein- und Umzüge, Sanierungen, Betreuung)
- Im Schulbereich (steigende Anzahl, hoher Betreuungsbedarf; Essensausgabe, Übermittagsbetreuung, offene Ganztagschule);

strahlt aufgabenmäßig jedoch in viele Bereiche der Verwaltung ab (Gemeindekasse, Kämmerei, Bürgeramt, etc.). Mit Ausnahme einer 0,5 Planstelle „Mitarbeit Asylbewerberleistungsgesetz, Wohngeld“ in der Sozialabteilung wurden alle Planstellen in 2016 besetzt. Aufgrund der sich im Laufe des Jahres 2016 stabilisierenden Flüchtlingszahlen konnten Nachbesetzungen in der Sozialabteilung nach dem Ausscheiden

- einer Sozialarbeiterin Asyl zum 01.06.2016
- eines Sachbearbeiters Grundsicherung, Asylbewerberleistungen zum 14.09.2016

bis zum jetzigen Zeitpunkt offen gehalten werden. Im Ergebnis sind 2,5 Planstellen im Sozialbereich nicht besetzt. Durch organisatorische Maßnahmen und Änderungen in den Betriebsabläufen wurde im Bürger- und Standesamt eine 0,5 Planstelle in 2016 eingespart, Auswirkungen ergeben sich entsprechend in vollem Umfang für 2017. Planstellen in den Aufgabenbereichen Standesamt, Personalamt, Bauamt sollen nach dem Ausscheiden der jetzigen Stelleninhaber in den Jahren 2019-2021 entfallen oder reduziert nachbesetzt werden. Diese Reduzierung ist in den Kosten eingerechnet.

In den Jahren 2020/2021 scheiden 3 Mitarbeiter des Bauhofes altersbedingt aus. Hier sind Einsparungen durch die Beschäftigung jüngerer Mitarbeiter eingerechnet.

Erstattungen für Mehrausgaben im Personalbereich (der ganze Komplex Asyl) finden sich an anderer Stelle im Haushalt (Bundes-/Landeszuweisungen). Das gleiche gilt für zusätzliche Kosten im Betreuungsbereich, die zumindest überwiegend über Beiträge refinanziert werden (z.B. Betreuung in der Offenen Ganztagschule).

448002 Kostenerstattung Bundesamt für Zivildienst

501901 Vergütung Zivildienstleistender

Nach Ausweitung der Einsatzstellen für den Bundesfreiwilligendienst bei der Gemeinde Eitorf hat sich gezeigt, dass nie alle Stellen besetzt sein werden. Aus diesem Grund sind Erträge und Aufwendungen reduziert worden.

448201 Kostenerstattung vom Rhein-Sieg-Kreis

Bei dieser Position werden die Kostenerstattungen für das zum Jobcenter abgeordnete Personal und die Erstattung für die Schulsozialarbeiter erfasst. Die Erstattung für die Schulsozialarbeiter ist auf Basis der bisherigen Zahlen auf das Jahr 2023 hochgerechnet worden. Es ergibt sich eine Verringerung, da Personal vom Jobcenter zu anderen Kommunen gewechselt hat und somit keine Erstattung mehr erfolgt (die entsprechenden Aufwendungen entfallen auch).

501101 Bezüge Beamte

Die aktualisierte Berechnung der Bezüge für die Beamten ergab für 2017 einen Mehraufwand von 3.700 €. Ab 2020 ergibt sich hier jährlich eine Verringerung im sechsstelligen Bereich, da in diesem Zeitraum mehrere Beamte in Pension gehen werden und Nachfolger in der Regel als tariflich Beschäftigte eingestellt werden. Gleichzeitig ist bei den Versorgungsaufwendungen ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen, da die zu zahlenden Pensionen voraussichtlich nicht vollständig aus den Pensionsrückstellungen entnommen werden können.

501201 Vergütung tariflich Beschäftigte

Der Ansatz für 2017 konnte um rund 185.000 € gesenkt werden, da ursprünglich geplante Stellen im Bereich Asyl nicht besetzt werden mussten und andere Stellen voraussichtlich später besetzt werden als ursprünglich geplant. Ab 2020 ergeben sich höhere Aufwendungen in diesem Bereich. Dies ist vor allem der Tatsache geschuldet, dass Aufwendungen für die Schulsozialarbeiter bis 2023 mit berücksichtigt sind (s. auch Sachkonto 448201). Die Ansätze bei Sachkonto 502201 Beiträge z. Versorgungskasse und 503201 Beiträge z. Sozialversicherung sind entsprechend angepasst worden.

505101 Zuführung zu Pensionsrückstellungen**506101 Zuführung zu Beihilferückstellungen****516101 Zuführung zu Beihilferückstellung f. Versorgungsempfänger**

Eine Neuberechnung der Aufwendungen für die Pensionsrückstellungen mit aktualisierten Daten hat höhere Zuführungen als geplant ergeben. Für 2017 ergibt sich daraus ein Mehraufwand von 240.000 €. Dieser Aufwand steigt jedes Jahr leicht an und erreicht in 2023 einen Betrag von etwa. 310.000 €. Die Mehraufwendungen passen durchaus in das Bild, dass die letzten Jahresabschlüsse bei dieser Position ergeben hat. So haben die tatsächlichen Zuführungen aus den Jahren 2014 und 2015 Mehraufwendungen von ca. 200.000 € und 630.000 € gegenüber der Planung ergeben.

511101 Versorgungsaufwendungen

Aus diesem Ansatz wird ein Teil der Pensionen der Gemeinde Eitorf gezahlt. Ein weiterer Teil kann jedes Jahr den Rückstellungen entnommen werden. Die Aufwendungen sind ab 2017 gestiegen, da einerseits mehr Pensionäre als ursprünglich geplant vorhanden sind, zudem auch bei den Pensionen eine Steigerung erfolgt ist und die Entnahme aus der Rückstellung nicht so hoch ist, wie ursprünglich vorgesehen.

544105 Beihilfeablöseversicherung

Durch die Beihilfeablöseversicherung wird der Beihilfeanteil der Beamten der Gemeinde Eitorf übernommen. Der Ansatz bei diesem Sachkonto ist gestiegen, da einerseits der Versicherungsbeitrag erhöht worden ist und andererseits die Entnahme aus der Beihilferückstellung, mit der ein Anteil für die Versorgungsempfänger finanziert wird, gesunken ist.

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.04.02 Personalangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.038.942,52	765.200,00	765.000,00	579.800,00	590.700,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.997.640,77	8.464.920,00	8.370.346,00	8.447.208,00	8.574.275,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-6.958.698,25	-7.699.720,00	-7.605.346,00	-7.867.408,00	-7.983.575,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.04.02 Personalangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	601.160,00	613.081,00	624.665,00	601.912,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.640.047,00	8.701.904,00	8.912.386,00	8.879.297,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-8.038.887,00	-8.088.823,00	-8.287.721,00	-8.277.385,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.06 Steuern und sonstige Abgaben

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	176.428,32	31.500,00	76.500,00	76.500,00	76.500,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	176.428,32	31.500,00	76.500,00	76.500,00	76.500,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	860,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	860,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-175.568,32	-31.500,00	-76.500,00	-76.500,00	-76.500,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	27.817,25	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	27.817,25	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-147.751,07	-21.500,00	-66.500,00	-66.500,00	-66.500,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-147.751,07	-21.500,00	-66.500,00	-66.500,00	-66.500,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	175.192,41	167.642,00	166.691,00	169.567,00	171.146,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	27.441,34	146.142,00	100.191,00	103.067,00	104.646,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.06 Steuern und sonstige Abgaben

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	76.500,00	76.500,00	76.500,00	76.500,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	76.500,00	76.500,00	76.500,00	76.500,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.000,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	10.000,00	0,00	0,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-76.500,00	-66.500,00	-76.500,00	-76.500,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-66.500,00	-56.500,00	-66.500,00	-66.500,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-66.500,00	-56.500,00	-66.500,00	-66.500,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	173.125,00	169.994,00	168.842,00	169.503,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	106.625,00	113.494,00	102.342,00	103.003,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.06 Steuern und sonstige Abgaben

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
456202	Stundungszinsen	-1.946,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
456204	Nachforderungszinsen	-174.482,32	-30.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00
499999	Summe Erträge	-176.428,32	-31.500,00	-76.500,00	-76.500,00	-76.500,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	860,00	0,00	0,00	0,00	0,00
551703	Erstattungszinsen Gewerbesteuer	27.817,25	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	175.192,41	167.642,00	166.691,00	169.567,00	171.146,00
599999	Summe Aufwendungen	203.869,66	177.642,00	176.691,00	179.567,00	181.146,00

456204 Nachforderungszinsen

Der Ansatz wurde für die Jahre 2017 ff. um 45.000 € auf 75.000 € je Jahr angehoben, da sich in der Vergangenheit gezeigt hat, dass dieser Ansatz immer erreicht wurde und 30.000 € zu niedrig kalkuliert sind. Zudem ist eine Änderung dieser Entwicklung nicht abzusehen.

Teilergebnishaushalt Produkt 01.05.06 Steuern und sonstige Abgaben

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
456202	Stundungszinsen	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
456204	Nachforderungszinsen	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00
499999	Summe Erträge	-76.500,00	-76.500,00	-76.500,00	-76.500,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	10.000,00	0,00	0,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
551703	Erstattungszinsen Gewerbesteuer	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	173.125,00	169.994,00	168.842,00	169.503,00
599999	Summe Aufwendungen	183.125,00	189.994,00	178.842,00	179.503,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.06 Steuern und sonstige Abgaben

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	175.696,19	31.500,00	76.500,00	76.500,00	76.500,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.817,25	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	147.878,94	21.500,00	66.500,00	66.500,00	66.500,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.05.06 Steuern und sonstige Abgaben

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.500,00	76.500,00	76.500,00	76.500,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.000,00	20.000,00	10.000,00	10.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	66.500,00	56.500,00	66.500,00	66.500,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.07.01 Gebäudemanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	834.784,20	840.375,00	853.313,00	826.436,00	876.344,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	334.049,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	152.767,26	916.408,00	818.500,00	1.406.800,00	1.622.800,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	81.964,43	63.000,00	63.000,00	63.000,00	52.000,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	79.452,19	35.000,00	17.500,00	17.500,00	35.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	101,47	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.149.069,55	1.854.783,00	2.086.362,00	2.313.736,00	2.586.144,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.161.569,69	1.985.488,00	1.371.712,00	1.514.148,00	1.723.768,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.340.845,20	1.371.192,00	1.428.437,00	1.347.529,00	1.419.943,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	87.997,04	352.610,00	1.052.326,00	1.484.620,00	1.628.300,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.590.411,93	3.709.290,00	3.852.475,00	4.346.297,00	4.772.011,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	2.441.342,38	1.854.507,00	1.766.113,00	2.032.561,00	2.185.867,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	2.441.342,38	1.854.507,00	1.766.113,00	2.032.561,00	2.185.867,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	2.441.342,38	1.854.507,00	1.766.113,00	2.032.561,00	2.185.867,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-3.560.535,32	-3.042.016,00	-3.128.348,00	-3.575.447,00	-3.800.777,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	1.172.130,59	1.265.585,00	1.280.996,00	1.293.310,00	1.305.699,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	52.937,65	78.076,00	-81.239,00	-249.576,00	-309.211,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.07.01 Gebäudemanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	889.069,00	890.513,00	864.730,00	864.730,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.690.300,00	1.690.300,00	1.690.300,00	1.690.300,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.000,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	2.666.369,00	2.667.813,00	2.642.030,00	2.642.030,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.768.396,00	1.811.227,00	1.855.458,00	1.901.136,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.421.148,00	1.356.121,00	1.330.184,00	1.330.184,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.695.800,00	1.695.800,00	1.695.800,00	1.695.800,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.885.344,00	4.863.148,00	4.881.442,00	4.927.120,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	2.218.975,00	2.195.335,00	2.239.412,00	2.285.090,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	2.218.975,00	2.195.335,00	2.239.412,00	2.285.090,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	2.218.975,00	2.195.335,00	2.239.412,00	2.285.090,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-3.706.028,00	-3.622.820,00	-3.610.605,00	-3.600.491,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	1.302.094,00	1.294.732,00	1.296.071,00	1.298.642,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-184.959,00	-132.753,00	-75.122,00	-16.759,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.07.01 Gebäudemanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-782.532,52	-788.023,00	-800.961,00	-808.424,00	-859.407,00
416201	Erträge SoPo aus Zuw. v. Gem. und GV	-45.248,62	-45.249,00	-45.249,00	-10.910,00	-9.915,00
416401	Erträge SoPo aus Zuw. v. sonst. öff. Ber.	-2.816,11	-2.816,00	-2.816,00	-2.816,00	-2.816,00
416701	Erträge SoPo aus Zuw. v. privaten U.	-941,62	-1.042,00	-1.042,00	-1.041,00	-961,00
416801	Erträge SoPo aus Zuw. v. übrigen Bereichen	-3.245,33	-3.245,00	-3.245,00	-3.245,00	-3.245,00
423101	Schuldendiensthilfe vom Land	0,00	0,00	-334.049,00	0,00	0,00
432108	Benutzungsgebühren Theater am Park	-2.062,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00
432110	Benutzungsgebühren	-150.705,26	-914.208,00	-816.300,00	-1.404.600,00	-1.620.600,00
441101	Mieten und Nebenabgaben	-81.964,43	-63.000,00	-63.000,00	-63.000,00	-52.000,00
448701	Kostenerstattung von privaten Unternehmen	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
448801	Kostenerstattung von übrigen Bereichen	-78.952,19	-35.000,00	-17.500,00	-17.500,00	-35.000,00
459101	Zahlungen für Schadenfälle	-101,47	0,00	0,00	0,00	0,00
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-3.513.009,35	-2.997.016,00	-3.082.276,00	-3.528.915,00	-3.753.780,00
481103	Erträge aus ILV Personal - Beschäftigungszuschuss	-47.525,97	-45.000,00	-46.072,00	-46.532,00	-46.997,00
499999	Summe Erträge	-4.709.604,87	-4.896.799,00	-5.214.710,00	-5.889.183,00	-6.386.921,00
521501	Instandhaltung der Gebäude	334.032,85	534.740,00	519.940,00	205.128,00	215.186,00
521502	Instandhaltung/Sanierung von Schulen	1.084.869,53	0,00	23.862,00	466.160,00	592.204,00
521503	Instandhaltung/Sanierung von Sportstätten	18.258,91	0,00	0,00	0,00	58.361,00
524101	Strom	178.170,75	315.668,00	200.000,00	204.000,00	208.080,00
524102	Heizung	256.500,56	422.816,00	320.000,00	326.400,00	332.928,00
524103	Wasser, Kanal	74.048,51	174.248,00	80.000,00	81.600,00	83.232,00
524104	Reinigung	87.993,28	344.188,00	100.000,00	102.000,00	104.040,00
524105	Abfallbeseitigung	30.934,29	89.976,00	30.000,00	30.600,00	31.212,00
524106	Sonstige Bewirtschaftungskosten	9.053,05	25.852,00	12.910,00	13.260,00	13.525,00
524151	Unterhaltung der Gebäude	65.654,03	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
525101	Unterhaltung von Fahrzeugen	3.892,59	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
525506	Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens	3.669,24	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
527501	Veranstaltungskosten	373,61	500,00	500,00	500,00	500,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	14.118,49	10.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
541201	Schutzbekleidung	1.740,93	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
542201	Mieten und Pachten	80.695,30	343.910,00	918.626,00	1.475.920,00	1.619.600,00
543101	Geschäftsaufwendungen	1.380,56	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
543113	Gutachteraufwendungen	2.945,25	5.000,00	130.000,00	5.000,00	5.000,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	1.235,00	0,00	0,00	0,00	0,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	1.334.845,36	1.366.292,00	1.423.537,00	1.342.629,00	1.415.043,00
571102	Abschreibung auf GWG	5.999,84	4.900,00	4.900,00	4.900,00	4.900,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	350.639,20	374.473,00	388.953,00	391.916,00	395.426,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	815.518,18	891.112,00	892.043,00	901.394,00	910.273,00
599999	Summe Aufwendungen	4.756.569,31	4.974.875,00	5.133.471,00	5.639.607,00	6.077.710,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.07.01 Gebäudemanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-872.883,00	-874.576,00	-848.793,00	-848.793,00
416201	Erträge SoPo aus Zuw. v. Gem. und GV	-9.915,00	-9.915,00	-9.915,00	-9.915,00
416401	Erträge SoPo aus Zuw. v. sonst. öff. Ber.	-2.816,00	-2.816,00	-2.816,00	-2.816,00
416701	Erträge SoPo aus Zuw. v. privaten U.	-961,00	-961,00	-961,00	-961,00
416801	Erträge SoPo aus Zuw. v. übrigen Bereichen	-2.494,00	-2.245,00	-2.245,00	-2.245,00
423101	Schuldendiensthilfe vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00
432108	Benutzungsgebühren Theater am Park	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00
432110	Benutzungsgebühren	-1.688.100,00	-1.688.100,00	-1.688.100,00	-1.688.100,00
441101	Mieten und Nebenabgaben	-52.000,00	-52.000,00	-52.000,00	-52.000,00
448701	Kostenerstattung von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
448801	Kostenerstattung von übrigen Bereichen	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
459101	Zahlungen für Schadenfälle	0,00	0,00	0,00	0,00
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-3.658.561,00	-3.574.878,00	-3.562.183,00	-3.551.585,00
481103	Erträge aus ILV Personal - Beschäftigungszuschuss	-47.467,00	-47.942,00	-48.422,00	-48.906,00
499999	Summe Erträge	-6.372.397,00	-6.290.633,00	-6.252.635,00	-6.242.521,00
521501	Instandhaltung der Gebäude	218.329,00	218.329,00	218.329,00	218.329,00
521502	Instandhaltung/Sanierung von Schulen	615.892,00	640.528,00	666.149,00	692.795,00
521503	Instandhaltung/Sanierung von Sportstätten	60.696,00	63.123,00	65.648,00	68.274,00
524101	Strom	212.242,00	216.486,00	220.817,00	225.232,00
524102	Heizung	339.587,00	346.378,00	353.306,00	360.372,00
524103	Wasser, Kanal	84.897,00	86.595,00	88.326,00	90.093,00
524104	Reinigung	106.121,00	108.243,00	110.408,00	112.616,00
524105	Abfallbeseitigung	31.836,00	32.473,00	33.122,00	33.785,00
524106	Sonstige Bewirtschaftungskosten	13.796,00	14.072,00	14.353,00	14.640,00
524151	Unterhaltung der Gebäude	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
525101	Unterhaltung von Fahrzeugen	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
525506	Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
527501	Veranstaltungskosten	500,00	500,00	500,00	500,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
541201	Schutzbekleidung	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
542201	Mieten und Pachten	1.687.100,00	1.687.100,00	1.687.100,00	1.687.100,00
543101	Geschäftsaufwendungen	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
543113	Gutachteraufwendungen	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	1.416.248,00	1.351.221,00	1.325.284,00	1.325.284,00
571102	Abschreibung auf GWG	4.900,00	4.900,00	4.900,00	4.900,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	382.685,00	368.289,00	361.661,00	355.412,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	919.409,00	926.443,00	934.410,00	943.230,00
599999	Summe Aufwendungen	6.187.438,00	6.157.880,00	6.177.513,00	6.225.762,00

423101 Schuldendiensthilfe vom Land

2017 ist hier einmalig ein Betrag von 334.049 € vorgesehen. Dabei handelt es sich um die Ertragsdarstellung für die konsumtive Verwendung der Mittel aus dem Programm Gute Schule 2020 (s. auch Erläuterungen im Vorbericht).

432110 Benutzungsgebühren**524101 Strom****524102 Heizung****524103 Wasser, Kanal****524104 Reinigung****524105 Abfallbeseitigung****524106 Sonstige Bewirtschaftungskosten**

Die oben aufgeführten Sachkonten sind im Haushalt 2016/2017 unter der Prämisse von stark ansteigenden Flüchtlingszahlen geplant worden. So ist für das Jahr 2017 von 700 Personen ausgegangen worden und ab 2018 wurde eine Personenzahl von 900 unterstellt. Diese Zahlen werden in nächster Zeit voraussichtlich nicht erreicht werden, in 2016 hat die Gemeinde Eitorf kaum Flüchtlinge aufgenommen, erst gegen Ende des Jahres 2016 sind die Zuweisungen wieder geringfügig angestiegen. Aus diesem Grund sind die oben genannten Ansätze sowohl im Ertrag als auch im Aufwand deutlich reduziert worden.

521501 Instandhaltung der Gebäude

Der Ansatz für die Instandhaltung der Gebäude wurde in der ursprünglichen Haushaltsplanung 2017 deutlich angehoben, da die vermehrte Anmietung von Wohnungen zur Unterbringung von Asylbewerbern höhere Aufwendungen für die Herrichtung und Renovierung dieser Wohnungen vorsah. Da der Bedarf an Wohnungen aufgrund geringerer Asylbewerberzahlen niedriger als angenommen ist, ist der Ansatz dafür reduziert worden (auf 45.891 €).

Zusätzlich sind in 2017 einmalig 334.049 € für die Sanierung der Santarräume in der Siegparkhalle und der Turnhalle Mühleip vorgesehen. Die Finanzierung dieser Maßnahme erfolgt aus dem Programm Gute Schule 2020 (s. auch Erläuterungen im Vorbericht).

Der restliche Betrag von 140.000 € ist pauschal für die Instandhaltung der kommunalen Gebäude vorgesehen. In den Jahren 2018 ff. ist dieser Betrag zuzüglich des Anteils für die angemieteten Wohnungen im Bereich Asyl und einer Kostensteigerung von 2 % je Jahr geplant.

542201 Mieten und Pachten

Der Ansatz wurde für die Jahre 2017 ff. deutlich angehoben. Dies ist in zwei Sachverhalten begründet. So sind in 2017 56.426 € erforderlich, um die verlängerte Mietzeit für die Containerklassen an der Sekundarschule zu finanzieren. In 2018 ist dafür nochmals ein weiterer Betrag von 72.320 € erforderlich. Die längere Mietzeit für die Containerklassen ergibt sich, da der Anbau an die Sekundarschule in der ursprünglich vorgesehenen Variante nicht realisierbar ist (s. hierzu auch Erläuterungen bei den Investitionen).

Die weitere Steigerung des Ansatzes ist der Anmietung von Wohnungen für Asylbewerber geschuldet. So werden die meisten Nebenkosten (Wasser, Abfall, tlws. Heizung) von den Vermietern mit der Gemeinde abgerechnet und über dieses Sachkonto verbucht. Ursprünglich waren die Nebenkosten jedoch bei den Sachkonten 524101 – 524106 geplant. Bei diesen Sachkonten sind die Ansätze entsprechend reduziert worden und bei Sachkonto 542201 erhöht worden.

529101 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

Der Ansatz ist für 2017 ff. um 7.000 € je Jahr erhöht worden, um einen Anteil der City-Streife zu finanzieren (s. Beschluss HA XIV/12/79).

543113 Gutachteraufwendungen

Es sind 125.000 € für die Eruierung eines möglichen neuen/zusätzlichen Standorts für Büroräume für die Verwaltung vorgesehen (s. auch Erläuterungen im Vorbericht).

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.07.01 Gebäudemanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	347.814,55	1.014.408,00	1.233.049,00	1.487.300,00	1.709.800,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.227.550,19	2.393.098,00	3.024.038,00	2.998.768,00	3.352.068,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.879.735,64	-1.378.690,00	-1.790.989,00	-1.511.468,00	-1.642.268,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.026,00	0,00	2.136.791,00	4.370.000,00	560.000,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.026,00	0,00	2.136.791,00	4.370.000,00	560.000,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.059,08	123.000,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	130.292,14	3.840.000,00	4.980.000,00	8.903.287,00	2.600.000,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	30.517,48	143.400,00	31.900,00	5.900,00	5.900,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	162.868,70	4.106.400,00	5.011.900,00	8.909.187,00	2.605.900,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-152.842,70	-4.106.400,00	-2.875.109,00	-4.539.187,00	-2.045.900,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.07.01 Gebäudemanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.777.300,00	1.777.300,00	1.777.300,00	1.777.300,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.464.196,00	3.507.027,00	3.551.258,00	3.596.936,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-1.686.896,00	-1.729.727,00	-1.773.958,00	-1.819.636,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.600.000,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.600.000,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.825.000,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	15.900,00	5.900,00	5.900,00	5.900,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	50.000,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.890.900,00	5.900,00	5.900,00	5.900,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-290.900,00	-5.900,00	-5.900,00	-5.900,00

Investitionen Produkt 01.07.01 Gebäudemanagement

Gemeinde Eitorf

Bezeichnung	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
Oberhalb der festgelegten Wertgrenze				
Ersatzbeschaffung Fahrzeug Hausmeister	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00
Neubau Bauhof/Feuerwehr	-1.500.000,00	-1.232.050,00	0,00	0,00
Feuerwehrgerätehaus Mühleip	-30.000,00	0,00	0,00	0,00
Neubau Feuerwehrgerätehaus	-1.500.000,00	-2.596.237,00	0,00	0,00
Klassenräume Sekundarschule	-100.000,00	-1.000.000,00	-600.000,00	0,00
Um- und Ausbau Theater am Park	-1.000.000,00	-3.000.000,00	-1.900.000,00	0,00
Neubau KiGa Eitorf	-850.000,00	-1.000.000,00	0,00	0,00
Neubau P & R Bahnhof Süd	0,00	-75.000,00	-100.000,00	-1.875.000,00
Neubau ELA-Anlage GGS Eitorf	-16.000,00	0,00	0,00	0,00
Summe	-5.006.000,00	-8.903.287,00	-2.600.000,00	-1.885.000,00
Unterhalb der festgelegten Wertgrenze				
Summe	-5.900,00	-5.900,00	-5.900,00	-5.900,00

Investitionen Produkt 01.07.01 Gebäudemanagement

Gemeinde Eitorf

Bezeichnung	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen
Oberhalb der festgelegten Wert- grenze				
Ersatzbeschaffung Fahrzeug Hausmeister	0,00	0,00	0,00	0,00
Neubau Bauhof/Feuerwehr	0,00	0,00	0,00	-1.232.050,00
Feuerwehrgerätehaus Mühleip	0,00	0,00	0,00	0,00
Neubau Feuerwehrgerätehaus	0,00	0,00	0,00	-2.596.237,00
Klassenräume Sekundarschule	0,00	0,00	0,00	-1.600.000,00
Um- und Ausbau Theater am Park	0,00	0,00	0,00	-4.900.000,00
Neubau KiGa Eitorf	0,00	0,00	0,00	-1.000.000,00
Neubau P & R Bahnhof Süd	0,00	0,00	0,00	0,00
Neubau ELA-Anlage GGS Eitorf	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	-11.328.287,00
Unterhalb der festgelegten Wertgrenze Summe	-5.900,00	-5.900,00	-5.900,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.08.01 Grundstücksmanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	12.240,00	29.070,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.740,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	86.749,29	48.275,00	48.275,00	48.275,00	48.275,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.890,00	104.751,00	96.000,00	421.232,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	90.379,29	154.826,00	146.075,00	483.547,00	79.145,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.487,49	15.370,00	10.370,00	10.370,00	10.370,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	16.000,00	38.000,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.086,14	3.118,00	3.168,00	3.213,00	3.253,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.573,63	18.488,00	13.538,00	29.583,00	51.623,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-82.805,66	-136.338,00	-132.537,00	-453.964,00	-27.522,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-82.805,66	-136.338,00	-132.537,00	-453.964,00	-27.522,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-82.805,66	-136.338,00	-132.537,00	-453.964,00	-27.522,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	112.206,89	99.673,00	100.205,00	102.597,00	103.136,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	29.401,23	-36.665,00	-32.332,00	-351.367,00	75.614,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.08.01 Grundstücksmanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.250,00	47.430,00	56.610,00	61.200,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.275,00	48.275,00	48.275,00	48.275,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	88.325,00	97.505,00	106.685,00	111.275,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.370,00	10.370,00	10.370,00	10.370,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	50.000,00	62.000,00	74.000,00	80.000,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.253,00	3.253,00	3.253,00	3.253,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	63.623,00	75.623,00	87.623,00	93.623,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-24.702,00	-21.882,00	-19.062,00	-17.652,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-24.702,00	-21.882,00	-19.062,00	-17.652,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-24.702,00	-21.882,00	-19.062,00	-17.652,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	103.874,00	101.235,00	99.826,00	99.521,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	79.172,00	79.353,00	80.764,00	81.869,00

Teilergebnishaushalt Produkt 01.08.01 Grundstücksmanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	0,00	0,00	0,00	-12.240,00	-29.070,00
432110	Benutzungsgebühren	-1.740,00	-1.800,00	-1.800,00	-1.800,00	-1.800,00
441103	Pachten	-73.010,35	-40.400,00	-40.400,00	-40.400,00	-40.400,00
442101	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	-13.738,94	-7.875,00	-7.875,00	-7.875,00	-7.875,00
454101	Erträge a. d. Verkauf von Grundstücken	-1.890,00	-104.751,00	-96.000,00	-421.232,00	0,00
499999	Summe Erträge	-90.379,29	-154.826,00	-146.075,00	-483.547,00	-79.145,00
524211	Durchforstungsmaßnahmen	4.487,49	14.370,00	9.370,00	9.370,00	9.370,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
542201	Mieten und Pachten	1.183,89	1.184,00	1.184,00	1.184,00	1.184,00
542901	Sonst. Aufwend. f. d. Inanspruch. v. Rechten u. D.	571,18	554,00	554,00	554,00	554,00
543102	Mitgliedsbeiträge	1.331,07	1.380,00	1.430,00	1.475,00	1.515,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	16.000,00	38.000,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.148,31	28.799,00	29.903,00	30.911,00	30.797,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	84.058,58	70.874,00	70.302,00	71.686,00	72.339,00
599999	Summe Aufwendungen	119.780,52	118.161,00	113.743,00	132.180,00	154.759,00

454101 Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken

Die Erträge aus dem Verkauf eines Grundstücks am Eichelkamp mussten reduziert werden, da der ursprünglich kalkulierte Verkaufspreis nicht realisiert werden kann und auch nur eine kleinere Fläche verkauft werden kann als kalkuliert. Daraus ergeben sich 2017 Wenigererträge von 85.808 € und 2018 Wenigererträge von 105.392 €.

Teilergebnishaushalt Produkt 01.08.01 Grundstücksmanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-38.250,00	-47.430,00	-56.610,00	-61.200,00
432110	Benutzungsgebühren	-1.800,00	-1.800,00	-1.800,00	-1.800,00
441103	Pachten	-40.400,00	-40.400,00	-40.400,00	-40.400,00
442101	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	-7.875,00	-7.875,00	-7.875,00	-7.875,00
454101	Erträge a. d. Verkauf von Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00
499999	Summe Erträge	-88.325,00	-97.505,00	-106.685,00	-111.275,00
524211	Durchforstungsmaßnahmen	9.370,00	9.370,00	9.370,00	9.370,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
542201	Mieten und Pachten	1.184,00	1.184,00	1.184,00	1.184,00
542901	Sonst. Aufwend. f. d. Inanspruch. v. Rechten u. D.	554,00	554,00	554,00	554,00
543102	Mitgliedsbeiträge	1.515,00	1.515,00	1.515,00	1.515,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	50.000,00	62.000,00	74.000,00	80.000,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.661,00	30.007,00	29.478,00	29.044,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	73.213,00	71.228,00	70.348,00	70.477,00
599999	Summe Aufwendungen	167.497,00	176.858,00	187.449,00	193.144,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.08.01 Grundstücksmanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	89.649,87	50.075,00	50.075,00	50.075,00	50.075,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.548,63	18.488,00	13.538,00	13.583,00	13.623,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	82.101,24	31.587,00	36.537,00	36.492,00	36.452,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	275.400,00	91.800,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	42.160,00	650.000,00	288.000,00	690.000,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	42.160,00	650.000,00	288.000,00	965.400,00	91.800,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	40,00	751.000,00	16.000,00	351.000,00	136.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40,00	751.000,00	16.000,00	351.000,00	136.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	42.120,00	-101.000,00	272.000,00	614.400,00	-44.200,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 01.08.01 Grundstücksmanagement

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.075,00	50.075,00	50.075,00	50.075,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.623,00	13.623,00	13.623,00	13.623,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	36.452,00	36.452,00	36.452,00	36.452,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	91.800,00	91.800,00	91.800,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	91.800,00	91.800,00	91.800,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	136.000,00	136.000,00	136.000,00	16.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	136.000,00	136.000,00	136.000,00	16.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-44.200,00	-44.200,00	-44.200,00	-16.000,00

Teilergebnishaushalt Produkt 02.02.01 Ordnungsangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74,73	74,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	33.317,11	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	260,00	550,00	550,00	550,00	550,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	3.480,48	35.100,00	35.100,00	35.100,00	35.100,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.837,57	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	40.969,89	75.724,00	75.650,00	75.650,00	75.650,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.412,50	77.000,00	84.000,00	84.000,00	84.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	354,54	3.563,00	3.563,00	3.563,00	3.563,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	18.671,00	18.671,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.993,65	3.100,00	900,00	900,00	900,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	52.760,69	102.334,00	107.134,00	88.463,00	88.463,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	11.790,80	26.610,00	31.484,00	12.813,00	12.813,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	11.790,80	26.610,00	31.484,00	12.813,00	12.813,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	11.790,80	26.610,00	31.484,00	12.813,00	12.813,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	425.152,90	399.853,00	398.129,00	405.552,00	407.937,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	436.943,70	426.463,00	429.613,00	418.365,00	420.750,00

Teilergebnishaushalt Produkt 02.02.01 Ordnungsangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	550,00	550,00	550,00	550,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	35.100,00	35.010,00	35.100,00	35.100,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	75.650,00	75.560,00	75.650,00	75.650,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	84.000,00	84.000,00	84.000,00	84.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.563,00	3.563,00	3.563,00	3.563,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	900,00	900,00	900,00	900,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	88.463,00	88.463,00	88.463,00	88.463,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	12.813,00	12.903,00	12.813,00	12.813,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	12.813,00	12.903,00	12.813,00	12.813,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	12.813,00	12.903,00	12.813,00	12.813,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	411.901,00	405.708,00	403.534,00	405.014,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	424.714,00	418.611,00	416.347,00	417.827,00

Teilergebnishaushalt Produkt 02.02.01 Ordnungsangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-74,73	-74,00	0,00	0,00	0,00
431101	Verwaltungsgebühren	-33.317,11	-36.000,00	-36.000,00	-36.000,00	-36.000,00
442101	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	-240,00	-50,00	-50,00	-50,00	-50,00
442102	Versteigerung von Fundsachen	-20,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
448802	Ersatz für ordnungsbehördliche Maßnahmen	-3.453,48	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
448803	Wildschadenfeststellung	-27,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
456102	Sonstige Bußgelder	-2.495,93	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
459102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.341,64	0,00	0,00	0,00	0,00
499999	Summe Erträge	-40.969,89	-75.724,00	-75.650,00	-75.650,00	-75.650,00
527401	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	13.379,80	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
527403	Sonstige Ordnungsmaßnahmen	36.032,70	42.000,00	49.000,00	49.000,00	49.000,00
531701	Zuschuss an private Unternehmen	0,00	18.671,00	18.671,00	0,00	0,00
541201	Schutzbekleidung	724,59	3.000,00	800,00	800,00	800,00
543112	Verwaltungsverfahrenskosten	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	2.269,06	0,00	0,00	0,00	0,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	354,54	3.563,00	3.563,00	3.563,00	3.563,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	104.375,00	111.784,00	111.709,00	114.172,00	113.849,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	320.777,90	288.069,00	286.420,00	291.380,00	294.088,00
599999	Summe Aufwendungen	477.913,59	502.187,00	505.263,00	494.015,00	496.400,00

527403 Sonstige Ordnungsmaßnahmen

Der Ansatz ist für 2017 ff. um 7.000 € je Jahr erhöht worden, um einen Anteil der City-Streife zu finanzieren (s. Beschluss HA XIV/12/79).

531701 Zuschuss an private Unternehmen

Der Haushaltsplan 2016 sah bei dieser Position bereits einen Zuschuss für den Neubau des Hundehauses in Troisdorf vor. Da die Maßnahme 2016 nicht ausgeführt worden ist, ist der Ansatz 2017 neu veranschlagt worden.

Teilergebnishaushalt Produkt 02.02.01 Ordnungsangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00
431101	Verwaltungsgebühren	-36.000,00	-36.000,00	-36.000,00	-36.000,00
442101	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	-50,00	-50,00	-50,00	-50,00
442102	Versteigerung von Fundsachen	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
448802	Ersatz für ordnungsbehördliche Maßnahmen	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
448803	Wildschadenfeststellung	-100,00	-10,00	-100,00	-100,00
456102	Sonstige Bußgelder	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
459102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
499999	Summe Erträge	-75.650,00	-75.560,00	-75.650,00	-75.650,00
527401	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
527403	Sonstige Ordnungsmaßnahmen	49.000,00	49.000,00	49.000,00	49.000,00
531701	Zuschuss an private Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
541201	Schutzbekleidung	800,00	800,00	800,00	800,00
543112	Verwaltungsverfahrenskosten	100,00	100,00	100,00	100,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	3.563,00	3.563,00	3.563,00	3.563,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	114.409,00	113.658,00	113.496,00	113.854,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	297.492,00	292.050,00	290.038,00	291.160,00
599999	Summe Aufwendungen	500.364,00	494.171,00	491.997,00	493.477,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.02.01 Ordnungsangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.544,37	75.650,00	75.650,00	75.650,00	75.650,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.944,99	98.771,00	103.571,00	84.900,00	84.900,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	8.599,38	-23.121,00	-27.921,00	-9.250,00	-9.250,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.02.01 Ordnungsangelegenheiten

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.650,00	75.560,00	75.650,00	75.650,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	84.900,00	84.900,00	84.900,00	84.900,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-9.250,00	-9.340,00	-9.250,00	-9.250,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produkt 02.02.07 Parken/Ruhender Verkehr

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.775,53	9.775,00	9.775,00	9.775,00	9.775,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	220.167,38	210.000,00	210.000,00	210.000,00	235.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.321,25	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	98.368,99	95.000,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	334.633,15	319.775,00	319.775,00	319.775,00	344.775,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.243,41	10.000,00	12.000,00	12.500,00	13.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.980,79	9.981,00	9.981,00	9.981,00	9.981,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.766,65	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	23.990,85	24.981,00	26.981,00	27.481,00	28.481,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-310.642,30	-294.794,00	-292.794,00	-292.294,00	-316.294,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-310.642,30	-294.794,00	-292.794,00	-292.294,00	-316.294,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-310.642,30	-294.794,00	-292.794,00	-292.294,00	-316.294,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-19.786,10	-20.000,00	-20.476,00	-20.681,00	-20.888,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	137.162,83	177.999,00	178.028,00	180.526,00	181.678,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-193.265,57	-136.795,00	-135.242,00	-132.449,00	-155.504,00

Teilergebnishaushalt Produkt 02.02.07 Parken/Ruhender Verkehr

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.775,00	9.705,00	8.068,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	235.000,00	235.000,00	235.000,00	235.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	95.000,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	344.775,00	344.705,00	343.068,00	335.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.500,00	13.500,00	13.500,00	13.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.981,00	9.854,00	8.212,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	28.481,00	28.354,00	26.712,00	18.500,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-316.294,00	-316.351,00	-316.356,00	-316.500,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-316.294,00	-316.351,00	-316.356,00	-316.500,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-316.294,00	-316.351,00	-316.356,00	-316.500,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-21.097,00	-21.308,00	-21.521,00	-21.736,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	183.285,00	183.715,00	184.665,00	186.081,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-154.106,00	-153.944,00	-153.212,00	-152.155,00

Teilergebnishaushalt Produkt 02.02.07 Parken/Ruhender Verkehr

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-9.775,53	-9.775,00	-9.775,00	-9.775,00	-9.775,00
432101	Parkgebühren	-220.167,38	-210.000,00	-210.000,00	-210.000,00	-235.000,00
441104	Vermietung von Parkplätzen	-5.944,25	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
442101	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	-377,00	0,00	0,00	0,00	0,00
456101	Verwarnungs- und Bußgelder ruhender Verkehr	-98.368,99	-95.000,00	-95.000,00	-95.000,00	-95.000,00
481103	Erträge aus ILV Personal - Beschäftigungszuschuss	-19.786,10	-20.000,00	-20.476,00	-20.681,00	-20.888,00
499999	Summe Erträge	-354.419,25	-339.775,00	-340.251,00	-340.456,00	-365.663,00
524208	Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens	7.953,41	10.000,00	12.000,00	12.500,00	13.500,00
525501	Unterhaltung des beweglichen Vermögens Verwaltung	290,00	0,00	0,00	0,00	0,00
542901	Sonst. Aufwend. f. d. Inanspruch. v. Rechten u. D.	3.974,42	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
543101	Geschäftsaufwendungen	1.262,88	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	529,35	0,00	0,00	0,00	0,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	9.980,79	9.981,00	9.981,00	9.981,00	9.981,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.528,47	55.360,00	55.329,00	56.473,00	56.409,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	90.634,36	122.639,00	122.699,00	124.053,00	125.269,00
599999	Summe Aufwendungen	161.153,68	202.980,00	205.009,00	208.007,00	210.159,00

524208 Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens

Durch den geplanten Abschluss eines Wartungsvertrags für die Parkscheinautomaten soll der Unterhaltungsaufwand für die Automaten gering gehalten werden. Die Mehraufwendungen belaufen sich auf 3.500 € je Jahr.

Teilergebnishaushalt Produkt 02.02.07 Parken/Ruhender Verkehr

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-9.775,00	-9.705,00	-8.068,00	0,00
432101	Parkgebühren	-235.000,00	-235.000,00	-235.000,00	-235.000,00
441104	Vermietung von Parkplätzen	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
442101	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00
456101	Verwarnungs- und Bußgelder ruhender Verkehr	-95.000,00	-95.000,00	-95.000,00	-95.000,00
481103	Erträge aus ILV Personal - Beschäftigungszuschuss	-21.097,00	-21.308,00	-21.521,00	-21.736,00
499999	Summe Erträge	-365.872,00	-366.013,00	-364.589,00	-356.736,00
524208	Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens	13.500,00	13.500,00	13.500,00	13.500,00
525501	Unterhaltung des beweglichen Vermögens Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00
542901	Sonst. Aufwend. f. d. Inanspruch. v. Rechten u. D.	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
543101	Geschäftsaufwendungen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	9.981,00	9.854,00	8.212,00	0,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.745,00	56.470,00	56.485,00	56.747,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	126.540,00	127.245,00	128.180,00	129.334,00
599999	Summe Aufwendungen	211.766,00	212.069,00	211.377,00	204.581,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.02.07 Parken/Ruhender Verkehr

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	323.800,46	310.000,00	310.000,00	310.000,00	335.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.856,68	15.000,00	17.000,00	17.500,00	18.500,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	304.943,78	295.000,00	293.000,00	292.500,00	316.500,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.02.07 Parken/Ruhender Verkehr

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	335.000,00	335.000,00	335.000,00	335.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.500,00	18.500,00	18.500,00	18.500,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	316.500,00	316.500,00	316.500,00	316.500,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.03.01 Brand- u. Bevölkerungsschutz

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.982,23	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.022,22	127.500,00	106.500,00	106.500,00	106.500,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-76.039,99	-105.500,00	-84.500,00	-84.500,00	-84.500,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	51.910,57	55.445,00	58.162,00	60.605,00	63.150,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	51.910,57	55.445,00	58.162,00	60.605,00	63.150,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	153.251,47	154.700,00	282.200,00	150.000,00	30.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	153.251,47	154.700,00	282.200,00	150.000,00	30.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-101.340,90	-99.255,00	-224.038,00	-89.395,00	33.150,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 02.03.01 Brand- u. Bevölkerungsschutz

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.500,00	106.500,00	106.500,00	106.500,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-84.500,00	-84.500,00	-84.500,00	-84.500,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	65.803,00	68.566,00	71.446,00	74.447,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	65.803,00	68.566,00	71.446,00	74.447,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	27.500,00	190.500,00	614.000,00	14.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.500,00	190.500,00	614.000,00	14.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	38.303,00	-121.934,00	-542.554,00	60.447,00

Investitionen Produkt 02.03.01 Brand- u. Bevölkerungsschutz

Gemeinde Eitorf

Bezeichnung	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
Oberhalb der festgelegten Wertgrenze				
Rettungsschere/-spreizer	0,00	-10.000,00	0,00	0,00
Bevölkerungswarnsystem	-10.700,00	-13.000,00	-16.000,00	0,00
Ersatzbeschaffung MLF	-180.000,00	0,00	0,00	0,00
Seilwinde	-25.000,00	0,00	0,00	0,00
Zisterne Obereiper Mühle	-50.000,00	0,00	0,00	0,00
Ersteinrichtung Neubau Feuerwehr	0,00	-113.000,00	0,00	0,00
Ersatz Drehleiter	0,00	0,00	0,00	0,00
Ersatzbeschaffung GW-L	0,00	0,00	0,00	-7.500,00
Summe	-265.700,00	-136.000,00	-16.000,00	0,00
Unterhalb der festgelegten Wertgrenze				
Summe	-16.500,00	-14.000,00	-14.000,00	-27.500,00

Investitionen Produkt 02.03.01 Brand- u. Bevölkerungsschutz

Gemeinde Eitorf

Bezeichnung	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen
Oberhalb der festgelegten Wert- grenze				
Rettungsschere/-spreizer	0,00	0,00	0,00	0,00
Bevölkerungswarnsystem	0,00	0,00	0,00	0,00
Ersatzbeschaffung MLF	0,00	0,00	0,00	0,00
Seilwinde	0,00	0,00	0,00	0,00
Zisterne Obereiper Mühle	0,00	0,00	0,00	0,00
Ersteinrichtung Neubau Feuerwehr	0,00	0,00	0,00	0,00
Ersatz Drehleiter	-14.000,00	-600.000,00	0,00	0,00
Ersatzbeschaffung GW-L	-160.000,00	0,00	0,00	0,00
Summe	-174.000,00	-600.000,00	0,00	0,00
Unterhalb der festgelegten Wertgrenze Summe	-16.500,00	-14.000,00	-14.000,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produkt 03.05.01 Schülerbeförderung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	20.361,93	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	20.361,93	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	553.738,93	561.200,00	633.700,00	633.700,00	633.700,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	553.738,93	561.200,00	633.700,00	633.700,00	633.700,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	533.377,00	541.200,00	613.700,00	613.700,00	613.700,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	533.377,00	541.200,00	613.700,00	613.700,00	613.700,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	533.377,00	541.200,00	613.700,00	613.700,00	613.700,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-546.484,05	-556.829,00	-556.754,00	-557.092,00	-557.147,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	13.107,05	16.928,00	16.803,00	17.143,00	17.234,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	0,00	1.299,00	73.749,00	73.751,00	73.787,00

Teilergebnishaushalt Produkt 03.05.01 Schülerbeförderung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	633.700,00	633.700,00	633.700,00	633.700,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	633.700,00	633.700,00	633.700,00	633.700,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	613.700,00	613.700,00	613.700,00	613.700,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	613.700,00	613.700,00	613.700,00	613.700,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	613.700,00	613.700,00	613.700,00	613.700,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-537.318,00	-536.918,00	-536.757,00	-536.781,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	17.414,00	17.025,00	16.861,00	16.895,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	93.796,00	93.807,00	93.804,00	93.814,00

Teilergebnishaushalt Produkt 03.05.01 Schülerbeförderung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
448101	Kostenerstattung vom Land	-11.511,42	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00
448807	Kostenerstattungen Fahrkosten Schulen	-8.850,51	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-546.484,05	-556.829,00	-556.754,00	-557.092,00	-557.147,00
499999	Summe Erträge	-566.845,98	-576.829,00	-576.754,00	-577.092,00	-577.147,00
527201	Schülerbeförderungskosten	523.070,10	520.000,00	592.500,00	592.500,00	592.500,00
527202	Schülerbef.k. Schulen in Rheinland-Pfalz	957,20	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
527203	Schülerbeförderungskosten LB-Schule	29.711,63	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.645,01	4.049,00	4.027,00	4.116,00	4.089,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	10.462,04	12.879,00	12.776,00	13.027,00	13.145,00
599999	Summe Aufwendungen	566.845,98	578.128,00	650.503,00	650.843,00	650.934,00

527201 Schülerbeförderungskosten

Die Abrechnung der Schülerbeförderungskosten für das Schuljahr 2015/2016 hat bereits deutliche Mehrkosten ergeben. Für 2017 ff. ist absehbar, dass die geplanten Ansätze nicht ausreichend sein werden. Der Ansatz wurde ab 2017 ff. um 72.500 € je Jahr erhöht. Für die Erhöhung der Kosten ist neben den Tarifierpassungen im ÖPNV auch die Tatsache verantwortlich, dass vermehrt Schüler aus den benachbarten Kommunen (vor allem Hennef und Windeck) Schulen in Eitorf besuchen und dadurch Anspruch auf ein Schülerticket haben.

Teilergebnishaushalt Produkt 03.05.01 Schülerbeförderung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
448101	Kostenerstattung vom Land	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00
448807	Kostenerstattungen Fahrkosten Schulen	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-537.318,00	-536.918,00	-536.757,00	-536.781,00
499999	Summe Erträge	-557.318,00	-556.918,00	-556.757,00	-556.781,00
527201	Schülerbeförderungskosten	592.500,00	592.500,00	592.500,00	592.500,00
527202	Schülerbef.k. Schulen in Rheinland-Pfalz	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
527203	Schülerbeförderungskosten LB-Schule	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.108,00	4.082,00	4.077,00	4.088,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	13.306,00	12.943,00	12.784,00	12.807,00
599999	Summe Aufwendungen	651.114,00	650.725,00	650.561,00	650.595,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 03.05.01 Schülerbeförderung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.320,65	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	497.580,03	561.200,00	633.700,00	633.700,00	633.700,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-476.259,38	-541.200,00	-613.700,00	-613.700,00	-613.700,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 03.05.01 Schülerbeförderung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	633.700,00	633.700,00	633.700,00	633.700,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-613.700,00	-613.700,00	-613.700,00	-613.700,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produkt 05.03.01 Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.716,15	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	1.934,82	800,00	800,00	800,00	800,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	871.428,93	2.253.112,00	3.800.000,00	5.600.000,00	6.500.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	883.079,90	2.253.912,00	3.800.800,00	5.600.800,00	6.500.800,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.092,51	871.000,00	0,00	500.000,00	700.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	1.064.867,33	4.154.262,00	3.669.072,00	4.966.752,00	5.635.332,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.130.959,84	5.025.262,00	3.669.072,00	5.466.752,00	6.335.332,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	247.879,94	2.771.350,00	-131.728,00	-134.048,00	-165.468,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	247.879,94	2.771.350,00	-131.728,00	-134.048,00	-165.468,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	247.879,94	2.771.350,00	-131.728,00	-134.048,00	-165.468,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	221.277,67	297.582,00	297.073,00	304.282,00	309.794,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	469.157,61	3.068.932,00	165.345,00	170.234,00	144.326,00

Teilergebnishaushalt Produkt 05.03.01 Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	800,00	800,00	800,00	800,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	6.750.000,00	6.500.000,00	5.600.000,00	3.800.000,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	6.750.800,00	6.500.800,00	5.600.800,00	3.800.800,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	800.000,00	900.000,00	600.000,00	100.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	5.799.732,00	5.492.832,00	4.852.752,00	3.498.072,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.599.732,00	6.392.832,00	5.452.752,00	3.598.072,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-151.068,00	-107.968,00	-148.048,00	-202.728,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-151.068,00	-107.968,00	-148.048,00	-202.728,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-151.068,00	-107.968,00	-148.048,00	-202.728,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	315.903,00	316.162,00	318.748,00	323.456,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	164.835,00	208.194,00	170.700,00	120.728,00

Teilergebnishaushalt Produkt 05.03.01 Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
414801	ZS für lfd. Zwecke v. übrigen Bereichen (Spenden)	-9.716,15	0,00	0,00	0,00	0,00
421101	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz a. v. E.	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
421102	Übergel. Unterhalt, Leistungen Dritter a. v. E.	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
421103	Erstattung anderer Sozialleistungsträger a. v. E.	-1.552,66	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
421104	Kostenerst. u. a. v. Leistungsträgern a. v. E.	-382,16	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
422101	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz i. E.	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
422102	Übergeleitete Unterhalt, Leistungen Dritter i. E.	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
422103	Erstattung anderer Sozialleistungsträger i. E.	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
422104	Kostenerstattung u. a. von Leistungsträgern i. E.	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
448101	Kostenerstattung vom Land	-871.428,93	-2.253.112,00	-3.800.000,00	-5.600.000,00	-6.500.000,00
499999	Summe Erträge	-883.079,90	-2.253.912,00	-3.800.800,00	-5.600.800,00	-6.500.800,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	66.092,51	871.000,00	0,00	500.000,00	700.000,00
533101	SH nach AsylG u. FlüchtlingsaufnahmeG a. v. E.	47.145,43	42.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00
533102	Krankenhilfe nach AsylG u. FlüAG a. v. E.	155.642,36	1.155.000,00	1.197.000,00	1.311.000,00	1.453.500,00
533201	SH nach AsylG u. FlüchtlingsaufnahmeG i. E.	862.079,54	2.947.230,00	2.420.040,00	3.603.720,00	4.129.800,00
533801	Leistungen nach dem Bildungspaket	0,00	10.032,00	10.032,00	10.032,00	10.032,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.859,96	9.733,00	9.684,00	9.888,00	9.827,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	169.417,71	287.849,00	287.389,00	294.394,00	299.967,00
599999	Summe Aufwendungen	1.352.237,51	5.322.844,00	3.966.145,00	5.771.034,00	6.645.126,00

448101 Kostenerstattung vom Land

529101 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

533102 Krankenhilfe nach AsylG u. FlüAG a. v. E.

533201 SH nach AsylG u. FlüchtlingsaufnahmeG i. E.

Das Produkt Asyl wurde zum Haushalt 2016/2017 mit der Annahme stark ansteigender Flüchtlingszahlen geplant. Für das Haushaltsjahr 2016 wurde in diesem Bereich ein deutliches Defizit (ca. 3,6 Mio, €) ausgewiesen, da zu diesem Zeitpunkt die zu erwartende Kostenerstattung durch das Land keinesfalls auskömmlich erschien. Für die Jahre 2017 wurde eine kostendeckende Durchführung für diese Aufgabe unterstellt. Mit Ablauf des Jahres 2016 zeigt sich, dass das ursprünglich angedachte Defizit von 3,6 Mio € bei weitem nicht erreicht wird, aber dennoch aller Voraussicht nach ein Defizit in sechsstelliger Höhe entstehen wird. Für die Jahre 2017 ff. kann eine kostendeckende Planung aus diesem Grund nicht unterstellt werden.

Die oben genannten Ansätze wurden an eine reduzierte Anzahl an Asylbewerbern angepasst und auf Grundlage der Erkenntnisse aus 2016 für die Jahre bis 2023 hochgerechnet.

Teilergebnishaushalt Produkt 05.03.01 Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
414801	ZS für lfd. Zwecke v. übrigen Bereichen (Spenden)	0,00	0,00	0,00	0,00
421101	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz a. v. E.	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
421102	Übergel. Unterhalt, Leistungen Dritter a. v. E.	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
421103	Erstattung anderer Sozialleistungsträger a. v. E.	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
421104	Kostenerst. u. a. v. Leistungsträgern a. v. E.	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
422101	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz i. E.	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
422102	Übergeleitete Unterhalt, Leistungen Dritter i. E.	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
422103	Erstattung anderer Sozialleistungsträger i. E.	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
422104	Kostenerstattung u. a. von Leistungsträgern i. E.	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
448101	Kostenerstattung vom Land	-6.750.000,00	-6.500.000,00	-5.600.000,00	-3.800.000,00
499999	Summe Erträge	-6.750.800,00	-6.500.800,00	-5.600.800,00	-3.800.800,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	800.000,00	900.000,00	600.000,00	100.000,00
533101	SH nach AsylG u. FlüchtlingsaufnahmeG a. v. E.	42.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00
533102	Krankenhilfe nach AsylG u. FlüAG a. v. E.	1.453.500,00	1.311.000,00	1.197.000,00	1.026.000,00
533201	SH nach AsylG u. FlüchtlingsaufnahmeG i. E.	4.294.200,00	4.129.800,00	3.603.720,00	2.420.040,00
533801	Leistungen nach dem Bildungspaket	10.032,00	10.032,00	10.032,00	10.032,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.873,00	9.812,00	9.800,00	9.822,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	306.030,00	306.350,00	308.948,00	313.634,00
599999	Summe Aufwendungen	6.915.635,00	6.708.994,00	5.771.500,00	3.921.528,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.03.01 Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	884.288,45	2.253.912,00	3.800.800,00	5.600.800,00	6.500.800,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.051.069,89	5.025.262,00	3.669.072,00	5.466.752,00	6.335.332,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-166.781,44	-2.771.350,00	131.728,00	134.048,00	165.468,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.03.01 Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.750.800,00	6.500.800,00	5.600.800,00	3.800.800,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.599.732,00	6.392.832,00	5.452.752,00	3.598.072,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	151.068,00	107.968,00	148.048,00	202.728,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produkt 05.04.02 Übergangswohnheime

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.960,62	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	123.675,07	428.460,00	59.940,00	59.940,00	59.940,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	191.635,69	428.460,00	59.940,00	59.940,00	59.940,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	85.590,62	180.000,00	29.930,00	44.690,00	51.250,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	70.326,06	9.640,00	4.640,00	4.640,00	4.640,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	155.916,68	189.640,00	34.570,00	49.330,00	55.890,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-35.719,01	-238.820,00	-25.370,00	-10.610,00	-4.050,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-35.719,01	-238.820,00	-25.370,00	-10.610,00	-4.050,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-35.719,01	-238.820,00	-25.370,00	-10.610,00	-4.050,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	385.998,47	297.036,00	337.170,00	352.359,00	354.154,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	350.279,46	58.216,00	311.800,00	341.749,00	350.104,00

Teilergebnishaushalt Produkt 05.04.02 Übergangwohnheime

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	59.940,00	59.940,00	59.940,00	59.940,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	59.940,00	59.940,00	59.940,00	59.940,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.300,00	51.250,00	44.690,00	29.930,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.640,00	4.640,00	4.640,00	4.640,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	57.940,00	55.890,00	49.330,00	34.570,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-2.000,00	-4.050,00	-10.610,00	-25.370,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-2.000,00	-4.050,00	-10.610,00	-25.370,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-2.000,00	-4.050,00	-10.610,00	-25.370,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	341.748,00	322.080,00	305.293,00	288.602,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	339.748,00	318.030,00	294.683,00	263.232,00

Teilergebnishaushalt Produkt 05.04.02 Übergangswohnheime

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
414801	ZS für lfd. Zwecke v. übrigen Bereichen (Spenden)	-414,22	0,00	0,00	0,00	0,00
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-67.546,40	0,00	0,00	0,00	0,00
432110	Benutzungsgebühren	-123.675,07	-428.460,00	-59.940,00	-59.940,00	-59.940,00
499999	Summe Erträge	-191.635,69	-428.460,00	-59.940,00	-59.940,00	-59.940,00
524106	Sonstige Bewirtschaftungskosten	310,16	0,00	0,00	0,00	0,00
525506	Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens	59.597,72	180.000,00	29.930,00	44.690,00	51.250,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	25.682,74	0,00	0,00	0,00	0,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	182,23	640,00	640,00	640,00	640,00
571102	Abschreibung auf GWG	70.143,83	9.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	385.998,47	294.552,00	334.707,00	349.847,00	351.618,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	0,00	2.484,00	2.463,00	2.512,00	2.536,00
599999	Summe Aufwendungen	541.915,15	486.676,00	371.740,00	401.689,00	410.044,00

432110 Benutzungsgebühren

525506 Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens

Die Ansätze wurden auf die aktuellen Zahlen im Bereich Asyl angepasst und bis 2017 hochgerechnet. Im Haushalt 2016/2017 war zusätzlich der Bau von weiteren eigenen Flüchtlingsunterkünften vorgesehen. Diese Unterkünfte werden jedoch nicht realisiert, sodass das Gebührenaufkommen ab 2017 ff. entsprechend niedriger ausfällt.

Teilergebnishaushalt Produkt 05.04.02 Übergangswohnheime

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
414801	ZS für lfd. Zwecke v. übrigen Bereichen (Spenden)	0,00	0,00	0,00	0,00
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00
432110	Benutzungsgebühren	-59.940,00	-59.940,00	-59.940,00	-59.940,00
499999	Summe Erträge	-59.940,00	-59.940,00	-59.940,00	-59.940,00
524106	Sonstige Bewirtschaftungskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
525506	Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens	53.300,00	51.250,00	44.690,00	29.930,00
529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	640,00	640,00	640,00	640,00
571102	Abschreibung auf GWG	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	339.181,00	319.584,00	302.827,00	286.132,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	2.567,00	2.496,00	2.466,00	2.470,00
599999	Summe Aufwendungen	399.688,00	377.970,00	354.623,00	323.172,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.04.02 Übergangswohnheime

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	126.082,04	428.460,00	59.940,00	59.940,00	59.940,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	84.151,56	180.000,00	29.930,00	44.690,00	51.250,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	41.930,48	248.460,00	30.010,00	15.250,00	8.690,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	67.546,40	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	67.546,40	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	67.898,58	9.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67.898,58	9.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-352,18	-9.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 05.04.02 Übergangswohnheime

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.940,00	59.940,00	59.940,00	59.940,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.300,00	51.250,00	44.690,00	29.930,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	6.640,00	8.690,00	15.250,00	30.010,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00

Teilergebnishaushalt Produkt 06.02.01 Jugendcafe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.180,05	7.722,00	7.678,00	3.066,00	2.278,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.056,32	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	121.385,63	122.930,00	125.367,00	127.864,00	130.424,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	131.622,00	132.652,00	135.045,00	132.930,00	134.702,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.310,46	10.857,00	10.857,00	6.400,00	6.400,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.230,68	3.814,00	3.836,00	3.747,00	3.041,00
15	- Transferaufwendungen	11.144,96	11.674,00	11.965,00	12.265,00	12.571,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.726,38	3.950,00	3.950,00	3.950,00	3.950,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	27.412,48	30.295,00	30.608,00	26.362,00	25.962,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-104.209,52	-102.357,00	-104.437,00	-106.568,00	-108.740,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-104.209,52	-102.357,00	-104.437,00	-106.568,00	-108.740,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-104.209,52	-102.357,00	-104.437,00	-106.568,00	-108.740,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	190.061,40	206.132,00	207.964,00	210.849,00	212.632,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	85.851,88	103.775,00	103.527,00	104.281,00	103.892,00

Teilergebnishaushalt Produkt 06.02.01 Jugendcafe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.783,00	1.783,00	1.716,00	1.682,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	133.048,00	135.738,00	138.495,00	141.320,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	136.831,00	139.521,00	142.211,00	145.002,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.400,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.663,00	2.730,00	2.725,00	2.708,00
15	- Transferaufwendungen	12.885,00	13.208,00	13.538,00	13.876,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.950,00	3.950,00	3.950,00	3.950,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	25.898,00	26.288,00	26.613,00	26.934,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-110.933,00	-113.233,00	-115.598,00	-118.068,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-110.933,00	-113.233,00	-115.598,00	-118.068,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-110.933,00	-113.233,00	-115.598,00	-118.068,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	214.081,00	214.206,00	214.863,00	215.921,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	103.148,00	100.973,00	99.265,00	97.853,00

Teilergebnishaushalt Produkt 06.02.01 Jugendcafe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
414110	sonstige Landeszuweisungen	-4.369,29	-4.457,00	-4.457,00	0,00	0,00
414801	ZS für lfd. Zwecke v. übrigen Bereichen (Spenden)	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-300,53	0,00	0,00	0,00	0,00
416801	Erträge SoPo aus Zuw. v. übrigen Bereichen	-3.510,23	-3.165,00	-3.121,00	-2.966,00	-2.178,00
442101	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	-2.056,32	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
448201	Kostenerstattung vom Rhein-Sieg-Kreis	-121.385,63	-122.930,00	-125.367,00	-127.864,00	-130.424,00
499999	Summe Erträge	-131.622,00	-132.652,00	-135.045,00	-132.930,00	-134.702,00
525506	Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens	1.637,31	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
527501	Veranstaltungskosten	7.693,85	7.357,00	7.357,00	2.900,00	2.900,00
528101	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	979,30	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
531807	Zuschuss an die Diakonie	11.144,96	11.674,00	11.965,00	12.265,00	12.571,00
543101	Geschäftsaufwendungen	1.012,63	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
543110	Kommunikation	713,75	750,00	750,00	750,00	750,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	3.927,91	3.314,00	3.336,00	3.247,00	2.541,00
571102	Abschreibung auf GWG	302,77	500,00	500,00	500,00	500,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.305,05	26.955,00	28.725,00	29.606,00	29.614,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	171.756,35	179.177,00	179.239,00	181.243,00	183.018,00
599999	Summe Aufwendungen	217.473,88	236.427,00	238.572,00	237.211,00	238.594,00

Teilergebnishaushalt Produkt 06.02.01 Jugendcafe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
414801	ZS für lfd. Zwecke v. übrigen Bereichen (Spenden)	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
416801	Erträge SoPo aus Zuw. v. übrigen Bereichen	-1.683,00	-1.683,00	-1.616,00	-1.582,00
442101	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
448201	Kostenerstattung vom Rhein-Sieg-Kreis	-133.048,00	-135.738,00	-138.495,00	-141.320,00
499999	Summe Erträge	-136.831,00	-139.521,00	-142.211,00	-145.002,00
525506	Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
527501	Veranstaltungskosten	2.900,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00
528101	Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
531807	Zuschuss an die Diakonie	12.885,00	13.208,00	13.538,00	13.876,00
543101	Geschäftsaufwendungen	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
543110	Kommunikation	750,00	750,00	750,00	750,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	2.163,00	2.230,00	2.225,00	2.208,00
571102	Abschreibung auf GWG	500,00	500,00	500,00	500,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.198,00	28.396,00	27.745,00	27.139,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	184.883,00	185.810,00	187.118,00	188.782,00
599999	Summe Aufwendungen	239.979,00	240.494,00	241.476,00	242.855,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 06.02.01 Jugendcafe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.018,52	129.487,00	131.924,00	129.964,00	132.524,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.619,93	26.481,00	26.772,00	22.615,00	22.921,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	105.398,59	103.006,00	105.152,00	107.349,00	109.603,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.329,92	1.500,00	21.500,00	1.500,00	1.500,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.329,92	1.500,00	21.500,00	1.500,00	1.500,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-1.329,92	-1.500,00	-11.500,00	-1.500,00	-1.500,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 06.02.01 Jugendcafe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	135.148,00	137.838,00	140.595,00	143.420,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.235,00	23.558,00	23.888,00	24.226,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	111.913,00	114.280,00	116.707,00	119.194,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00

Investitionen Produkt 06.02.01 Jugendcafe

Gemeinde Eitorf

Bezeichnung	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
Oberhalb der festgelegten Wertgrenze				
Anschaffung Fahrzeug Jugendcafe	-20.000,00	0,00	0,00	0,00
Summe	-20.000,00	0,00	0,00	0,00
Unterhalb der festgelegten Wertgrenze				
Summe	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00

Investitionen Produkt 06.02.01 Jugendcafe

Gemeinde Eitorf

Bezeichnung	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen
Oberhalb der festgelegten Wert- grenze				
Anschaffung Fahrzeug Jugendcafe	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
Unterhalb der festgelegten Wertgrenze Summe	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produkt 08.01.02 Hermann-Weber-Bad

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	132.584,76	129.351,00	48.205,00	86.684,00	126.097,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	197.970,75	210.000,00	100.000,00	120.000,00	240.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.402,84	6.500,00	8.250,00	3.250,00	6.500,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	301,76	302,00	301,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	353.260,11	346.153,00	156.756,00	209.934,00	372.597,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	364.995,89	272.300,00	115.300,00	112.800,00	232.300,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	260.154,83	261.481,00	84.972,00	145.616,00	204.690,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.596,85	4.600,00	2.800,00	2.100,00	3.600,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	631.747,57	538.381,00	203.072,00	260.516,00	440.590,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	278.487,46	192.228,00	46.316,00	50.582,00	67.993,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	278.487,46	192.228,00	46.316,00	50.582,00	67.993,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	278.487,46	192.228,00	46.316,00	50.582,00	67.993,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-27.817,78	-28.844,00	-14.424,00	0,00	-14.424,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	328.533,52	338.500,00	335.951,00	336.068,00	365.001,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	579.203,20	501.884,00	367.843,00	386.650,00	418.570,00

Teilergebnishaushalt Produkt 08.01.02 Hermann-Weber-Bad

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.517,00	113.879,00	113.879,00	113.879,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	240.000,00	240.000,00	240.000,00	240.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	364.017,00	360.379,00	360.379,00	360.379,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	232.300,00	232.300,00	232.300,00	232.300,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	200.185,00	195.349,00	194.769,00	194.751,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	436.085,00	431.249,00	430.669,00	430.651,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	72.068,00	70.870,00	70.290,00	70.272,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	72.068,00	70.870,00	70.290,00	70.272,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	72.068,00	70.870,00	70.290,00	70.272,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-28.844,00	-28.844,00	-28.844,00	-28.844,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	365.781,00	366.003,00	366.600,00	367.458,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	409.005,00	408.029,00	408.046,00	408.886,00

Teilergebnishaushalt Produkt 08.01.02 Hermann-Weber-Bad

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-106.514,70	-103.281,00	-39.014,00	-65.597,00	-93.143,00
416201	Erträge SoPo aus Zuw. v. Gem. und GV	-1.185,35	-1.185,00	-209,00	-209,00	-209,00
416501	Erträge SoPo aus Zuw. v. verbundenen U.	0,00	0,00	0,00	-12.000,00	-24.000,00
416701	Erträge SoPo aus Zuw. v. privaten U.	-2.700,81	-2.701,00	-2.701,00	-2.633,00	-2.500,00
416801	Erträge SoPo aus Zuw. v. übrigen Bereichen	-22.183,90	-22.184,00	-6.281,00	-6.245,00	-6.245,00
432150	Eintrittsgelder und Kursgebühren HWB	-197.970,75	-210.000,00	-100.000,00	-120.000,00	-240.000,00
441101	Mieten und Nebenabgaben	-952,00	0,00	0,00	0,00	0,00
442110	Erlöse aus dem Verkauf von Badeartikeln HWB	-5.962,61	-6.500,00	-3.250,00	-3.250,00	-6.500,00
442111	Erlöse aus dem Verkauf von Vorräten (Bistro HWB)	-15.488,23	0,00	-5.000,00	0,00	0,00
457101	Erträge v. sonstigen SoPo	-301,76	-302,00	-301,00	0,00	0,00
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-27.817,78	-28.844,00	-14.424,00	0,00	-14.424,00
499999	Summe Erträge	-381.077,89	-374.997,00	-171.180,00	-209.934,00	-387.021,00
521510	Instandhaltung Gebäude HWB	160.401,61	60.000,00	0,00	5.000,00	25.000,00
524107	Sach- und Technische Versicherungen	6.683,69	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
524110	Bewirtschaftung (USt.pflichtig) HWB	102.739,10	130.000,00	65.000,00	65.000,00	130.000,00
524112	Bewirtschaftung HWB (USt.-frei)	24.629,71	20.000,00	10.000,00	10.000,00	20.000,00
524160	Unterhaltung Gebäude HWB	17.782,21	10.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00
524212	Unterhaltung Außengelände HWB	8.300,95	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
525507	Unterhaltung des sonst. b. Vermögen HWB (USt.pfl.)	369,95	500,00	250,00	250,00	500,00
528110	Einkauf von Badeartikeln (HWB)	3.508,29	3.500,00	1.750,00	1.750,00	3.500,00
528111	Einkauf von Vorräten Bistro HWB	10.922,12	0,00	2.500,00	0,00	0,00
529110	Wachdienst, Beckenaufsicht (HWB)	29.658,26	35.000,00	17.500,00	17.500,00	35.000,00
541210	Schutzbekleidung u. a. (USt.pfl.) HWB	1.030,23	600,00	300,00	600,00	600,00
542210	Mieten HWB	948,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
543120	Geschäftsaufwendungen HWB	4.618,62	3.000,00	2.500,00	1.500,00	3.000,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	260.154,83	258.331,00	84.972,00	145.616,00	204.690,00
571102	Abschreibung auf GWG	0,00	3.150,00	0,00	0,00	0,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.645,52	20.851,00	20.940,00	21.272,00	50.559,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	259.710,22	276.409,00	276.764,00	279.600,00	282.357,00
581110	Aufwendungen aus ILV Zinsen HWB	44.177,78	41.240,00	38.247,00	35.196,00	32.085,00
599999	Summe Aufwendungen	960.281,09	876.881,00	539.023,00	596.584,00	805.591,00

Ansätze Hermann-Weber-Bad

Der Haushalt 2016/2017 sah die große Sanierung des Hermann-Weber-Bades direkt mit Beginn des Jahres 2017 vor, sodass die Haushaltsansätze entsprechend reduziert geplant worden sind. Durch verschiedene Verzögerungen (u.a. beim Förderverfahren) verspätet sich der Baubeginn. Aus diesem Grund kann das Hermann-Weber-Bad zunächst weiter geöffnet bleiben. Die Ansätze sind auf die voraussichtliche Öffnungszeit angepasst worden.

Teilergebnishaushalt Produkt 08.01.02 Hermann-Weber-Bad

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-86.898,00	-84.925,00	-84.925,00	-84.925,00
416201	Erträge SoPo aus Zuw. v. Gem. und GV	-209,00	-209,00	-209,00	-209,00
416501	Erträge SoPo aus Zuw. v. verbundenen U.	-24.000,00	-24.000,00	-24.000,00	-24.000,00
416701	Erträge SoPo aus Zuw. v. privaten U.	-1.041,00	0,00	0,00	0,00
416801	Erträge SoPo aus Zuw. v. übrigen Bereichen	-5.369,00	-4.745,00	-4.745,00	-4.745,00
432150	Eintrittsgelder und Kursgebühren HWB	-240.000,00	-240.000,00	-240.000,00	-240.000,00
441101	Mieten und Nebenabgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
442110	Erlöse aus dem Verkauf von Badeartikeln HWB	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00	-6.500,00
442111	Erlöse aus dem Verkauf von Vorräten (Bistro HWB)	0,00	0,00	0,00	0,00
457101	Erträge v. sonstigen SoPo	0,00	0,00	0,00	0,00
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-28.844,00	-28.844,00	-28.844,00	-28.844,00
499999	Summe Erträge	-392.861,00	-389.223,00	-389.223,00	-389.223,00
521510	Instandhaltung Gebäude HWB	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
524107	Sach- und Technische Versicherungen	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
524110	Bewirtschaftung (USt.pflichtig) HWB	130.000,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
524112	Bewirtschaftung HWB (USt.-frei)	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
524160	Unterhaltung Gebäude HWB	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
524212	Unterhaltung Außengelände HWB	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
525507	Unterhaltung des sonst. b. Vermögen HWB (USt.pfl.)	500,00	500,00	500,00	500,00
528110	Einkauf von Badeartikeln (HWB)	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
528111	Einkauf von Vorräten Bistro HWB	0,00	0,00	0,00	0,00
529110	Wachdienst, Beckenaufsicht (HWB)	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
541210	Schutzbekleidung u. a. (USt.pfl.) HWB	600,00	600,00	600,00	600,00
542210	Mieten HWB	0,00	0,00	0,00	0,00
543120	Geschäftsaufwendungen HWB	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	196.685,00	191.849,00	191.269,00	191.251,00
571102	Abschreibung auf GWG	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.690,00	52.701,00	53.969,00	55.403,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	285.178,00	287.626,00	290.258,00	293.053,00
581110	Aufwendungen aus ILV Zinsen HWB	28.913,00	25.676,00	22.373,00	19.002,00
599999	Summe Aufwendungen	801.866,00	797.252,00	797.269,00	798.109,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 08.01.02 Hermann-Weber-Bad

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	221.228,87	216.500,00	108.250,00	123.250,00	246.500,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	823.165,23	793.493,77	518.100,00	314.900,00	235.900,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-601.936,36	-576.993,77	-409.850,00	-191.650,00	10.600,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	720.000,00	2.350.000,00	130.000,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	720.000,00	2.350.000,00	130.000,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	800.000,00	5.000.000,00	700.000,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.940,00	3.150,00	0,00	0,00	50.000,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.940,00	803.150,00	5.000.000,00	700.000,00	50.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-1.940,00	-83.150,00	-2.650.000,00	-570.000,00	-50.000,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 08.01.02 Hermann-Weber-Bad

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	246.500,00	246.500,00	246.500,00	246.500,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	235.900,00	235.900,00	235.900,00	235.900,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	10.600,00	10.600,00	10.600,00	10.600,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00

Teilergebnishaushalt Produkt 09.01.02 Bauleitplanung/Stadtplanung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	104.300,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.880,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.880,00	2.000,00	106.300,00	2.000,00	2.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.316,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.207,56	165.500,00	295.500,00	194.500,00	69.500,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	77.523,56	167.000,00	297.000,00	196.000,00	71.000,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	75.643,56	165.000,00	190.700,00	194.000,00	69.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	75.643,56	165.000,00	190.700,00	194.000,00	69.000,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	75.643,56	165.000,00	190.700,00	194.000,00	69.000,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	114.021,43	126.120,00	119.120,00	120.314,00	120.938,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	189.664,99	291.120,00	309.820,00	314.314,00	189.938,00

Teilergebnishaushalt Produkt 09.01.02 Bauleitplanung/Stadtplanung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.500,00	69.500,00	25.500,00	25.500,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	71.000,00	71.000,00	27.000,00	27.000,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	69.000,00	69.000,00	25.000,00	25.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	69.000,00	69.000,00	25.000,00	25.000,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	69.000,00	69.000,00	25.000,00	25.000,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	121.798,00	122.353,00	123.056,00	123.867,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	190.798,00	191.353,00	148.056,00	148.867,00

Teilergebnishaushalt Produkt 09.01.02 Bauleitplanung/Stadtplanung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
414110	sonstige Landeszuweisungen	0,00	0,00	-104.300,00	0,00	0,00
431105	Gebühren für Katasterauszüge	-1.880,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
499999	Summe Erträge	-1.880,00	-2.000,00	-106.300,00	-2.000,00	-2.000,00
527601	Besondere Verw. u. Betriebsa. (Kostenumlage)	1.316,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
543101	Geschäftsaufwendungen	757,91	500,00	500,00	500,00	500,00
543111	Bauleitplanung	12.552,08	100.000,00	185.000,00	100.000,00	25.000,00
543113	Gutachteraufwendungen	62.897,57	65.000,00	110.000,00	94.000,00	44.000,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.270,49	50.938,00	43.834,00	44.262,00	44.134,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	77.750,94	75.182,00	75.286,00	76.052,00	76.804,00
599999	Summe Aufwendungen	191.544,99	293.120,00	416.120,00	316.314,00	191.938,00

414110 sonstige Landeszuweisungen

In 2017 wird ein Ansatz von 104.300 € ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Fördergelder für das IHK. Die Fördergelder beziehen sich auf bereits durchgeführte Projektteile aus 2016 sowie auf einen Anteil aus 2017.

543111 Bauleitplanung

Für den B-Plan Im Auel sowie den B-Plan im Schulgassenareal entstehen Mehrkosten. Diese sind im Nachtragshaushalt 2017 berücksichtigt.

543113 Gutachteraufwendungen

In 2017 sind 60.000 € zusätzlich für das IHK berücksichtigt (Projektteile C1, D1, D3, D5; teilweise refinanziert d. Sachkonto 414110). Für 2018 – 2021 sind je Jahr 44.000 € für ein begleitendes Prozessmanagement zum IHK berücksichtigt (Projektteil D 5).

Teilergebnishaushalt Produkt 09.01.02 Bauleitplanung/Stadtplanung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
414110	sonstige Landeszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00
431105	Gebühren für Katasterauszüge	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
499999	Summe Erträge	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
527601	Besondere Verw. u. Betriebsa. (Kostenumlage)	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
543101	Geschäftsaufwendungen	500,00	500,00	500,00	500,00
543111	Bauleitplanung	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
543113	Gutachteraufwendungen	44.000,00	44.000,00	0,00	0,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.230,00	44.101,00	44.079,00	44.125,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	77.568,00	78.252,00	78.977,00	79.742,00
599999	Summe Aufwendungen	192.798,00	193.353,00	150.056,00	150.867,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 09.01.02 Bauleitplanung/Stadtplanung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.880,00	2.000,00	106.300,00	2.000,00	2.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.397,56	167.000,00	297.000,00	196.000,00	71.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-75.517,56	-165.000,00	-190.700,00	-194.000,00	-69.000,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 09.01.02 Bauleitplanung/Stadtplanung

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.000,00	71.000,00	27.000,00	27.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-69.000,00	-69.000,00	-25.000,00	-25.000,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 12.01.01 Straßenbau und Brückenunterhalt Gemeinde Eitorf						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	629.556,97	880.000,00	975.000,00	793.238,00	782.231,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-629.556,97	-880.000,00	-975.000,00	-793.238,00	-782.231,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	856.894,50	0,00	0,00	689.570,00	2.787.075,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	562.099,04	1.067.711,00	2.081.350,00	360.000,00	760.000,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.418.993,54	1.067.711,00	2.081.350,00	1.049.570,00	3.547.075,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	101.826,56	32.050,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.954.479,90	1.428.846,00	2.546.500,00	1.474.100,00	4.571.250,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.056.306,46	1.460.896,00	2.546.500,00	1.474.100,00	4.571.250,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-637.312,92	-393.185,00	-465.150,00	-424.530,00	-1.024.175,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 12.01.01 Straßenbau und Brückenunterhalt

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	628.723,00	626.223,00	623.723,00	621.223,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-628.723,00	-626.223,00	-623.723,00	-621.223,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.944.965,00	93.310,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	760.000,00	760.000,00	760.000,00	760.000,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.704.965,00	853.310,00	760.000,00	760.000,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.819.950,00	2.033.300,00	1.900.000,00	1.900.000,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.819.950,00	2.033.300,00	1.900.000,00	1.900.000,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-1.114.985,00	-1.179.990,00	-1.140.000,00	-1.140.000,00

Investitionen Produkt 12.01.01 Straßenbau und Brückenunterhalt

Gemeinde Eitorf

Bezeichnung	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020
Oberhalb der festgelegten Wertgrenze				
Straßenbaumaßnahmen nach 2016 n. BBauG	0,00	-400.000,00	-900.000,00	-900.000,00
Bahnüberführung Brückenstraße	0,00	0,00	-2.000.000,00	-2.000.000,00
Ausbau Am Eichelkamp	-55.000,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Rother Weg	-146.500,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Leienbergstraße/Siegstraße	-600.000,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Gräfenwiese	-470.000,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Krewelstraße	-350.000,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Zum Höhenstein	-850.000,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Zubringer K 18	-75.000,00	-75.000,00	-500.000,00	-1.600.000,00
Gestaltungskonzept Markt und Posthof	0,00	-985.100,00	-1.111.250,00	-309.950,00
Ertüchtigung Bahnüberführung Parkweg	0,00	-14.000,00	-60.000,00	-10.000,00
Ausbau eines Gewerbegebietes	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	-2.546.500,00	-1.474.100,00	-4.571.250,00	-4.819.950,00

Investitionen Produkt 12.01.01 Straßenbau und Brückenunterhalt

Gemeinde Eitorf

Bezeichnung	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Verpflichtungs- Ermächtigungen
Oberhalb der festgelegten Wert- grenze				
Straßenbaumaßnahmen nach 2016 n. BBauG	-900.000,00	-900.000,00	-900.000,00	0,00
Bahnüberführung Brückenstraße	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Am Eichelkamp	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Rother Weg	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Leienbergstraße/Siegstraße	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Gräfenwiese	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Krewelstraße	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Zum Höhenstein	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausbau Zubringer K 18	0,00	0,00	0,00	-2.175.000,00
Gestaltungskonzept Markt und Posthof	-133.300,00	0,00	0,00	-2.539.600,00
Ertüchtigung Bahnüberführung Parkweg	0,00	0,00	0,00	-84.000,00
Ausbau eines Gewerbegebietes	-1.000.000,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00	0,00
Summe	-2.033.300,00	-1.900.000,00	-1.900.000,00	-4.798.600,00

Teilergebnishaushalt Produkt 13.02.01 Gewässer

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	17.733,00	35.467,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	17.733,00	35.467,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	120,00	0,00	25.333,00	50.667,00
15	- Transferaufwendungen	177.553,85	218.000,00	253.000,00	203.000,00	203.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	177.553,85	226.120,00	253.000,00	228.333,00	253.667,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	177.553,85	226.120,00	253.000,00	210.600,00	218.200,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	177.553,85	226.120,00	253.000,00	210.600,00	218.200,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	177.553,85	226.120,00	253.000,00	210.600,00	218.200,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	2.031,06	7.925,00	7.876,00	8.045,00	8.001,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	179.584,91	234.045,00	260.876,00	218.645,00	226.201,00

Teilergebnishaushalt Produkt 13.02.01 Gewässer

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.467,00	35.467,00	35.467,00	35.467,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	35.467,00	35.467,00	35.467,00	35.467,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	50.667,00	50.667,00	50.667,00	50.667,00
15	- Transferaufwendungen	203.000,00	198.000,00	193.000,00	193.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	253.667,00	248.667,00	243.667,00	243.667,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	218.200,00	213.200,00	208.200,00	208.200,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	218.200,00	213.200,00	208.200,00	208.200,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	218.200,00	213.200,00	208.200,00	208.200,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	8.039,00	7.991,00	7.983,00	8.003,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	226.239,00	221.191,00	216.183,00	216.203,00

Teilergebnishaushalt Produkt 13.02.01 Gewässer

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	0,00	0,00	0,00	-17.733,00	-35.467,00
499999	Summe Erträge	0,00	0,00	0,00	-17.733,00	-35.467,00
525506	Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens	0,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00
531301	Zuweisung an den Wasserverband	177.553,85	218.000,00	253.000,00	203.000,00	203.000,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	25.333,00	50.667,00
571102	Abschreibung auf GWG	0,00	120,00	0,00	0,00	0,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	574,86	7.563,00	7.514,00	7.679,00	7.631,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	1.456,20	362,00	362,00	366,00	370,00
599999	Summe Aufwendungen	179.584,91	234.045,00	260.876,00	236.378,00	261.668,00

531301 Zuweisung an den Wasserverband

Nach Rücksprache mit dem Wasserverband hat sich ergeben, dass der bisher für die Verbandsumlage berücksichtigte Haushaltsansatz nicht auskömmlich sein wird. In 2017 ergibt sich ein Mehrbedarf von ca. 20.000 €. Grund hierfür ist eine Sonderumlage für eine Maßnahme am Hochwasserrückhaltebecken an der Obereiper Mühle.

Teilergebnishaushalt Produkt 13.02.01 Gewässer

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-35.467,00	-35.467,00	-35.467,00	-35.467,00
499999	Summe Erträge	-35.467,00	-35.467,00	-35.467,00	-35.467,00
525506	Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
531301	Zuweisung an den Wasserverband	203.000,00	198.000,00	193.000,00	193.000,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	50.667,00	50.667,00	50.667,00	50.667,00
571102	Abschreibung auf GWG	0,00	0,00	0,00	0,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.665,00	7.613,00	7.602,00	7.618,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	374,00	378,00	381,00	385,00
599999	Summe Aufwendungen	261.706,00	256.658,00	251.650,00	251.670,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 13.02.01 Gewässer

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	187.681,13	226.000,00	253.000,00	203.000,00	203.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-187.681,13	-226.000,00	-253.000,00	-203.000,00	-203.000,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	301.000,00	231.000,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	301.000,00	231.000,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.165,34	100.000,00	330.000,00	330.000,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	120,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.165,34	100.120,00	330.000,00	330.000,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-11.165,34	-100.120,00	-29.000,00	-99.000,00	0,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 13.02.01 Gewässer

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	203.000,00	198.000,00	193.000,00	193.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	-203.000,00	-198.000,00	-193.000,00	-193.000,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnishaushalt Produkt 13.03.01 Friedhöfe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.012,01	20.421,00	1.421,00	1.421,00	1.421,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	259.258,06	308.000,00	312.000,00	316.000,00	341.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	6.620,28	6.560,00	6.560,00	6.560,00	6.560,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-27,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	273.863,35	334.981,00	319.981,00	323.981,00	348.981,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.696,01	123.200,00	113.000,00	87.500,00	51.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9.737,90	7.283,00	8.770,00	9.304,00	11.543,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	708,99	500,00	500,00	500,00	500,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	69.142,90	130.983,00	122.270,00	97.304,00	63.543,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-204.720,45	-203.998,00	-197.711,00	-226.677,00	-285.438,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-204.720,45	-203.998,00	-197.711,00	-226.677,00	-285.438,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-204.720,45	-203.998,00	-197.711,00	-226.677,00	-285.438,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-17.183,50	-20.221,00	-19.707,00	-18.986,00	-17.806,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	285.460,60	289.826,00	287.000,00	289.037,00	294.061,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	63.556,65	65.607,00	69.582,00	43.374,00	-9.183,00

Teilergebnishaushalt Produkt 13.03.01 Friedhöfe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.187,00	955,00	955,00	955,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	345.000,00	349.000,00	340.333,00	344.333,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	6.560,00	6.560,00	6.560,00	6.560,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	352.747,00	356.515,00	347.848,00	351.848,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.500,00	51.500,00	51.500,00	51.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	13.073,00	12.230,00	11.290,00	13.940,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	500,00	500,00	500,00	500,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	65.073,00	64.230,00	63.290,00	65.940,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-287.674,00	-292.285,00	-284.558,00	-285.908,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-287.674,00	-292.285,00	-284.558,00	-285.908,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-287.674,00	-292.285,00	-284.558,00	-285.908,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-18.017,00	-18.043,00	-18.079,00	-18.314,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	297.179,00	299.063,00	303.518,00	310.901,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-8.512,00	-11.265,00	881,00	6.679,00

Teilergebnishaushalt Produkt 13.03.01 Friedhöfe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
414106	Landeszuweisung Pflege jüdischer Friedhof	-955,65	-955,00	-955,00	-955,00	-955,00
414110	sonstige Landeszuweisungen	0,00	-19.000,00	0,00	0,00	0,00
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-7.056,36	-466,00	-466,00	-466,00	-466,00
432104	Friedhofsgebühren	-259.258,06	-308.000,00	-312.000,00	-316.000,00	-341.000,00
448101	Kostenerstattung vom Land	-6.620,28	-6.560,00	-6.560,00	-6.560,00	-6.560,00
456202	Stundungszinsen	27,00	0,00	0,00	0,00	0,00
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-17.183,50	-20.221,00	-19.707,00	-18.986,00	-17.806,00
499999	Summe Erträge	-291.046,85	-355.202,00	-339.688,00	-342.967,00	-366.787,00
522106	Unterhaltung Friedhöfe	2.330,17	0,00	0,00	0,00	0,00
524109	Bewirtschaftungskosten allgemein	10.772,96	12.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
524206	Unterhaltung der Friedhöfe	10.583,38	50.000,00	50.000,00	43.500,00	7.500,00
524207	Unterhaltung der Friedhöfe durch Fremdvergabe	32.541,48	40.000,00	47.000,00	28.000,00	28.000,00
525506	Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens	2.468,02	21.200,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
541201	Schutzbekleidung	124,99	500,00	500,00	500,00	500,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	584,00	0,00	0,00	0,00	0,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	8.787,09	4.783,00	7.270,00	7.804,00	10.043,00
571102	Abschreibung auf GWG	950,81	2.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	265.093,16	279.679,00	276.836,00	278.774,00	283.695,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	20.367,44	10.147,00	10.164,00	10.263,00	10.366,00
599999	Summe Aufwendungen	354.603,50	420.809,00	409.270,00	386.341,00	357.604,00

524207 Unterhaltung der Friedhöfe durch Fremdvergabe

Durch gestiegene Kosten im Bereich der Grünpflege sind für den Nachtragshaushalt in 2017 7.000 € zusätzlich eingeplant. Für die Jahre 2018 ff. sind zunächst keine zusätzlichen Aufwendungen berücksichtigt.

Teilergebnishaushalt Produkt 13.03.01 Friedhöfe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
414106	Landeszuweisung Pflege jüdischer Friedhof	-955,00	-955,00	-955,00	-955,00
414110	sonstige Landeszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00
416101	Erträge a. d. Aufl. SoPo aus Zuw. vom Land	-232,00	0,00	0,00	0,00
432104	Friedhofsgebühren	-345.000,00	-349.000,00	-340.333,00	-344.333,00
448101	Kostenerstattung vom Land	-6.560,00	-6.560,00	-6.560,00	-6.560,00
456202	Stundungszinsen	0,00	0,00	0,00	0,00
481101	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-18.017,00	-18.043,00	-18.079,00	-18.314,00
499999	Summe Erträge	-370.764,00	-374.558,00	-365.927,00	-370.162,00
522106	Unterhaltung Friedhöfe	0,00	0,00	0,00	0,00
524109	Bewirtschaftungskosten allgemein	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
524206	Unterhaltung der Friedhöfe	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
524207	Unterhaltung der Friedhöfe durch Fremdvergabe	28.000,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00
525506	Unterhaltung des sonst. bew. Vermögens	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
541201	Schutzbekleidung	500,00	500,00	500,00	500,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
571101	Abschreibung auf Sachanlagen	11.573,00	10.730,00	9.790,00	12.440,00
571102	Abschreibung auf GWG	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	286.711,00	288.490,00	292.841,00	300.118,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	10.468,00	10.573,00	10.677,00	10.783,00
599999	Summe Aufwendungen	362.252,00	363.293,00	366.808,00	376.841,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 13.03.01 Friedhöfe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	268.854,76	189.515,00	174.515,00	178.515,00	203.515,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.826,73	123.700,00	113.500,00	88.000,00	52.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	213.028,03	65.815,00	61.015,00	90.515,00	151.515,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	120.000,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	8.775,06	12.000,00	4.800,00	7.600,00	33.200,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.775,06	132.000,00	4.800,00	7.600,00	33.200,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-8.775,06	-132.000,00	-4.800,00	-7.600,00	-33.200,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 13.03.01 Friedhöfe

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.515,00	211.515,00	202.848,00	206.848,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.000,00	52.000,00	52.000,00	52.000,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	155.515,00	159.515,00	150.848,00	154.848,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	3.200,00	3.200,00	3.200,00	68.200,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.200,00	3.200,00	3.200,00	68.200,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-3.200,00	-3.200,00	-3.200,00	-68.200,00

Teilergebnishaushalt Produkt 15.02.01 Kirmes

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	5.235,26	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	83.711,10	80.800,00	80.800,00	80.800,00	80.800,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	614,02	600,00	600,00	600,00	600,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	89.560,38	86.900,00	86.900,00	86.900,00	86.900,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.683,93	44.700,00	49.700,00	44.700,00	44.700,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	259,32	810,00	810,00	810,00	810,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	42.943,25	45.510,00	50.510,00	45.510,00	45.510,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-46.617,13	-41.390,00	-36.390,00	-41.390,00	-41.390,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-46.617,13	-41.390,00	-36.390,00	-41.390,00	-41.390,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-46.617,13	-41.390,00	-36.390,00	-41.390,00	-41.390,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	52.938,33	56.954,00	57.014,00	57.828,00	58.350,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	6.321,20	15.564,00	20.624,00	16.438,00	16.960,00

Teilergebnishaushalt Produkt 15.02.01 Kirmes

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80.800,00	80.800,00	80.800,00	80.800,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	600,00	600,00	600,00	600,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	86.900,00	86.900,00	86.900,00	86.900,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.700,00	44.700,00	44.700,00	44.700,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	810,00	810,00	810,00	810,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	45.510,00	45.510,00	45.510,00	45.510,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-41.390,00	-41.390,00	-41.390,00	-41.390,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-41.390,00	-41.390,00	-41.390,00	-41.390,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-41.390,00	-41.390,00	-41.390,00	-41.390,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	58.918,00	58.744,00	58.905,00	59.503,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	17.528,00	17.354,00	17.515,00	18.113,00

Teilergebnishaushalt Produkt 15.02.01 Kirmes

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
432160	Müllabgabe Kirmes	-5.235,26	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00
441110	Standgelder Kirmes (USt.pflichtig)	-78.306,68	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00
442120	Verkaufserlöse Kirmes	-5.404,42	-5.800,00	-5.800,00	-5.800,00	-5.800,00
448801	Kostenerstattung von übrigen Bereichen	-614,02	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
499999	Summe Erträge	-89.560,38	-86.900,00	-86.900,00	-86.900,00	-86.900,00
527510	Veranstaltungskosten Kirmes inkl. 19 % MwSt.	22.200,63	25.000,00	30.000,00	25.000,00	25.000,00
527511	Veranstaltungskosten Kirmes inkl. 7 % MwSt.	1.612,88	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
527512	Veranstaltungskosten Kirmes ohne MwSt.	18.870,42	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
571102	Abschreibung auf GWG	259,32	810,00	810,00	810,00	810,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.203,18	38.090,00	38.222,00	38.746,00	39.087,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	20.735,15	18.864,00	18.792,00	19.082,00	19.263,00
599999	Summe Aufwendungen	95.881,58	102.464,00	107.524,00	103.338,00	103.860,00

527510 Veranstaltungskosten Kirmes inkl. 19 % MwSt

In 2017 sind 5.000 € zusätzlich bei diesem Sachkonto berücksichtigt. Grund hierfür sind weiter gestiegene Anforderungen im Bereich der Sicherheit. Für das Jahr 2018 wird eine Neukalkulation der Gebühren für Kirmes erfolgen, sodass die genauen Ansätze für 2018 ff. im Haushaltsplan 2018 dargestellt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt 15.02.01 Kirmes

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
432160	Müllabgabe Kirmes	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00
441110	Standgelder Kirmes (USt.pflichtig)	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00
442120	Verkaufserlöse Kirmes	-5.800,00	-5.800,00	-5.800,00	-5.800,00
448801	Kostenerstattung von übrigen Bereichen	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
499999	Summe Erträge	-86.900,00	-86.900,00	-86.900,00	-86.900,00
527510	Veranstaltungskosten Kirmes inkl. 19 % MwSt.	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
527511	Veranstaltungskosten Kirmes inkl. 7 % MwSt.	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
527512	Veranstaltungskosten Kirmes ohne MwSt.	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
571102	Abschreibung auf GWG	810,00	810,00	810,00	810,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.439,00	39.487,00	39.700,00	40.195,00
581102	Aufwendungen aus ILV Personal	19.479,00	19.257,00	19.205,00	19.308,00
599999	Summe Aufwendungen	104.428,00	104.254,00	104.415,00	105.013,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 15.02.01 Kirmes

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	89.510,34	86.900,00	86.900,00	86.900,00	86.900,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.763,22	44.700,00	49.700,00	44.700,00	44.700,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	45.747,12	42.200,00	37.200,00	42.200,00	42.200,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	259,32	810,00	810,00	810,00	810,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	259,32	25.810,00	810,00	810,00	810,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-259,32	-25.810,00	-810,00	-810,00	-810,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 15.02.01 Kirmes

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.900,00	86.900,00	86.900,00	86.900,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.700,00	44.700,00	44.700,00	44.700,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	42.200,00	42.200,00	42.200,00	42.200,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	810,00	810,00	810,00	810,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	810,00	810,00	810,00	810,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	-810,00	-810,00	-810,00	-810,00

Teilergebnishaushalt Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	19.246.319,98	19.387.976,00	20.287.118,00	21.222.889,00	22.113.027,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.702.554,00	7.017.289,00	8.167.924,00	8.856.384,00	9.752.457,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	17.780,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	507.870,69	500.500,00	500.500,00	500.500,00	500.500,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	26.456.744,67	26.905.765,00	28.973.322,00	30.579.773,00	32.365.984,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	16.611.856,22	17.208.068,00	17.669.705,00	18.698.571,00	19.580.879,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.038.537,95	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.650.394,17	17.208.068,00	17.669.705,00	18.698.571,00	19.580.879,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-8.806.350,50	-9.697.697,00	-11.303.617,00	-11.881.202,00	-12.785.105,00
19	+ Finanzerträge	17.109,16	20.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	463.121,67	443.000,00	420.000,00	455.000,00	475.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	446.012,51	423.000,00	410.000,00	445.000,00	465.000,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-8.360.337,99	-9.274.697,00	-10.893.617,00	-11.436.202,00	-12.320.105,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-8.360.337,99	-9.274.697,00	-10.893.617,00	-11.436.202,00	-12.320.105,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-50.150,99	-41.240,00	-38.247,00	-35.196,00	-32.085,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	31.593,48	37.808,00	38.051,00	38.661,00	39.260,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-8.378.895,50	-9.278.129,00	-10.893.813,00	-11.432.737,00	-12.312.930,00

Teilergebnishaushalt Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	22.932.990,00	23.546.068,00	24.163.342,00	24.797.807,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.817.192,00	9.934.837,00	10.168.371,00	10.521.772,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	500.500,00	500.500,00	500.500,00	500.500,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	33.250.682,00	33.981.405,00	34.832.213,00	35.820.079,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	19.740.681,00	20.072.654,00	20.719.642,00	21.394.065,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	19.740.681,00	20.072.654,00	20.719.642,00	21.394.065,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 und 17)	-13.510.001,00	-13.908.751,00	-14.112.571,00	-14.426.014,00
19	+ Finanzerträge	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	525.000,00	595.000,00	650.000,00	592.500,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	515.000,00	585.000,00	640.000,00	582.500,00
22	=Ordentliches Jahresergebnis (=Zeilen 18 und 21)	-12.995.001,00	-13.323.751,00	-13.472.571,00	-13.843.514,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-12.995.001,00	-13.323.751,00	-13.472.571,00	-13.843.514,00
27	+ Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-28.913,00	-25.676,00	-22.373,00	-19.002,00
28	- Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	39.766,00	39.836,00	40.020,00	41.063,00
29	= Ergebnis (Zeilen 26,27,28)	-12.984.148,00	-13.309.591,00	-13.454.924,00	-13.821.453,00

Teilergebnishaushalt Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
401101	Grundsteuer A	-34.026,21	-36.499,00	-37.710,00	-38.931,00	-40.148,00
401201	Grundsteuer B	-3.205.242,10	-3.478.592,00	-3.548.952,00	-3.633.353,00	-3.718.525,00
401301	Gewerbesteuer	-6.886.934,98	-6.300.000,00	-6.612.899,00	-6.936.404,00	-7.272.718,00
402101	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	-7.286.524,46	-7.706.283,00	-7.997.982,00	-8.397.881,00	-8.809.378,00
402201	Beteiligung an der Umsatzsteuer	-759.286,00	-787.086,00	-980.986,00	-1.153.639,00	-1.180.173,00
403101	Vergnügungssteuer	-193.982,86	-195.000,00	-195.000,00	-120.000,00	-120.000,00
403201	Hundesteuer	-139.100,65	-138.000,00	-138.000,00	-138.000,00	-138.000,00
403401	Zweitwohnungssteuer	-9.888,88	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
405101	Familienleistungsausgleich	-731.333,84	-736.516,00	-765.589,00	-794.681,00	-824.085,00
411101	Schlüsselzuweisungen vom Land	-6.702.554,00	-7.010.623,00	-8.117.078,00	-8.856.384,00	-9.752.457,00
418101	Erstattung aus der Abrechnung des Solidarbeitrages	0,00	0,00	50.846,00	0,00	0,00
448101	Kostenerstattung vom Land	0,00	0,00	-17.780,00	0,00	0,00
451101	Konzessionsabgabe Strom	-469.936,99	-470.000,00	-470.000,00	-470.000,00	-470.000,00
451102	Konzessionsabgabe Gas	-37.793,70	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
456201	Verspätungszuschläge	-140,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
461701	Zinserträge Kreditinstitute	-17.109,16	-20.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
481110	Erträge aus ILV Zinsen HWB	-44.177,78	-41.240,00	-38.247,00	-35.196,00	-32.085,00
499999	Summe Erträge	-26.518.031,61	-26.960.339,00	-28.970.723,00	-30.624.969,00	-32.408.069,00
534101	Gewerbesteuerumlage	520.444,83	467.161,00	480.190,00	493.443,00	507.062,00
534201	Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	505.574,97	453.814,00	459.610,00	472.296,00	485.331,00
537201	Allgemeine Kreisumlage	8.224.709,00	8.644.969,00	8.865.846,00	9.267.393,00	9.778.903,00
537202	Jugendamtsumlage	6.900.753,00	7.168.080,00	7.373.429,00	7.958.439,00	8.302.583,00
537203	ÖPNV-Umlage	232.648,00	254.044,00	265.630,00	282.000,00	282.000,00
537204	Nachzahlung aus der Abrechnung des Solidarbeitr.	7.782,42	0,00	0,00	0,00	0,00
539101	Investitionsumlage Krankenhaus	219.944,00	220.000,00	225.000,00	225.000,00	225.000,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	38.537,95	0,00	0,00	0,00	0,00
551701	Zinsaufwendungen Kreditinstitut (Darlehen)	440.209,32	415.000,00	390.000,00	395.000,00	385.000,00
551702	ZinsAufw. Kreditinstitut (Liquiditätskredit)	22.912,35	28.000,00	30.000,00	60.000,00	90.000,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.593,48	37.808,00	38.051,00	38.661,00	39.260,00
599999	Summe Aufwendungen	17.145.109,32	17.688.876,00	18.127.756,00	19.192.232,00	20.095.139,00

Teilergebnishaushalt Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
401101	Grundsteuer A	-40.787,00	-41.428,00	-42.071,00	-42.715,00
401201	Grundsteuer B	-3.771.175,00	-3.824.273,00	-3.877.821,00	-3.931.822,00
401301	Gewerbesteuer	-7.547.882,00	-7.832.695,00	-8.127.479,00	-8.432.570,00
402101	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	-9.249.846,00	-9.445.943,00	-9.646.197,00	-9.850.697,00
402201	Beteiligung an der Umsatzsteuer	-1.207.317,00	-1.245.347,00	-1.284.576,00	-1.325.040,00
403101	Vergnügungssteuer	-120.000,00	-132.500,00	-132.500,00	-132.500,00
403201	Hundesteuer	-138.000,00	-138.000,00	-138.000,00	-138.000,00
403401	Zweitwohnungssteuer	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
405101	Familienleistungsausgleich	-847.983,00	-875.882,00	-904.698,00	-934.463,00
411101	Schlüsselzuweisungen vom Land	-9.817.192,00	-9.934.837,00	-10.168.371,00	-10.521.772,00
418101	Erstattung aus der Abrechnung des Solidarbeitrages	0,00	0,00	0,00	0,00
448101	Kostenerstattung vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00
451101	Konzessionsabgabe Strom	-470.000,00	-470.000,00	-470.000,00	-470.000,00
451102	Konzessionsabgabe Gas	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
456201	Verspätungszuschläge	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
461701	Zinserträge Kreditinstitute	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
481110	Erträge aus ILV Zinsen HWB	-28.913,00	-25.676,00	-22.373,00	-19.002,00
499999	Summe Erträge	-33.289.595,00	-34.017.081,00	-34.864.586,00	-35.849.081,00
534101	Gewerbesteuerumlage	521.057,00	535.438,00	550.216,00	565.402,00
534201	Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	0,00	0,00	0,00	0,00
537201	Allgemeine Kreisumlage	10.213.412,00	10.486.519,00	10.668.682,00	10.854.164,00
537202	Jugendamtsumlage	8.499.212,00	8.543.697,00	8.993.744,00	9.467.499,00
537203	ÖPNV-Umlage	282.000,00	282.000,00	282.000,00	282.000,00
537204	Nachzahlung aus der Abrechnung des Solidarbeitr.	0,00	0,00	0,00	0,00
539101	Investitionsumlage Krankenhaus	225.000,00	225.000,00	225.000,00	225.000,00
547301	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
551701	Zinsaufwendungen Kreditinstitut (Darlehen)	395.000,00	405.000,00	380.000,00	352.500,00
551702	ZinsAufw. Kreditinstitut (Liquiditätskredit)	130.000,00	190.000,00	270.000,00	240.000,00
581101	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.766,00	39.836,00	40.020,00	41.063,00
599999	Summe Aufwendungen	20.305.447,00	20.707.490,00	21.409.662,00	22.027.628,00

401101 Grundsteuer A**401102 Grundsteuer B****401301 Gewerbesteuer**

Die Daten bei den genannten Positionen haben sich 2017 nicht verändert, da diese Planungen nach wie vor realistisch sind. Die Hochrechnung der Jahre 2018 ff. hat sich geringfügig geändert, da die zu Grunde liegenden Wachstumsraten neu berechnet worden sind. Die Hebesätze der Realsteuern über die Laufzeit des Haushaltssicherungskonzeptes sind unverändert fortgeschrieben worden.

402101 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer

Der Ansatz 2017 wurde auf Grundlage des aktuellen Planungserlasses ermittelt. Gegenüber der ursprünglichen Planung zum Haushalt 2016/2017 ergibt sich 2017 ein Wenigerertrag von rund 70.000 €. Für die Jahre 2018 bis 2020 wurde der Ansatz mit den Orientierungsdaten des Landes NRW hochgerechnet. Für den Zeitraum 2021 bis 2023 wurde die für die Einkommensteuer ermittelte Wachstumsrate angewendet.

402201 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Der Gemeindanteil an der Umsatzsteuer 2017 wurde ausgehend von einer zu verteilenden Gesamtsumme für NRW in Höhe von 1,453 Mrd. € berechnet. Daraus resultiert für die Gemeinde Eitorf im Jahr 2017 ein Betrag von rund 980.000 €. Gegenüber der Planung 2016/2017 ist dies nur eine geringfügige Verbesserung. Jedoch weisen die Planzahlen für 2018 ff. deutlich höhere Erträge aus als bisher. Hintergrund ist der Beschluss des Bundestages zur Entlastung der Kommunen über 5 Mrd. € vom 24.11.16. Ein Teil dieser Entlastung (2,4 Mrd. €) fließt den Gemeinden über einen erhöhten Umsatzsteueranteil zu. Gegenüber der bisherigen Planung bedeutet dies für die Jahre 2018 ff. Mehrerträge von rund 400.000 € je Jahr.

403101 Vergnügungssteuer

Für 2018 ff. ist der Ansatz gegenüber der bisherigen Planung halbiert worden, da eine neue gesetzliche Regelung in einem gewissen Umkreis nur eine gewisse Anzahl an Spielhallen zulässt. Diese Regelung hätte zur Folge, dass sich die Anzahl der Spielhallen im Ortskern von Eitorf halbieren wird. Aus diesem Grund wurden die geplanten Ansätze entsprechend angepasst.

405101 Familienleistungsausgleich

Die Neuberechnung der Daten auf aktuellen Informationen ergab für 2017 Mehrerträge von ca. 10.000 €. Die Mehrerträge für die Folgejahre fallen ähnlich hoch aus.

411101 Schlüsselzuweisungen vom Land

Die aktualisierte Berechnung der Schlüsselzuweisungen ergibt für die Gemeinde Eitorf in 2017 Wenigererträge von etwa 400.000 € gegenüber der ursprünglichen Planung. Hauptgrund dafür ist, dass durch die deutlich höheren Erträge bei der Gewerbesteuer in Vorjahren die Steuerkraft der Gemeinde Eitorf höher ist als ursprünglich angenommen. Durch diese Tatsache ergeben sich geringere Schlüsselzuweisungen in 2017. Für die Jahre 2018 ff. ergeben sich auf Basis der aktuellen Daten teils deutliche Verbesserungen bei den Schlüsselzuweisungen.

418101 Erstattung aus der Abrechnung Solidarbeitrages

Die Abrechnung des Solidarbeitrages aus dem Jahr 2015 hat eine Erstattung für die Gemeinde Eitorf in Höhe von 50.846 € ergeben. Ob in den Jahren 2018 ff. weitere Erstattungen erfolgen oder Nachzahlungen erforderlich werden kann nicht abgeschätzt werden, sodass auch in der Planung nichts berücksichtigt ist.

448101 Kostenerstattung vom Land

In 2017 erhält die Gemeinde Eitorf einmalig einen Betrag von 17.780 €. Hintergrund ist der sogenannte Konnexitätsausgleich zum TVgG NRW (Tariftreue- und Vergabegesetz NRW). Mit diesem Betrag wird pauschal ein Kostenausgleich für die Verteuerung öffentlicher Aufträge durch das TVgG NRW aus 2013 und 2014 geleistet.

461701 Zinserträge Kreditinstitute

Der Ansatz wurde aufgrund der allgemein niedrigen Zinsen um 10.000 € je Jahr bis 2023 reduziert. Hinter dem Ansatz verbergen sich risikolose SWAP-Verträge. Der entsprechende Aufwandsansatz (Sachkonto 551701) wurde ebenfalls um 10.000 € je Jahr reduziert, sodass die Darstellung nach wie vor ergebnisneutral ist.

551701 Zinsaufwendungen Kreditinstitute (Darlehen)

Neben den bei Sachkonto 461701 erläuterten SWAP-Verträgen sind bei diesem Sachkonto alle Zinsaufwendungen für die langfristigen Investitionskredite ausgewiesen. Gegenüber der ursprünglichen Planung zum Haushalt

2017 verringern sich die Zinsaufwendungen in den Jahren 2017 bis 2019, da bis dahin weniger Darlehen bzw. eine spätere Aufnahme der Darlehen erfolgt ist. Ab 2020 steigen die Zinsaufwendungen deutlich, vor allem aufgrund der geänderten und nochmals erhöhten Kreditaufnahme für Investitionen (bspw. Finanzierung Mehrkosten Bauhof/Feuerwehr). Eine detaillierte Erläuterung zu den Kreditaufnahmen findet sich bei den Erläuterungen zu den Investitionen.

551702 Zinsaufwendungen Kreditinstitute (Liquiditätskredite)

Der Bedarf an Liquiditätskrediten wird bis zum Jahr 2023 weiterhin groß sein. So zeichnet sich gegen Ende der Laufzeit des HSK im Jahr 2023 eine leichte Verbesserung bei der Liquidität ab, dennoch wird die Gemeinde Eitorf in diesem Zeitraum zumeist einen hohen einstelligen, teilweise auch zweistelligen Millionenbetrag über Liquiditätskredite finanzieren müssen. Derzeit gibt es Liquiditätskredite häufig zu einem Zinssatz von 0 %. Die Annahme, dass dieser Zustand bis zum Jahr 2023 bestehen bleibt wäre fahrlässig, so ist in den Planungen bis zum Jahr 2023 ein ansteigendes Zinsniveau berücksichtigt. Dadurch ergeben sich in den Jahren 2018 ff. auch steigende Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite. In 2023 ist wieder mit leicht fallenden Zinsaufwendungen geplant, da sich der Bedarf an Liquiditätskrediten verringert (s. auch Erläuterungen im Vorbericht auf S.11).

534201 Finanzierungsbeteiligung Fonds dt. Einheit

Der Anteil der Gewerbesteuerumlage zur Finanzierung der dt. Einheit kann ab dem Jahr 2020 auf 0 € gesetzt werden. Bisher sah die Planung ab 2020 einen Betrag von 400.000 € vor. Dadurch werden die Aufwendungen im Jahr 2020 ff. um 400.000 € reduziert. Allerdings wird dieser Betrag steuerkraftmindernd bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen in Folgejahren berücksichtigt, sodass sich der Effekt in den Folgejahren ab 2021 teilweise durch geringere Schlüsselzuweisungen wieder relativiert.

537201 Allgemeine Kreisumlage

Der Kreistag hat im Dezember 2016 den Doppelhaushalt des Rhein-Sieg-Kreises beschlossen. Dabei ist der Umlagesatz der Kreisumlage für die Jahre 2017 bis 2021 festgelegt worden. Dieser lautet wie folgt:

2017	2018	2019	2020	2021
36,00 %	35,40 %	35,57 %	35,57 %	35,57 %

Durch die Hochrechnung der Kreisumlage mit den neuen Umlagesätzen ergeben sich deutliche Veränderungen bei der zu zahlenden Allgemeinen Kreisumlage. So fällt die zu zahlende Kreisumlage in 2017 rund 100.000 € geringer aus. Für die Folgejahre ergeben sich wieder deutliche Steigerungen. So steigt die Allgemeine Kreisumlage in den Jahren 2020 bis 2023 jährlich um etwa 0,5 Mio. € gegenüber der bisherigen Planung. Grund hierfür sind vor allem die gegenüber der Planung deutlich angestiegenen Umlagegrundlagen (Schlüsselzuweisungen und Steuerkraft). Die Steigerung der Umlagesätze für das Jahr 2022 und 2023 wird auf Basis der ermittelten Wachstumsrate festgestellt, wobei die Steigerung der Umlagegrundlagen dabei schon berücksichtigt ist.

537202 Jugendamtsumlage

Für die Jugendamtsumlage haben sich mit Beschluss des Kreishaushalts 2017/2018 folgende Umlagesätze ergeben:

2017	2018	2019	2020	2021
29,94 %	30,40 %	30,20 %	29,60 %	28,98 %

Die Hochrechnung der aktualisierten Daten ergibt hier für die Jahre 2018 bis 2020 deutliche Steigerungen gegenüber der Planung. Ab dem Jahr 2021 ff. ist eine Reduzierung von rund 200.000 € je Jahr geplant.

537203 ÖPNV-Umlage

Der für 2017 geplante Ansatz für die ÖPNV-Umlage ist ausreichend und wurde nicht angepasst. Für die Jahre 2018 ff. ist jedoch eine Anpassung auf 282.000 € je Jahr erfolgt. Grund hierfür ist, dass die Plandaten des Kreishaushalts hier eine Erhöhung in 2018 vorsehen. Diese wurde dann für die Jahre bis 2023 durchgeschrieben.

539101 Investitionsumlage Krankenhaus

Die Gemeinden in NRW müssen eine Investitionsumlage für die Krankenhäuser mitfinanzieren. Dies erfolgt unabhängig davon, ob in der jeweiligen Kommune ein Krankenhaus vorhanden ist oder nicht. Der bisher geplante Ansatz ist nicht ausreichend und wird ab dem Jahr 2017 ff. um 5.000 € erhöht.

Teilfinanzhaushalt Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.534.295,26	26.925.765,00	28.983.322,00	30.589.773,00	32.375.984,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.071.366,94	17.651.068,00	18.089.705,00	19.153.571,00	20.055.879,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	9.462.928,32	9.274.697,00	10.893.617,00	11.436.202,00	12.320.105,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	849.945,22	1.365.672,00	1.418.784,00	1.460.554,00	1.109.340,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	849.945,22	1.365.672,00	1.418.784,00	1.460.554,00	1.109.340,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	849.945,22	1.365.672,00	1.418.784,00	1.460.554,00	1.109.340,00

Teilfinanzhaushalt Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Eitorf

Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.260.682,00	33.991.405,00	34.842.213,00	35.830.079,00
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.265.681,00	20.667.654,00	21.369.642,00	21.986.565,00
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)	12.995.001,00	13.323.751,00	13.472.571,00	13.843.514,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.153.713,00	1.199.862,00	1.247.856,00	1.297.770,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.153.713,00	1.199.862,00	1.247.856,00	1.297.770,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	1.153.713,00	1.199.862,00	1.247.856,00	1.297.770,00



Investitions- programm

1. Nachtragshaushalt 2017 - 2023

Erläuterungen zum Investitionsprogramm 2017 – 2023

Nachfolgend werden alle Veränderungen des Nachtragshaushaltes bei den Investitionen im Finanzplanungszeitraum 2017 bis 2023 dargestellt. Auf die Finanzierung der einzelnen Maßnahmen wird ebenfalls eingegangen.

Produkt 01.03.03 – EDV / Kommunikation

17-11-001 – Beschaffungen DV Gute Schule

Nach dem derzeitigen Stand der Dinge wird die Gemeinde Eitorf in den Jahren 2017 bis 2020 jeweils 434.049 Euro als Kredit beim Land beantragen können, wobei von dort der Schuldendienst übernommen wird. Eine finanzielle Belastung des Gemeindehaushaltes wird es insofern aus dem Programm Gute Schule 2020 nicht geben.

Bei der Schulturnhalle in Mühleip und der Siegparkhalle besteht dringender Sanierungsbedarf in den Feuchträumen. Eine erste Kostenschätzung geht von einem Aufwand von rund 334.000 Euro für beide Maßnahmen aus. Die Kosten hierfür wurden im Ergebnisplan beim Produkt Gebäudemanagement veranschlagt, da es sich um keine Investition handelt.

In 2017 stehen demzufolge weitere 100.000 Euro zur Verfügung. Dieser Betrag soll für Anschaffungen im Bereich der Datenverarbeitung genutzt werden. Zudem kann die Rate für 2020 in Höhe von nochmals rund 434.000 Euro zu Aufrüstung der digitalen Infrastruktur genutzt werden (s. Ratsbeschluss XIV/18/212 vom 06.02.17).

Die Finanzierung durch das Land kann im Investitionsprogramm nicht direkt durch eine entsprechende Gegenposition (Einzahlung) dargestellt werden, sodass die Investitionen die Kreditquote erhöhen (Zeile 33 im Gesamtfinanzplan). Die Gemeinde Eitorf muss den Kredit selbst aufnehmen, der Schuldendienst wird direkt durch das Land NRW bedient. In der Bilanz wird als Ausgleich zu der Verbindlichkeit aus Krediten für Investitionen eine Gegenposition bei den Transferforderungen eingebucht. Jeweils zum 31.12. werden dann beide Positionen in der Bilanz auf den aktuellen Stand verringert.

Produkt 01.07.01 - Gebäudemanagement

13-63-001 – Neubau Baubetriebshof

16-63-001 – Neubau Feuerwehrgerätehaus

Die Kostenberechnung aus September 2016 führt zu Mehrkosten für den gemeindlichen Haushalt in Höhe von 1.533.329,00 €. Der Rat beschloss in seiner Sitzung am 12.12.2016 „den Neubau Zentrales Feuerwehr-Gerätehaus und Baubetriebshof (inkl. Versorgungsbetrieb) gemäß der in der Sitzung des ABV vom 15.11.2016 vorgestellten Fassung und beauftragt die Verwaltung mit der Ausschreibung der Bauleistungen. Dabei wird folgenden Einsparvorschlägen zugestimmt: 3.3., 3.4, 3.5, 3.6., 3.8, 3.9. Von dieser Beschlussfassung ausgenommen ist bis auf weiteres der Übungsturm“ (XIV/17/201).

Kostenübersicht Neubau Bauhof und Feuerwehr:

	Neue Gesamtkosten	Bisherige Gesamtkosten	Abweichung	Anmerkung
Neubau Bauhof	4.627.666	3.991.629	+ 636.037	Ohne Anteil Wasserwerk.
Neubau Feuerwehr	4.846.237	3.948.945	+ 897.292	
Gesamt:	9.473.903	7.940.574	+ 1.533.329	

In der Baumaßnahme enthalten, aber in der vorstehenden Tabelle nicht aufgeführt, sind die anteiligen Baukosten der Gemeindewerke Eitorf, Versorgungsbetrieb in Höhe von voraussichtlich 1.582.990 Euro (brutto). Da der Versorgungsbetrieb Vorsteuerabzugsberechtigt ist, wurden mit dem Finanzamt Vereinbarungen zur Abrechnung der Baumaßnahme getroffen. Faktisch werden die Gemeindewerke ihre Anteile an den Abschlagsrechnungen prozentual an die Baufirmen leisten. Dies bedeutet, dass eine Ausweisung dieser Baukosten im Haushalt der Gemeinde unterbleiben kann.

Neben den Baukosten sind in Vorjahren bereits Kosten für die Grundstücke angefallen. Diese sind ebenfalls in der o.a. Übersicht nicht enthalten, da nicht mehr haushaltsrelevant. In 2016 haben die Gemeindewerke einen Anteil an den von der Gemeinde bislang getragenen Grundstückskosten in Höhe von 50.000 Euro an den Gemeindehaushalt gezahlt.

Die folgende Tabelle stellt die neu veranschlagten Kosten für das Projekt Neubau Bauhof/Feuerwehr im Haushalt der Gemeinde dar:

Neue Finanzierungsübersicht:

	Gesamtkosten (aufgerundet)	In Vorjahren veranschlagt	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Bauhof	4.627.666	1.895.616	1.500.000	1.232.050	0
Feuerwehr	4.846.237	750.000	1.500.000	2.596.237	0
Gesamt	9.473.903	2.645.616	3.000.000	3.828.287	0

14-63-002 – Neubau Feuerwehrgerätehaus Süd in Mühleip

Die Kosten für eine ansprechende Gestaltung der Außenanlagen sind in 2016 mit 40.000 Euro kalkuliert worden. Aufgrund schwieriger Bodenverhältnisse sind zusätzliche Arbeiten erforderlich, sodass Mehrkosten für die Gestaltung der Außenanlagen in 2017 mit weiteren 30.000 Euro veranschlagt werden müssen.

16-63-004 – Bau von Klassenräumen für die Sekundarschule

Das größte aktuelle schulische Problem ist die Befriedigung des anerkannten Raumbedarfs der Schule an der Sieg (Sekundarschule). Hierfür standen im letzten Haushalt der Gemeinde beim Produkt 01.07.01 –Gebäudemanagement– 1,1 Mio. Euro bereit. Diese Summe basierte auf groben Schätzungen unter der Annahme, dass ein einstöckiger Ergänzungsbau auf dem Schulhof errichtet wird. Dies hat sich als nicht durchführbar erwiesen. Favorisiert wird aktuell ein Anbau an den bestehenden Gebäudekomplex, womit auch andere Gebäudeschwachstellen (Lehrerzimmer, Toilettenanlagen) behoben werden könnten. Der Entwurf des beauftragten Architekten endet allerdings bei Gesamtkosten von 2,1 Mio. Euro. Nach dem aktuellen Stand der Überlegungen erscheint dies dennoch die beste Lösung für die Schule. Voraussetzung ist, dass an der dafür vorgesehenen Stelle auch eine Baugenehmigung erteilt wird; dies wird aktuell geklärt. Um die Mehrkosten von 1 Mio. Euro größtenteils refinanzieren zu können, sind die beiden Teilbeträge des Programms „Gute Schule“ der Jahre 2018 und 2019 in Höhe von 2 x 434.049, also 868.098 Euro, für die Refinanzierung der Mehrkosten vorgesehen. Alternativ müssten zusätzliche Darlehen im Haushalt der Gemeinde ausgewiesen werden. Auf die Erläuterung bei der Investition I17-11-001 bei Produkt 01.03.03 wird verwiesen.

17-63-002 – KIGA Eitorf

Aufgrund der Kindergartenbedarfsplanung muss in der Gemeinde Eitorf ein weiterer Kindergarten gebaut werden. Dies soll auf dem Gelände der GGS Eitorf erfolgen. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 1.850.000 Euro. In 2017 sind 850.000 Euro und in 2018 1.000.000 Euro veranschlagt. Diese Ausgaben werden voll vom Rhein-Sieg-Kreis finanziert, sodass entsprechende Einnahmen aus der Beteiligung des Rhein-Sieg-Kreises veranschlagt sind. Für den gemeindlichen Haushalt ergibt sich aus dem Neubau des Gebäudes zunächst keine Mehrbelastung.

18-63-002 - Einbau einer ELA-Anlage an der GGS Eitorf

Der in 2017 geplante Einbau einer ELA-Anlage an der GGS Eitorf wurde noch nicht realisiert. In 2016 waren für diese Maßnahme 35.000 € vorgesehen. Ein erstes konkretes Angebot für die Maßnahme kommt auf Kosten von ca. 51.000 €. Der Mehrbetrag von 16.000 € ist im Nachtragshaushalt 2017 berücksichtigt.

17-63-002 - Umbau und Modernisierung des Theater am Park

Bestandteil des „Integrierten Handlungskonzeptes“ ist unter Ziffer B 1 die Revitalisierung des Theater am Park. Dies soll durch eine Modernisierung, eine insbesondere energetische Sanierung und einen Erweiterungsbau erfolgen. Anschließend ist eine Nutzung als Kulturzentrum geplant. Eine der vorgesehenen Hauptnutzungen, soll die hierhin zu verlagernde Gemeindebibliothek sein.

Nach Überarbeitung des Projektes entstehen insgesamt Mehrkosten in Höhe von 800.000 Euro für die Maßnahme, welche jedoch auch zu 70 % durch das Land gefördert werden. Zusätzlich verändert sich die zeitliche Aufteilung der Veranschlagungen. Die erwartete Förderung eines Zuschusses aus dem IHK ist wie im Haushalt 2016/2017 mit 70 % der Kosten berücksichtigt.

Dies alles wurde in der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr am 15.11.2016 und dem Ausschuss für Kultur, Sport, Markt und Kirmes am 23.11.2016 vorbereitet und zur Entscheidung an den Rat weitergegeben. Der Rat folgte der Empfehlung und fasste in seiner Sitzung am 12.12.2016 den folgenden Beschluss: *„Der Umbau des ehemaligen Progymnasiums Brückenstraße 31 („Theater am Park“) zum integrativen Weiterbildungs-, Kultur- und Bürgerzentrum wird auf Basis der in der Sitzung des Rates vom 12.12..2016 vorgestellten Vorentwurfspläne des Architekturbüros Guido Casper so weiter entwickelt, dass er in den Förderantrag zum Integrierten Handlungskonzept (IHK) eingebracht werden kann und im Falle einer Förderung so fortgeführt und weiterentwickelt, dass ein konkreter Baumaßnahmebeschluss im weiteren Verlauf gefasst werden kann.“* (Rat XIV/0580/V). Nachfolgende Tabellen geben einen Überblick über die neue Veranschlagung der Maßnahme:

Neue Finanzierungsübersicht Ausgaben:

	Gesamtkosten (aufgerundet)	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Bisherige Planung	5.100.000	300.000	2.500.000	2.300.000
Neue Planung	5.900.000	1.000.000	3.000.000	1.900.000
Veränderung	800.000	700.000	500.000	-400.000

Neue Finanzierungsübersicht Einnahmen:

	Gesamtzuweisung (aufgerundet)	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Bisherige Planung	-3.570.000	-1.570.000	-2.000.000	0
Neue Planung	-4.130.000	-700.000	-2.870.000	-560.000
Veränderung	560.000	-870.000	870.000	560.000

Produkt 01.08.01 – Grundstücksmanagement

00-61-005 – Verkauf von Grundstücken des Anlagevermögens

Die Investitionsplanung zum Doppelhaushalt 2016/2017, sah in 2017 den Verkauf des Areals „Lager Eichelkamp“ an den Rhein-Sieg-Kreis vor. Entgegen der bisherigen Planung, wird ein geringerer Verkaufspreis erzielt als ursprünglich angenommen sowie eine kleinere Fläche ver-

kauft werden. Der Verkauf einer Restfläche in 2018 ist nicht mehr vorgesehen. Hierdurch verringert sich die erwartete Einzahlung 2017 um 62.000 € auf 288.000 €. Für 2018 wird statt der ursprünglich erwarteten Einzahlung von 200.000 € keine Einzahlung veranschlagt.

Produkt 02.03.01 – Brand- und Bevölkerungsschutz

15-31-003 – Bevölkerungswarnsystem

Unter dieser Investitionsnummer ist die Erneuerung aller Sirenen im Gemeindegebiet bis zum Jahr 2019 abgebildet. Der Ansatz für 2017 wird um 4.500 Euro erhöht um die Erneuerung des Bevölkerungswarnsystems planmäßig fortführen zu können. Für die Jahre 2018 und 2019 sind weiterhin 13.000 € bzw. 16.000 € vorgesehen.

17-31-002 – Zisterne Obereiper Mühle

Im Rahmen der Sanierung der Obereiper Mühle muss eine neue Löschwasserversorgung errichtet werden. Hierzu soll eine Zisterne auf einem Nachbargrundstück gebaut werden. Diese Löschwasserversorgung steht dann für alle Gebäude im Bereich Obereiper Mühle zur Verfügung. Die Kosten werden sich auf 50.00 Euro belaufen und sind in 2017 veranschlagt.

Produkt 06.02.01 – Jugendcafe

17-52-001 – Anschaffung Fahrzeug Jugendcafe

Für die Anschaffung eines Fahrzeugs für das Jugendcafe werden 20.000 Euro zur Verfügung gestellt. Diesen Kosten steht eine Spende in Höhe von 10.000 Euro entgegen. Die Kreditquote wird somit um 10.000 Euro angehoben.

Produkt 12.01.01 – Straßenbau

18-62-001 – Umsetzung des Gestaltungskonzepts für den Markt, den Posthof und die angrenzenden Straßenzüge (IHK A 1 b)

Am 14. Dezember 2015 beschloss der Rat das Integrierte Handlungskonzept (IHK) für den Zentralort Eitorf (R/XIV/11/136). Einer der Kernpunkte des Konzeptes, ist die funktionale und städtebauliche Aufwertung des Stadtraums Marktplatz, des Posthofs und der angrenzenden Straßenzüge. Für 2016 sah der Ergebnisplan des Gemeindehaushalts 80.000 Euro für die Durchführung eines Wettbewerbs zur Erstellung eines städtebaulichen Gestaltungskonzepts vor (siehe IHK Ziffer A 1 a).

Im Anschluss an den Wettbewerb soll die Umsetzung zeitnah erfolgen. Das IHK sah hier für den Zeitraum von 2017 bis 2019 einen Umbau mit Gesamtkosten von 3.700.000 Euro vor. Realistisch muss aber davon ausgegangen werden, dass sich die Durchführung des Wettbewerbs bis 2017 hinziehen wird, die Umsetzung daher nicht vor 2018 erfolgen kann. Nach aktuellem Stand sind die Gesamtkosten um 1,16 Mio Euro geringer und betragen somit 2.539.600 Euro. Die Baukosten sind entsprechend auf die Jahre 2018 bis 2021 im Investitionsprogramm veranschlagt. Ihnen stehen Städtebaufördermittel aus dem IHK in Höhe von 70 % gegenüber, welche entsprechend auch angepasst worden sind.

19-62-002 – Bauliche Querungshilfe Markt – Brückenstraße (IHK A 5)

Der Haushalt 2016/2017 sah für eine bauliche Querungshilfe Markt – Brückenstraße unter dieser Investitionsnummer einen gesonderten Haushaltsansatz vor. Im aktualisierten IHK wird diese Maßnahme nicht mehr einzeln ausgewiesen, sondern wird mit unter die Maßnahme bei

18-62-001 erfasst. Aus diesem Grund ist der Ansatz 19-62-002 auf 0 € gesetzt worden. Ursprünglich vorgesehen waren 5.000 € in 2018 und 50.000 € in 2019 neben einer entsprechenden 70 % Förderung durch das Land.

12-62-009 – Ausbau Am Eichelkamp

Für den Ausbau der Straße „Am Eichelkamp“ fallen in 2017 Mehrkosten in Höhe von 55.000 Euro an. Diesen Mehrausgaben stehen auch Mehreinzahlungen in Höhe von 49.500 Euro in Form von Erschließungsbeiträgen gegenüber.

16-62-003 – Ausbau Rother Weg

Für den Ausbau der Straße „Rother Weg“ fallen Mehrkosten in Höhe von 146.500 Euro an. Diese werden in 2017 zur Verfügung gestellt. Diesen Mehrausgaben stehen auch Mehreinzahlungen in Höhe von 131.850 Euro in Form von Erschließungsbeiträgen gegenüber.

Finanzierung des geänderten Investitionsprogramms

Im Investitionsprogramm zum Nachtragshaushalt 2017 sind teilweise deutliche Mehrkosten bei einzelnen Projekten veranschlagt (s. Erläuterungen weiter oben). Aufgrund fehlender anderer Refinanzierungsmöglichkeiten hat dies eine Ausweitung des Kreditbedarfs zur Folge. Über die gesamte Laufzeit des HSK ergibt sich gegenüber der ursprünglichen Planung ein Mehrbedarf aus Investitionskrediten von 3.771.866 €.

Dabei gilt es zu beachten, dass die geplanten investiven Maßnahmen aus dem Projekt Gute Schule (I17-11-001 und I16-63-004) in der Zeit von 2017 bis 2020 voll über die Aufnahme von Investitionskrediten finanziert werden. Die Gemeinde Eitorf muss für diese Kredite jedoch keinen Schuldendienst leisten, sodass der Haushalt im Ergebnis dadurch nicht belastet wird. Aus dem ausgewiesenen Kreditmehrbedarf von 3.771.866 € entfallen 1.402.147 € auf das Projekt Gute Schule.

Der Restbetrag in Höhe von 2.369.719 € ist für die Finanzierung von Mehrkosten bei verschiedenen Projekten vorgesehen. Zum deutlichen Mehrbedarf an Krediten ergibt sich zusätzlich noch eine zeitliche Verschiebung bei einzelnen Vorhaben, sodass sich die geplanten Kreditaufnahmen verschieben. Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die geplanten Kreditaufnahmen sowie die Abweichungen gegenüber der ursprünglichen Planung:

	2017	2018	2019	2020	2021
Geplante Kreditaufnahme Haushalt 2017	5.914.296	1.002.626	699.090	384.264	331.352
Geplante Kreditaufnahme Nachtrag 2017	4.566.946	3.801.443	1.753.375	527.034	371.342
Abweichung	-1.347.350	2.798.817	1.753.375	527.034	39.990

So zeigt sich, dass der ursprünglich für 2017 vorgesehene Kreditbedarf geringer ausfällt als veranschlagt. Dafür ist in den Jahren 2018 – 2021 ein erhöhter Kreditbedarf eingeplant. In 2018 und 2019 wird zudem entgegen der bisherigen Planung eine Nettoneuverschuldung ausgewiesen, da die vorgesehenen Kreditaufnahmen die geplanten Tilgungen deutlich übersteigen. In den Jahren 2020 und 2021 steigt der geplante Kreditbedarf an, ist aber weiterhin niedriger als die geplante Tilgungsleistung. Die Jahre 2022 und 2023 sind nicht in der Tabelle aufgeführt, da in diesen Jahren keine Änderungen im Nachtragshaushalt erfolgt sind.

Investitionsprogramm 2017 - 2023

Produkt	Inv.-Nr.	Investitions-Name	Finanzplan						
			2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
01.03.03 EDV/ Kommunikation	I17-11-001	Beschaffungen DV Gute Schule	100.000	0	0	434.049	0	0	0
			100.000	0	0	434.049	0	0	0
01.07.01 Gebäu- denmanagement	I16-63-004	Klassenräume Sekundarschule	100.000	1.000.000	600.000	0	0	0	0
	I17-63-002	KIGA Eitorf	850.000	1.000.000	0	0	0	0	0
		Zuschuss Kreis für KIGA	-850.000	-1.000.000	0	0	0	0	0
	I13-63-001	Neubau Bauhof	1.500.000	1.232.050	0	0	0	0	0
	I16-63-001	Neubau Feuerwehrgerätehaus	1.500.000	2.596.237	0	0	0	0	0
	I16-63-009	Um- und Ausbau Theater am Park	1.000.000	3.000.000	1.900.000	0	0	0	0
		LZ für Theater 70 %	-700.000	-2.870.000	-560.000	0	0	0	0
	I18-63-002	Neubau ELA-Anlage GGS Eitorf	16.000	0	0	0	0	0	0
	I14-63-002	Feuerwehrgerätehaus Mühleip	30.000	0	0	0	0	0	0
			3.446.000	4.958.287	1.940.000	0	0	0	0
01.08.01 Grundstücks- management	I00-61-005	Verkauf Grundstücke des Anlagevermögens	-288.000	0	0	0	0	0	0
			-288.000	0	0	0	0	0	0
02.03.01 Feuerwehr	I17-31-002	Zisterne Obereiper Mühle	50.000	0	0	0	0	0	0
	I15-31-002	Bevölkerungswarnsystem	10.700	13.000	16.000	0	0	0	0
			60.700	13.000	16.000	0	0	0	0
06.02.01 Jugendcafe	I17-52-001	Anschaffung Fahrzeug Jugendcafe Spende Anschaffung Fahrzeug Jugendcafe	20.000 -10.000						
12.01.01 Straßenbau	I12-62-009	Ausbau Am Eichelkamp	55.000	0	0	0	0	0	0
			-49.500	0	0	0	0	0	0
	I16-62-003	Ausbau Rother Weg	146.500	0	0	0	0	0	0
			-131.850	0	0	0	0	0	0
	I18-62-001	Gestaltungskonzept Markt und Posthof Zuschuss Städtebauförderung IHK (70%)	0 0	985.100 -689.570	1.111.250 -777.875	309.950 -216.965	133.300 -93.310	0	0
	I19-62-002	Querungshilfe Markt-Brückenstraße LZ Städtebau (IHK A4)	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	0	0
			20.150	295.530	333.375	92.985	39.990	0	0

Abgebildet sind im Nachtragshaushalt 2017 angepasste oder neu hinzugefügte Investitionen in ihrer insgesamt geplanten Abwicklung.

Anlagen

- Bilanz zum 31.12.2015
- Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- Übersicht über die Wirtschaftslage der Entwicklungs-GmbH Eitorf
- Wirtschaftsplan 2017 – Versorgungsbetrieb
- Wirtschaftsplan 2017 – Entsorgungsbetrieb



Bilanz der Gemeinde Eitorf

**zum
31.12.2015**

Bilanz zum

AKTIVA

31.12.2014

31.12.2015

1. Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	37.063,98	27.696,99
1.2 Sachanlagen		
1.2.1 Unbebaute Grdstücke u. grdstücksgl. Rechte		
1.2.1.1 Grünflächen	8.835.815,73	8.762.957,30
1.2.1.2 Ackerland	36.286,40	36.286,40
1.2.1.3 Wald, Forsten	440.578,72	440.578,72
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.296.429,89	1.296.429,89
1.2.2 Bebaute Grdstücke u. grdstücksgl. Rechte		
1.2.2.1 Kindertageseinrichtungen	616.037,17	608.809,03
1.2.2.2 Schulen	22.931.995,05	22.274.028,17
1.2.2.3 Wohnbauten	1.129.533,89	1.071.355,74
1.2.2.4 Sonst.Dienst-, Geschäfts- u. a. Betriebsgebäude	8.942.238,30	8.412.930,26
1.2.3 Infrastrukturvermögen		
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	11.852.555,76	11.852.035,76
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	5.882.935,71	5.787.154,22
1.2.3.3 Gleisanl. mit Streckenaustrüst.u. Sicherheitsanl		
1.2.3.4 Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanlagen		
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen, Verkehrslenk.	65.435.415,72	67.919.787,13
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	3.469.284,45	3.398.861,29
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	601.982,71	566.618,12
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	48.000,00	48.000,00
1.2.6 Maschinen u. techn. Anlagen, Fahrzeuge	3.268.094,42	3.190.648,45
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.244.077,46	1.322.433,26
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	5.552.171,59	1.565.288,90
1.3 Finanzanlagen		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	373.504,56	373.504,56
1.3.2 Beteiligungen	680.773,78	680.773,78
1.3.3 Sondervermögen	17.932.941,56	17.932.941,56
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	229.895,00	685.550,11
1.3.5 Ausleihungen		
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen		
1.3.5.2 an Beteiligungen		
1.3.5.3 an Sondervermögen		
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	41.642,57	40.947,22

Summe Anlagevermögen	160.879.254,42	158.295.616,86
-----------------------------	-----------------------	-----------------------

2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte		
2.1.1 Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren	44.749,30	4.032,73
2.1.2 Geleistete Anzahlungen		
2.2 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände		
2.2.1 Öff.-rechtl. Ford. und Ford. aus Transferleist.		
2.2.1.1 Gebühren	106.770,07	182.485,57
2.2.1.2 Beiträge	2.160,00	0,00
2.2.1.3 Steuern	332.972,99	141.792,47
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	62.800,83	46.789,34
2.2.1.5 Sonstige öff.-rechtl. Forderungen	50.177,91	25.821,15
2.2.2 Privatrechtl. Forderungen		
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	17.102,74	29.136,75
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	41.429,05	38.138,80
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	16.031,96	5.823,25
2.2.2.4 gegen Beteiligungen		
2.2.2.5 gegen Sondervermögen		
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	39.225,96
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		
2.4 Liquide Mittel	252.105,88	285.348,18

Summe Umlaufvermögen	926.300,73	798.594,20
-----------------------------	-------------------	-------------------

3. Aktive Rechnungsabgrenzung	222.954,57	235.474,30
--------------------------------------	-------------------	-------------------

SUMME AKTIVA	162.028.509,72	159.329.685,36
---------------------	-----------------------	-----------------------

31.12.2015

[illegible]

Übersicht über die Verpflichtungs- ermächtigungen

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2017	Voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2018	2019	2020	2021
	- € -	- € -	- € -	- € -
1	2	3	4	5
Neubau Bauhof	1.232.050			
Neubau Feuerwehr	2.596.237			
Bau Klassenräume Sekundarschule	1.000.000	600.000		
Ausbau Theater am Park	3.000.000	1.900.000		
Barrierefreier Um- und Ausbau ZOB	215.000	120.000	120.000	
Sanierung Hermann-Weber Bad	700.000			
Ertüchtigung Bahnüberführung Parkweg	14.000	60.000	10.000	
Gestaltungskonzept Markt und Posthof	985.100	1.111.250	309.950	133.300
Neubau KIGA Eitorf	1.000.000			
Ausbau Leienbergstr./Siegstr.				
Ausbau Gräfenwiese				
Ausbau Krewelstr.				
Ausbau Zum Höhenstein				
Ausbau Zubringer K 18	75.000	500.000	1.600.000	
Hochwasserschutz	330.000			
Summe	11.147.387	4.291.250	2.039.950	133.300
Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorge- sehene Kreditaufnahmen	3.801.443	2.452.465	911.298	371.342

**Übersicht über den
voraussichtlichen Stand
der Verbindlichkeiten
der
Gemeinde Eitorf**

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeit	Stand am Ende des Vorvorjahres	Voraussichtlicher Stand zum	Voraussichtlicher Stand zum
	31.12.2015	01.01.2017	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund			
2.4.2 vom Land			
2.4.3 von Gemeinden (GV)			
2.4.4 von Zweckverbänden			
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich			
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen			
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	12.244	13.201	17.778
2.5.2 von übrigen Kreditgebern			
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1 vom öffentlichen Bereich			
3.2 vom privaten Kreditmarkt	8.386	10.000	10.107
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.124	593	593
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	94	20	20
7. Sonstige Verbindlichkeiten	710	610	610
8. Summe aller Verbindlichkeiten	22.558	24.424	29.098
Nachrichtlich anzugeben:			
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z. B. Bürgschaften u. a.			

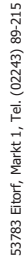
Übersicht über die Wirtschaftslage der Entwicklungs-GmbH Eitorf

gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO

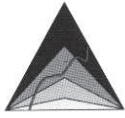


**Gewinn- und Verlustrechnung
der Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg)
für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2015**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse			
a) Grundstücksverkäufe	130.000,00		313.798,00
b) Pacht- und Mieterträge	8.314,00		6.189,00
		138.314,00	<u>319.987,00</u>
2. Sonstige betriebliche Erträge			
a) ordentliche betriebliche Erträge			
aa) sonstige ordentliche Erträge	-		0,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00		0,00
c) sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	490,00		<u>1.393,50</u>
		490,00	1.393,50
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-68.569,24	-257.256,29
4. Abschreibungen		-768,19	0,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen			
aa) sonstige betriebliche Aufwendungen		- 32.826,03	-40.059,05
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		-	0,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>- 4.795,06</u>	<u>-3.222,65</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		31.845,48	20.842,51
9. Sonstige Steuern		<u>- 4.705,32</u>	<u>- 2.658,34</u>
10. Jahresüberschuss		<u>27.140,16 €</u>	<u>18.184,17 €</u>



1



ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

1. Entwicklung des Anlagevermögens

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagenspiegel.

2. Sonstige Abgaben

Den Aufsichtsratsmitgliedern stehen für die Aufsichtsratssitzungen im Geschäftsjahr 2015 Sitzungsgelder von insgesamt 95,85 EUR zu.

Geschäftsführer der GmbH sind:

Herr Hartmut Derscheid	Gemeindeverwaltungsrat, 53783 Eitorf
Herr Helmut Ludwigs	Regionaldirektor, 53783 Eitorf
Herr Sascha Grendel	Regionaldirektor, 53783 Eitorf

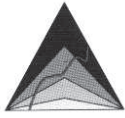
Aufsichtsratsmitglieder der GmbH sind:

Herr Dr. Rüdiger Storch	(Vorsitzender)
Herr Volker Klein	(stellvertretender Vorsitzender ab dem 20.08.2015)
Herr Sven Volkert	(stellvertretender Vorsitzender bis zum 20.08.2015)
Herr Klaus Breuer	
Herr Roger Kolf	
Frau Sara Zorlu	

Zu Prokuristen der GmbH sind ernannt worden:

Herr Manfred Derscheid	Gemeindeoberverwaltungsrat, 53783 Eitorf
------------------------	--

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine Kleinstkapitalgesellschaft gemäß § 267 a HGB.



5. Lagebericht

I. Darstellung des abgelaufenen Geschäftsjahres

Die Gesellschaft hat sich im Jahre 2015 unverändert im Rahmen der satzungsmäßigen Zwecke (Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur der Gemeinde Eitorf) betätigt.

Die Entwicklungs-GmbH Eitorf verkauft die Grundstücke im Gewerbegebiet „Altebach“ (öffentlich gefördert) mit Rückkauflassungsvormerkungen zu Gunsten der Gesellschaft. Hierdurch kann die Gesellschaft Grundstücke zurück kaufen, wenn der Käufer seinen Verpflichtungen aus dem Kaufvertrag hinsichtlich der vereinbarten Nutzung nicht nachkommt.

In Ausübung dieses Rechts auf Rückübertragung wurde im Geschäftsjahr 2015 ein weiteres Grundstück im Gewerbegebiet „Altebach“ zurückerworben. Die Rücknahme eines weiteren Grundstücks ist eingeleitet.

Mit Datum vom 27.04.2016 teilte die NRW-Bank mit, dass die abschließende Prüfung der Fördermaßnahme zu Bedenken keinen Anlass gegeben hat und die Förderangelegenheit daher als erledigt ansieht.

Ferner wurde im Gewerbegebiet „Im Auel“ ein Grundstück zur Ansiedlung eines auswärtigen Unternehmens veräußert. Übergang von Besitz, Nutzen, Lasten und Gefahren sowie die Kaufpreiszahlung erfolgten in 2015.

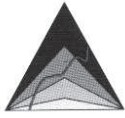
Unter Berücksichtigung der sonstigen Aufwendungen in Höhe von 32,8 T€ und einem Finanzergebnis in Höhe von 4,8 T€ und sonstigen Steuern in Höhe von 4,7 T€ wurde ein Jahresüberschuss von 27,1 T€ erzielt.

Die Gesellschaft war in 2015 zu jedem Zeitpunkt liquide.

II. Lage der Gesellschaft

Das Vorratsvermögen hat sich insgesamt um 178,4 T€ im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Dies betrifft Grundstückserwerbe im GE-Gebiet „Altebach“ sowie den Erwerb des Objektes Siegstr. 162 unter Berücksichtigung des Verkaufs im GE-Gebiet „Im Auel“.

Die Guthaben bei Kreditinstituten haben sich um 198,9 T€ auf 154,8 T€ vermindert.



Das endfällige Darlehen in Höhe von 340 T€ wurde bis zum 31.01.2018 verlängert. Zur Teilfinanzierung des Erwerbs des Grundstückes Siegstr. 162 wurde ein weiteres Darlehen in Höhe von 100.000 €, endfällig zum 30.07.2016, aufgenommen.

In dem Rechtsstreit Rupprecht hatte das Landgericht Bonn bereits mit Urteil vom 21.05.2009 der Klage der Gesellschaft in den wesentlichen Punkten stattgegeben. Strittig war noch der Zustand, in dem das Grundstück auf Grund der Rückübertragungsaufforderung seitens der Gesellschaft zurück zu übertragen ist. Diesbezüglich wurde ein erneutes Verfahren vor dem Landgericht Bonn eingeleitet. Im Zuge dieses neuerlichen Verfahrens bestätigte das durch das Gericht beauftragte Gutachten im Rahmen eines selbständigen Beweissicherungsverfahrens weitgehend die von der Gesellschaft vorgetragenen Belastungen des Grundstückes. Dabei handelt es sich im Ergebnis um rund 7.160 m³ Bauschutt der LAGA-Klasse Z 2, der nicht direkt einer Bauschuttdeponie zugeführt werden darf. Das LG Bonn hatte am 15.04.2014 die Klage Rupprecht auf Kaufpreiszahlung als unbegründet zurück gewiesen. Im laufenden Berufungsverfahren wurde zwischenzeitlich ergänzend gutachterlich Stellung genommen zu der Frage „Verwertbarkeit“ des eingebrachten Bauschutts/Abfalls und „Bebaubarkeit“ des Grundstückes mit dem Ergebnis, dass der Abfall baurechtlich nicht verwendet werden darf und das Grundstück so nicht bebaubar ist. Eine abschließende Beurteilung des OLG steht noch aus.

Die Bilanzsumme hat sich insgesamt um 118,7 T€ auf 1.355,4 T€ erhöht.

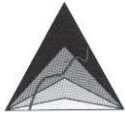
Bei Umsatzerlösen von 138,3 T€ (Vj. 319,9 T€) wurde ein Rohertrag von 69,8 T€ (Vj 62,7 T€) erzielt.

Bei sonstigen betrieblichen Erträgen von 0,5 T€ (Vj. 1,4 T€) sowie sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 32,8 T€ (Vj. 40,0 T€), Abschreibungen von 0,8 T€ (Vorjahr 0,0 T€) und Zinsaufwendungen von 4,8 T€ (Vj. 3,2 T€) und sonstigen Steuern von 4,7 T€ (Vj. 2,6 T€) ergab sich ein Jahresüberschuss in Höhe von +27,1 T€ (Vj. +18,1 T€).

III. Risikobericht

Risiken werden in einem unterplanmäßigen Verkauf der im Bestand befindlichen Grundstücke und in dem möglichen Rückerwerb von Grundstücken im Gewerbegebiet „Altebach“ bei nicht pflichtgemäßer Nutzung durch den Käufer gesehen.

Chancen bestehen in einem über der Planung liegenden Verkauf der im Bestand befindlichen Grundstücke sowohl in zeitlicher wie auch in finanzieller Hinsicht, wobei zu beachten ist, dass die Gesellschaft ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Ziele im Sinne der Abgabenordnung verfolgt und keinen Gewinn anstrebt.



IV. Prognosebericht

Nach der abschließenden Prüfung des Schlußverwendungsnachweises für die Fördermaßnahme „Altebach“ ist beabsichtigt, möglichst alle Rückkaufsrechte auszuüben um Flächen zur Entwicklung anbieten zu können. Die Verfügbarkeit von Gewerbeflächen hat sich in den vergangenen Jahren stark vermindert, was zu steigenden Marktpreisen geführt hat.

Für 2016 und 2017 sind weitere Verkäufe von Grundstücken im Neubaugebiet Eitorf-West II, Altebach und Im Auel geplant.

Seit Mitte 2013 sind zwei Grundstücksflächen im GE-„Im Auel“ verpachtet. Ab November 2015 wurde das Objekt Siegstr. 162 vermietet. Da die daraus zu erzielenden Miet- und Pächterträge in Höhe von rund 17 T€ nicht ausreichen werden, die jährlichen Aufwendungen der Gesellschaft in Höhe von ca. 25-30 T€ zu decken, können ausgeglichene Ergebnisse bzw. Gewinne in den Jahren 2016 und 2017 nur erreicht werden, wenn Grundstücke veräußert werden.

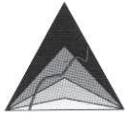
Eitorf, den 13. Mai 2016

Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg)

.....
(Hartmut Derscheid)
Geschäftsführer

(Sascha Grendel)
Geschäftsführer

(Helmut Ludwigs)
Geschäftsführer



5. Lagebericht

I. Darstellung des abgelaufenen Geschäftsjahres

Die Gesellschaft hat sich im Jahre 2015 unverändert im Rahmen der satzungsmäßigen Zwecke (Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur der Gemeinde Eitorf) betätigt.

Die Entwicklungs-GmbH Eitorf verkauft die Grundstücke im Gewerbegebiet „Altebach“ (öffentlich gefördert) mit Rückkauflassungsvormerkungen zu Gunsten der Gesellschaft. Hierdurch kann die Gesellschaft Grundstücke zurück kaufen, wenn der Käufer seinen Verpflichtungen aus dem Kaufvertrag hinsichtlich der vereinbarten Nutzung nicht nachkommt.

In Ausübung dieses Rechts auf Rückübertragung wurde im Geschäftsjahr 2015 ein weiteres Grundstück im Gewerbegebiet „Altebach“ zurückerworben. Die Rücknahme eines weiteren Grundstücks ist eingeleitet.

Mit Datum vom 27.04.2016 teilte die NRW-Bank mit, dass die abschließende Prüfung der Fördermaßnahme zu Bedenken keinen Anlass gegeben hat und die Förderangelegenheit daher als erledigt ansieht.

Ferner wurde im Gewerbegebiet „Im Auel“ ein Grundstück zur Ansiedlung eines auswärtigen Unternehmens veräußert. Übergang von Besitz, Nutzen, Lasten und Gefahren sowie die Kaufpreiszahlung erfolgten in 2015.

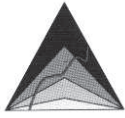
Unter Berücksichtigung der sonstigen Aufwendungen in Höhe von 32,8 T€ und einem Finanzergebnis in Höhe von 4,8 T€ und sonstigen Steuern in Höhe von 4,7 T€ wurde ein Jahresüberschuss von 27,1 T€ erzielt.

Die Gesellschaft war in 2015 zu jedem Zeitpunkt liquide.

II. Lage der Gesellschaft

Das Vorratsvermögen hat sich insgesamt um 178,4 T€ im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Dies betrifft Grundstückserwerbe im GE-Gebiet „Altebach“ sowie den Erwerb des Objektes Siegstr. 162 unter Berücksichtigung des Verkaufs im GE-Gebiet „Im Auel“.

Die Guthaben bei Kreditinstituten haben sich um 198,9 T€ auf 154,8 T€ vermindert.



Das endfällige Darlehen in Höhe von 340 T€ wurde bis zum 31.01.2018 verlängert. Zur Teilfinanzierung eines Grundstückserwerbes wurde ein weiteres Darlehen in Höhe von 100.000 €, endfällig zum 30.07.2016, aufgenommen.

In der derzeit anhängenden Rechtsstreitigkeit betreffend die Rückgabe eines veräußerten Grundstückes ist der vertraglich vereinbarte Zustand zum Zeitpunkt der Rückgabe bzw. damit zusammenhängend die Frage der Fälligkeit des Rückkaufpreises strittig. Eine abschließende Beurteilung des OLG steht noch aus.

Die Bilanzsumme hat sich insgesamt um 118,7 T€ auf 1.355,4 T€ erhöht.

Bei Umsatzerlösen von 138,3 T€ (Vj. 319,9 T€) wurde ein Rohertrag von 69,8 T€ (Vj 62,7 T€) erzielt.

Bei sonstigen betrieblichen Erträgen von 0,5 T€ (Vj. 1,4 T€) sowie sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 32,8 T€ (Vj. 40,0 T€), Abschreibungen von 0,8 T€ (Vorjahr 0,0 T€) und Zinsaufwendungen von 4,8 T€ (Vj. 3,2 T€) und sonstigen Steuern von 4,7 T€ (Vj. 2,6 T€) ergab sich ein Jahresüberschuss in Höhe von +27,1 T€ (Vj. +18,1 T€).

III. Risikobericht

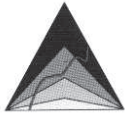
Risiken werden in einem unterplanmäßigen Verkauf der im Bestand befindlichen Grundstücke und in dem möglichen Rückerwerb von Grundstücken im Gewerbegebiet „Altebach“ bei nicht pflichtgemäßer Nutzung durch den Käufer gesehen.

Chancen bestehen in einem über der Planung liegenden Verkauf der im Bestand befindlichen Grundstücke sowohl in zeitlicher wie auch in finanzieller Hinsicht, wobei zu beachten ist, dass die Gesellschaft ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Ziele im Sinne der Abgabenordnung verfolgt und keinen Gewinn anstrebt.

IV. Prognosebericht

Nach der abschließenden Prüfung des Schlußverwendungsnachweises für die Fördermaßnahme „Altebach“ ist beabsichtigt, möglichst alle Rückkaufsrechte auszuüben um Flächen zur Entwicklung anbieten zu können. Die Verfügbarkeit von Gewerbeflächen hat sich in den vergangenen Jahren stark vermindert, was zu steigenden Marktpreisen geführt hat.

Für 2016 und 2017 sind weitere Verkäufe von Grundstücken im Neubaugebiet Eitorf-West II, Altebach und Im Auel geplant.



Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg)

53783 Eitorf, Markt 1, Tel. (02243) 89-215

Die laufenden Miet- und Pachterträge decken die jährlichen Aufwendungen der Gesellschaft nicht. Ausgeglichene Ergebnisse bzw. Gewinnen können nur durch Grundstücksveräußerungen erreicht werden.

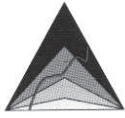
Eitorf, den 13. Mai 2016

Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg)

.....
(Hartmut Derscheid)
Geschäftsführer

(Sascha Grendel)
Geschäftsführer

(Helmut Ludwigs)
Geschäftsführer

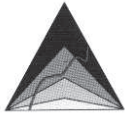


6. Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse

1. Rechtliche Verhältnisse

- 1.1 Durch Vertrag vom 14.12.1978 vor Herrn Notar Dr. Walter Schmidt, Eitorf (UR-Nr. 1926/1978) wurde die Gesellschaft unter der Firma Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg) gegründet.
Die Gesellschaft wurde am 19.3.1979 beim Amtsgericht Siegburg unter Nr. HRB 1193 in das Handelsregister eingetragen.
- 1.2 In der Gesellschafterversammlung vom 29.4.1980 wurden § 3 Ziff.1 und § 18 Ziff. 3 Satz 1 des Gesellschaftsvertrages neu gefasst. Es handelt sich um klarstellende Ergänzungen, die dem ursprünglichen Willen der Beteiligten entsprechen. Eine Neufassung der §§ 2, 3 und 12 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages erfolgte in der Gesellschafterversammlung vom 7.12.1983. Während die Änderung der §§ 2 und 3 nach eingehender Erörterung mit dem Finanzamt Siegburg zur Erhaltung der Gemeinnützigkeit der Gesellschaft zwingend erforderlich war, erfolgte die Neufassung des § 12 Abs. 4 ausschließlich aus Gründen der besseren Praktikabilität dieser Vorschrift.
- 1.3 Am 26.1.1987 beschloss die Gesellschafterversammlung die Änderung des § 12 Abs. 1 b des Gesellschaftsvertrages. Damit wurde die bis zu diesem Zeitpunkt geltende Regelung, wonach Amtszeit und Wählbarkeit eines Aufsichtsratsmitgliedes u.a. von der Altersgrenze abhängig war, aufgehoben.
- 1.4 In der Gesellschafterversammlung am 9.10.1996 wurde der Gesellschaftsvertrag den gesetzlichen Erfordernissen zur Erlangung der Steuerbefreiung angepasst. Hierzu wurde insbesondere die Beteiligung der Gesellschafterin Gemeinde Eitorf am Stammkapital um 101.000 DM von 600.000 DM auf 701.000 DM erhöht. Die Gemeinde Eitorf ist nunmehr mehrheitlich an der Gesellschaft beteiligt (§ 4 des Gesellschaftsvertrages). Des Weiteren wurde die Verwendung des Vermögens und etwa erzielter Überschüsse bei Auflösung der Gesellschaft entsprechend den neuen Bestimmungen geregelt (§ 16). Neben redaktionellen Änderungen in den §§ 3,8,14 und 18 ist im § 11 nunmehr festgelegt, dass von jedem der drei Gesellschafter je ein Geschäftsführer vorgeschlagen wird. Nach § 12 stellt die Gesellschafterin Gemeinde Eitorf nunmehr drei Mitglieder im Aufsichtsrat.
- 1.5 In der Gesellschafterversammlung am 14.08.2001 wurde die EURO-Umstellung des Gesellschaftsvertrages zum 01.01.2002 beschlossen:
 - Erhöhung des Stammkapitals um 180,07 EUR durch Entnahme aus der Rücklage (neu: insgesamt 716.500 EUR; § 4 des Gesellschaftsvertrages)
 - je 100 EUR-Anteil ist eine Stimme in der Gesellschafterversammlung gegeben (§ 14 des Gesellschaftsvertrages)

Diese Änderungen wurden in 2002 urkundlich vollzogen und amtlich bekannt gemacht.



Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg)

53783 Eitorf, Markt 1, Tel. (02243) 89-215

1.6 In der Gesellschafterversammlung am 05.06.2014 wurde die Änderung der §§ 2 und 15 des Gesellschaftervertrages zum 01.01.2015 beschlossen. Es handelt sich um eine Klarstellung, dass zur Förderung des Umweltschutzes auch der Klimaschutz, insbesondere Entwicklung und Betrieb von Techniken zur Nutzung erneuerbarer und regenerativer Energien, gehört und sich die Gesellschaft zu diesem Zweck auch an anderen Gesellschaften beteiligen kann. Die Eintragung im HR ist am 09.09.2015 erfolgt.

1.6 Das Stammkapital der Firma Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg) beträgt 716.500,00 EUR. Am Stammkapital in Höhe von 716.500,00 EUR sind die Gesellschafter wie folgt beteiligt:

Gemeinde Eitorf	358.500 €
KSK Köln	252.700 €
Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG	<u>105.300 €</u>
	716.500 €

Die Stammeinlagen sind in vollem Umfang erbracht.

1.7 Geschäftsführer der Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg):

- Hartmut Derscheid, Gemeindeverwaltungsrat, 53783 Eitorf
- Helmut Ludwigs, Regionaldirektor, 53783 Eitorf
- Sascha Grendel, Regionaldirektor, 53783 Eitorf

1.8 Als Prokurist der Firma Entwicklungs-GmbH Eitorf (Sieg) ist bestellt:

- Manfred Derscheid, Gemeindeoberverwaltungsrat, 53783 Eitorf

1.9 Die Gesellschaft wird durch zwei Geschäftsführer gemeinsam oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten.

1.10 Der Sitz der Gesellschaft ist Eitorf. Die Geschäfte werden im Rathaus der Gemeinde Eitorf, Markt 1, geführt. Die Gesellschaft hat ihre Tätigkeit am 1.1.1979 begonnen.

1.11 Die Gesellschafter werden in der Gesellschafterversammlung von den in Anlage 1 zu diesem Bericht einzeln aufgeführten Personen vertreten. Gleichzeitig sind in dieser Übersicht die Mitglieder des Aufsichtsrates sowie deren Vertreter aufgeführt. Die zu Beginn des Geschäftsjahres 1987 aufgrund des geänderten Gesellschaftsvertrages eingetretenen personellen Veränderungen sind entsprechend vermerkt.

**Wirtschaftspläne
der
Gemeindewerke
Eitorf**

Wirtschaftsplan

der Gemeindewerke Eitorf
- Versorgungsbetrieb -
für das Wirtschaftsjahr 2017

- | | | |
|------|--|----------------------------|
| I. | Der Wirtschaftsplan wird
im Erfolgsplan
mit Aufwendungen von
mit Erträgen von | 2.290.450 €
2.318.400 € |
| | im Vermögensplan
mit einem Finanzbedarf von
mit einer Finanzdeckung von
festgesetzt. | 3.824.800 €
3.824.800 € |
| II. | Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2017 zur Deckung des Finanzbedarfs erforderlich ist, wird auf 3.252.100 € festgesetzt. | |
| III. | Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 1.190.000 € festgesetzt. | |
| IV. | Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Geschäftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.000.000 € festgesetzt. | |

Aufgestellt:
Eitorf, 28. Oktober 2016
Die Betriebsleitung

Sterzenbach

Breuer

Wirtschaftsplan der Gemeindewerke - Versorgungsbetrieb -

I. Erfolgsplan

	Soll-Ansatz 2017 €		Soll-Ansatz 2016 €		vorläufiges Ergebnis 2015 €	
1. Umsatzerlöse		1.930.000		1.867.700		1.904.098
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		342.500		321.650		121.055
3. Sonstige betriebliche Erträge		32.600	2.305.100	29.100	2.218.450	40.304
4. Materialaufwand						2.065.458
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	583.150		549.250		534.896	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-	583.150	-	549.250	-	534.896
5. Personalaufwand	428.000		415.000		375.232	
a) Löhne und Gehälter						
b) Soziale Abgaben und Aufwen- dungen für Altersversorgung und Unterstützung	125.650	553.650	142.700	557.700	110.337	485.569
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des An- lagevermögens und Sachanlagen		547.250		521.700		471.149
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		312.650	1.996.700	269.850	1.898.500	230.129
8. Sonstige Zinsen und Erträge			13.300		13.900	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			272.150		295.850	
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			49.550		38.000	288.506
Übertrag			49.550		38.000	67.833

Wirtschaftsplan der Gemeindewerke - Versorgungsbetrieb -

I. Erfolgsplan

	Soll-Ansatz 2017 €	Soll-Ansatz 2016 €	vorläufiges Ergebnis 2015 €
Übertrag	49.550	38.000	67.833
11. Außerordentliche Erträge	-	-	0
12. Außerordentliche Aufwendungen	-	-	0
13. Außerordentliches Ergebnis	-	-	0
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-20.850	-17.850	-22.655
15. Sonstige Steuern	-750	-750	-592
16. Jahresgewinn	27.950	19.400	44.587

Erläuterungen zum Erfolgsplan des Versorgungsbetriebes

Der Erfolgsplan enthält nach § 15 Absatz 1 EigVO alle für 2017 vorhersehbaren Erträge und Aufwendungen. Den Erträgen mit einem Volumen von 2.318.400 € stehen dabei Aufwendungen von insgesamt 2.290.450 € gegenüber. Per Saldo wird damit bei unverändertem Gebühren- und Beitragsniveau ein gegenüber dem Vorjahr höherer Jahresgewinn in Höhe von 27.950 € prognostiziert.

Die einzelnen Positionen des Erfolgsplanes stellen sich wie folgt dar:

Umsatzerlöse (Pos. 1)

Gegenüber dem Vorjahresansatz werden rund 62.300 € oder gut 3,3 % höhere Umsatzerlöse, ausgelöst durch höhere Erlöse aus Verbrauchsgebühren, prognostiziert.

Die Prognose erfolgt auf einem weiterhin unveränderten Gebührenniveau.

Die Umsatzerlöse gliedern sich in die Teilbereiche

- Wasserverbrauchs- und Grundgebühren mit 1.886.700 € und
- Entnahme aus den Empfangenen Ertragszuschüssen mit 43.300 €.

Gegenüber den Vorjahren ergibt sich bei der Position „Entnahme aus den Empfangenen Ertragszuschüssen“ (Anschlusbeiträge, Hausanschlusskostenerstattungen) ein erneuter Rückgang (-1.150 € gegenüber 2016).

Diese Erlösposition wird auch in den Folgejahren weiter rückläufig sein, durch Zugänge aus (allerdings kaum noch zu erwartenden) neuen Erschließungsgebieten allenfalls stagnieren.

Bei der Position „Wasserverbrauchs- und Grundgebühren“ wird gegenüber 2016 eine Erhöhung um knapp 3,5 % (+63.450 €) erwartet.

Berücksichtigt wurde auf der Datengrundlage des Jahres 2015 und einer Hochrechnung des Jahres 2016 eine Abgabemenge von 822.500 m³ (Vorjahr: 782.000 m³). Es wird mit einem Zuwachs der Wasserverkaufsprognosemengen um gut 5 % gerechnet, der sich aus den aktuellen Bezugswerten ergibt. Die Mehrbeträge werden dem zwischenzeitlichen Bevölkerungszuwachs zugeschrieben. Ob sich das so etablieren wird, ist allerdings noch nicht absehbar.

Die Wassergebührenerlöse basieren auf einem gegenüber 2016 unveränderten Abgabepreis von 1,50 €/m³ netto. Die Grundgebührenerlöse basieren ebenfalls auf einem gegenüber dem Vorjahr unveränderten Niveau von 8,50 €/Monat netto (für den Normalhaushalt) und liegen insgesamt um gut 2.700 € über der Vorjahresprognose.

Andere aktivierte Eigenleistungen (Pos. 2)

Die Position umfasst die im Zusammenhang mit den selbst verlegten Leitungen und Hausanschlüssen durch das technische Personal des Versorgungsbetriebes erbrachten Eigenleistungen.

Der Betrag ist auch in 2017 geprägt von umfangreichen Großmaßnahmen und wurde daher um 20.850 € gegenüber der Vorjahresprognose nach oben angepasst. Dieser hohe Planansatz ist jedoch auch zurückzuführen auf im Vorjahr noch nicht fertiggestellte oder geplante, aber noch nicht begonnene Investitionsmaßnahmen, mit deren Fertigstellung nunmehr in 2017 gerechnet wird. Sollte die Investitionstätigkeit allerdings nicht im geplanten Umfang möglich sein, dann dürfte die se Ertragsposition ggf. sogar erheblich negativ beeinflusst werden und sich dies auch in einem deutlich verringerten Jahresergebnis widerspiegeln. Schlechtestenfalls könnte dann der prognostizierte Jahresgewinn sogar in einen Verlust umschlagen.

Sonstige betriebliche Erträge (Pos. 3)

Die Position wurde gegenüber der Vorjahresprognose um 3.500 € leicht nach oben korrigiert. Die Position umfasst Reparaturkostenerstattungen mit 14.000 € (Vorjahr: 8.000 €). Deren Erhöhung ist ausschlaggebend für die Anpassung der sonstigen betrieblichen Erträge und orientiert sich in ihrer Höhe am Zahlenmaterial der Jahre 2013 – 2015.

Die Gesamtposition beinhaltet außerdem die Einspeisevergütung aus den Stromerträgen der Photovoltaikanlage (13.750 €).

Der verbleibende Rest enthält in kleinerem Umfang Grundstückserträge und Mieterträge, Erträge aus Schadenersatzleistungen, aus der Auflösung von Rückstellungen, aus dem Abgang von sonstigem Anlagevermögen sowie periodenfremde und ähnliche Erträge.

Materialaufwand (Pos. 4)

Der Materialaufwand umfasst die Wasserbezugskosten, Aufwendungen für Wasseruntersuchungen sowie die Stromkosten und liegt erheblich über dem Vorjahresansatz.

Bei dieser Position machen die Wasserbezugskosten mit gut 98 % wie in den Vorjahren den größten Anteil am Aufwand aus.

Grundlage für den Gesamtaufwand bei dieser Unterposition von 572.250 € ist dabei eine Wasserbezugsmenge von ca. 875.000 m³ (Vorjahresprognose: ca. 825.000 m³), die anhand der zur Verfügung stehenden Daten für das Jahr 2015 und 2016 ermittelt wurde.

Wie in anderen Kommunen ist zwar auch weiterhin ein deutlicher Trend zum Wassersparen erkennbar, der auf die Wasserbezugsmengen durchschlägt. Dennoch wird wegen des Bevölkerungszuwachses mit einer erhöhten Bezugsmenge gerechnet.

Positiv machen sich auch weiterhin geringe Wasserverluste im Netz bemerkbar. Trotz der erforderlichen Spülungen im Zusammenhang mit der geplanten Vielzahl von Großprojekten sowie durch Rohrbrüche verursacht, wird lediglich mit einem Verlust von 6 % der Wasserbezugsmenge gerechnet, abgeleitet aus den Jahresergebnissen der Jahre 2013 – 2015. Die in den letzten Jahren forcierten Erneuerungsmaßnahmen im Netz zeigen hier deutlich ihre Wirkung.

Zugrunde gelegt wurde ein WTV-Wasserbezugspreis von 0,650 €/m³, der bereits den Wassercost nach dem Wasserentnahmementgelt-Gesetz (0,05 €/m³) beinhaltet. Es handelt sich hierbei um den vom Wahnbachtalsperrenverband im Oktober 2016 unter Vorbehalt angekündigten Wasserbezugspreis.

Der Materialaufwand umfasst neben den Wasserbezugskosten die nach der Trinkwasserverordnung vorgeschriebenen Wasseruntersuchungen (rund 3.500 €) sowie Stromkosten für Hochbehälter, Pumpanlagen und Ähnliches.

In die Stromkosten wurde eine pauschale Preiserhöhung von 5 % auf Basis des Ergebnisses 2015/16 eingearbeitet, so dass sich ein Gesamtansatz von 10.900 € (Vorjahr: 11.050 €) ergibt.

Personalaufwand (Pos. 5)

Der Personalaufwand liegt um 0,7 % unter dem des Vorjahres.

Der Ansatz wurde abgeleitet aus einer Hochrechnung der tatsächlichen Aufwendungen für das Jahr 2016 unter Zugrundelegung der beamtenrechtlichen und tarifrechtlichen Bestimmungen. Strukturelle und tarifliche Anpassungen (+2,0 % pauschal) wurden eingearbeitet. Zudem wurden Pensionsrückstellungen und Rückstellungen für Urlaubsansprüche gebildet.

Der Rückgang des Personalaufwandes gegenüber dem Vorjahr ist auf die Bildung von Rückstellungen für Pensionsansprüche zurückzuführen. In 2016 wurde hier versicherungsmathematisch nach HGB ein Rententrend eingearbeitet. Diese Vorschrift findet allerdings nach den Vorgaben der EigVO für Eigenbetriebe keine Anwendung, sodass sich ein entsprechend positiver Effekt einstellt.

Insgesamt umfasst der Personalaufwand des Versorgungsbetriebes die eigentlichen Mitarbeiterbezüge, die sozialen Abgaben, Umlagen zur Versorgungskasse der Beamten und Pensionsempfänger, Beiträge zur Zusatzversorgungskasse der Beschäftigten, zur Unfallkasse NRW und für den sicherheitstechnischen Dienst sowie Beihilfeaufwendungen im Rahmen der von der Gemeinde abgeschlossenen Beihilfe-Ablöseversicherung.

Abschreibungen (Pos. 6)

Der Ansatz liegt um 4,9 % oder 25.550 € über dem des Vorjahres.

Einerseits machen sich hier bisher (noch) nicht umgesetzte bzw. noch nicht fertig gestellte Investitionsmaßnahmen bemerkbar, die in 2017 zur Ausführung gelangen bzw. fertiggestellt werden. Es wird beispielhaft auf den um ein Jahr verschobenen Wasserleitungsneubau „Eichelkamp“ verwiesen.

Andererseits sind erneut in erheblichem Umfang (insbesondere) Leitungserneuerungen geplant, was sich bereits oben bei den Erträgen aus aktivierten Eigenleistungen positiv auswirkt.

Der Planansatz umfasst neben den im Vorjahr betriebsfertig hergestellten und in 2017 erstmals mit dem vollen Abschreibungssatz zu verrechnenden Gegenständen des Anlagevermögens zeitanteilig die Zugänge für Wasserleitungsneubau-

und -erneuerungsmaßnahmen 2017 sowie für sonstige Vermögenszugänge, wie z. B. bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Sonstige betriebliche Aufwendungen (Pos. 7)

Die Position umfasst alle voraussehbaren, im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Versorgungsbetriebes anfallenden Aufwendungen. Hiervon ausgenommen ist lediglich der unter Pos. 4 ausgewiesene Materialaufwand. Gegenüber dem Vorjahresansatz wird eine Erhöhung um rund 11,6 % oder 42.800 € prognostiziert, insbesondere verursacht durch höhere Prüfungs- und Beratungskosten.

Im Bereich der Speicheranlagen liegt der Unterhaltungsaufwand mit 2.600 € auf Vorjahreshöhe.

Die Unterposition „Unterhaltungsaufwendungen im Leitungsnetz / an Hausanschlüssen“ wurde um 12.100 € auf 47.900 € verringert. Berücksichtigt wurden dabei das Ergebnis 2015 und das aktuell vorhandene Zahlenmaterial für das Jahr 2016.

An Unterhaltungsaufwendungen für Messeinrichtungen wurden 16.100 € (Vorjahr: 13.200 €) und für Fahrzeuge 5.950 € (Vorjahr: 6.550 €) angesetzt. Auch hier wurden die Aufwendungen aus dem Zahlenmaterial 2015 und 2016 abgeleitet.

Die Aufwendungen für Bestandspläne / Vermessungskosten wurden um 500 € auf 2.000 € erhöht.

Der Ansatz für Prüfungs- und Beratungskosten liegt mit 105.200 € (Vorjahr: 52.100 €) erheblich über Vorjahresniveau. Hier sind die Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung (21.700 €) und ein Betrag von 3.500 € für allgemeine Beratungs- und Planungsleistungen eingestellt.

Ingenieurleistungen stellen mit 80.000 € (Vorjahr: 27.000 €) den größten Aufwandsblock. Neben einem Pauschalbetrag über 10.000 € für zurzeit noch nicht näher spezifizierbare Maßnahmen wird ein Betrag über 30.000 € für die Erweiterung des Prozessleitsystems angesetzt. Mit der Einrichtung wurde in 2016 begonnen.

Für die Erstellung einer Betriebsanweisung / technischen Anweisung für die Anlagen im Netz wird ein Betrag von 15.000 € angesetzt. Die Neufassung des Landeswassergesetzes (LWG) gibt in ihrem § 38 Absatz 3 vor, dass den Aufsichtsbehör-

den bis zum 01.01.2018 ein Wasserversorgungskonzept vorzulegen und regelmäßig fortzuschreiben ist. Es ist damit vergleichbar mit dem Abwasserbeseitigungskonzept, das die Gemeinde für ihre Abwasseranlagen regelmäßig auf den neuesten Stand zu bringen hat. Hierfür wird ein Betrag über 25.000 € ausgebracht.

Für den Verwaltungskostenbeitrag wurden wie im Vorjahr 24.000 € für die Inanspruchnahme gemeindlicher Leistungen eingestellt.

Der Bereich der Versicherungsaufwendungen wurde um 1.500 € auf 22.000 € verringert und damit an das vorhandene Zahlenmaterial der Jahre 2015 und 2016 angepasst.

Die Materialentnahme für Nebenumsätze (= an Kunden zu berechnende Hausanschlussreparaturen) liegt mit 4.000 € leicht unter dem Vorjahresansatz.

Die Verwaltungskosten einschließlich EDV wurden auf 35.700 € (Vorjahr: 36.000 €) marginal verringert. Die Aufwendungen bei dieser Unterposition wurden ebenfalls an das vorliegende Zahlenmaterial 2015 und 2016 angepasst.

Der Ansatz für die übrigen Aufwendungen liegt mit 43.150 € lediglich um 700 € über Vorjahresniveau. Neben einem dem Vorjahr entsprechenden Pauschalbetrag von 1.000 € für Forderungsverluste aus der Niederschlagung von Kundenabrechnungen sind hier sonstiger Unterhaltungsaufwand im technischen Bereich, sonstiger Verwaltungsaufwand sowie Verbands- und Mitgliedsbeiträge eingestellt.

In die übrigen Aufwendungen ist zudem eine Pauschale von 10.000 € für Sonderabschreibungen aus Anlageabgängen wegen der verstärkten Erneuerungstätigkeit insbesondere bei den Wasserversorgungsleitungen eingestellt. Die Höhe der Pauschalposition ist letztlich allerdings abhängig von der tatsächlichen Fertigstellung der vorgesehenen Erneuerungsmaßnahmen.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (Pos. 8)

Neben der Verzinsung von Forderungen gegenüber Banken für Guthaben auf den Girokonten des Versorgungsbetriebes sowie Zinserträgen für die Stundung bzw. Aussetzung von Wasserverbrauchsgebühren und Anschlusskosten sind in der Position Erträge aus der Gewährung von Lieferantenskonti enthalten.

Der Ansatz wurde an das vorhandene Datenmaterial 2016 angepasst und um 600 € nach unten korrigiert. Die Korrektur betrifft insbesondere den Bereich der Stundungs- und Aussetzungszinsen sowie der Zinsforderungen an den Entsorgungsbetrieb.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Pos. 9)

Die Position enthält die vom Versorgungsbetrieb aufzubringenden Zinsaufwendungen für zur Verfügung gestelltes Fremdkapital und Aufwendungen für Überziehungszinsen auf den Girokonten des Versorgungsbetriebes.

Es wird eine Verringerung um 23.700 € gegenüber dem Planansatz 2016 erwartet.

Ursächlich sind auslaufende Kredite und das aktuell zinsgünstige Niveau für durchgeführte Umschuldungen, die zu einer Entlastung führen. Hinzu kommt, dass in 2016 der Kreditrahmen nur zu einem Teil ausgeschöpft wurde.

Wie im Vorjahr beinhaltet diese Position auch den Zinsaufwand aus der Abzinsung der Pensionsrückstellungen. Dieser Aufwand nach den Vorgaben des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes wurde mit knapp 19.500 € berücksichtigt (Vorjahr: 17.200 €).

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Pos. 10)

Als Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ergibt sich mit 49.550 € ein gegenüber dem Vorjahr (38.000 €) erhöhter Gewinn vor Steuern und Abgaben.

Außerordentliches Ergebnis (Pos. 13)

Außerordentliche Aufwendungen oder außerordentliche Erträge sind derzeit für das Jahr 2017 nicht abzusehen.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (Pos. 14)

Unter Zugrundelegung des Ergebnisses aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ergibt sich eine Körperschaftsteuerbelastung inklusive Solidaritätszuschlag von 7.000 € und eine Gewerbesteuerbelastung von rund 13.850 €. Bei der Gewerbesteuer wurde ein gegenüber dem Vorjahr erhöhter Hebesatz von 482 % zugrunde gelegt.

Sonstige Steuern (Pos. 15)

Die Position umfasst die vom Versorgungsbetrieb aufzubringenden Grund- und Kfz-Steuern.

Jahresgewinn (Pos. 16)

Per Saldo weist der Versorgungsbetrieb im Erfolgsplan für das Jahr 2017 nach Steuern und Abgaben einen erhöhten Jahresgewinn von 27.950 € (Vorjahr: 19.400 €) aus.

Der Gewinn ergibt sich unter Beibehaltung des Verbrauchsgebührensatzes von 1,50 € netto/m³ laufende Gebühr und der Grundgebühr von 8,50 € netto/Monat für den „Normalzähler“.

Unter dem Aspekt der in 2017 wie auch in den darauffolgenden Jahren unabdingbar hohen Investitionstätigkeit des Betriebes zum Erhalt eines guten Zustandes des Leitungsnetzes sollte die Erhöhung der Eigenkapitalquote keinesfalls aus den Augen verloren werden. Die Finanzierung der notwendigen Investitionen sollte daher möglichst auf diesem Wege und nicht über Fremdkapitalaufnahmen erfolgen, um so die laufenden Kreditkosten zu senken bzw. auf einem niedrigen Niveau halten zu können.

Aus diesem Grunde wird die Betriebsleitung bestrebt sein, auch in Zukunft einen Gewinn auf angemessenem Niveau zu erreichen. Bereits in den Vorjahresfinanzplanungen wurde allerdings darauf hingewiesen, dass sich künftig auch durch Sondereinflüsse bedingt (Anlagenabgänge im Zuge der Auslagerung von Bauhof und Wasserwerk) Verluste einstellen können.

Wie ein Blick in die aktuelle Finanzplanung zeigt, wird für 2018 ein erheblicher Verlust und für die Folgejahre lediglich ein geringer Gewinn prognostiziert. Diese Ergebnisse sind unter den gesetzten Randbedingungen allerdings nur bei Anhe-

bung der Grundgebühr (in 2018) und Anhebung der Verbrauchsgebühr (in 2019) zu erreichen. Ein Beibehalten der heutigen Gebührensätze würde in der Prognose zu Verlusten zwischen 200 T€ und 255 T€ und danach zu erheblichen Gebührensprünge führen.

Eine regelmäßige Überprüfung und ggf. auch Anpassung des Gebührenniveaus wird daher als unabdingbar angesehen.

Das Ergebnis 2017 ist wie in den Vorjahren von der Einhaltung verschiedener Randbedingungen abhängig und kann sich daher sowohl etwas günstiger als auch schlechter darstellen.

Zu nennen sind dabei die Wasserabgabe an Kunden und die Unsicherheiten im Zusammenhang mit Wasserverlusten im Netz (z. B. durch Rohrbrüche, Spülverluste u. ä.), aber auch die tatsächliche Umsetzung aller geplanten Maßnahmen. Wasserverluste wurden in Höhe von rund 6 % des Wassereinkaufs einkalkuliert. Auch diese sind in besonderem Maße geprägt von der tatsächlichen Umsetzung der geplanten Großprojekte. In diesem Zusammenhang sind auch die sonstigen betrieblichen Aufwendungen besonders bei der Behebung von Rohrbrüchen durch Fremdfirmen bedeutsam, die sich allerdings in den vergangenen Jahren positiv entwickelt haben.

Vorgenannte Aussagen sind natürlich auch für die Finanzplanung entsprechend gültig.

Vor dem Hintergrund der auch in den Folgejahren in einem erheblichen Umfang durchzuführenden Netzsanierungen und geplanten Neubaustrecken ist auch zukünftig eine strikte Ausgabendisziplin selbstverständlich, um das Gebührenniveau in verträglichem Rahmen zu halten.

Der Jahresgewinn soll in die Allgemeine Rücklage des Versorgungsbetriebes eingestellt werden.

In den Folgejahren wird bedingt durch Sondereinflüsse sowohl mit Gewinnen als auch mit Verlusten gerechnet.

Es werden jedoch keine besonderen Risiken für den Versorgungsbetrieb auf Grund seines Zwecks und seiner Ausrichtung gesehen. Auf Grund der Möglichkeiten und der Praxis der Preisbildung im Rahmen der Festsetzung von Beiträgen und Gebühren für die öffentliche Wasserversorgung bestehen daher unter sonst gleichen Umständen keinerlei bestands- und entwicklungsgefährdenden Risiken.

Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Eitorf

II. Vermögensplan des Versorgungsbetriebes

Vorhaben	Soll-Ansatz 2017 €	Deckung	Soll-Ansatz 2017 €
A. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten			
1. Betriebsgebäude Versorgungsbetrieb Verpflichtungsermächtigung 2018	200.000 (730.000)	1. Überschuss aus laufender Tätigkeit	531.900
B. Verteilungsanlagen, Leitungsnetz und Hausanschlüsse			
<i>I. Neubau und Erweiterungen</i>			
1. Irlenborn, Dorfstraße (Parallelstraße zum Scheider Weg)	15.000	2. Anschlusskosten und -beiträge	40.800
2. Kleinere Maßnahmen und Hausanschlüsse	120.000	3. Darlehen	3.252.100
3. Planungen	175.000		
<i>II. Erneuerungen und Sanierungen</i>			
1. Mühleip, Eitorfer Straße (Kreuzungsbereich Lindscheider / Linkenbacher Straße) Verpflichtungsermächtigung 2018	50.000 (210.000)		
2. Eitorf, Siegstraße (ab Einmündung Poststraße) und Leienbergstraße Verpflichtungsermächtigung 2018	0 (250.000)		
3. Eitorf, Hospitalstraße (von Bergstraße bis Buchenweg)	270.000		
4. Bitze, Alzenbacher Straße (K 18)	820.000		
5. Bitze, In der Gräfenwiese und An der Kirchenwiese (Teilstrecke)	275.000		
6. Alzenbach, Canisiusstraße	610.000		
7. Schmelze (nördlicher Teil ab Haus-Nr. 15) bis einschließlich Hatzfeld	180.000		
8. Transportleitung zwischen Kehlenbach und Niederrottersbach	460.000		
9. Kleinere Maßnahmen und Hausanschlüsse	180.000		
C. Betriebs- und Geschäftsausstattung			
	47.000		
D. Tilgung langfristiger Darlehen			
	422.800		
	3.824.800		3.824.800
Verpflichtungsermächtigungen 2018	(1.190.000)		

Erläuterungen zum Vermögensplan des Versorgungsbetriebes

a) Überschuss aus laufender Tätigkeit

	€
zu erwartender Jahresgewinn 2017	27.950
gewöhnliche Abschreibungen auf Anlagevermögen und Sachanlagen	547.250
Entnahme aus den Empfangenen Ertragszuschüssen	- 43.300
	<u>531.900</u>

b) Finanzierungsvorgänge

Erstattung von Anschlusskosten und -beiträgen	40.800
Darlehensstilgungen	- 422.800
Darlehensaufnahmen	<u>3.252.100</u>

c) Investitionen

3.402.000

Für das Jahr 2017 ist mit 3.402.000 € erneut eine erhebliche Investitionstätigkeit vorgesehen.

Wie in den Vorjahren liegt dabei das Hauptaugenmerk auf den Erneuerungen und Sanierungen im Leitungsnetz, um die teils überalterten und bruchgefährdeten Leitungen in einen guten Zustand zu versetzen.

Ob die Maßnahmen tatsächlich im geplanten Umfang im Wirtschaftsjahr umgesetzt werden können, ist allerdings noch von verschiedenen Randbedingungen abhängig. Beispielfall sind hier die anstehenden Kanalsanierungen zu sehen, in deren Schutz die Wasserleitungsarbeiten durchgeführt werden können. Daneben sollen Maßnahmen zeitlich vor dem geplanten Ausbau der Straßen durch die Gemeinde erfolgen. Sollten sich hier zeitliche Verzögerungen oder auch

verkehrstechnische Probleme ergeben, dann hätte dies auch direkten Einfluss auf Beginn und Fertigstellung der Wasserleitungsmaßnahmen. Daneben wird die Anzahl der Investitionen trotz Einschaltung externen Ingenieursachverständes einen erheblichen internen Steuerungs- und Überwachungsaufwand verursachen, der sich zeitverzögernd auswirken könnte.

Dennoch sollen möglichst alle geplanten Investitionsmaßnahmen angegangen werden, um einem ansonsten erwarteten Investitionsstau und der Gefahr einer schlechteren Trinkwasserqualität und Versorgungssicherheit effektiv zu begegnen.

Die Einzelansätze stellen sich wie folgt dar:

A. GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-; BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN

Betriebsgebäude Versorgungsbetrieb (Pos. 1)

Wie bekannt plant die Gemeinde, das Bahnhofs-/Schulgassenareal über einen Investor einer neuen städtebaulichen Nutzung zuzuführen. Dazu ist es erforderlich, den Bauhof inklusive Betriebsgelände des Versorgungsbetriebes und Feuerwehr auszulagern. Die Gemeinde hat hierzu in Vorjahren bereits ein Grundstück im Gewerbegebiet an der Siegstraße erworben und ein weiteres in 2014 zu Arrondierzwecken. Die erworbenen Grundstücke werden durch die auszulagernden Betriebe dann wieder gemeinschaftlich genutzt, um größtmögliche Synergien erzielen zu können. Nach Vorberatung durch den Ausschuss für Bauen und Verkehr in seiner Sitzung am 29.04.2014, hat der Rat der Gemeinde in seiner Sitzung am 12.05.2014 mehrheitlich beschlossen, das Gesamtprojekt (also inklusive Betriebsgebäude Versorgung) durch einen Generalunternehmer umsetzen zu lassen und die Ausführung durch eine fachkundige Bauoberleitung zu überwatchen.

Die Verwaltung wurde damit beauftragt, die entsprechenden Planungsleistungen vorzubereiten und dann der gemeindlichen Vergabekommission zur Entscheidung vorzulegen. Die Federführung und Projektverantwortlichkeit liegt aus naheliegenden Gründen in einer Hand, nämlich bei der Abteilung 60.3 – Hochbau, Gebäudewirtschaft, Freizeitbad der Gemeindeverwaltung, die die zukünftigen Nutzer entsprechend eingebunden hat. Die Planungen und Bauausführung umfassen damit auch das Betriebsgebäude des Versorgungsbetriebes der Werke.

Die Verwaltung hat gemeinsam mit dem beauftragten Planungsbüro kplan AG entsprechend dem Auftrag der politischen Gremien die notwendigen Leistungen, die bis Ende des laufenden Haushaltsjahres soweit fertig gestellt sein sollen, dass das Projekt in das Ausschreibungsverfahren starten kann. Es ist auch weiterhin Ziel, die zeitlichen Vorgaben (Baufertigstellung bis Ende 2018, damit nach Umzug dorthin das Areal „Konversionsvorhaben Schulgasse“ im Laufe des Jahres 2019 quasi „besenrein“ möglichen Investoren angeboten werden kann) einzuhalten.

Wegen der bisherigen zeitlichen Verzögerungen sind die Planansätze bis 2015 verfallen. Es kann allerdings noch auf den Vermögensplanansatz 2016 über 370.000 € zur Teilfinanzierung der Maßnahme zugegriffen werden. Die bauliche Umsetzung ist gemeinsam mit dem Bauhof bis Ende 2018 geplant.

Die im Vorjahr für 2017 ausgewiesene Verpflichtungsermächtigung über 130.000 € wird in einen Planansatz über 200.000 € umgewandelt, so dass für das Projekt in 2017 ein Mitfinanzierungsanteil von 570.000 € zur Verfügung stehen wird.

Daneben wird eine Verpflichtungsermächtigung über 730.000 € ausgebracht, die die Finanzierung der geschätzten Restbaukosten abdecken soll.

Damit schlägt nach aktuellen Berechnungen das Projekt mit 1.300.000 € zu Buche. Der Betrag weicht um rund 380.000 € von den bisherigen Prognosen nach oben ab.

Hintergrund ist, dass bisher eine Kostenschätzung des von der Gemeinde beauftragten Planungsbüros kplan AG Grundlage für die Wirtschaftspläne war. Das Planungsbüro hatte auf Basis des erarbeiteten Vorentwurfs (Stand Juni 2015) gegenüber der Ursprungsprognose aus 2012 eine Kostensteigerung von ca. 8,5 % ermittelt, so dass sich für den Versorgungsbetrieb anteilige Kosten von 920.000 € ergaben. Die Kostensteigerung wurde nach den Ermittlungen des Büros mit gut 6 % verursacht durch durchschnittliche Preissteigerungen nach Baupreis-Index und mit ca. 2,5 % durch Veränderungen im Raumprogramm.

Zwischenzeitlich liegt die Kostenberechnung der kplan AG vor, in die mit Stand 15.08.2016 aus Nutzersicht unbedingt notwendige Änderungen und jährliche Preissteigerungen von ca. 8-10 % eingearbeitet wurden. Ob die Ausschreibungsergebnisse ggf. deutliche Einsparungen gegenüber der Kostenberechnungen erzielen können, bleibt abzuwarten. An diesen Kostensteigerungen hat sich der Versorgungsbetrieb anteilig zu beteiligen.

B. VERTEILUNGSANLAGEN, LEITUNGSNETZ UND HAUSANSCHLÜSSE

I. Neubau und Erweiterungen

Irlenborn, Dorfstraße (Parallelstraße zum Scheider Weg) (Pos. 1)

Der Ausbau dieser Straße durch die Gemeinde war ursprünglich bereits in 2008 vorgesehen, wurde dann nach 2010/2011 und nach 2016 verschoben. Die tatsächliche Umsetzung dürfte allerdings im laufenden Jahr nicht mehr möglich sein, sodass mit einer Ausführung nunmehr für 2017 gerechnet wird.

Im Vorfeld ist die entsprechende Erschließung des Bereichs durch (Kanal- und) Wasserleitung erforderlich.

Verlegt werden soll eine ca. 110 m lange PVC-Druckrohrleitung in der Dimension DN 100 mm.

Hierfür wurde in 2016 ein Planansatz über 35.000 € ausgebracht, der unter Berücksichtigung der erzielten Ergebnisse der letzten Tiefbauausschreibungen eher knapp kalkuliert erscheint.

Für 2017 wird daher ein weiterer Zusatzbetrag über 15.000 € eingeplant, sodass damit ein Finanzvolumen von 50.000 € für die Maßnahme zur Verfügung steht.

Es handelt sich allerdings um eine Eventualposition, die nur zur Ausführung kommt, wenn der Straßenausbau tatsächlich stattfindet.

Kleinere Maßnahmen und Hausanschlüsse (Pos. 2)

Zur Durchführung von kleineren Baumaßnahmen und von Maßnahmen im Zusammenhang mit Kanal-, Gasleitungs- und Straßenbauarbeiten sowie für die Herstellung kostenersatzpflichtiger Hausanschlüsse wird ein gegenüber dem

Vorjahr unveränderter Pauschalbetrag von 120.000 € angesetzt. Der Betrag orientiert sich an der Neubautätigkeit der Vorjahre.

Es wird davon ausgegangen, dass dem Versorgungsbetrieb mit dem Ansatz genügend Manövriermasse, insbesondere im Zusammenhang mit kurzfristigen Änderungen im Bereich des Straßeninstandsetzungs- und Straßenausbauprogramms der Gemeinde, zur Verfügung steht.

Planungen (Pos. 3)

Es handelt sich um einen Pauschalansatz für Planungen in kleinerem Umfang. Der Ansatz in Höhe von 175.000 € soll einerseits kurzfristig erforderliche Vorplanungen für Maßnahmen pauschal abdecken. Hierfür sind 50.000 € vorgesehen.

Insbesondere ist es allerdings sinnvoll, die Vorplanungen und ggf. notwendigen Planfeststellungsverfahren im Zusammenhang mit der Sanierung der Transportleitung „Eichholz-Lindscheid“ zu beginnen. Hierzu sollen die gewonnenen Daten zu benötigten Wassermengen und -drücken aus den durch ein Ing.-Büro vorgenommenen Netzüberechnungen eingearbeitet werden. Die Sanierung wird wegen ihrer Bedeutung und ihrer Länge nur in Einzelabschnitten unter Aufrechterhaltung der Versorgung möglich sein. Alternativ wäre ein kompletter Neubau auf einer anderen Trasse zu prüfen, da sich die jetzige Leitung nicht ausschließlich in zugänglichen (Wirtschafts-)Wegen befindet. Beide Varianten bedeuten hohen Planungs- und Abstimmungsaufwand sowie entsprechende Vorlaufzeiten.

Aus diesem Grunde wurde bereits in 2015 ein Betrag von 25.000 € für solche Planungsleistungen in den Vermögensplan eingestellt, der allerdings in 2017 nicht mehr verwertbar ist. Planungsarbeiten für die Maßnahme werden auch in 2016 nicht erwartet. Für 2016 wurde hierfür ein Betrag über 50.000 € bereitgestellt, der in 2017 weiter verwendet werden kann.

Für 2017 wird ein weiterer Betrag über 25.000 € bereitgestellt, so dass für planerische Zwecke in 2017 insgesamt 75.000 € für die Erneuerung der Transportleitung zur Verfügung stehen werden. Die eigentlichen Erneuerungsarbeiten dürften frühestens ab 2019/2020 erfolgen.

In direktem Zusammenhang mit dieser Transportleitung stehen weitere Planungsleistungen. Hierzu gehört die Transportleitung zwischen Gewerbegebiet „Wecostraße“ und Huckenbröl. Zur Erhöhung der Versorgungssicherheit soll hier

eine Verbindungsleitung verlegt werden, durch die letztlich ein Ringschluss geschaffen werden kann. Der entsprechende Verbindungsschacht an der Wecostraße wurde bereits im Zuge des Ausbaus der Bogestraße erstellt. Für Planungsleistungen wird hier ein Planansatz über 50.000 € eingebracht.

Hierzu ist auch eine Ortsnetzüberprüfung des Bereichs der Ortslage Keuenhof/Hove erforderlich, da sich unmittelbare Auswirkungen u.a. auf die Leitungsdimensionen ergeben. Für diese Überprüfungen wird ein Planansatz über 25.000 € ausgewiesen.

Außerdem ist die Überprüfung der Einspeisung in den Hochbehälter Rodder vorgesehen, da die Zuleitung aufgrund ihres Alters zur Erneuerung ansteht. Die Prüfung soll auch alternative Versorgungsmöglichkeiten umfassen. Hierfür wird ebenfalls ein Planansatz über 25.000 € eingebracht.

II. Erneuerungen und Sanierungen

Mühleip, Eitorfer Straße (Kreuzungsbereich Lindscheider / Linkenbacher Straße) (Pos. 1)

Hier liegen rohbruchgefährdete Graugussleitungen aus den späten 1960er Jahren. Auch die Kanalisation in der Eitorfer Straße ist dort in Teilen hydraulisch zu sanieren, so dass diese Kanalbaumaßnahme genutzt werden soll, im gleichen Zuge auch die Wasserversorgungsleitungen zu erneuern. Es ist vorgesehen, den Kreuzungsbereich mit Eipbach mittels Spülbohrverfahren auf einer Strecke von ca. 50 m zu unterqueren. Als Mediumrohr dient dabei eine PE-Leitung DN 150 mm. Die Anbindungen außerhalb des direkten Kreuzungsbereichs erfolgen in offener Bauweise. Geplant ist dabei für die Eitorfer Straße eine Verlegestrecke von ca. 140 m in der Dimension DN 150 mm in Gussrohrmaterial, für die Linkenbacher Straße eine Strecke von ca. 50 m in Gussrohrmaterial DN 150 mm, für die Lindscheider Straße eine Strecke von ca. 50 m und im Einmündungsbereich der Büscher Straße eine Strecke von ca. 80 m, jeweils in PVC-Druckrohrmaterial DN 100 mm.

Es wird mit Gesamtkosten von 260.000 € gerechnet.

Ursprünglich war die Maßnahme bereits zur Umsetzung in 2015 vorgesehen, wurde jedoch wegen der seinerzeit noch fehlenden Eckdaten zur Kanalsanierungsmaßnahme zurückgestellt.

Für 2017 ist nunmehr die Planungsphase vorgesehen, so dass ein entsprechend hoher Planansatz über 50.000 € ausgewiesen wird.

Die bauliche Ausführung soll in 2018 erfolgen. Hierzu wird eine Verpflichtungsermächtigung über 210.000 € angesetzt.

Eitorf, Siegstraße (ab Einmündung Poststraße) und Leienbergstraße (Pos. 2)

Auch hier liegen alte und erneuerungsbedürftige Graugussleitungen, die nicht nur Rohrbruchgefährdet, sondern gleichzeitig zu klein dimensioniert sind. Die Altleitungen sollen durch Gussrohrleitungen in Dimensionen zwischen DN 100 und 150 mm ersetzt werden. Neben der Siegstraße ab Einmündung Poststraße und der Leienbergstraße sind auch die Anbindungsbereiche Markt, Eipstraße und Höhenstraße betroffen. Die Gesamtlänge beträgt ca. 500 m.

Es ist sinnvoll, die Erneuerungsmaßnahme gemeinsam mit der ebenfalls dort anstehenden Kanalsanierung zeitlich vor ggf. durch die Gemeinde dort durchzuführenden Hochwasserschutzmaßnahmen und vor dem geplanten Straßen Ausbau abzuwickeln. Der Straßenausbau war zunächst bereits für 2016 vorgesehen, wurde aber wegen eines Haushaltssperrevermerks zurückgestellt. Diese Baumaßnahme der Gemeinde ist nunmehr für 2017/2018 avisiert.

Für 2015 wurden vor dem Hintergrund des ursprünglichen Zeitrahmens für die Wasserleitungserneuerung bereits Planungsleistungen über 25.000 € in den Vermögensplan eingestellt, auf die allerdings in 2017 nicht mehr zurückgegriffen werden kann.

Auf den in 2016 ausgewiesenen Planansatz über 250.000 € kann und soll aber weiterhin zugegriffen werden, und zwar in Höhe von 25.000 € für Planungsleistungen. Der aus dem Vorjahr dann noch zur Verfügung stehende Restbetrag über 225.000 € wird voraussichtlich in 2017 nicht mehr benötigt und damit verfallen. Da mit einer Umsetzung der Maßnahme erst in 2018 gerechnet wird, soll für 2017 kein Planansatz eingestellt werden, sondern lediglich eine Verpflichtungsermächtigung zulasten des Jahres 2018 über 250.000 €.

Eitorf, Hospitalstraße (von Bergstraße bis Buchenweg) (Pos. 3)

In diesem Bereich liegt eine marode Graugussleitung, in der es bereits mehrere Rohrbrüche gegeben hat. Zudem verursachen die Inkrustationen Braunverfärbungen des Wassers. Über diese Leitung werden auch die St. Elisabeth Seniorenheim GmbH und die St. Franziskus Krankenhaus GmbH versorgt, für die in besonderem Maße Versorgungssicherheit wichtig ist.

Die Versorgungsleitung soll gegen eine Gussrohrleitung DN 150 mm ersetzt werden. Daneben soll die bestehende Versorgungsstichleitung für die beiden genannten Abnehmer saniert werden.

Die marode Leitung soll durch eine ca. 280 m lange Gussrohrleitung DN 150 mm und eine ca. 30 m lange Gussrohrstichleitung DN 100 mm zum Krankenhaus und Seniorenheim ersetzt werden.

Für die Umsetzung der Leitungserneuerung ist für 2017 ein Planansatz über 270.000 € vorgesehen.

Bitze, Alzenbacher Straße (K 18) (Pos. 4)

In der Alzenbacher Straße (K 18) liegt eine rohrbruchgefährdete Graugussleitung aus der Zeit zwischen 1967 und 1971, die in den kommenden Jahren zur Erneuerung ansteht. Auf der Leitungsstrecke haben sich in den vergangenen Jahren immer wieder Rohrbrüche, Braunverfärbungen im Trinkwasser und Hydrantendefekte ergeben.

Nur durch Zufall erhielten Anfang des laufenden Jahres die Gemeindewerke davon Kenntnis, dass der Rhein-Sieg-Kreis im dortigen Bereich der Kreisstraße eine Deckensanierung geplant hat. Ursprünglich sollten dort alle in der Ortslage bestehenden Pflasterflächen, mit denen die Kreuzungs- und Einmündungsbereiche ausgestattet sind, noch im Laufe des Jahres 2016 durch Asphalt ersetzt werden. Durch Verhandlung mit dem Rhein-Sieg-Kreis konnte erreicht werden, dass diese Baumaßnahme auf den Spätsommer des Folgejahres verschoben wird, so dass im Vorfeld die vorhandene Wasserversorgungsleitung erneuert werden kann.

Die entsprechenden Planungsarbeiten wurden bereits in Auftrag gegeben, so dass die Erneuerungsmaßnahme nach Zustimmung durch die politischen Gremien und nach Inkrafttreten des Wirtschaftsplanes rechtzeitig ausgeschrieben und Anfang des Jahres 2017 beauftragt werden kann.

Inklusive der Anbindungen in den seitlich abzweigenden Straßen soll die Leitung auf einer Länge von ca. 1,05 km durch eine Gussrohrleitung DN 100 mm und auf einer Länge von ca. 260 m durch PVC-Leitung DN 100 mm ersetzt werden.

Hierfür wird ein Planansatz über 820.000 € ausgebracht.

Bitze, In der Gräfenwiese und An der Kirchenwiese (Pos. 5)

Die Straße „In der Gräfenwiese“ steht zum Ausbau durch die Gemeinde an. Im Vorfeld ist dort eine Regenwasserkanalisation zu erstellen und die vorhandene alte PVC-Wasserversorgungsleitung zu erneuern. Gleichzeitig ist es sinnvoll, die dort einbindende alte Versorgungsleitung „An der Kirchenwiese“ auf der Teilstrecke bis zur Einmündung in die Alzenbacher Straße (siehe oben Pos. B.II.4) ebenfalls zu erneuern. Beide Leitungen stammen aus der Zeit zwischen 1967 und 1971.

Verlegt werden soll auf einer Strecke von ca. 520 m eine Gussdruckrohrleitung DN 100 mm.

Es wird für 2017 ein Planansatz über 275.000 € eingestellt.

Alzenbach, Canisiusstraße (Pos. 6)

In der Canisiusstraße liegt eine alte Graugussleitung, Baujahr 1959-1960, in der in den vergangenen Jahren vermehrt Rohrbrüche aufgetreten sind. Die Leitung gehört zu den ältesten in Betrieb befindlichen Versorgungsleitungen.

Sie steht nunmehr zur Erneuerung an. Verlegt werden soll zwischen der Straße „Am Fuhrweg“ und der Siegtalstraße auf einer Länge von knapp 1,1 km eine Gussrohrleitung DN 100 mm.

Es wird mit Investitionen von 610.000 € gerechnet, so dass ein entsprechender Planansatz in 2017 ausgebracht wird.

Schmelze (nördlicher Teil ab Haus-Nr. 15) bis einschließlich Hatzfeld (Pos. 7)

Die Wasserversorgungsleitung in der eigentlichen Ortslage Schmelze wurde bereits im Zuge der damaligen Kanalbaumaßnahme in 1999 erneuert. Der verbliebene Teil der alten PVC-Leitung aus 1963 ab Haus-Nr. 15 bis einschließlich Hatzfeld steht nunmehr zur Erneuerung an. Problematisch sind bei dieser Altleitung die zu Undichtigkeit neigenden Klebemuffen.

Die Leitung soll auf einer Strecke von ca. 380 m durch eine Gussrohrleitung DN 100 mm ersetzt werden.

Für 2017 wird ein Planansatz von 180.000 € ausgebracht, um die Investitionskosten zu finanzieren.

Transportleitung zwischen Kehlenbach und Niederrottersbach (Pos. 8)

Auf der Strecke von ca. 1.050 m liegt dort eine alte Graugussleitung aus 1966. Die Leitung ist unterdimensioniert und rohrbruchgefährdet. In den vergangenen Jahren sind hier bereits mehrfach Rohrbrüche aufgetreten. Zudem treten immer wieder Braunverfärbungen des Trinkwassers auf.

Es ist vorgesehen, eine Gussrohrleitung DN 150 mm auf der Gesamtstrecke zu verlegen.

Hierfür wird ein Planansatz über 460.000 € ausgewiesen.

Kleinere Maßnahmen und Hausanschlüsse (Pos. 9)

Für kleinere Erneuerungsmaßnahmen sowie die Erneuerung von Hausanschlüssen einschließlich Hausanschlussumklemmungen wird der Vorjahresansatz um 60.000 € auf insgesamt 180.000 € aufgestockt. Die Aufstockung soll der Erneuerung der Wasserversorgungsleitung im Scheider Weg dienen, falls die Gemeinde den ursprünglich für 2016 geplanten Straßenausbau in 2017 umsetzt und ein Austausch der 1980/1983 in Betrieb genommenen Leitung dann bereits sinnvoll erscheint. Beim Gesamtansatz handelt es sich um einen Pauschalbetrag.

C. BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG

Der Ansatz soll die Kosten erforderlicher Neuanschaffungen für den technischen Bereich des Versorgungsbetriebes sowie für das Dienstgebäude „Erlenberg“ abdecken.

Hierfür ist wie im Vorjahr ein pauschaler Teilbetrag von insgesamt 13.000 € vorgesehen, der insbesondere die Anschaffung von Werkzeugen, Messgeräten und Wasserzählern für den technischen Betrieb abdecken soll. Für das Verwaltungsgebäude Erlenberg wird ebenfalls wie in 2016 ein Pauschalbetrag von 4.000 € angesetzt.

Daneben wird in 2017 voraussichtlich folgende weitere Anschaffung von wesentlichem Charakter anfallen.

Für die Erweiterung der Fernüberwachungsanlage / den Aufbau eines Fernüberwachungssystems für die einzelnen Stationen im Versorgungsnetz ist ein Betrag von 30.000 € vorgesehen. Der Betrag deckt zusammen mit dem noch verwertbaren Ansatz aus 2016 ein Gesamtvolumen von 80.000 € ab, das aus vorliegenden Angeboten für ein solches System abgeleitet wurde.

D. TILGUNG LANGFRISTIGER DARLEHEN

Für laufende Darlehenstilgungen sind 422.800 € vorgesehen. Umschuldungen sind für 2017 nicht geplant.

DECKUNGSMITTEL

Überschuss aus laufender Tätigkeit (Pos. 1)

Unter Berücksichtigung des erwarteten Jahresgewinns von 27.950 € ergibt sich ein gegenüber dem Vorjahr erhöhter Überschuss aus laufender Tätigkeit von 531.900 €.

Anschlusskosten und -beiträge (Pos. 2)

Der ausgewiesene Planansatz berücksichtigt die erwartete Bautätigkeit und umfasst weit überwiegend die Erstattung von Anschlusskosten.

Darlehen (Pos. 3)

Zur Deckung des Finanzbedarfs 2017 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 3.252.100 € vorgesehen.
Ob der Kreditrahmen in vollem Umfang ausgeschöpft werden muss, ist unter anderem abhängig von der kompletten Inanspruchnahme der im Vermögensplan eingestellten Ansätze und der Umsetzung der Einzelmaßnahmen.

Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Eitorf

III. Stellenübersicht gem. § 17 EiqVO

	Zahl der Stellen 2017	Anteil Wasser	v.H.	Anteil Kanal	v.H.	Zahl der Stellen 2016	davon tatsächlich besetzt am 30.06.2016
a) Beschäftigte nach TVöD							
Entgeltgruppe							
12	1	1	40	1	60	1	1
11	1	1	40	1	60	1	1
10	1	1	40	1	60	1	1
10(*)	1	1	40	1	60	1	1
9	1	-	-	1	100	1	1
9V(**)	1	1	100	-	-	1	1
9	1	1	40	1	60	1	1
8	1	1	30	1	70	1	1
8	1	1	40	1	60	1	1
6	1	1	20	1	80	1	1
6	9	4	100	5	100	9	9
5	1	-	-	1	100	1	1
2 (***)	1	1	40	1	60	1	1
b) Nachwuchskräfte							
Anlagenmechaniker Rohrsystemtechnik	1	1	100	-	-	1	1
Fachkraft für Abwassertechnik	1	-	-	1	100	1	1
c) nachrichtlich Beamte							
A 14	1	1	40	1	60	1	1

(*) = Stelleninhaber aufgrund Besitzstandswahrung in Entgeltgruppe 11 eingruppiert.

(**) = Stelleninhaber aufgrund Besitzstandswahrung in Entgeltgruppe 9 eingruppiert.

(***) = Reinigungskraft; mit 6 Wochenstunden geringfügig beschäftigt.

IV. Finanzplanung 2016 - 2020 gemäß § 18 EigVO - Versorgungsbetrieb

Wirtschaftsplan

der Gemeindewerke Eitorf

- Entsorgungsbetrieb -

für das Wirtschaftsjahr 2017

- | | | |
|------|--|----------------------------|
| I. | Der Wirtschaftsplan wird
im Erfolgsplan
mit Aufwendungen von
mit Erträgen von | 5.048.750 €
5.201.900 € |
| | im Vermögensplan
mit einem Finanzbedarf von
mit einer Finanzdeckung von
festgesetzt. | 8.728.300 €
8.728.300 € |
| II. | Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2017 zur Deckung des Finanzbedarfs erforderlich ist, wird auf 7.195.350 € festgesetzt. | |
| III. | Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 6.260.000 € festgesetzt. | |
| IV. | Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Geschäftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 3.000.000 € festgesetzt. | |

Aufgestellt:
Eitorf, 17. Oktober 2016
Die Betriebsleitung

Sterzenbach Breuer

Wirtschaftsplan der Gemeindewerke - Entsorgungsbetrieb -

I. Erfolgsplan

	Soll-Ansatz 2017 €		Soll-Ansatz 2016 €		vorläufiges Ergebnis 2015 €	
1. Umsatzerlöse	5.037.350		5.042.850		5.048.578	
2. andere aktivierte Eigenleistungen	147.500		94.500		7.316	
3. sonstige betriebliche Erträge	5.250	5.190.100	6.550	5.143.900	64.710	5.120.604
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		221.400			213.116	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen (siehe Pos. 7)	224.100	-	221.400	-	213.116	
5. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	673.900	659.100		576.840		
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	196.000	220.050	879.150	168.928	745.767	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.537.100		1.530.350		1.475.096	
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.851.950	4.483.050	1.812.400	4.443.300	1.145.692	3.579.671
8. sonstige Zinsen und Erträge		11.800		12.150		10.511
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		564.600		607.650		621.208
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		154.250		105.100		930.235
11. außerordentliche Erträge	-		-		0	
12. außerordentliche Aufwendungen	-		-		0	
13. außerordentliches Ergebnis		-		-		0
14. sonstige Steuern		-1.100		-1.000		-1.040
15. Jahresgewinn		153.150		104.100		929.195

Erläuterungen zum Erfolgsplan des Entsorgungsbetriebes

Der Erfolgsplan des Entsorgungsbetriebes enthält nach § 15 Absatz 1 EigVO alle für 2017 vorhersehbaren Erträge und Aufwendungen.
Den Erträgen mit einem Volumen von 5.201.900 € stehen dabei Aufwendungen von insgesamt 5.048.750 € gegenüber.

Im Vergleich der Planzahlen des Vorjahres mit den aktuellen ergibt sich damit wieder eine Erhöhung des Jahresgewinns von 104.100 € auf 153.150 €.

Wenn die Prognosen im nachfolgenden Umfang eintreten, ist damit auch in 2017 trotz der weiterhin sehr hohen Investitionsstätigkeit die Abführung einer „Eigenkapitalverzinsung“ an den Gemeindehaushalt in vollem Umfang gesichert.

Die darüber hinaus beschlossene Sonderabführung an den Gemeindehaushalt zur Sicherung der Schulsozialarbeit in 2017 (Mitfinanzierungsanteil 108 T€ gemäß Beschluss des Rates der Gemeinde vom 13.04./31.08.2015) und zur Sanierung des Hermann-Weber-Bades in 2017 (Mitfinanzierungsanteil 400 T€) ist nicht mehr aus dem prognostizierten Jahresgewinn zu finanzieren und wurde daher auch nicht berücksichtigt. Stattdessen wurden bzw. werden die für die Jahre 2016 bis 2018 vorgesehenen gesamten Mitfinanzierungsanteile bereits aus den Jahresgewinnen 2014 und 2015 (wenn der Rat der Gemeinde auch in dem letztgenannten Jahr dem entsprechenden Vorschlag der Betriebsleitung folgt) aufgebracht. Durch diese Verfahrensweise wird eine ansonsten notwendige Anpassung der Gebührensätze vermieden.

Das Ergebnis ist daher auch in 2017 erreichbar unter Ansatz gegenüber dem Vorjahr unveränderter Gebührensätze. Eingearbeitet wurde dabei eine Schmutzwassergebühr von 3,28 € pro m³, eine Schmutzwassergrundgebühr von 5,00 € pro Monat und eine Regenwassergebühr von 0,75 € pro m².

Die einzelnen Positionen des Erfolgsplanes stellen sich wie folgt dar:

Umsatzerlöse (Pos. 1)

Gegenüber dem Sollansatz des Vorjahres wird eine Verringerung der Erlöse prognostiziert.

Die Umsatzerlöse gliedern sich dabei in drei Teilbereiche, nämlich in

- Abwassergebühren mit	4.244.150 €
- Sonstige Gebühren mit	82.850 € und
- Entnahme aus den Empfangenen Ertragszuschüssen mit	710.350 €.

Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich bei den Abwassergebührenerlösen eine leichte Erhöhung um rund 24.950 € oder 0,6 %. Ursächlich für diese Erlöserhöhung sind prognostizierte Mehraufkommen sowohl bei der Schmutzwasser- als auch bei der Niederschlagswassergebühr.

Die Gebührensätze bleiben dabei in allen Bereichen gegenüber dem Vorjahresniveau unverändert. Grundlage für die Abwassergebührenerlöse ist ein für 2017 prognostiziertes Schmutzwasseraufkommen von rund 772.400 m³ (Vorjahr: 767.400 m³), das aus dem vorliegenden Zahlenmaterial der Jahre 2014 und 2015 entwickelt wurde, sowie ein leicht erhöhtes Grundgebührenaufkommen von knapp 367.800 € bei rund 6.140 Kunden. Als (Regenwasser) gebührenpflichtige Fläche wurden insgesamt 1.790.000 m² (Vorjahr: 1.781.919 m²) zu Grunde gelegt. Für 2017 wird erwartet, dass sich aus Regenwassereinleitungen in Straßenseitengräben insbesondere in der Ortslage Obereip zusätzliche gebührenpflichtige Flächen ab Fertigstellung des Regenrückhaltebeckens ergeben werden.

Bei den „Sonstigen Gebühren“ wird gegenüber dem Vorjahr ein leichter Rückgang auf 82.850 € prognostiziert. Die Unterposition enthält wie in 2016 Gebühren aus der direkten Einbringung von Fäkalien und Abwässern im Rahmen der dezentralen Abwasserbeseitigung in die auf der Kläranlage installierte Fäkalienannahmestation sowie die für noch nicht sanierte Gruben zu zahlende Kleineinleiterabgabe und den mit 72.200 € gegenüber 2016 um 3.700 € verringerten Zuschuss der Stadt Hennef zu den Betriebskosten der Kläranlage und der Kanalisation.

Bei der Position „Entnahme aus den Empfangenen Ertragszuschüssen“ (Anschlussbeiträge, Sonstige Zuschüsse) ergibt sich eine Verringerung um rund 3,5 % oder 25.750 €. Dieser Bereich wird tendenziell wegen der fast kompletten Kanalisierung des Gemeindegebietes weiterhin rückläufig sein.

Andere aktivierte Eigenleistungen (Pos. 2)

Die Position umfasst wie in den Vorjahren ausschließlich Eigenleistungen durch das technische Personal des Entsorgungsbetriebes im Zusammenhang mit Bauleitungs- und Oberbauleitungsaufgaben insbesondere bei Kanalbauprojekten.

Der Betrag wurde gegenüber 2016 um 53.000 € auf 147.500 € erheblich erhöht und trägt der Vielzahl der anstehenden Großprojekte auf sehr hohem Niveau Rechnung. Allerdings hängt das Erreichen des Ansatzes auch von deren Umsetzung nach den Vorgaben des Vermögensplanes ab.

Sonstige betriebliche Erträge (Pos. 3)

In der Position sind kleinere Erträge aus Verwaltungsgebühren und Ausschreibungen (450 €), aus der Teilvermietung des Dienstgebäudes „Erlenberg“ und der Dachfläche „Membranbelebung“ für eine private Photovoltaikanlage (insgesamt 1.550 €) sowie sonstige kleinere Erträge (3.250 €) verarbeitet.

Materialaufwand (Pos. 4)

Die Position enthält ausschließlich Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe. Gegenüber 2016 wird eine marginale Erhöhung um 1,2 % prognostiziert. Günstigere Gasbezugskosten können dabei die höheren Strombezugskosten im Wesentlichen auffangen. Voraussetzung ist natürlich, dass die geschätzten Faulgasmen gen erreicht werden und damit das BHKW ohne längere Ausfallzeiten die Grundlast der Kläranlage ausgleichen kann.

Mit einem Anteil von 197.200 € (Vorjahr: 189.850 €) stellen wie in den vergangenen Jahren die Stromkosten (davon gut 85 % für die Kläranlage) den größten Aufwandsblock bei dieser Position dar. Für die Pumpwerke und Sonderbauwerke wurden Stromkostenerhöhungen von 5 % auf Basis des Ergebnisses 2015/2016 berücksichtigt. Bei der eingearbeiteten Erhöhung handelt es sich um eine Pauschalerhöhung anhand von Erfahrungswerten.

Für den Bereich der Kläranlage wurden die Konditionen des seitens der Gemeinde mit dem RWE ausgehandelten und bis 2018 gültigen Vertrages eingearbeitet. Der eigentliche Strompreis liegt danach bei 6,2 Ct./kWh netto. Bei der EEG-Umlage zur Erhöhung des Anteils von erneuerbaren Energien wird allerdings wieder ein Anstieg von 6,35 Ct./kWh auf 6,88 Ct./kWh eingearbeitet, der in der Prognose zu einer entsprechenden Zusatzbelastung der Aufwandsposition führt. Grundlage ist die am 14.10.2016 veröffentlichte Mitteilung der Übertragungsnetzbetreiber. Auf Basis der Vorjahre wurde eine gleichbleibende Strombezugsmenge kalkuliert. Die höheren Strombezugskosten gegenüber den Vergleichszahlen

des Vorjahres ergeben sich damit rechnerisch vor allem wegen der erhöhten EEG-Umlage im Kläranlagenbereich und der für die Pump- und Sonderbauwerke nur in geringem Umfang ins Gewicht fallenden Pauschalerhöhung. Berücksichtigt ist zudem, dass die Bezugskosten „Kläranlage“ durch die eingearbeiteten Prognoseerträge der im Zuge der Aufstockung verwirklichten Photovoltaikanlage abgemildert werden.

Neben Wasserbezugskosten von untergeordneter Bedeutung betreffen die restlichen Materialaufwendungen den Gasbezug für die Kläranlage.

Hier wurden auf Basis einer Hochrechnung des Zahlenmaterials aus Mai bis Juli 2016 eine gegenüber dem Vorjahr verringerte Bezugsmenge und ein Bezugspreis von 4,4 Ct./kWh (Vorjahr: 4,8 Ct./kWh) inkl. Netznutzung, Steuern und Abgaben kalkuliert, der auf dem zwischen Rhenag und Gemeinde neu verhandelten und bis 2019 gültigen Bezugspreis fußt. Berücksichtigt wurde aufwandsmindernd der Rabatt für die Gasnetznutzung. Ebenfalls berücksichtigt wurde eine Steuerrückvergütung nach § 53a EnergieStG.

Per Saldo wird damit ein Aufwand für Gasbezug von 26.250 € (Vorjahr: 30.900 €) als Planansatz eingestellt, der sich allerdings auch erhöhen kann, wenn die prognostizierte Faulgasmenge nicht erreicht wird.

Personalaufwand (Pos. 5)

Der Personalaufwand liegt um rund 1,1 % oder 9.250 € unter dem des Vorjahres.

Der Ansatz wurde abgeleitet aus einer Hochrechnung der tatsächlichen Aufwendungen für das Jahr 2016 unter Zugrundelegung der beamtenrechtlichen und tarifrechtlichen Bestimmungen. Strukturelle und tarifliche Anpassungen (+2,0 % pauschal) wurden eingearbeitet. Zudem wurden Pensionsrückstellungen und Rückstellungen für Urlaubsansprüche gebildet.

Der Rückgang des Personalaufwandes gegenüber dem Vorjahr ist auf die Bildung von Rückstellungen für Pensionsansprüche zurückzuführen. In 2016 wurde hier versicherungsmathematisch nach HGB ein Rententrend eingearbeitet. Diese Vorschrift findet allerdings nach den Vorgaben der EigVO für Eigenbetriebe keine Anwendung, sodass sich ein entsprechend positiver Effekt einstellt.

Insgesamt umfasst der Personalaufwand des Entsorgungsbetriebes die eigentlichen Mitarbeiterbezüge, die sozialen Abgaben, Umlagen zur Versorgungskasse der Beamten und Pensionsempfänger, Beiträge zur Zusatzversorgungskasse der

Beschäftigten, zur Unfallkasse NRW und für den sicherheitstechnischen Dienst sowie Beihilfeaufwendungen im Rahmen der von der Gemeinde abgeschlossenen Beihilfe-Ablöseversicherung.

Abschreibungen (Pos. 6)

Trotz der erwarteten hohen Investitionstätigkeit wird gegenüber dem Sollansatz 2016 nur eine geringe Erhöhung des Abschreibungsaufwands um gut 0,4 % oder 6.750 € prognostiziert. Hintergrund ist die zeitliche Verschiebung verschiedener Großprojekte (z.B. Regenrückhaltung Lindscheid, Huckenbröl, Lascheid und Obereip, Sanierung Mischwasserkanal „Eichelkamp – West“), deren dadurch noch fehlender Jahresabschreibungsaufwand auslaufende Abschreibungen insbesondere im Bereich der Kläranlage nur knapp ausgleichen kann.

Der Planansatz umfasst neben den in 2016 betriebsfertig hergestellten und in 2017 erstmals mit dem vollen Abschreibungssatz zu verrechnenden Gegenständen des Anlagevermögens zeitanteilig die Zugänge für die umzusetzenden Projekte 2017 sowie für sonstige Vermögenszugänge, wie z. B. bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Ob Abschreibungsaufwand im prognostizierten Umfang tatsächlich anfällt, ist allerdings auch weiterhin abhängig von der Umsetzung/Fertigstellung aller im Vermögensplan ausgewiesenen Maßnahmen, also auch der eingestellten Vorsichts- und Pauschalpositionen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen (Pos. 7)

Die Position umfasst alle vorhersehbaren, im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Entsorgungsbetriebes anfallenden Aufwendungen.

Hiervon aufgenommen ist lediglich der unter Pos. 4 geführte Materialaufwand.

Gegenüber dem Vorjahresansatz wird eine Erhöhung um knapp 2,2 % oder 39.550 € erwartet. Verursacht wird die Erhöhung vor allem durch höhere Schlammbeseitigungsaufwendungen und Aufwendungen aus Anlageabgängen, die jedoch in der Prognose insbesondere durch geringere Unterhaltungsaufwendungen an Wegeseitengräben und geringere Kanalsanierungsaufwendungen abgemildert werden können.

Im Verwaltungsbereich verteilen sich die hauptkostenversachenden Faktoren auf folgende Blöcke:
Die an das Land abzuführende Abwasserabgabe inklusive Kleininleiterabgabe wurde mit einem Betrag in Höhe von 75.850 € veranschlagt (Vorjahr: 75.500 €).

Sie beinhaltet neben der an das Land abzuführenden Kleininleiterabgabe in Höhe von 350 € insbesondere die Schmutzwasserabgabe für das Klärwerk (rund 75.500 €).

Für den Verwaltungskostenbeitrag wurden wie im Vorjahr 35.500 € für die Inanspruchnahme gemeindlicher Leistungen eingestellt.

Der Ansatz für Mitgliedsbeiträge und Versicherungen wurde mit 67.350 € leicht über Vorjahresniveau (65.500 €) festgesetzt. Ausschlaggebend ist dabei die weitere Fortschreibung der Anlagenwerte, die Auswirkungen auf die Versicherungssummen haben wird.

Der Ansatz für Prüfungs- und Beratungskosten wurde gegenüber 2016 auf 149.050 € (Vorjahr: 141.900 €) erhöht. Die Position umfasst in 2017 wie im Vorjahr die Kosten der Jahresabschlussprüfung (29.050 €) und pauschalisierte Rechtsanwaltsberatungskosten (5.000 €). Daneben wurde eine Pauschale in Höhe von 5.000 € für sonstige Beratungsleistungen eingestellt.

Geprägt wird diese Unterposition allerdings von eingestellten Beratungshonoraren für externe Ing.-Leistungen. Neben einer allgemeinen Pauschale über 10.000 € werden solche zur Vorbereitung noch nicht näher spezifizierbarer Maßnahmen (25.000 €), für Bestandsaufnahmen im Bereich der Regenwasserbeseitigung in verschiedenen Ortslagen (15.000 €), für die Erstellung eines BWK-Nachweises zur stofflichen Belastung des Eipbaches gemäß dem WRRL-Maßnahmenprogramm (20.000 €), für die Untersuchung der Mikroschadstoffbelastung der Sieg im Bereich der Kläranlageneinleitung gemäß WRRL-Maßnahmenprogramm (20.000 €) sowie für die Erneuerung und Vervollständigung von Einleiterlaubnissen aus bestehenden Mischwassersystemen (20.000 €) angesetzt.

Eingestellt wurde im Bereich der Verwaltungsaufwendungen weiterhin ein Betrag von 61.900 € (Umrechnungsbasis: 1,12 €/USD), der die für 2017 geschätzten Jahreskosten des Anschluss-Akkreditivs im Cross Border Lease-Verfahren abdecken soll.

Der übrige Verwaltungsaufwand, z.B. für Bewirtschaftung und Unterhaltung des Dienstgebäudes „Erlenberg“, für EDV-Kosten, Bürobedarf, Lehrgangs- und Schulungskosten, Portokosten u.ä. wurde mit rund 218.250 € ermittelt (Vorjahr: 181.300 €). Verarbeitet wurden hier die hochgerechneten Aufwendungen des laufenden Wirtschaftsjahres unter Hinzurechnung des Rechnungsergebnisses 2015.

Die Erhöhung des übrigen Verwaltungsaufwandes gegenüber dem Vorjahresansatz ist insbesondere zurückzuführen auf höhere Abgänge von Anlagevermögen im Zuge der hydraulischen Anpassung und damit im Zuge des Wegfalls von Teilen der Altkanalisation. Inklusive eines Pauschalbetrages werden hier 142.000 € (Vorjahr: 98.500 €) angesetzt. Die Höhe dieser Aufwandsposition ist allerdings abhängig von der Umsetzung und dem tatsächlichen Abschluss der jeweiligen Sanierungsmaßnahmen.

Der technische Bereich umfasst folgende Hauptkostenblöcke:

Die Klärschlammpressung und -verwertung sowie die Rechengut-, Sandfanggut- und Kanalgutbeseitigung inklusive der Schlammuntersuchungen wird mit einem Betrag von 328.100 € angesetzt (Vorjahr: 214.750 €).

Bei der Schlammabeseitigung wird eine dem Vorjahr entsprechende Schlammmenge angenommen. Der Entsorgungspreis musste allerdings an das aktuelle Ausschreibungsergebnis angepasst werden, sodass sich hieraus bereits eine Erhöhung des Ansatzes um ca. 50.000 € ergibt. Eine weitere Erhöhung um zusätzlich ca. 50.000 € ist der Neuregelung der Düngemittelverordnung geschuldet, nach der ab 2017 nur noch Schlämme für landwirtschaftliche oder landbauliche Zwecke verwendet werden dürfen, wenn bei der Schlammmentwässerung praktisch keine synthetischen Polymere mehr verwendet werden. Die Umstellung auf die weiterhin zulässige Konditionierung der Schlämme mit Kalkmilch führt zu den Mehrkosten. Allerdings werden mit dem Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung aktuell Diskussionen geführt, diese Regelung zu entschärfen. Je nach Ergebnis könnten sich hier Entlastungen ergeben.

Die Aufwendungen für die Rechengutbeseitigung, für Kalkhydrat und Eisenchlorsulfat wurden an das vorhandene Zahlenmaterial 2015 und 2016 angepasst.

In den Klärschlammfonds werden auch in 2017 keine Mittel mehr eingestellt, da der Topf bereits seit 2008 aufgefüllt ist.

Bei den Unterhaltungsaufwendungen im Klärwerksbereich inklusive der Abwasseruntersuchungen werden für Reparatur- und Wartungsarbeiten an maschinentechnischen Einrichtungen, für Schmier- und Kraftstoffe, Bau- und Installationsstoffe, Werkzeuge, Chemikalien, Laborbedarf, Kleinmaterial, Pflegearbeiten an der Außenanlage und sonstige Unterhaltungsaufwendungen 312.500 € (Vorjahr: 304.350 €) vorgesehen.

In 2017 schlagen hier wie in den Vorjahren die notwendige Ersatzteilhaltung für die Maschinen- und die Elektrotechnik sowie deren Wartung und Reparaturen zu Buche, für die insgesamt 100.000 € eingestellt werden.

Zudem sind Aufwendungen für Programmierfähigkeiten im Prozessleitsystem und an der speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS) zu erwarten, für die 42.000 € veranschlagt werden. Die übrigen dort anfallenden Aufwendungen liegen ebenfalls in etwa auf Vorjahresniveau.

Die Unterhaltungsaufwendungen für Kanäle, Pumpwerke, Sonderbauwerke im Kanalnetz und Hausanschlüsse sind mit einem Betrag von 603.450 € (Vorjahr: 730.250 €) berücksichtigt.

Von dem Gesamtbetrag bei dieser Unterposition nehmen die jährlichen Reinigungsaufwendungen für Kanäle, Pumpwerke und Sonderbauwerke einen Teilbetrag von 93.000 € ein (Vorjahr: 92.500 €). Für sonstige Unterhaltungsarbeiten an Sonderbauwerken und für Spülungen und TV-Befahrungen im Netz werden 37.500 € bereitgestellt (Vorjahr: 37.900 €). Die Beträge orientieren sich an den Ergebnissen 2014/2015 und einer Hochrechnung des aktuell vorliegenden Zahlenmaterials.

Schacht- und Kanalreparaturen sowie Einzeluntersuchungen an Kanalteilstücken nehmen Aufwendungen von rund 47.500 € ein und liegen damit 3.900 € unter Vorjahresniveau.

Für Wartungs- und Reparaturaufwendungen an Pumpwerken sowie Reparaturen an Hausanschlüssen sind 54.200 € vorgesehen. Sie liegen damit 12.350 € über Vorjahresniveau. Ausschlaggebend sind hierbei auf Basis des Zahlenmaterials 2015 und 2016 die Reparaturen und sonstigen Unterhaltungsaufwendungen an den Pumpwerken.

Im oben angegebenen Gesamtunterhaltungsaufwand für das Kanalnetz von 603.450 € ist wie im Vorjahr für Kanalsanierungen ein Betrag enthalten, der allerdings um 118.750 € auf 356.250 € gesenkt wurde.

Es handelt sich um einen Pauschalbetrag zur Abdeckung eventuell erforderlicher weiterer Sanierungsmaßnahmen im Netz im Zusammenhang mit den Vorgaben des fortgeschriebenen Abwasserbeseitigungskonzepts (ABK 2014). Das ABK 2014 sieht dabei zwar jährlich Sanierungsmaßnahmen an Einzelkanälen und Kanalteilstücken mit einem Volumen von rund 525 T€ vor. Aufgrund der sowieso in 2017 vorgesehenen hydraulischen Sanierungen wird allerdings eine Reduktion dieses pauschal angesetzten Volumens erwartet. Es handelt sich um Sanierungsmaßnahmen an Kanälen der Zustandsklassen 0 bis 3, für die ursprünglich entsprechender Handlungsbedarf gesehen wurde und die dadurch in das ABK 2014 aufgenommen wurden. Bei ggf. durchzuführenden Sanierungsmaßnahmen ist nicht von einer Aktivierungsfähigkeit auszugehen. Die Reduzierung des Sanierungsaufwandes gegenüber den Vorgaben des ABK 2014 ist zudem zurückzuführen

auf Schäden der Zustandsklasse 3, für die aus heutiger Sicht ein unmittelbarer Handlungsbedarf nicht mehr gesehen wird. Hier dürfte sich maximal mittelfristig ein Sanierungserfordernis ergeben.

Daneben enthält der Gesamtunterhaltungsaufwand für das Kanalnetz wie im Vorjahr einen verringerten Pauschalbetrag von 15.000 € für die Unterhaltung von in das öffentliche Abwassernetz einbezogenen Wegeseitengräben. Alle Ortslagen sollen sukzessive auf die geordnete Regenentwässerung der Grundstücke untersucht werden. In den Fällen, in denen eine andere Entwässerung als über die Wegeseitengräben nicht möglich ist, sind die Gräben in das öffentliche Abwassernetz einzubeziehen mit der Folge der Unterhaltungspflicht (Mahd, Profilierung, regelmäßige Prüfungen auf Funktionstüchtigkeit u.ä.) durch den Entsorgungsbetrieb. Ob der Aufwand tatsächlich im ausgewiesenen Umfang anfallen wird, ist zurzeit noch nicht absehbar. Er dürfte insbesondere im Bereich der Ortslage Obereip anfallen, deren Wegeseitengräben im Zuge der Fertigstellung des Regenrückhaltebeckens in 2016 in das öffentliche Abwassernetz einzubeziehen sind.

Im Gegenzug haben die tatsächlich einleitenden Grundstückseigentümer und der Straßenbaulastträger eine entsprechende Regenwassergebühr zu entrichten, die oben in der Position der Umsatzerlöse verarbeitet wurde.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (Pos. 8)

Wie im Vorjahr sind hier Zinsforderungen gegenüber Banken für Guthaben auf dem Girokonto des Entsorgungsbetriebes, Skontoerträge sowie Zinserträge für die Stundung bzw. Aussetzung von Kanalschlussbeiträgen und Abwassergebühren angesetzt.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Pos. 9)

Die Position enthält die vom Entsorgungsbetrieb aufzubringenden Zinsaufwendungen für zur Verfügung gestelltes Fremdkapital und Aufwendungen für Überziehungszinsen auf dem Girokonto des Entsorgungsbetriebes.

Wie im Vorjahr wurden für 2017 Zinsaufwendungen zu Gunsten des Versorgungsbetriebes eingestellt, da die vorhandenen Girokonten insbesondere zur Abwicklung der Jahresverbrauchsabrechnung (auch für den Entsorgungsbetrieb) überwiegend der Wasserversorgung zugeordnet sind und dieser durch die Banken dann komplett belastet werden, so dass ein entsprechender Ausgleich für zu zahlende Zinsen zu leisten ist.

Der Gesamtansatz ist gegenüber dem Vorjahr um gut 43.000 € reduziert. Ursächlich sind auslaufende Kredite, das auch weiterhin äußerst zinsgünstige Niveau für durchgeführte Umschuldungen und die Tatsache, dass im Vorjahr Darlehen in erheblich geringerem Umfang als prognostiziert aufgenommen wurden. Die für 2017 geplante Neuaufnahme von Krediten für die Investitionstätigkeit des Betriebes fällt dadurch kaum ins Gewicht.

Wie im Vorjahr beinhaltet diese Position auch den Zinsaufwand aus der Abzinsung der Pensionsrückstellungen. Dieser Aufwand nach den Vorgaben des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes wurde mit gut 29.200 € berücksichtigt (Vorjahr: 25.800 €).

Außerordentliches Ergebnis (Pos. 13)

Außerordentliche Aufwendungen oder außerordentliche Erträge sind derzeit für das Jahr 2017 nicht abzusehen.

Sonstige Steuern (Pos. 14)

Die Position umfasst die vom Entsorgungsbetrieb aufzubringenden Kfz-Steuern.

Jahresgewinn (Pos. 15)

Der Erfolgsplan des Entsorgungsbetriebes weist für das Jahr 2017 einen gegenüber dem Vorjahr wieder erhöhten Jahresgewinn von 153.150 € aus. Auch in 2017 ist damit eine „Eigenkapitalverzinsung“ aus dem operativen Geschäft über 97.100 € und deren Abführung an den Gemeindehaushalt möglich.

Die darüber hinaus beschlossene Sonderabführung an den Gemeindehaushalt zur Sicherung der Schulsozialarbeit in 2017 (Mitfinanzierungsanteil 108 T€ gemäß Beschluss des Rates der Gemeinde vom 13.04./31.08.2015) und zur Sanierung des Hermann-Weber-Bades in 2017 (Mitfinanzierungsanteil 400 T€) ist nicht mehr aus dem prognostizierten Jahresgewinn zu finanzieren. Stattdessen wurden bzw. werden die für die Jahre 2016 bis 2018 vorgesehenen gesamten Mitfinanzierungsanteile bereits aus den Jahresgewinnen 2014 und 2015 (wenn der Rat der Gemeinde auch in dem letzte-

nannten Jahr dem entsprechenden Vorschlag der Betriebsleitung folgt) aufgebracht. Dadurch wird eine ansonsten notwendige Anpassung der Gebührensätze vermieden.

Das Ergebnis ist erreichbar unter Ansatz eines gegenüber dem Vorjahr unveränderten Gebührenniveaus. Eingearbeitet wurden die aktuelle Schmutzwassergebühr von 3,28 € pro m³, die Schmutzwassergrundgebühr von 5,00 € pro Monat und die Regenwassergebühr von 0,75 € pro m².

Der ausgewiesene Gewinn wird jedoch nur dann möglich sein, wenn die Prognosen im dargestellten Umfang eintreten. Gewisse Unsicherheiten bergen insbesondere die Kanal(groß)sanierungen und Reparaturen.

Vor dem Hintergrund der auch in den Folgejahren erwarteten umfangreichen Investitionen in das Kanalnetz ist natürlich auch weiterhin eine strikte Ausgabendisziplin selbstverständlich, um das Gebührenniveau in vertraglichem Rahmen zu halten.

Der dem Entsorgungsbetrieb nach Abzug der „Eigenkapitalverzinsung“ verbleibende Gewinn soll in die Allgemeine Rücklage eingestellt werden.

Das stabile Gebührenniveau dürfte zumindest nach der Finanzplanung bis 2020 gehalten werden können. Allerdings ist auch hierbei darauf hinzuweisen, dass dies nur dann umsetzbar ist, wenn die in der Finanzplanung gesetzten Prognosen so eintreten.

Es wird also auch in den Folgejahren mit Gewinnen auf einem moderaten Gebührenniveau gerechnet, zumal besondere Risiken für den Entsorgungsbetrieb aktuell nicht gesehen werden.

Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Eitorf

II. Vermögensplan des Entsorgungsbetriebes

Vorhaben	Soll-Ansatz 2017 €	Deckung	Soll-Ansatz 2017 €
A. Kläranlage		Deckungsmittel	
1. Optimierung Erlenbachverrohrung / Hochwasserschutz Kläranlage Verpflichtungsermächtigung 2018	0 (960.000)	1. Überschuss aus laufender Tätigkeit	882.800
2. Optimierung E-Technik im Zuge des Wiederaufbaus (NSHV / MSPA)	785.000	2. Kanalschlussbeiträge	68.100
B. Kanalleitungen		3. Sonstige Zuschüsse	582.050
<i>I. Neubau und Erweiterungen</i>		4. Darlehen	7.195.350
1. Regenwasserbehandlung (Regenrückhaltebecken Lindscheid E 73)	250.000		
2. Regenwasserbehandlung (Staukanal Lindscheid E 72)	270.000		
3. Regenwasserbehandlung (Staukanal / RRB Huckenbröl)	469.000		
4. Regenwasserbehandlung (Regenrückhaltebecken Lascheid)	230.000		
5. Regenwasserbehandlung Bitze, In der Gräfenwiese (Kanalisation / Regenrückhaltebecken)	875.000		
6. Mischwasserkanalisation Irlenborn, Dorfstr. (Parallelstr. zum Scheider Weg)	10.000		
7. Kleinere Maßnahmen Kanalbau / Regenwasserbehandlungsmaßnahmen pauschal	400.000		
8. Hausanschlüsse	25.000		
9. Planungen / Bestandspläne	100.000		
<i>II. Erneuerungen und Sanierungen</i>			
1. Hydraulische Sanierung Asbacher Straße	1.305.000		
2. Hydraulische Sanierung Dehlenbachweg / Lascheider Weg	585.000		
3. Hydr. Sanierung Siegststraße (ab Einmündung Poststraße) / Leienbergstraße Verpflichtungsermächtigung 2018	0 (1.185.000)		
4. Hydr. Sanierung Scheidsbach, Irlenborner Straße / Im Mühlengarten / Im Grund Verpflichtungsermächtigung 2018	0 (560.000)		
5. Hydr. Sanierung Mühleip, Eitorfer Straße / Büscher Straße Verpflichtungsermächtigung 2018	80.000 (940.000)		
6. Hydraulische Sanierung Krewelstraße	570.000		
7. Hydraulische Sanierung Zum Hohenstein	760.000		
8. Hydraulische Sanierung Auelwiese / Birkenweg / Lindenstraße Verpflichtungsermächtigung 2018	75.000 (715.000)		
9. Hydraulische Sanierung Regenwasserkanalisation Im Auel Verpflichtungsermächtigung 2018	250.000 (1.750.000)		
10. Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung pauschal Verpflichtungsermächtigung 2018	150.000 (150.000)		
11. Sonstige Kanalleitungen	150.000		
12. Pumpstationen/Sonderbauwerke	39.000		
C. Betriebs- und Geschäftsausstattung	78.000		
D. Tilgung langfristiger Darlehn	1.272.300		
	8.728.300		8.728.300
Verpflichtungsermächtigungen 2018	(6.260.000)		

Erläuterungen zum Vermögensplan des Entsorgungsbetriebes

a) Überschuss aus laufender Tätigkeit

	€
zu erwartender Jahresgewinn 2017	153.150
davon an die Gemeinde abzuführen (Eigenkapitalverzinsung)	- 97.100
verbleibender Jahresgewinn	<u>56.050</u>
gewöhnliche Abschreibungen auf Anlagevermögen und Sachanlagen	1.537.100
Entnahme aus den Empfangenen Ertragszuschüssen	- 710.350
	<u>- 882.800</u>

b) Finanzierungsvorgänge

Erstattung von Kanalschlussbeiträgen	68.100
Sonstige Zuschüsse	582.050
Darlehnsstilgungen	- 1.272.300
Darlehnsaufnahmen	<u>7.195.350</u>

c) Investitionen

7.456.000

Der Vermögensplan 2017 sieht wie in den Vorjahren insbesondere Kanalbau- und Regenwasserbehandlungsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem erstellten Regenwasserbehandlungskonzept und dem Erfordernis zur ortsnahen Regenwasserbeseitigung und -klärung sowie die Weiterführung der durch das in 2014 fortgeschriebene Abwasserbe-

seitigungskonzept (ABK 2014) festgelegten Maßnahmen vor, diese angepasst an die Erkenntnisse aus dem überrechneten Generalentwässerungsplan (GEP 2015).

Für diese Maßnahmen ist erneut ein erhebliches Investitionsvolumen vorgesehen, das auch die Folgejahre prägen wird. In 2017 sieht der Plan rund 7,5 Mio. € vor.

Der ausgewiesene Umfang ist als sehr ambitioniert anzusehen und sowohl auf die Vorgaben des ABK 2014 zurückzuführen als auch auf die Tatsache, dass einige Maßnahmen schon in Vorjahren hätten fertiggestellt werden sollen, dies allerdings an verschiedenen äußeren Parametern scheiterte.

Es wird auch weiterhin versucht, vorgesehene hydraulische Sanierungsmaßnahmen auf ein Minimum zu beschränken und nach dem Rechtsverständnis der Gemeinde entbehrlche Regenwasser-(vorbehandlungs-)maßnahmen nicht umsetzen zu müssen bzw. über Dritte mitfinanzieren zu lassen.

Insofern stellen die Vermögensplanansätze teilweise lediglich aus Vorsichtsgründen das Maximum der Investitionen für den Fall dar, dass eine Ausführung absolut unumgänglich wird.

Dabei ist insbesondere zu sehen, dass das ABK 2014 auf dem Generalentwässerungsplan aus 2006 aufbaute und die Überrechnung des Generalentwässerungsplanes in 2015 in weiten Bereichen der Kanalisationsstrecken zwischenzeitlich keinen Sanierungsbedarf mehr diagnostizierte.

Die Einzelansätze stellen sich dabei wie folgt dar:

A. Kläranlage

Optimierung Erlenbachverrohrung / Hochwasserschutz Kläranlage (Pos. 1)

Im Zuge der Kläranlagenerweiterung 1993 wurde eine neue Hauptzufahrt zum Klärwerk geschaffen. Hierzu wurde eine Teilverrohrung des dort entlang laufenden Erlenbachs erforderlich.

Durch die in den letzten Jahren gehäuft auftretenden Starkregenereignisse mussten im Bereich der Verrohrung Kapazitätsprobleme festgestellt werden, die insbesondere bei gleichzeitigem Rückstau der Sieg das Kläranlagengelände gefährden.

Genauere ingenieurmäßige Untersuchungen wurden durch das Ing.-Büro Schumacher, Wiehl, angestellt und dem Betriebsausschuss bereits in seiner Sitzung am 21.06.2010 erläutert. Vorgestellt wurde neben einer Bypass-Lösung auch eine Um- und Offenlegung des Erlenbaches. Letztere wurde im Ausschuss zur Umsetzung beschlossen. Die ursprünglich vom Ing.-Büro hierfür kalkulierten Baukosten beliefen sich auf 185.000 €.

Dieser ursprünglich geschätzte Betrag dürfte allerdings überschritten werden, da seinerzeitige Bodenuntersuchungen ergeben haben, dass sich Teile des offen zu legenden Bachbettes im Bereich der alten Müldeponie befinden und damit entsprechend hohe Entsorgungskosten anfallen werden.

Es wurde von Gesamtkosten über rund 300.000 € für die Umsetzung der Maßnahme ausgegangen, für die in den Vorjahren bereits entsprechend hohe Planansätze gebildet wurden. Die Maßnahme wurde jedoch bisher noch nicht begonnen.

Wie eingangs oben dargestellt, ist die Maßnahme auch als Schutzmaßnahme für die angrenzende Kläranlage zu sehen. Gem. § 84 Absatz 3 Nr. 2 LWG neue Fass. sind in festgesetzten Überschwemmungsgebieten Abwasserbeseitigungsanlagen (z.B. Kläranlagen) hochwassersicher zu betreiben und erforderlichenfalls bis Ende 2021 entsprechend nachzurüsten. Die Kläranlage wurde - anders als bisher - zwischenzeitlich durch die Obere Wasserbehörde mit fast ihrer kompletten Fläche dem festgesetzten Überschwemmungsgebiet zugeordnet, so dass davon auszugehen ist, dass Nachrüstungen in erheblichem Maße erforderlich werden. Art und Umfang und damit auch die entstehenden Kosten sind zurzeit noch nicht bekannt, da erst noch ein entsprechendes Detailkonzept zu erarbeiten ist. Betroffen sein dürften insbesondere die Kellergeschosse in den Betriebsgebäuden, in denen sich Elektrik und diverse Maschinentechnik befinden, die entweder durch Verlegen oder anderweitig gegen Hochwasser zu sichern sind.

Das Ingenieurbüro Dahlem hat dem Betriebsausschuss in seiner Sitzung am 22.06.2015 im Rahmen einer Studie die gefährdeten Bereiche und ggf. dort notwendige Maßnahmen vorgestellt.

Es ist sinnvoll, sowohl die „Erlenbachverrohrung“ als auch den „Hochwasserschutz Kläranlage“ gemeinsam zu betrachten und wegen ihrer wechselseitigen Beziehungen aufeinander abgestimmt umzusetzen.

Insgesamt wird vorab ein Gesamtvolumen von rund 1,1 Mio. € erwartet, und zwar unter Einrechnung der Finanzierung einer Bypass-Lösung am Erlenbach, zumal diese Gewähr dafür bietet, dass die bei der Offenlegung des Bach-

bettes auf jeden Fall in größerem Umfang anfallenden, belasteten Schlämme nicht bzw. in wesentlich geringerem Umfang anfallen.

Das Projekt kann allerdings baulich erst nach Wiederaufbau der Niederspannungshauptverteilung (NSHV) und Verlegung der Mittelspannungsanlage umgesetzt werden. Die entsprechenden Entwurfsplanungen laufen derzeit. Das neue Schalthaus soll bis Ende 2017 fertiggestellt sein. Erst im Anschluss daran ist es sinnvoll, den Hochwasserschutz baulich umzusetzen.

In 2010 wurden bereits Planungsleistungen „Erlenbach“ über 17.000 € finanziert. Die sonstigen Ansätze bis 2015 werden in 2017 jedoch entfallen, so dass eine Neufinanzierung der Maßnahmen vorzunehmen ist. Der in 2016 ausgewiesene Planansatz für Detailplanungen „Hochwasserschutz“ (100.000 €) und „Erlenbach“ (50.000 €), mit einem Volumen von insgesamt also 150.000 €, kann zu Finanzierungszwecken auch in 2017 noch herangezogen werden. In 2017 wird daher kein neuer Planansatz erforderlich.

Wie oben beschrieben, wird mit einer baulichen Umsetzung erst ab 2018 gerechnet. Zur weiteren Umsetzung des Hochwasserschutzes / der Erlenbachoptimierung wird daher eine Verpflichtungsermächtigung über pauschal 960.000 € für das Folgejahr 2018 ausgebracht.

Optimierung E-Technik im Zuge des Wiederaufbaus (NSHV / MSPA) (Pos. 2)

Der Brand im Kellergeschoss des alten Betriebsgebäudes am 07.04.2014 hat zu einem erheblichen Schaden geführt. Die dort installierte und im Rahmen der Klärwerkserweiterung 2005 in Betrieb gegangene zentrale Schaltanlage für den kompletten Zulaufbereich ist abgebrannt und existiert nicht mehr. Sie ist immer noch „ersetzt“ durch fliegende Leitungen, die allerdings zügig durch eine Dauerlösung ersetzt werden müssen. Es ist wegen der Hochwassergefahr allerdings nicht sinnvoll, die Anlage an dem bisherigen Ort wieder aufzubauen. Vor diesem Hintergrund hat der Betriebsausschuss beschlossen, kurzfristig Synergien durch einen hochwasserge-schützten Wiederaufbau zu ziehen.

Planungsauftrag wurde in der Sitzung am 20.08.2015 an Dahlem Ingenieure erteilt. Die Vorstellung der Planung erfolgte in der BetrA-Sitzung am 05.09.2016.

In der Nähe der Membranbelebung wird das Technikgebäude errichtet, das dann so groß sein wird, dass neben der Niederspannungshauptverteilung (NSHV) und der Mittelspannungsanlage (MSPA) auch das sich (noch) im Kellergeschoss des alten Betriebsgebäudes befindliche Notstromaggregat dort aufgenommen werden kann. Das Aggregat soll schließlich der Betriebssicherheit bei Stromausfall dienen, der oft mit einem extremen Unwetter-/Hochwasserereignis einhergeht, und dagegen im Kellergeschoss ungeschützt ist. Die bauliche Umsetzung ist bis Ende 2017 geplant.

Auf Basis der in der BetrA-Sitzung am 05.09.2016 vorgestellten Kostenberechnung wird mit Gesamtkosten von 610.000 € für das Technikgebäude und mit 770.000 € für die technische Ausrüstung, also mit einem Volumen von insgesamt 1.380.000 € gerechnet.

Der in 2016 ausgewiesene Planansatz über 595.000 € kann in 2017 noch verwendet werden.

In 2017 wird daher zur Finanzierung des Gesamtvolumens ein Ansatz von 785.000 € ausgebracht.

B. Kanalleitungen

I. Neubau und Erweiterungen

Regenwasserbehandlung (Regenrückhaltebecken Lindscheid E 73) (Pos. 1)

Regenwasser – insbesondere aus den bebauten Bereichen entlang der Kalkstraße – wird zurzeit ohne Drosselung direkt dem Lindscheider Bach zugeführt. Die Untere Wasserbehörde beim Rhein-Sieg-Kreis duldet in Abstimmung mit dem Wasserverband diesen Zustand lediglich. Hierzu wurden bereits Planungen und Abstimmungen mit den zuständigen Behörden durch ein Ingenieurbüro durchgeführt, die eine erhebliche quantitative Minderung der Regenwassereinleitungsmenge vorsehen. Die Untere Wasserbehörde sieht im Zusammenhang mit den derzeitigen ungedros-

selten Einleitungsmengen einen besonderen hydraulischen Stress für das Gewässer, so dass zügiges Handeln erforderlich ist. Zudem haben sich auf Grund der Einleitung bereits Erosionen am Gewässerbett ergeben.

Die Entlastung des Gewässers war ursprünglich durch den Bau eines Regenrückhaltebeckens vorgesehen. Der betroffene Grundstückseigentümer hat zwischenzeitlich allerdings kundgetan, dass er die unbedingt erforderlichen privaten Grundstücksflächen für ein solches Projekt nicht zur Verfügung stellen wird.

Als Alternative kommt nunmehr nur der Bau eines ca. 60 m langen Staukanals DN 2000 im öffentlichen Straßenbereich mit allerdings höheren Investitionskosten in Betracht.

Die bauliche Umsetzung ist für 2017 geplant. Die Altansätze der Vorjahre bis einschließlich 2015 sind dann zur Maßnahmenfinanzierung nicht mehr verwertbar, der für 2016 ausgewiesene Ansatz über 30.000 € allerdings noch.

Für die bauliche Umsetzung in 2017 wird die im Vorjahr ausgebrachte Verpflichtungsermächtigung in einen höheren Planansatz über 250.000 € umgewandelt.

Regenwasserbehandlung (Staukanal Lindscheid E 72) (Pos. 2)

Aus den bebauten Bereichen des Heiderwegs und der Überdorfstraße wird ebenfalls ungedrosselt das Regenwasser dem Lindscheider Bach zugeführt. Hier ist auch eine erhebliche quantitative Minderung der Regenwassereinleitungsmenge vorzusehen. Es gilt daher grundsätzlich das oben zu B. I. Pos. 1 Gesagte.

Der Bau eines ca. 45 m langen Staukanals DN 1800 in der Überdorfstraße sowie die Vergrößerung eines Straßendurchlasses sind in diesem Zusammenhang für 2017 vorgesehen.

Die Altansätze der Vorjahre bis einschließlich 2015 sind dann auch hier zur Maßnahmenfinanzierung nicht mehr verwertbar, der für 2016 ausgewiesene Ansatz über 30.000 € allerdings ebenfalls noch.

Für die bauliche Umsetzung in 2017 wird die im Vorjahr ausgebrachte Verpflichtungsermächtigung in einen höheren Planansatz über 270.000 € umgewandelt.

Regenwasserbehandlung (Staukanal / RRB Huckenbröl) (Pos. 3)

In der Ortslage Huckenbröl gibt es zurzeit eine ähnlich gelagerte Problematik wie in Lindscheid. Zusammen mit Regenwasser aus den oberhalb der Ortslage gelegenen natürlichen Einzugsgebieten fließt Niederschlagswasser aus den bebauten und befestigten Ortsbereichen in einen der beiden Siefenköpfe des Silbersiefens.

Auch hier sehen die Untere Wasserbehörde beim Rhein-Sieg-Kreis und der Wasserverband einen besonderen hydroaulischen Stress für das Gewässer, erwarten Gegenmaßnahmen und entsprechend überarbeitete Anträge auf Einleitungserlaubnis.

Die Entlastung des Gewässers wäre durch den Bau eines Staukanals in der Huckenbröler Straße möglich. Es sollen allerdings auch Alternativen zur ökologischen Verbesserung direkt am Gewässer untersucht werden.

Wegen der erforderlichen Vorplanungen und behördlichen Abstimmungen wird diese Maßnahme erst in 2017 zur Ausführung kommen. Der ursprüngliche Umsetzungstermin war nicht zu halten, zumal in Abstimmung mit den Wasserbehörden auch eine ökologische Verbesserung des Silbersiefens in Betracht kommt, die dann möglicherweise positiven Einfluss auf die Größe eines Staukanals haben kann. Ob solche Verbesserungsmaßnahmen und ggf. in welchem Umfang sie in Betracht kommen, ist bisher noch nicht abschließend entschieden worden.

Die notwendigen Variantenuntersuchungen wurden bereits in 2011 finanziert. Die übrigen Planansätze bis 2015 sind durch die Zeitverzögerungen verfallen, so dass ein Neuansatz erforderlich wird.

Der Planansatz 2016 über pauschal 50.000 € ist in 2017 noch verwertbar.

Die eigentlichen Bauarbeiten werden durch Umwandlung der im Vorjahr ausgebrachten Verpflichtungsermächtigung in einen höheren Planansatz über 469.000 € in 2017 finanziert.

Im Extremfall ist damit die „große Lösung“ (Staukanal mit geschätzten Gesamtkosten von 500.000 €) finanziell abgedeckt. Die Verwaltung wird auch weiterhin zusammen mit der Unteren Wasserbehörde jede denkbare wirtschaftlichere Lösung versuchen auszuloten.

Regenwasserbehandlung (Regenrückhaltebecken Lascheid) (Pos. 4)

Die Regenwasserbeseitigung in der Ortslage Lascheid erfolgt zurzeit noch ungeordnet. Sowohl außerhalb der Ortslage aus dem Hühberg ankommendes als auch teilweise das auf den bebauten Grundstücken anfallende Regenwasser wird weit überwiegend über die teilverrohrten Seitengraben des Sommerichweges in Richtung Lascheider Weg weitergeführt und dort in die vorhandene Mischwasserkanalisation eingeleitet. Hierdurch wird der Mischwasserkanal in Teilen hydraulisch überlastet.

Zur Entlastung der Kanalisation ist geplant, die Regenwassersituation neu zu konzeptionieren. Angedacht ist eine Wasserführung am Ortseingang in Richtung Mierscheid, der Bau eines Regenrückhaltebeckens (Erdbecken) sowie Einleitung des Regenwassers in den Rüsenbach.

Wegen der erforderlichen Vorplanungen und behördlichen Abstimmungen hat sich der ursprünglich geplante Umsetzungszeitraum bis 2015/2016 verzögert. Stattdessen wird mit dem Bau erst in 2017 gerechnet.

Die Planansätze bis 2015 sind damit verfallen.

Der Planansatz 2016 über pauschal 50.000 € kann auch in 2017 noch verwendet werden.

Die eigentlichen Bauarbeiten werden durch Umwandlung der im Vorjahr ausgebrachten Verpflichtungsermächtigung in einen höheren Planansatz über 230.000 € in 2017 finanziert.

Regenwasserbehandlung Bitze, In der Gräfenwiese (Kanalisation / Regenrückhaltebecken) (Pos. 5)

Nach dem Ausbauprogramm der Gemeinde ist für 2017 der Straßenausbau „In der Gräfenwiese“ vorgesehen. Dort liegt bisher lediglich eine Schmutzwasserkanalisation. Im Vorfeld der Straßenbaumaßnahme ist es daher erforderlich, die Straße auch mit einer Regenwasserkanalisation auszustatten, um sowohl die Grundstücks- als auch die Straßenentwässerung dauerhaft sicherzustellen.

Bisher erfolgt die Grundstücksentwässerung dezentral über Versickerung auf den Grundstücken selbst oder ungeordnet durch Aufleiten auf die Straßenflächen. Wegen der dortigen problematischen Topographie, der schwierigen Untergrundverhältnisse und der dauerhaft vorzufindenden hohen Grundwasserstände ist eine gemeinwohlverträgliche

Regenwasserbeseitigung nur durch eine öffentliche Regenwasserkanalisation (ggf. auch als Grabensystem ausgebildet) zu erreichen. Vor Einleitung des ankommenden Regenwassers in den Altebach ist zudem ein Regenrückhaltebecken mit Ablaufgraben zu errichten.

Die Maßnahme soll mit der ebenfalls geplanten Erneuerung der dortigen Wasserversorgungsleitung koordiniert werden.

Geplant ist der Bau eines ca. 500 m langen Regenwasserkanals in der Dimension DN 300-500 mm sowie ein Regenrückhaltebecken, das sich mit einem Volumen von rund 140 m³ an der Ausführung des RRB Bänstweg in Obereip orientiert.

Für die Gesamtmaßnahme wird ein Planansatz über 875.000 € ausgewiesen, von dem rund 580.000 € auf die eigentliche Kanalisation entfallen werden.

Mischwasserkanalisation Irlenborn, Dorfstraße (Parallelstraße zum Scheider Weg) (Pos. 6)

Der Ausbau dieser Straße durch die Gemeinde war ursprünglich bereits in 2008 vorgesehen, wurde dann nach 2010/2011 und nach 2016 verschoben. Die tatsächliche Umsetzung dürfte allerdings im laufenden Jahr nicht mehr möglich sein, sodass mit einer Ausführung nunmehr für 2017 gerechnet wird.

Im Vorfeld ist die entsprechende Erschließung des Bereichs durch (Wasser- und) Kanalleitung erforderlich.

Geplant ist der Bau einer Mischwasserkanalisation für den Fall, dass das Regenwasser wegen fehlender Versickerungsfähigkeit nicht auf den Grundstücken zurückgehalten werden kann.

Sollte die Regenwasserversickerung auf den Grundstücken möglich werden, dann würde versucht, eine kostengünstigere Ausbauvariante mit Berücksichtigung der Schmutzentwässerung der Grundstücke und der Straßenentwässerung umzusetzen.

Der Planansatz für eine ca. 100 m lange PP-Leitung DN 200 mm beinhaltet jedenfalls die weitestreichende Variante.

Insgesamt wird mit Kosten von 75.000 € für die Maßnahme gerechnet, die bereits in 2016 durch einen Planansatz über 65.000 € anfinanziert wurde. Es handelt sich allerdings um eine Eventualposition, die nur zur Ausführung kommt, wenn ein Straßenausbau tatsächlich stattfindet.

Kleinere Maßnahmen Kanalbaubau / Regenwasserbehandlungsmaßnahmen pauschal (Pos. 7)

Wie in den Vorjahren wird für 2017 ein Pauschalansatz über 100.000 € für kleinere Kanalbaumaßnahmen im Gemeindegebiet ausgebracht. Der Ansatz soll den Entsorgungsbetrieb in die Lage versetzen, im Bedarfsfall reagieren zu können. Insbesondere sind hier Einzellerschließungen von Objekten im Zuge von Gas- und Wasserleitungsverlegungen sowie möglicherweise erforderliche Schachtfiltersysteme an Regenwassereinleitstellen zu nennen. Daneben wird hier in Anlehnung an das ABK 2014 ein Pauschalbetrag über 300.000 € für Regenwasserbehandlungsmaßnahmen ausgebracht, die sich ggf. aus den laufenden Ingenieuruntersuchungen der bestehenden Einleitungen im Gemeindegebiet ergeben. Konkrete Maßnahmen sind hier noch nicht erkennbar, so dass der (Teil-)Ansatz als Eventualposition anzusehen ist.

Hausanschlüsse (Pos. 8)

Die Position umfasst nachträglich herzustellende, das heißt nicht im Rahmen von Kanalbauprojekten in der Vergangenheit vorherzusehende Grundstücksanschlüsse, für die regelmäßig ein Kostenersatz nicht geltend gemacht werden kann.

Der Ansatz wurde an die durchschnittliche Höhe der Vorjahre und des erwarteten Ergebnisses 2016 angepasst.

Planungen / Bestandspläne (Pos. 9)

Es handelt sich um einen Pauschalansatz für Planungen und das Erstellen von Bestandsplänen in kleinerem Umfang.

Der ausgebrachte Betrag entspricht dem des Vorjahres und soll insbesondere Gutachten zur Prüfung der Regenwasserversickerungsfähigkeit auf Anliegergrundstücken / Einleitungen in Wegeseitengräben, Planungsleistungen für Neuerschließungsgebiete sowie Planungsleistungen im Zusammenhang mit Regenwassereinleitstellen abdecken.

II. Erneuerungen und Sanierungen

Hydraulische Sanierung Asbacher Straße (Pos. 1)

Der GEP 2006 sah vor, im Anschluss an den Bau des Entlastungssammlers die bestehende Kanalisation in der Asbacher Straße von Markt bis Königssiefen komplett hydraulisch zu sanieren. Bei kompletter Umsetzung wäre eine Gesamtstrecke von rund 1,3 km betroffen gewesen. Die Maßnahme ist in diesem Umfang allerdings nicht mehr nötig. Das konnte durch die Überrechnung des GEP in 2015 bestätigt werden.

Die Asbacher Straße stellt (genau wie vorher auch die Bahnhofstraße) eine der verkehrstechnisch bedeutendsten Verbindungen in das Ortszentrum dar und wird innerstädtisch flankiert von vielen Einzelhandelsgeschäften.

Die hydraulische Sanierung der sich in der Straße befindlichen Kanalisation wird wegen der erwarteten erheblichen Beeinträchtigungen auf das absolut unumgängliche Maß reduziert.

Geplant ist nach dem GEP 2015 die Vergrößerung der Kanalisation von derzeit DN 400-600 mm auf ein Volumen von DN 700-1400 mm.

Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen werden auf jeden Fall abschnittsweise erfolgen, um die Belastungen zu verringern. Geplant sind dabei zwei Abschnitte, innerhalb derer sich möglichst kurze Baufelder bewegen werden. Ein Abschnitt dürfte dabei den Bereich zwischen der Einmündung Schümmerichstraße und dem Lascheider Weg umfassen, der zweite den zwischen Lascheider Weg und der Einmündung Königssiefen. Es wird mit einer sehr komplexen und damit kostenintensiven Baumaßnahme gerechnet.

Die Planansätze bis 2015 sind in 2017 verfallen. Der für 2016 gebildete Ansatz über 220.000 € kann aber weiterhin verwendet werden. Daneben wird für 2017 ein pauschaler Planansatz über 1.305.000 € für notwendige Maßnahmen

gebildet. Inwieweit dieser Ansatz komplett oder ggf. nur in Teilen ausgeschöpft werden muss, ist zurzeit noch nicht absehbar, da aktuell noch die entsprechenden Detailplanungen fehlen.

Hydraulische Sanierung Dehlenbachweg / Lascheider Weg (Pos. 2)

Die Mischwasserkanalisation im Dehlenbachweg war nach den Vorgaben des ABK 2014 in zwei Ausbaustufen hydraulisch zu sanieren. Vordringlich war dabei der Bereich der an den unteren Lascheider Weg angrenzenden Steilstrecke zu verbessern. Der restliche Teil der betroffenen Kanalisation war erst für spätere Jahre vorgesehen.

Zwischenzeitlich hat sich nach den Erkenntnissen aus dem GEP 2015 die Sanierungsstrecke von bisher rund 202 m auf ca. 91 m reduziert. Gleichzeitig hat der GEP 2015 allerdings auch aufgedeckt, dass die hydraulische Sanierung des Mischwasserkanals im Lascheider Weg zwischen Herbergsweg und Dehlenbachweg (ca. 209 m Länge) in späteren Jahren ebenfalls anstehen wird.

Es ist sinnvoll, beide Sanierungsbereiche in einem Zug gemeinsam umzusetzen, um später nicht erneut in diese zusammenhängenden Straßenbereiche eingreifen zu müssen. Betroffen ist dabei jetzt eine Gesamtstrecke von rund 300 m, auf der der Kanal auf bis zu DN 800 mm vergrößert werden soll.

Die Umsetzung war für das laufende Jahr vorgesehen. Allerdings hatte die vorgenommene Ausschreibung kein akzeptables Angebot ergeben. Die Ausschreibung wurde daher wegen fehlender Finanzierung aufgehoben.

Das planende Ing.-Büro wurde aufgefordert, das Leistungsverzeichnis zu überarbeiten und die Maßnahme zum Ende des laufenden Jahres erneut auszuschreiben.

Der für 2016 ausgewiesene Planansatz über 140.000 € kann auch in 2017 verwertet werden.

Für 2017 wird zur Finanzierung der Maßnahme ein an das bisherige Ausschreibungsergebnis angepasster Ansatz über 585.000 € eingebracht, so dass damit Gesamtinvestitionen von 725.000 € finanziert sind.

Hydraulische Sanierung Siegstraße (ab Einmündung Poststraße) / Leienbergstraße (Pos. 3)

Der GEP und damit letztlich auch das ABK weist die Mischwasserkanalisation in der Cäcilienstraße zumindest in Teilen als hydraulisch sanierungsbedürftig aus. Um das Sanierungserfordernis in der Cäcilienstraße zu minimieren, ggf. komplett verzichtbar zu machen, soll quasi als Ersatzmaßnahme die Kanalisation in der Leienbergstraße / Siegstraße bis Einmündung Poststraße ertüchtigt und die aus der Bergstraße ankommende Kanalisation an die in der Leienbergstraße angeschlossen werden. Der Kanal Leienbergstraße ist bisher ein „Anfängerkanal“ mit wenig Mischwasseraufkommen und daher häufig auftretenden Geruchsemissionen, der zur grundsätzlichen Sanierung erst ab 2020 ansteht. In diesem Zuge soll auch die Kanalsituation in der Bergstraße im Einmündungsbereich Hospitalstraße entflochten werden. Hier ist u.a. das Zusammenführungsbauwerk in einem desolaten Zustand. Außerdem wird die Gesamtmaßnahme zusätzlich die zeitlich vorgezogene hydraulische Sanierung eines Teilstücks in der Eipstraße umfassen, da das Eipstraßen-Karree in das Integrierte Handlungskonzept aufgenommen werden soll.

Es ist sinnvoll, die Maßnahme gemeinsam mit der ebenfalls dort notwendigen Wasserleitungserneuerung zeitlich vor dem durch die Gemeinde geplanten Ausbau der Leienbergstraße abzuwickeln. Zudem sind für diesen Bereich durch die Gemeinde Hochwasserschutzmaßnahmen geplant. Es wird damit gerechnet, dass die gemeindlichen Baumaßnahmen wegen der notwendigen Vorlaufzeiten (Planungen, Bürgerinformationen) erst im Laufe des Jahres 2018 beginnen werden.

Alles in allem werden die Sanierungsmaßnahmen die Vergrößerung der Kanalisation von derzeit DN 300-400 mm auf ein Volumen von DN 800-1000 mm umfassen, und zwar in der Leienbergstraße/Siegstraße auf einer Länge von rund 430 m, in der Bergstraße von rund 115 m und in der Eipstraße von rund 100 m.

Die Planansätze bis 2015 werden in 2017 verfallen sein. Der in 2016 ausgewiesene Ansatz über 570.000 € ist allerdings dann noch verwertbar. Dieser soll für Planungsleistungen (teil-)verwendet werden. Es wird damit gerechnet, dass der Ansatz in einem Umfang von 170.000 € ausgeschöpft werden kann, sodass auf den Ausweis eines eigenständigen Planansatzes in 2017 verzichtet wird.

Für die bauliche Umsetzung der Gesamtmaßnahme in 2018 wird eine Verpflichtungsermächtigung über 1.185.000 € gebildet.

Hydraulische Sanierung Scheidsbach, Irlenborner Straße / Im Mühlengarten / Im Grund (Pos. 4)

Der GEP 2006, bestätigt durch dessen Überrechnung 2015, hat für diesen Bereich eine hydraulische Überlastung des vorhandenen Mischwasserkanals DN 250 mm aufgezeigt mit der Folge, dass bei entsprechenden Regenereignissen Mischwasser über die Schachtdeckel in den Scheidsbach gelangen kann. Betroffen ist ein ca. 480 m langer Kanalabschnitt.

Zur Sanierung ist eine Vergrößerung der Teilstrecke auf eine Dimension von DN 300 mm bis DN 400 mm erforderlich.

Zur Anfinanzierung der geplanten Kanalsanierungsmaßnahmen wurde in 2016 ein Planansatz über 60.000 € ausgebracht, der in 2017 noch verwendbar ist.

Die bauliche Umsetzung war ursprünglich für 2017 vorgesehen, wird sich aber verzögern.

Es wird daher auf einen eigenständigen Planansatz in 2017 verzichtet. Jedoch wird eine Verpflichtungsermächtigung für die nunmehr für 2018 geplante bauliche Umsetzung über 560.000 € ausgewiesen.

Hydraulische Sanierung Mühleip, Eitorfer Straße / Büscher Straße (Pos. 5)

Bereits der GEP 2006 sah im dortigen Bereich erhebliche hydraulische Sanierungsmaßnahmen vor. Der Sanierungsumfang konnte jedoch nach den Vorgaben des GEP 2015 stark verringert werden.

Die Sanierungsmaßnahmen betreffen nun überwiegend den Kreuzungsbereich Eitorfer Straße / Lindscheider Straße / Linkenbacher Straße bis zum Regenüberlauf RÜ 2 und den unteren Teil der Büscher Straße.

Gleichzeitig sollen im Kreuzungsbereich auch die Wasserversorgungsleitungen erneuert werden.

Für 2017 ist lediglich die Planungsphase für den komplexen Bereich vorgesehen, so dass ein entsprechend hoher Planansatz über 80.000 € ausgewiesen wird.

Die bauliche Ausführung soll in 2018 erfolgen. Hierzu wird eine Verpflichtungsermächtigung über 940.000 € ausgebracht.

Hydraulische Sanierung Krewelstraße (Pos. 6)

Die Gemeinde plant für 2017 den Ausbau der Krewelstraße.

Im Vorfeld ist die Sanierung der Mischwasserkanalisation auf einer Länge von rund 320 m mit einer Aufweitung von DN 300-400 mm auf DN 600 mm erforderlich. Aufgrund der Steilstrecke dürfte sich die Sanierung schwierig gestalten.

Es wird ein Planansatz über 570.000 € ausgebracht. Dieser ist allerdings als Eventualansatz für den Fall zu sehen, dass der Straßenausbau tatsächlich in 2017 umgesetzt wird, da beide Maßnahmen miteinander koordiniert werden sollen.

Hydraulische Sanierung Zum Höhenstein (Pos. 7)

Auch hier plant die Gemeinde für 2017 den Ausbau der Straße.

Im Vorfeld ist die Sanierung der Mischwasserkanalisation erforderlich. Auf einer Länge von rund 320 m soll die Kanalisation von DN 300 mm auf DN 400 mm und auf einer Länge von 180 m von DN 300 mm auf DN 500 mm vergrößert werden.

Es wird ein Planansatz über 760.000 € ausgebracht. Dieser ist allerdings ebenfalls als Eventualansatz für den Fall zu sehen, dass der Straßenausbau tatsächlich in 2017 umgesetzt wird, da beide Maßnahmen miteinander koordiniert werden sollen.

Hydraulische Sanierung Auelswiese / Birkenweg / Lindenstraße (Pos. 8)

Die Mischwasserkanalisation im betroffenen Bereich weist Überlastungserscheinungen auf und soll daher hydraulisch optimiert werden. Vorgesehen ist auf einer Länge von ca. 510 m die Vergrößerung auf DN 500-600 mm und zusätzlich im Blumenweg auf einer Länge von ca. 40 m auf DN 400 mm.

Vorgesehen ist die bauliche Umsetzung für das Folgejahr, sodass für 2017 ein Ansatz über 75.000 € für Planungsleistungen u.ä. ausgewiesen wird.

Daneben wird eine Verpflichtungsermächtigung über 715.000 € für das Jahr 2018 eingebracht.

Hydraulische Sanierung Regenwasserkanalisation Im Auel (Pos. 9)

Im Gewerbegebiet Im Auel ist die Versickerungsfähigkeit des Bodens eingeschränkt. Unter Berücksichtigung der noch möglichen gewerblichen Nutzungen, zusätzlicher Versiegelungsflächen auf den bestehenden Grundstücken und unter Berücksichtigung der Bebauung / Versiegelung durch das Projekt „Feuerwehr / Baubetriebshof / Versorgungsbetrieb“ reicht die vorhandene Regenwasserkanalisation nicht aus.

Sie soll daher in der Straße „Im Auel“ im Bereich zwischen dem Kreisverkehr und dem Verbindungsweg zwischen Siegstraße und Im Auel (ehemaliges Betonwerk) hydraulisch saniert werden.

Betroffen ist der Kanal auf einer Länge von rund 700 m. Nach den Berechnungen der Dr. Pecher AG ist eine Vergrößerung von DN 500 mm auf DN 1400 mm erforderlich.

Möglich, aus topographischen Gründen ggf. sogar notwendig, wäre stattdessen auch eine Entlastung des bestehenden Kanals durch Bau eines Regenwasserkanals parallel zum bestehenden Kanal im hinteren Teil der Siegstraße.

Welche Variante letztlich umgesetzt werden muss, wird sich im Rahmen der erforderlichen Detailplanungen ergeben. Es wird auf Basis der durch das Ing.-Büro vorgenommenen Kostenschätzungen vorab mit Kosten von rund 2 Mio. € gerechnet.

Zur Finanzierung insbesondere der Planungen wird dafür in 2017 ein Ansatz über 250.000 € ausgebracht. Daneben wird eine Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2018 über 1.750.000 € ausgewiesen.

Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung pauschal (Pos. 10)

Neben den Maßnahmen, die der GEP ausgewiesen hat, ist auch das erarbeitete Fremdwassersanierungskonzept in das ABK 2014 integriert worden. Im Rahmen des Fremdwassersanierungskonzeptes waren zunächst in der ersten Stufe in den Jahren 2014/15 konkrete Sanierungsmaßnahmen zu erarbeiten. Diese sollen dann in den Jahren bis 2019 umgesetzt werden. Konkrete Maßnahmen wurden durch ein Ingenieurbüro zusammengestellt.

Die Finanzierung von Sanierungsmaßnahmen in einzelnen Straßen, verteilt über das Gemeindegebiet, soll durch den Pauschalansatz über 150.000 € sichergestellt werden.

Zur Weiterführung ist zudem eine Verpflichtungsermächtigung über 150.000 € für das Jahr 2018 eingestellt.

Sonstige Kanalleitungen (Pos. 11)

Wie in den Vorjahren ist der Planansatz als Eventualposition anzusehen.

Der Ansatz entspricht der Vorjahreshöhe. Eine Inanspruchnahme dieser Position wird nur erforderlich, wenn außerhalb der konkret benannten Maßnahmen notwendige Sanierungen oder Umbauten erforderlich werden, die zu einer besonderen Funktionsänderung bzw. -verbesserung führen und dadurch eine Aktivierung ermöglichen.

Pumpstationen/Sonderbauwerke (Pos. 12)

Es handelt sich um einen Pauschalansatz, der Funktionsänderungen und kleinere investive Maßnahmen an Pumpstationen und Sonderbauwerken abdecken soll. Zu nennen ist hier insbesondere die Anpassung der Fernübertragung verschiedener Pumpstationen (25.000 €), da für die vorhandenen Anlagen keine Ersatzteile mehr erhältlich sind. Da-

neben ist ein Betrag über 10.000 € für den Austausch von Pumpen in Pumpwerken, die ihre prognostizierte Lebensdauer bereits stark überschritten haben. Einige weisen bereits Schädigungen an Kabeln, Kühlmantel oder Laufträdem auf, deren Reparatur auf Grund des Alters nicht mehr wirtschaftlich ist. Zudem ist vorgesehen, nach und nach die Pumpstationen auf den Mobilfunkstandard GPRS umzustellen, der größere Datenübertragungsmengen bei verbesserter Übertragungsrate zulässt. Mit dem Planansatz über 4.000 € sollen sechs Stationen umgerüstet werden.

C. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Ansatz soll die Kosten erforderlicher Neuanschaffungen für den Klärwerks- und Kanalbereich sowie für das Dienstgebäude „Erlenberg“ abdecken. Der ausgewiesene Ansatz wurde gegenüber dem Vorjahr faktisch halbiert.

Der Gesamtansatz beinhaltet pauschal die Anschaffung von Labor- und Messgeräten sowie von Lagerschränken, Pumpen, Werkzeugen u. ä. für die Kläranlage.

Als wesentlich zu nennen sind hier die bisher noch nicht umgesetzten neuen Wärmetauscher für die Faulbehälter (erwartete Gesamtkosten ca. 30.000 €), die bereits im Vorjahr mit 15.000 € anfinanziert waren.

Zudem soll ein Strömungsrotor im Belebungsbecken ersetzt werden. Hierfür ist ein Betrag von 14.000 € vorgesehen.

Außerdem ist wegen der immer umfangreicheren Analytik die Anschaffung einer Laborspülmaschine vorgesehen. Hierfür wird ein Betrag von 5.000 € eingestellt.

Weiterhin soll pauschal die Anschaffung von Werkzeugen und Geräten für den Kanalbetrieb, Software-Lizenzen und Einrichtungsgegenständen für das Dienstgebäude „Erlenberg“ abgedeckt werden.

D. Tilgung langfristiger Darlehn

Für laufende Darlehnstilgungen sind 1.272.300 € vorgesehen. Umschuldungen sind für 2017 nicht vorgesehen.

DECKUNGSMITTEL

Überschuss aus laufender Tätigkeit (Pos. 1)

Unter Berücksichtigung des erwarteten Jahresgewinns von 153.150 € ergibt sich ein gegenüber dem Vorjahr verringerter Überschuss aus laufender Tätigkeit von 882.800 €.

Kanalanschlussbeiträge (Pos. 2)

Der ausgewiesene Planansatz berücksichtigt beitragspflichtige Einzelgrundstücke und Veranlagungen im Zusammenhang mit der geplanten Maßnahme oben zu B.1. Pos. 5 und Pos. 6.

Sonstige Zuschüsse (Pos. 3)

Der Planansatz beinhaltet Mitfinanzierungsbeträge der Stadt Hennef zu den geplanten Maßnahmen oben zu A. Pos. 1. und 2. und zur Betriebs- und Geschäftsausstattung. Daneben sind Investitionskostenanteile der Gemeinde aus Straßenbaumaßnahmen für die Mitbenutzung der Kanalisation (Am Eichelkamp, Rother Weg, Parallelstraße zum Scheider Weg; insgesamt ca. 146.300 €) und die Versicherungsentschädigung für den Klärwerksbrand im Jahr 2014 (ca. 320.000 €) ausgewiesen. Letztere ist unmittelbar geknüpft oben an die Maßnahme zu A. Pos. 2. Zudem wird damit gerechnet, die geschuldete Schmutzwasserabgabe 2015 in Höhe von rund 75.400 € mit den Kanalbau- und -sanierungsmaßnahmen verrechnen zu können.

Darlehen (Pos. 4)

Zur Deckung des Finanzbedarfs 2016 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 7.195.350 € vorgesehen. Ob der Kreditrahmen in vollem Umfang ausgeschöpft werden muss, ist abhängig von der tatsächlichen Umsetzung der ausgewiesenen Einzelmaßnahmen und der Inanspruchnahme der im Vermögensplan eingestellten Eventual-, Pauschal- und Vorsichtspositionen.

Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Eitorf

III. Stellenübersicht gem. § 17 EiqVO

	Zahl der Stellen 2017	Anteil Wasser	v.H.	Anteil Kanal	v.H.	Zahl der Stellen 2016	davon tatsächlich besetzt am 30.06.2016
a) Beschäftigte nach TVöD							
Entgeltgruppe							
12	1	1	40	1	60	1	1
11	1	1	40	1	60	1	1
10	1	1	40	1	60	1	1
10(*)	1	1	40	1	60	1	1
9	1	-	-	1	100	1	1
9V(**)	1	1	100	-	-	1	1
9	1	1	40	1	60	1	1
8	1	1	30	1	70	1	1
8	1	1	40	1	60	1	1
6	1	1	20	1	80	1	1
6	9	4	100	5	100	9	9
5	1	-	-	1	100	1	1
2 (***)	1	1	40	1	60	1	1
b) Nachwuchskräfte							
Anlagenmechaniker Rohrsystemtechnik	1	1	100	-	-	1	1
Fachkraft für Abwassertechnik	1	-	-	1	100	1	1
c) nachrichtlich Beamte							
A 14	1	1	40	1	60	1	1

(*) = Stelleninhaber aufgrund Besitzstandswahrung in Entgeltgruppe 11 eingruppiert.

(**) = Stelleninhaber aufgrund Besitzstandswahrung in Entgeltgruppe 9 eingruppiert.

(***) = Reinigungskraft; mit 6 Wochenstunden geringfügig beschäftigt.

IV. Finanzplanung 2016 - 2020 gemäß § 18 EigVO - Entsorgungsbetrieb

Maßnahmen	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	Deckung	2016 T€	2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€
Grundstücke mit Betriebsbauten	-	-	-	-	-	Aufwendungen	5.052	5.049	5.091	4.924	4.935
Herstellung von Hausanschlüssen	25	25	30	30	30	Erträge	5.156	5.202	5.275	5.172	5.098
Kläranlage	745	785	1.250	300	500	Gewinn (+) Verlust (-)	104	153	184	248	163
Kanalbau kleinere Erschließungen / Regenwasserbehandlungsmaßnahmen	465	410	200	500	200	Abführung von Eigen- kapitalzinsen (-)	97	97	97	97	97
Hydraulische Maßnahmen	2.520	3.625	6.000	1.480	0						
Oberflächenentwässerung / Regenrückhaltebecken	360	2.094	1.175	0	300	Abschreibungen	1.530	1.537	1.646	1.662	1.664
Maßnahmen zur Fremdwasserreduzierung	150	150	150	50	50	Entnahme aus der Rückstellung der Bauzuschüsse (-)	736	710	704	692	674
Sanier. Pumpwerke / Sonderbauwerke	35	39	55	55	40	Überschuss aus laufen- der Tätigkeit	801	883	1.029	1.121	1.056
Sanierungen Kanal und Kläranlage pauschal	150	150	0	0	0						
Planungen/Bestandspläne	100	100	40	40	60						
Betriebs- und Geschäftsausstattung	147	78	95	125	85	Kanalanschlussbeiträge	68	68	61	10	10
Tilgung langfristiger Darlehen	1.228	1.272	1.197	995	967	Landeszuwendungen	0	0	0	0	0
						Sonstige Bauzuschüsse	104	582	125	288	96
						Darlehensneuaufnahmen	4.952	7.195	3.400	1.100	600
						Verschlechterung der Liquidität	5.925	8.728	4.615	2.519	1.762
						Verbesserung der Liquidität (-)	-	-	5.577	1.056	470
							-	-	-	-	-
	5.925	8.728	10.192	3.575	2.232		5.925	8.728	10.192	3.575	2.232